

Gesellschaft



Kultur



Gesundheit



Sprachen



Beruf



Grundbildung



August 2026 bis Juli 2027



INTEGREAT

Great Integration.

Alle aktuellen und lokalen Angebote sowie weitere Informationen rund um das Thema Integration finden Sie auf unserer **Integreat-Plattform**.

Verfügbar als Handy-App und als Web-Version.



**Dein erster digitaler Begleiter
in Dahme-Spreewald.**

Mehrsprachig. Offline. Kostenlos.



www.integreat.app/dahme-spreewald/de



VHS Lübben
Logenstraße 17
15907 Lübben (Spreewald)
Tel. 03546 20-1060

VHS Königs Wusterhausen
Schulweg 1 b
15711 Königs Wusterhausen
Tel. 03375 26-2500

www.vhs-dahme-spreewald.de
E-Mail: vhs@dahme-spreewald.de

Impressum

Herausgeber	Landkreis Dahme-Spreewald Reutergasse 12 15907 Lübben (Spreewald)
Verantwortlich	Kai Berdermann, VHS Dahme-Spreewald
Gestaltung	Bernd Opitz, VHS Dahme-Spreewald
Fotonachweis	Wir bedanken uns bei allen für die Bereitstellung der Fotos.
Druck	DRUCKZONE GmbH & Co. KG
Redaktionsschluss	04.05.2026, Änderungen nach Drucklegung vorbehalten

Die Informationen zur Erhebung von Daten gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) finden Sie auf der Internetseite der VHS Dahme-Spreewald und auf den Seiten 167 f. Datenschutzbeauftragter des Landkreises Dahme-Spreewald ist Herr Michael Schulze, Reutergasse 12, 15907 Lübben (Spreewald), Telefon: 03546 20-1226, E-Mail: datenschutz@dahme-spreewald.de

Das Programmheft wird mit größtmöglicher Sorgfalt vorbereitet und gedruckt. Dennoch lassen sich Fehler nicht immer vermeiden. Im Zweifel sind die Regelungen der aktuell gültigen VHS-Gebührensatzung verbindlich.

Gefördert durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBJS) des Landes Brandenburg.

Mit freundlicher Unterstützung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse in Potsdam.



(Foto: Max Novo)

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Dahme-Spreewald, in einem so weitläufigen Landkreis wie dem unseren ist es nicht immer leicht, an Präsenzveranstaltungen teilzunehmen – sei es wegen Familie, Beruf oder gesundheitlicher Einschränkungen. Die VHS Dahme-Spreewald begegnet dieser Herausforderung mit einem breiten Onlineangebot: Expertinnen und Experten aus Geschichte, Politik, Naturwissenschaft und Kultur laden Sie ein, zuzuhören, mitzudenken und zu diskutieren – bequem von zu Hause aus.

Doch auch das persönliche Miteinander liegt uns am Herzen. Mit dem neuen Format Sprechen & Zuhören schafft die VHS bewusst Raum für echten Dialog – in einer Zeit, in der Debatten zwar lauter, aber selten tiefer werden. In kleinen Gruppen sprechen Menschen offen über eine gemeinsame Frage und hören einander wirklich zu. Nicht um zu überzeugen, sondern um zu verstehen. Vier Minuten Redezeit, ungestört – das ist die einfache, aber wirkungsvolle Idee dahinter.

Neu in diesem VHS-Jahr ist das Thema Pflege. Gemeinsam mit dem Pflegestützpunkt Königs Wusterhausen bieten wir Informationsveranstaltungen an, die Sie frühzeitig auf ein Thema vorbereiten, das im Leben oft plötzlich an Bedeutung gewinnt: von der Antragstellung für Pflegeleistungen über typische Fehler und wichtige Fristen bis hin zu einem praxisnahen Überblick über die Leistungen der Pflegeversicherung.

Lernen Sie Ihre Region und unseren Landkreis neu kennen: bei Lesungen rund um den Spreewald oder Wanderungen durch Königs Wusterhausen und Lübben. Halten Sie Ihre Heimat im eigenen Bild (Kurse zum Malen und Zeichnen oder zur Druckgraphik) oder als Geschichte (kreatives Schreiben oder Grundlagenkurs zum Journalismus) fest.

Auch gemeinsames kreatives Arbeiten kommt nicht zu kurz. Wir bieten das Filzen als (Groß-)Eltern-Kind-Angebot an.

Erleben Sie im Mai 2027 die VHS während der Tage der offenen Ateliers mit Arbeiten der Kursleitungen aus den Bereichen Malerei, Druck, plastisches und textiles Gestalten. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Neues auszuprobieren und eigene kreative Fähigkeiten zu entdecken.

Dank der Kooperationen mit den Stadtbibliotheken in Lübben, Luckau, Zeuthen und Königs Wusterhausen, dem Naturpark Dahme-Heideseen in Prieros und dem Natur Erlebniszentrum der Sielmann Stiftung in Wanninchen bringen wir viele Angebote auch in Ihre Nähe und schaffen für Sie Lern- und Erfahrungsräume.

Freuen Sie sich außerdem auf weitere Filmabende zu Persönlichkeiten wie Manfred Krug und Ernst Barlach. Oder Sie erleben die Natur bei Filmvorführungen wie dem Dokumentarfilm „Stare am Alex“ oder mit Beiträgen aus der Ökofilmtour. Und im Jahr 2027 finden zudem die Tage der offenen Gärten zum 25. Mal in unserem Landkreis statt.

Besonders empfehlen möchte ich Ihnen die Lesungen zum DDR-Schriftsteller Erik Neutsch sowie die Veranstaltungen zum Thema True Crime in der DDR.

Ich freue mich auf ein bereicherndes VHS-Jahr und lade Sie herzlich ein, unser vielfältiges Angebot für sich zu entdecken.

Sven Herzberger
Landrat

Organisation

Volkshochschule Dahme-Spreewald



VHS-Leiter: **Kai Berdermann**

stellvertretender VHS-Leiter: **Bernd Opitz**

Fachbereichsleitende:

1. Politik- und Gesellschaftsbildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung/Umweltbildung, Eltern- und Familienbildung, Junge VHS: **Claudia Schlaier**
2. Kulturelle Bildung, Gesellschaftsbildung, Grundbildung: **Kathrin Veh**
3. Deutsch als Fremdsprache, Integration, Sprachprüfungen: **Marta Kemperink**
4. Computerkurse, Berufliche Bildung, Gesundheitsbildung, Keramik, Tanz:
Bernd Opitz
5. Fremdsprachen, Alphabetisierung/Grundbildung, Sprachprüfungen: **Ricarda Rilät**

Verwaltungsmanagement: **Inga Bergmann**

Verwaltungsteam: **Silke Eidner, Marija Imhof, Angela Korzendorfer, Jana Schäfer, Uta Weitendorf**

Auskunft, Anmeldung

Tel. 03546 20-1060, 03375 26-2500

E-Mail: vhs@dahme-spreewald.de

www.vhs-dahme-spreewald.de

instagram [vhs_kms_dahme_spreewald](#)



Haus der VHS in Königs Wusterhausen (Foto: Bernd Opitz)

Inhaltsverzeichnis

Volkshochschule Dahme-Spreewald	1
Kursleitende gesucht!	8
Qualitätszertifizierung nach AZAV	8
Sorbisch/Wendisch	8
Bildung auf Wunsch	8
Sprechzeiten	9
Semesterbeginn/-ende, Anmeldung	10

1. Politik- und Gesellschaftsbildung, Eltern- und Familienbildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung

Demokratische Orte des Lernens	12
Einbürgerungstest	12
Ausstellungen	13
Kunst und Film	15
Ahnenforschung	17
Sütterlin	17
Geschichte online	18
Politik, Bürgerschaftliches Engagement	23
Politikführerschein für Frauen	24
Sprechen und Zuhören	25
Gesellschaftsthemen online	27
Recht	37
Naturpark-Gespräche in Prieros	39
Tage der offenen Gärten 2026/2027	40
Tag des Pilzes – am 17. Oktober in der Oberförsterei Hammer	41
Gartentheorie und Praxis	45
Kräuterwissen	47
Pädagogik, Erziehung, Familie	49
Persönlichkeitsentwicklung/Psychologie	51

DREOCK



OPTIK

by Brillenschmiede GmbH

Weil Sehen mehr ist...

**Scheederstraße 1c
15711 Königs Wusterhausen**

☎ 03375 / 29 50 73

www.dreock-optik.de

UNSERE LEISTUNGEN:

- Augeninnerndruckmessung
- Augenhintergrundbetrachtung
- Makuladegeneration (AMD-Check)
- Grüner Star- und Grauer Star-Check
- Sehtest
- Kontaktlinsen.

Alle von uns erbrachten Leistungen ersetzen nicht den Besuch beim Augenarzt.
Krankhafte Befunde dürfen nur ausschließlich von Augenärzten diagnostiziert werden.

Herzlich willkommen in Ihrem „Zuhause auf Zeit“
in der 2000 Jahre alten Stadt Saintes, 40 km vom
Atlantik entfernt.

Wir, Monika und Serge Lacombe, ein deutsch-
französisches Ehepaar, laden Sie herzlich ein.
Zimmer mit Frühstück ab 75,00 €.



Kontakt: www.entreloceanetcognac.com
Mail: entreloceanetcognac@gmail.com
Whats App/Tel.: +49 176 4057 5704
+33 6 36 20 48 74

Philosophisches Café	52
Länder- und Heimatkunde	54
Wanderungen, Naturerlebnis	55
Naturwissenschaft	58
Radio im Wandel der Zeit	60
Evangelische Erwachsenenbildung	62

2. Kultur – Gestalten

Kultur macht stark	68
Musikalische Lesung	68
Mitsingkonzert	68
Literatur und Lesungen	69
Literarische Praxis	72
Tanz	74
Kunstgeschichte	77
Tage der offenen Ateliers	79
Malen und Zeichnen	80
Drucken	86
Keramik	87
Nähen	90
Häkeln	93
Stricken	94
Klöppeln	95
Filzen	96
Kreatives Gestalten, Brauchtum	98
Foto, Film, Audio und Medien	99
Musikalische Praxis	100

3. Präventive Gesundheitsbildung

Gesundheitsbildung in der VHS	102
Stressbewältigung	102
Freier Tanz	103
Yoga	104
Yoga & Meditation	110
Yoga als Feriengrundkurs	111
QiGong	112
PMR & AT – (Progressive Muskelentspannung & Autogenes Training)	113
Massage	114
Reiki	115
Bewegung, Fitness	116
Rückengymnastik	117

Rückentheorie	120
Latin Dance	121
Pilates	122
Prävention, Krankheit, Gesundheit	123
Gesundheitspflege	124
Essen und Trinken, Ernährung	125

4. Sprachen

In der weiten Welt zu Hause	130
Sprachenportfolio	130
Europäische Sprachzertifikate	130
Sieben Tipps zum Sprachenlernen	131
Fremde Sprachen – für Kinder leicht gemacht!	131
Englischkurse mit Bildungsfreistellung	134
Englisch A1	134
Englisch A2	135
Englisch B1	137
Englisch B2	139
Französisch A1	140
Französisch B1	141
Italienisch A1	142
Italienisch A2	143
Italienisch B1	144
Italienisch B2	145
Polnisch A1	145
Polnisch B1	146
Polnisch B2	146
Spanisch A1	147
Spanisch A2	148

5. Computerkurse, Berufliche Bildung

Fit für den Beruf	150
Computergrundkurse	150
Microsoft Word, Excel und PowerPoint	151
Mobile Kommunikation	154
Buchführung	156
Organisation, Management	156



mein
cewe fotobuch

Einzigartig.

Ihre schönsten Erinnerungen für
immer in einem CEWE FOTOBUCH.

cewe.de

6. Weitere Angebote, Anhang

Integration	160
Der talentCAMPus – Junge VHS	162
Die Schule des Zweiten Bildungsweges	162
Zweiter Bildungsweg – Bildungsgänge	163
Leitbild der VHS Dahme-Spreewald	165
Informationen zur Erhebung von Daten	167

Wir suchen Verstärkung!



Neue Stellenangebote online unter:
karriere.dahme-spreewald.de

Kursleitende gesucht!

KursleiterIn der Volkshochschule werden – 7 gute Gründe und der Weg zur vhs_

Es gibt viele gute Gründe, Kursleiterin/Kursleiter an unserer Volkshochschule zu werden!

1. Sie verschreiben sich damit der motivierenden Idee der Bildung für alle! Teilen Sie Ihr Wissen und Ihre Leidenschaft mit anderen!
2. Sie haben Freude an persönlicher Begegnung – wir führen Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammen.
3. Bei uns entwickeln Sie Ihre methodischen und sozialen Kompetenzen weiter.
4. Wir unterstützen Sie mit Beratung und Qualifizierungsangeboten.
5. Die bundesweite Volkshochschul-Familie steht für Qualität und Vielfalt.
6. Werden Sie eines der tausenden Gesichter unserer Volkshochschulen!
7. Volkshochschule kennt jede und jeder. Kommen Sie zu uns und werden Sie Teil unserer großen Gemeinschaft!

Fragen Sie uns, ob Ihr „Herzensthema“ geeignet ist oder in welchem Bereich Sie sich ausprobieren könnten!

Kontakt und Ansprechpartner: **Kai Berdermann** (Kai.Berdermann@dahme-spreewald.de)

Qualitätszertifizierung nach AZAV

(Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung)

Die VHS Dahme-Spreewald ist durch eine anerkannte Zertifizierungsstelle der Bundesagentur für Arbeit für die Förderung der beruflichen Weiterbildung zugelassen.

Sorbisch/Wendisch

Interessieren Sie sich für die sorbische (wendische) Sprache, für die Geschichte und Kultur der Region? In unserem Sorbischkurs erwerben Sie die sprachlichen Grundlagen. Sie erlernen Aussprache, Umgangsformen und den Alltagswortschatz und vertiefen bereits erworbene Kenntnisse. Das Wissen um die Sorben (Wenden) und die geschichtlichen und kulturellen Hintergründe der Niederlausitz fließen in die Lehrinhalte mit ein. Der Kurs findet einmal pro Semester statt und ist für Teilnehmende mit Vorkenntnissen geeignet.

Der Kurs wird gefördert durch die Schule für Niedersorbische Sprache und Kultur in Cottbus.

Interessenten wenden sich bitte direkt an die Kursleiterin Gunda Heyder (03546 225747).

Bildung auf Wunsch

Die Volkshochschule organisiert auch für Ihr Unternehmen, Ihre Institution und Ihre Verwaltung maßgeschneiderte Kurse und Weiterbildungsveranstaltungen nach Ihren Wünschen.

Ihr Ansprechpartner: **Bernd Opitz** (bernd.opitz@dahme-spreewald.de)

Sprechzeiten

Lübben (Spreewald), Logenstraße 17

Dienstag	09:00–18:00 Uhr
Donnerstag	08:00–16:00 Uhr

Königs Wusterhausen, Haus der VHS, Schulweg 1 b

Dienstag	09:00–18:00 Uhr
Donnerstag	08:00–16:00 Uhr

Erreichbarkeit der VHS-Leitung und der Fachbereichsleitenden

außerhalb der Schulferien

Zentrale der VHS	Tel. 03375 26-2500, 03546 20-1060 E-Mail: vhs@dahme-spreewald.de
Kai Berdermann	E-Mail: kai.berdermann@dahme-spreewald.de Tel. 03375 26-2515
Marta Kemperink	E-Mail: marta.kemperink@dahme-spreewald.de Tel. 03375 26-2527
Bernd Opitz	E-Mail: bernd.opitz@dahme-spreewald.de Tel. 03375 26-2512
Ricarda Rilat	E-Mail: ricarda.rilat@dahme-spreewald.de Tel. 03375 26-2525
Claudia Schlaier	E-Mail: claudia.schlaier@dahme-spreewald.de Tel. 03375 26-2523
Kathrin Veh	E-Mail: kathrin.veh@dahme-spreewald.de Tel. 03546 20-1057

Über die Sprechzeiten hinaus sind Termine in Königs Wusterhausen und Lübben nach Vereinbarung möglich.

Nachholen schulischer Abschlüsse auf dem Zweiten Bildungsweg

Karin Müller	Schule des Zweiten Bildungsweges Funkerberg 26, 15711 Königs Wusterhausen, Tel. 03375 211907, E-Mail: buero@zbw-lds.de
--------------	--

Mehr zur Schule des Zweiten Bildungsweges: siehe Seiten 162 ff.

Semesterbeginn/-ende, Anmeldung

Herbstsemester 2026

Semesterbeginn Montag 31.08.2026

Semesterende Freitag 29.01.2027

Frühjahrssemester 2027

Semesterbeginn Montag 08.02.2027

Semesterende Mittwoch 30.06.2027

Wichtig zu wissen: Kurse und Veranstaltungen beginnen während des gesamten Semesters. Nach der Anmeldewoche werden fortlaufend Kursanmeldungen zu den üblichen Öffnungszeiten sowie per Post, Internet oder E-Mail entgegengenommen.

Bitte beachten Sie unsere Teilnahmebedingungen

Ferien/kursfreie Zeiten mit Feiertagen

Herbstferien 19.10.–01.11.2026

Tag der Deutschen Einheit 03.10.2026

Reformationstag 31.10.2026

Weihnachtsferien 23.12.2026–03.01.2027

Winterferien 01.02.–07.02.2027

Osterferien 22.03.–04.04.2027

Tag der Arbeit 01.05.2027

Christi Himmelfahrt 06.05.2027

Pfingstmontag 17.05.2027

Schulfrei 18.05.2027

Sommerferien 01.07.–13.08.2027

Mehrwöchige Kurse bzw. Semesterkurse finden in der Regel in den Ferien **nicht** statt. Wir bieten in den Ferien aber eine Reihe von Workshops und Ferienintensivkursen an.



Gebäude der Volkshochschule in Lübben (Spreewald) (Foto: Bernd Opitz)

Politik- und Gesell- schaftsbildung Eltern- und Familienbildung Bildung für nach- haltige Entwicklung

1

Herbstsemester (HS) 2026

Frühjahrssemester (FS) 2027



(Foto: Alena, pexels)

Demokratische Orte des Lernens

Volkshochschulen verstehen sich seit ihrer Gründung als demokratische Orte des sozialen und politischen Lernens. Ein besonderer Stellenwert kommt dabei der politischen Bildung zu, die weder belehrend noch parteipolitisch ausgerichtet ist und das allgemeine Engagement für demokratische Werte, Menschenrechte und gegen Fundamentalismus fördert. In den angebotenen Lernräumen können Urteilsfähigkeit und Handlungskompetenz erprobt und entwickelt werden.

Das Programmangebot des Fachbereichs „Politik – Gesellschaft – Umwelt“ ist breit gefächert und umfasst politische, soziale, ökonomische, ökologische, rechtliche, historische, psychologische und pädagogische Themen. Bildung für nachhaltige Entwicklung, Umweltbildung und Globales Lernen sind zentrale gesellschaftliche Aufgaben. Die Volkshochschulen bieten dazu ein breites Angebot zur Information, Diskussion und zum aktiven Handeln.

Die Veranstaltungen sind geprägt vom offenen Austausch engagierter Menschen, von sachlichen und kontroversen Diskussionen, vom gemeinsamen Erarbeiten von Wissen und Hintergrundinformationen mit spannenden und kreativen Methoden. ■

Einbürgerungstest

Ein Einbürgerungstest ist eine Prüfung, bei der das staatsbürgerliche Wissen eines Einbürgerungswilligen im Hinblick auf die Geschichte, die Kultur und das Staatswesen des Landes, in dem die Einbürgerung erfolgt, getestet werden soll. ■

Einbürgerungstest

Ricarda Rilat
Freitag 18.09.26
Zeit 10:00–11:00 Uhr, 1 UE
Gebühr* 25,00 €
Haus der VHS KW
HS C10-211-11

Ricarda Rilat
Freitag 12.02.27
Zeit 10:00–11:00 Uhr, 1 UE
Gebühr* 25,00 €
Haus der VHS KW
FS D10-211-11

Ricarda Rilat
Freitag 04.12.26
Zeit 10:00–11:30 Uhr, 2 UE
Gebühr* 25,00 €
Haus der VHS KW
HS C10-211-12

Ricarda Rilat
Freitag 30.04.27
Zeit 10:00–11:00 Uhr, 1 UE
Gebühr* 25,00 €
Haus der VHS KW
FS D10-211-12

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Ausstellungen

Ausstellung: Faszination Pilze – Geheimnisvolle Alleskönner

Eine Ausstellung des Barnim Panorama – Naturpark und Agrarmuseum Wandlitz

Meist sehen wir nur die Pilze und ihre Fruchtkörper. Doch Pilze wachsen vor allem im Verborgenen, unter der Erde, und mit ihren Sporen verbreiten und vermehren sie sich überall in der Natur.

Pilze sind weder Pflanzen noch Tiere, sondern ganz eigene Lebewesen. Mit rund einer Milliarde Jahren sind sie älter als die meisten anderen Organismen auf unserem Planeten. Der Besiedlung unserer Erde mit Pflanzen haben sie im wahrsten Sinne des Wortes den Boden bereitet. Sie kooperieren mit über 90 Prozent unserer Pflanzenwelt. Ohne sie könnten wir nicht existieren. Schätzungen zufolge gibt es über 3,8 Millionen verschiedene Pilzarten. Doch genau weiß es niemand. Nur einen Bruchteil hat die Wissenschaft bisher beschrieben und dokumentiert.

Die Plakatausstellung des Barnim Panoramas zeigt uns auf 19 Plakaten die faszinierende Welt der Pilze, ihre verschiedenen Lebensräume, beleuchtet den Nutzen und die Gefahren für Landwirtschaft, Ernährung, Umwelt und Gesundheit. Und sie zeigt, was aus Pilzen alles werden kann, wie z. B. Baumaterialien.

Entdecken Sie die Welt der Pilze, ihre erstaunlichen Formen, Eigenschaften und ihr Potenzial, unsere Umwelt nachhaltig zu schützen.

Die Ausstellungseröffnung findet am 17.10.2026 im Rahmen des „Tags des Pilzes“ im Forsthaus Hammer statt. Anschließend ist die Ausstellung bis zum 11.12.2026 werktags von 8:00 bis 18:00 Uhr in der Volkshochschule Dahme-Spreewald zu sehen.

Eine Ausstellung des Barnim Panorama – Naturpark und Agrarmuseum Wandlitz ■

Montag 19.10.26

Zeit 09:00–22:00 Uhr, 3 UE

Haus der VHS KW – Flure

HS C10-302-1F

Ausstellung: Schlaflos – Ukrainische Kriegsskizzen

Eine Ausstellung der Heinrich-Böll-Stiftung, Büro Kyjiw

Seit dem 24. Februar 2022 prägt der Krieg in der Ukraine den Alltag der Bevölkerung grundlegend. Die anhaltenden Kriegshandlungen sind allgegenwärtig und beeinflussen das Leben der Menschen nachhaltig – darunter auch den Schlaf: Schlaflosigkeit ist für viele Ukrainerinnen und Ukrainer eine unmittelbare, alltägliche Erfahrung.

Trotz frühzeitiger Warnungen traf der Beginn des Krieges viele Menschen unvorbereitet. Seitdem sehen sich die Betroffenen mit einer Vielzahl einschneidender Erfahrungen konfrontiert: Sie verlassen ihre Heimat, suchen Schutz, überwinden Grenzen, trennen sich von Angehörigen und Freunden, übernehmen Verantwortung füreinander, leisten Hilfe oder kämpfen. Das Spektrum der erlebten Gefühle reicht von Angst und Trauer über Mut und Entschlossenheit bis hin zu Widersprüchlichkeit und Ironie.

Die Zeichnungsreihe „Schlaflos“ dokumentiert diese Vielfalt an Kriegserfahrungen und -erlebnissen. Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler verarbeiten darin sowohl medial geprägte Bilder aus dem kollektiven Gedächtnis als auch persönliche Alltagsepisoden. In Form von Collagen entsteht so eine Darstellung der gegenwärtigen Kriegsrealität, die zur Reflexion einlädt.

Die Arbeiten sind während des andauernden Krieges entstanden. Sie verfolgen das Ziel, Erinnerungen und Erfahrungen festzuhalten, bevor diese im Strom der Ereignisse verlorengehen. Die Werke richten sich direkt an die Betrachtenden und laden ein, Zeugnis zu nehmen, die dargestellten Ereignisse zu reflektieren und sich mit den Erfahrungen der Betroffenen auseinanderzusetzen.

Eine Ausstellung der Heinrich-Böll-Stiftung, Büro Kyjiw

Die Ausstellung ist bis zum 26.02.2027 werktags von 8:00–18:00 Uhr in der Volkshochschule Dahme-Spreewald zu sehen. ■

Montag 14.12.26

Zeit 09:00–22:00 Uhr, 3 UE

Haus der VHS KW – Flure

HS C10-304-1F

****Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.**

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Fotoausstellung: Exoten vor unserer Haustür

Eine Ausstellung von Michael Kusche

Ein Bienenfresser im Sturzflug, der Zaunkönig im dichten Geäst – wer genau hinschaut, entdeckt vor der eigenen Haustür eine Welt voller überraschender Begegnungen. Die Fotoausstellung „Exoten vor unserer Haustür“ von Michael Kusche macht genau diese flüchtigen Augenblicke sichtbar und lädt zum Staunen ein. Ermöglicht wird die Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem NABU Dahmeland.

Hinter den Bildern steckt jahrelange Geduld: Michael Kusche beobachtet und fotografiert die heimische Tier- und Insektenwelt seit vielen Jahren mit einem untrüglichen Gespür für den besonderen Moment. Im Mittelpunkt der aktuellen Ausstellung steht die Tierwelt des Landkreises Dahme-Spreewald – doch Kusche geht weit über das rein Dokumentarische hinaus. Er lenkt den Blick auf Arten, die manche noch gar nicht kennen: exotisch anmutende Vögel, Insekten und Tiere, die teils erst durch den Klimawandel in unsere Region vorgedrungen sind.

Durch bewusste Lichtsetzung und durchdachte Bildkomposition wirken viele seiner großformatigen Aufnahmen wie eine Mischung aus Fotografie und Gemälde – eine ungewöhnliche Qualität, die die Natur in neuem Licht erscheinen lässt.

Die Ausstellung wurde ermöglicht durch die freundliche Unterstützung des NABU Dahmeland e. V. und des Naturparks Dahme-Heideseen.

Die Ausstellung ist bis zum 14.05.2027 werktags von 8:00-18:00 Uhr in der Volkshochschule Dahme-Spreewald zu sehen. ■



*Fotoausstellung: Exoten vor unserer Haustür
(Foto: Michael Kusche)*

Montag 01.03.27
Zeit 09:00–22:00 Uhr, 3 UE
Haus der VHS KW – Flure
FS D10-306-1F

Ausstellung: Entwicklung braucht Entschuldung

Eine Ausstellung des erlassjahr.de – Entwicklung braucht Entschuldung e. V.

Warum können arme Länder nicht einfach aufhören, Schulden zu machen? Warum verhindert der Klimawandel, dass Staaten ihre Kredite zurückzahlen können? Und was hat das uralte biblische Konzept des Erlassjahrs mit moderner Finanzpolitik zu tun?

Die Wanderausstellung von „erlassjahr.de – Entwicklung braucht Entschuldung“ gibt Antworten – verständlich, anschaulich und eindringlich.

Die Ausstellung lädt ein zum Nachdenken, Gespräch und Engagement – denn die Schuldenfrage ist keine trockene Finanzangelegenheit, sondern eine Frage globaler Gerechtigkeit.

erlassjahr.de wird von mehr als 500 Organisationen aus Kirche, Politik und Zivilgesellschaft bundesweit getragen und ist eingebunden in ein weltweites Netzwerk nationaler und regionaler Entschuldungsinitiativen.

Die Ausstellung ist bis zum 29.07.2027 werktags von 8:00-18:00 Uhr in der Volkshochschule Dahme-Spreewald zu sehen. ■

Mittwoch 19.05.27
Zeit 09:00–22:00 Uhr, 3 UE
Haus der VHS KW – Flure
FS D10-308-1F

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Ein selbsterzähltes Leben/Ernst Barlach – Die DEFA und ihre verbotenen Filme _ *Kooperation mit dem Kulturbund Dahme-Spreewald und der Gemeindebibliothek Zeuthen*

Bereits in sehr jungen Jahren begann Barlach, sich literarisch und gestalterisch zu betätigen. Seine Arbeiten stammen aus den Zeiten des Realismus und des Expressionismus. Barlachs Werk umfasst Dramen, einzelne Schauspiele und zahlreiche Skulpturen. Bekannt ist er vornehmlich für seine Bronzen sowie Plastiken aus Holz. Eines seiner populärsten Werke ist die bronzene Skulptur *Der Schwebende* (1927), die der Künstler als Mahnmal für die im Ersten Weltkrieg Gefallenen kreierte und erstmalig im Güstrower Dom zeigte. Nach und nach wurden Barlachs Denkmäler im Dritten Reich entfernt. Im Jahr 1937 kam es zur Verunglimpfung seiner Plastiken in der Ausstellung *Entartete Kunst*.
Filmvorführung: *Der verlorene Engel* (DDR 1966)

Regie: Ralf Kirsten,

Darstellende: Fred Düren u. a.

Nach der literarischen Vorlage „Das schlimme Jahr“ von Franz Fühmann

Barlach, einer der bedeutendsten Bildhauer dieses Jahrhunderts, lebt gesellschaftlich fast völlig isoliert in seinem Haus bei Güstrow. Der Film gestaltet einen Tag in seinem Leben, den 24. August 1937. Ein Tag der Selbstverständigung und kritischen Selbstanalyse. Anlass ist der Diebstahl seines „Schwebenden Engels“ aus dem Dom zu Güstrow in der Nacht zuvor. Barlachs Reflexionen umfassen das zurückliegende Jahr. Sein Werk wurde als „entartete Kunst“ deklariert, größtenteils beschlagnahmt und vernichtet, auch seine Ehrenmale für die Opfer des Weltkrieges. Ihn selbst zwang man, „freiwillig“ aus der Akademie der Künste auszutreten. „Wissen meine Figuren mehr als ich?“, fragt sich Barlach. Er erkennt, dass es nicht ausreichte sich nicht mit den Nazis zu arrangieren. Für ihn scheint es zu spät zu sein. Die Schmähungen haben seine Gesundheit untergraben, seine Kraft erschöpft.

Der Film wurde bereits 1966 gedreht ■

Dr. Katrin Sell

Freitag 11.09.26

Zeit 17:00–21:30 Uhr, 6 UE

Gebühr** 8,00 €

Gemeindebibliothek Zeuthen,

Dorfstr. 22

HS C11-121-1E

Filmvorführung „Der Star am Alex – Ein Landvogel in Berlin“ und Filmgespräch mit Regisseur und Buchautor Philipp Juranek _____

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Luckau

Philipp Juranek hat den Film „Der Star am Alex – Ein Landvogel in Berlin“, viele Anekdoten und Empfehlungen sowie das Buch „Unter Staren – Die Entdeckung einer unterschätzten Art“ (Brandstätter-Verlag) dabei. Beide sind mit Antonia Coenen entstanden. Erleben Sie selbst, wie ein Vogelfreund über diesen (außer)gewöhnlichen Vogel schwärmt.

Seit einigen Wintern beherbergt der S- und Regionalbahnhof Berlin-Alexanderplatz einen immer größer werdenden Schwarm an Staren. Der amselgroße Singvogel ist im Osten eigentlich Zugvogel – doch während die meisten Artgenossen die kalte Jahreszeit in südlichen Gefilden verbringen, scheint der kalte Berliner Winter diese abenteuerlustige Gruppe überhaupt nicht abzuschrecken. Ganz im Gegenteil: Selbstbewusst und frech haben die Stare den Alexanderplatz im Sturm erobert – und mit ihm die Herzen der Berliner.

Die sonst so scheuen Landvögel sind in Berlin wie ausgetauscht: mittlerweile fast handzahn, betteln sie auf dem Bahnsteig regelrecht nach Essen und fressen den Berlinern buchstäblich aus der Hand. Mit so manch einem Menschen am Bahnhof haben die bunten Vögel Freundschaft geschlossen – bringen sie doch eine gern gesehene Abwechslung in den tristen Hauptstadt-Winter. Hastig vorbeieilende Passanten und Touristen halten inne, um den wunderschönen Neu-Berlinern bei ihren Abenteuern im Bahnhof zuzuschauen. Und kommen aus dem Staunen nicht mehr heraus – so nah wie hier kommt man dem glitzernden Star sonst nirgendwo. Neben ihrem auffallenden Gesang sind die Singvögel aus der Nähe betrachtet wahre Schönheiten. So schicken sich die Stare vom Alexanderplatz

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



an, zu echten Berliner Originalen zu werden. Während die Population des einstigen Allervogels europaweit dramatisch zurückgeht und der Bestand still und leise immer kleiner wird, scheint er hier, mitten in der Metropole, zumindest im Winter ein bemerkenswertes neues Zuhause gefunden zu haben.

Dokumentarfilm, 43 Minuten, 2024

Regie: Antonia Coenen und Philipp Juranek

Buch: Antonia Coenen und Philipp Juranek

Kamera: Stephan Schulz, Fridolin Schöpfer

Schnitt: Tim Greiner

Produzentin: Antonia Coenen

Redaktion: Ann-Christin Hornberger Produktionsfirma LOUPEFILM

Sender: ARTE Produktionsland Deutschland ■

Philipp Juranek

Donnerstag 05.11.26

Zeit 18:00–20:30 Uhr, 3 UE

Gebühr** 8,00 €

Kulturkirche Luckau

HS C11-121-7E

Mein schönes Leben – Manfred Krug zum 10. Todestag

Kooperation mit dem Kulturbund Dahme-Spreewald und der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen

Manfred Krug gehörte zu den beliebtesten Schauspielern in der DDR. Er spielte oft Helden, die aneckten und von herbem Charme waren. Gerade seine Eigenwilligkeit machte manchen Film erst sehenswert. So wundert es nicht, dass auch sein persönliches Leben nicht immer konform verlief, erinnert sei nur an seinen Weggang aus der DDR.

Manfred Krug sah seine Rolle als Schauspieler auch durchaus kritisch, so sagte er: „Ich habe in meinem ganzen Leben ein ordentliches Drehbuch gemacht und beim Fernsehen habe ich eine ordentliche Serie gemacht. Ich meine mit ordentlich, ordentlich geschrieben: Liebling Kreuzberg! Aber dann habe ich auch so unheimlich vielen Schrott gemacht. Jubeln kann ich wirklich nur über *Spur der Steine*, das war sicherlich der beste Film, den ich die Ehre hatte, spielen zu dürfen.“ Neben seinem Beruf als Schauspieler ist er auch ein begabter Sänger und brachte bereits in den 70er Jahren einige Langspielplatten heraus.

In einem Vortrag soll auf einige Stationen seines Lebens näher eingegangen werden.

Filmvorführung: *Das Versteck* (DDR 1977)

Regie: Frank Beyer,

Darstellende: Jutta Hoffmann, Manfred Krug, Dieter Mann, Alfred Müller

Ein Jahr nach der Scheidung versucht Max, seine Frau zurückzugewinnen. Er gibt vor, von der Polizei gesucht zu werden und sich bei ihr verstecken zu müssen. Wanda geht darauf ein, wehrt sich aber gegen Max' Versuche, die Beziehung wieder aufleben zu lassen. Irgendwann fliegt sein Schwindel auf und die alten Probleme brechen zwischen dem Paar wieder auf.

Was sich wie ein Drama frei nach Ingmar Bergman anhört, hat Jurek Becker mit leichter Hand geschrieben, ohne die Konflikte der Ehe zu verharmlosen. Der Film ist auch noch heute ein Kabinettstück zum Thema „Die Ehe und ihre vertanen Möglichkeiten“. ■

Dr. Katrin Sell

Freitag 19.02.27

Zeit 19:00–21:30 Uhr, 3 UE

Gebühr** 8,00 €

Stadtbibliothek KW

FS D11-126-1E

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Ahnenforschung

Auf der Spur zu den Vorfahren – Entdeckungshilfen

Genealogie – ein sehr vielseitiges Hobby, das nicht nur Interesse an Geographie, Geschichte und Sozialkunde verbindet, sondern ebenso Themen wie Architektur, Fotografie, Kriminalistik, Biologie und Mathematik berührt. Und wer dann noch Spaß am Reisen findet, der kann mit diesem ganzen theoretischen Wissen sowie den dazugehörigen Daten der Vorfahren in deren Wohngegend fahren und sich ein sehr anschauliches Bild der eigenen Familiengeschichte erstellen. ■

Heike Clausnitzer
Dienstag 18:00–21:00 Uhr
Dauer 06.10. bis 13.10.26, 8 UE
Gebühr* 37,20 €

Haus der VHS KW
HS C11-317-10

Heike Clausnitzer
Dienstag 18:00–21:00 Uhr
Dauer 09.03. bis 16.03.27, 8 UE
Gebühr* 37,20 €

Haus der VHS KW
FS D11-317-10

Sütterlin

Sütterlin und andere deutsche Handschriften

Ein Blick in unsere Vergangenheit

Die altdeutsche Schrift begleitete über die letzten Jahrhunderte viele Generationen. Erst seit Anfang der 40er Jahre des letzten Jahrhunderts wich sie als Amtssprache und wurde aber häufig noch länger in Familienaufzeichnungen verwendet. Wer diese Schätze in Briefen, Urkunden, Kirchenbüchern oder Archivunterlagen ausgraben möchte, kann mit diesem Kurs alle nötigen Grundkenntnisse erlangen.

Der Kurs umfasst:

- Schriftentwicklung
- Leseübungen mit jüngeren bis älteren Schriften
- Schreibtraining
- Sonderformen in Grundbuch- und Kirchenbucheinträgen

Bitte Füller und/oder Bleistift mitbringen. ■

Heike Clausnitzer
Dienstag 18:00–20:15 Uhr
Dauer 03.11. bis 17.11.26, 9 UE
Gebühr* 41,85 €

Haus der VHS KW
HS C11-318-10

Heike Clausnitzer
Dienstag 18:00–20:15 Uhr
Dauer 16.02. bis 02.03.27, 9 UE
Gebühr* 41,85 €

Haus der VHS KW
FS D11-318-10



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Geschichte online

Totaler Umbruch – Stasi, Neonazi, Neuanfang

In Kooperation mit dem Deutschen Volkshochschul-Verband und der Bundesstiftung

Aufarbeitung der SED-Diktatur

Vortrag im Live-Stream

Es gibt Umbrüche, die allumfassend sind, die etwas mit uns machen. Unsere Gesprächsgäste haben solche Umbrüche erlebt.

Für Nadja Klier, Tochter einer DDR-Bürgerrechtlerin, war die Überwachung durch die Stasi Alltag. Ihre plötzliche Ausbürgerung 1988 aus der DDR erlebte die Jugendliche als Schock und existentiellen Umbruch.

Ingo Hasselbach geriet schon früh in Konflikt mit dem DDR-Regime. Zunächst war er Punk, radikalisierte sich dann im Gefängnis und wurde Anfang der 1990er-Jahre zu einem der führenden Neonazis Ostdeutschlands. Er schaffte den gefährlichen Ausstieg aus der Szene und gründete ein Aussteigernetzwerk. Das Gespräch mit den Gästen bleibt nicht in der Vergangenheit stehen: Aufklärung über die Diktatur in der DDR und die erlebten Umbrucherfahrungen sind heute wichtiger denn je. Und auch Rechtsextremismusprävention bleibt ein zentrales Thema.

Nadja Klier

Nadja Klier wurde 1973 in Dresden geboren. Sie ist Tochter der DDR-Bürgerrechtlerin Freya Klier. 1988 wurde sie mit ihrer Familie nach jahrelanger Überwachung aus politischen Gründen aus der DDR ausgewiesen. Über Nacht veränderte sich für die Jugendliche alles. Nadja Klier arbeitet seit vielen Jahren als Fotografin, Autorin und Filmemacherin. 2021 rief sie die „DDR-Box“ ins Leben. Das Portal zielt darauf ab, die Geschichte der DDR möglichst authentisch für Jugendliche darzustellen.

Ingo Hasselbach

Ingo Hasselbach wuchs in einem privilegierten DDR-Elternhaus auf. Sein Vater arbeitete als Redakteur beim Rundfunk der DDR und war 1964 aus der Bundesrepublik in die DDR übersiedelt, seine Mutter war Journalistin bei der Nachrichtenagentur ADN. Seine Kindheit verbrachte er im Prenzlauer Berg, ab 1971 lebte die Familie gegenüber dem Stasi-Komplex in Berlin-Lichtenberg. Hasselbach erlebte als Jugendlicher staatliche Repression, insbesondere aufgrund seiner Zugehörigkeit zur Punk-Szene. Schule und Jugendzeit waren von Ausgrenzung, Bestrafung, der Unterbringung in einem Kinderheim und der Einweisung in einen Jugendwerkhof geprägt. Zwischen 1986 und 1989 folgten mehrere Gefängnisaufenthalte, während derer er sich radikalisierte. Anfang der 1990er-Jahre entwickelte sich Hasselbach zu einer führenden Figur der Neonazi-Szene in Berlin. Sein Ausstieg aus der rechtsextremistischen Szene im Jahr 1993 war mit erheblichen persönlichen Risiken verbunden.

Moderation: Knut Elstermann

Knut Elstermann, geboren 1960, studierte Journalistik in Leipzig und arbeitete als Redakteur bei verschiedenen DDR-Medien. Seit der Wende ist er freier Moderator und Filmjournalist, vor allem für den MDR und den RBB (radioeins). Er verfasste Bücher sowie zahlreiche Features für Fernsehen und Hörfunk, unter anderem über das Kino in Israel und Russland und die DEFA-Geschichte. Knut Elstermann ist Mitglied der Akademie der Darstellenden Künste. Er lebt in Berlin. ■

Nadja Klier/Ingo Hasselbach/Knut
Elstermann

Mittwoch 16.09.26

Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C11-336-03

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

STONEHENGE. Uralte Geheimnisse, neue Entdeckungen

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Eines der mysteriösesten und bekanntesten Bauwerke der frühen Menschheitsgeschichte ist das Megalith-Bauwerk Stonehenge in England. Vom 18. September 2026 bis zum 29. August 2027 präsentiert die Archäologische Staatssammlung mit der Ausstellung „STONEHENGE. Uralte Geheimnisse, neue Entdeckungen“ moderne Forschungserkenntnisse zum weltberühmten Steinkreis! Kurator Dr. Heiner Schwarzberg führt Sie virtuell durch die Sonderschau mit vielen originalen Funden. Gemeinsam entdecken Sie die Entwicklung der Anlage und die Menschen dahinter, die diese vor über 5000 Jahren geschaffen und genutzt haben.

Heiner Schwarzberg ist ein deutscher Prähistorischer Archäologe. Er leitet die Abteilung Vorgeschichte an der Archäologischen Staatssammlung in München.

In Kooperation mit der Archäologischen Staatssammlung und der Staatlichen Museumsagentur Bayern. ■

Dr. Heiner Schwarzberg
Mittwoch 30.09.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C11-338-03

Eure Einheit, unsere Einheit – An wen erinnern wir?

In Kooperation mit dem Deutschen Volkshochschul-Verband und der Bundesstiftung Aufarbeitung der SED-Diktatur
Vortrag im Live-Stream

Wenn wir über die Einheit Deutschlands sprechen, meinen wir oft die Erfahrungen der „Mehrheitsgesellschaft“. Doch wie erlebten Menschen mit Migrationsgeschichte die Umbrüche seit 1989/90? Ihre Geschichten erzählen nicht nur von Freude und Erleichterung, sondern auch von Unsicherheit, Ausgrenzung und Rassismus. Es ist höchste Zeit, sich diesen Leerstellen in unserer Erinnerungskultur zu widmen – seien Sie Teil davon!

Gesprächsgast 1: Paulino José Miguel

Paulino José Miguel kam 1982 mit 11 Jahren allein aus Mosambik in die DDR, um dort seine schulische und später auch berufliche Ausbildung fortzusetzen. Grundlage hierfür war ein Staatsvertrag zwischen Mosambik und der DDR, der 900 Jugendlichen zwischen 12 und 14 Jahren ermöglichte, in Deutschland einen Schulabschluss zu machen.

Seit 2008 leitet Herr Miguel beim Stuttgarter Forum der Kulturen das „Kompetenzzentrum Migration Entwicklung Partizipation“. Außerdem ist er Repräsentant der migrantischen Organisationen im Rat für Entwicklungszusammenarbeit des Landes Baden-Württemberg. Für sein Engagement als Brückenbauer in der Arbeit für die Rechte von Migrantinnen und Migranten, den interkulturellen Dialog und die Entwicklungszusammenarbeit wurde Paulino Miguel 2025 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Gesprächsgast 2: Cahit Basar

Cahit Basar wurde 1966 in Duisburg geboren. Seine kurdischen Eltern waren einige Jahre zuvor aus der Türkei in die Bundesrepublik gekommen. Er gehörte zu den ersten Kindern mit kurdischem Migrationshintergrund, die in Deutschland geboren wurden. Cahit Basar ist der aktuelle Generalsekretär der Kurdischen Gemeinde Deutschland und Mitglied im „Fachbeirat Gesellschaftliche Aufarbeitung/Opfer und Gedenken“ der Bundesstiftung Aufarbeitung der SED-Diktatur.

Moderation: Nhi Le

Nhi Le ist Journalistin, Moderatorin und Autorin. Ihre Schwerpunkte sind digitale Medienkultur, die Schnittstellen zwischen Pop und Politik und die Einwanderungsgesellschaft Ostdeutschland mit Fokus auf die vietnamesische Diaspora. Aktuell arbeitet sie vor allem für den Norddeutschen Rundfunk und für andere öffentlich-rechtliche Medien. Die ZEIT zählt sie zu den 100 wichtigsten jungen Ostdeutschen. 2021 wurde sie vom „Medium Magazin“ zu den Top 30 Journalistinnen und Journalisten des Landes gewählt. Ihre Arbeit wurde mit dem Alternativen Medienpreis ausgezeichnet. ■

Paulino José Miguel/Cahit Basar/Nhi Le
Donnerstag 08.10.26
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C11-340-03

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Die Abschottung der Welt: Als Juden vor verschlossenen Grenzen standen. 1933–1945

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

In Deutschland drangsaliert und verfolgt, versuchten viele Juden verzweifelt, sich ins Ausland zu retten. Doch potenzielle Zufluchtsstaaten schlossen ihre Grenzen und schotteten sich mit jeder weiteren deutschen Expansion stärker ab. Der Völkerbund und die US-Regierung bemühten sich erfolglos, die Flüchtlingspolitik zu koordinieren: Auf der Konferenz im französischen Évian berieten im Juli 1938 Staaten und Hilfsorganisationen über die Aufnahme von Flüchtlingen – ohne Ergebnis. Die Nazis höhnten, niemand wolle die Juden haben. Weil Flüchtlingen eine reguläre Einreise verwehrt blieb, bestiegen sie seeuntüchtige Boote, bezahlten Fluchthelfer und gingen illegale Wege, um sich in Sicherheit zu bringen.

Susanne Heim ist Historikerin und Politikwissenschaftlerin. Sie war Projektleiterin der wissenschaftlichen Edition „Die Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden durch das nationalsozialistische Deutschland 1933 bis 1945“, Gastprofessorin in Wien und hat an einschlägigen Institutionen und Archiven in Jerusalem, Washington, Cincinnati und New York geforscht. ■

Dr. Susanne Heim
Sonntag 18.10.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C11-342-03

Versunkene Welten: Ruinenstädte in der Antike von Troja bis Pompeji

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Heutzutage spazieren Millionen von Besuchern durch antike Ruinenstädte. Voll Bewunderung studieren wir die verfallenen Gebäude und Monumente und stellen uns vor, wie der Alltag der Menschen damals ausgesehen haben mag. Nostalgie und romantische Wehmut angesichts des Untergangs der alten Kulturen sind jedoch moderne Phänomene. Im Altertum ging man mit den zahlreichen zerstörten Städten, die schon damals im Mittelmeerraum allgegenwärtig waren, wesentlich pragmatischer um: Ruinen hatten nichts Positives an sich, sie wurden entweder beseitigt oder schlichtweg ignoriert.

Martin Zimmermann zeigt in diesem Vortrag, wie die Menschen in der Antike selbst auf bedeutende Stätten wie Troja, Mykene, Ninive und Pompeji geblickt haben. Er lehrt Alte Geschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Gerda Henkel Stiftung statt. ■

Prof. Dr. Martin Zimmermann
Sonntag 25.10.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C11-343-03

Jungsein in Demokratie & Diktatur

In Kooperation mit dem Deutschen Volkshochschul-Verband und der Bundesstiftung

Aufarbeitung der SED-Diktatur

Vortrag im Live-Stream

Was unterscheidet das Aufwachsen in einer Diktatur von dem in einer Demokratie? Was passierte, wenn Jugendliche in der DDR mit dem System in Konflikt gerieten? Gemeinsam gehen wir der Frage nach, was junge Menschen damals geprägt hat und was sie heute beschäftigt, wo Erfahrungen vergleichbar und wo Unterschiede entscheidend sind. Die Veranstaltung lädt dazu ein, Generationen ins Gespräch zu bringen und über das Leben von jungen Menschen in Umbruchszeiten nachzudenken.

Gesprächsgast 1: Lisa Trebs

Lisa Trebs ist Mitgründerin der Initiative k_einheit und Teil der ostdeutschen Generation Z. Sie setzt sich dafür ein, dass junge Menschen aus Ostdeutschland und ihre Perspektiven in gesellschaftlichen Debatten gehört werden. Mit k_einheit entwickelt sie Projekte, Workshops sowie Dialog- und Ausstellungsformate, die sich mit dem Erleben von Einheit, dem Erbe der Wiedervereinigung und der Zukunft Ostdeutschlands auseinandersetzen. Lisa arbeitet hauptberuflich in der internationalen Entwicklungszusammenarbeit und bringt diese globale Perspektive in ihr zivilgesellschaftliches Engagement ein.

Gesprächsgast 2: Tim Eisenlohr

Tim Eisenlohr wurde 1973 in Ost-Berlin geboren. In der DDR engagierte er sich schon als Jugendlicher politisch in der oppositionellen Umweltbibliothek. In der Nacht vom 24. zum

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

25. November 1987 wurde der 14-jährige Tim zusammen mit anderen Mitarbeitern der Umweltbibliothek verhaftet. Er reiste im Sommer 1989 mit seiner Familie nach West-Berlin aus und ging dort weiter zur Schule. In der Bundesrepublik setzte er sein Engagement unter anderem bei „amnesty international“ fort. Heute ist Tim Eisenlohr als Politischer Bildner aktiv und setzt sich für Menschen in Not ein – beispielsweise beim Kältebus der Kältehilfe des DRK. Ihm ist es wichtig, gebrochene Biografien zu akzeptieren und das Gespräch zu suchen. Er ist sehr podiumserfahen.

Moderation: Miriam Menzel

Miriam Menzel moderiert Veranstaltungen und Diskussionsformate mit Bezug zu ihren Arbeitsschwerpunkten: historisch-politische Bildung und Erinnerungskultur in der digitalen Gesellschaft. Sie hat zuletzt für die EKD, die Gesellschaft für eine gute Zukunft, die Alfred Landecker Foundation und die Kooperative Berlin gearbeitet. Zu den von ihr konzipierten und geleiteten Projekten, die sich mit dem Jung-Sein in der DDR beschäftigen, gehört u. a. die Podcast-Reihe „Young and Free“. ■

Lisa Trebs/Tim Eisenlohr/Miriam Menzel

Dienstag 10.11.26

Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C11-344-03

Fake-Bilder. Hitlers Leibfotograf Heinrich Hoffmann und die nationalsozialistische Fotopropaganda

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Noch heute ist unser Bild von Hitler stark von historischen Fotografien geprägt. Den weitaus größten Teil davon schuf Heinrich Hoffmann, seit den 1920ern Hitlers Leibfotograf und enger Vertrauter. Gemeinsam inszenierten sie den Diktator so, wie es die Propaganda erforderte: Mal als fürsorglichen Volkskanzler, Mal als martialischen Feldherrn. Der Vortrag bietet einen Blick hinter die Propagandabildwelten und zeigt anhand von Hoffmanns Wirken, wie die Aufnahmen inszeniert, teils auch manipuliert und massenhaft verbreitet wurden, um den Diktator ins rechte Licht zu setzen. Und er geht darauf ein, wie die Bilder nachwirken, und welche Tricks der Fotopropaganda bis heute fortleben.

Dr. Sebastian Peters ist wissenschaftlicher Mitarbeiter und Kurator für die Dokumentation Obersalzberg am Institut für Zeitgeschichte München-Berlin. Er forscht u. a. zum Thema Propaganda im Nationalsozialismus, 2025 erschien dazu seine Dissertation, eine Biografie von Hitlers Leibfotografen Heinrich Hoffmann. ■

Dr. Sebastian Peters

Montag 16.11.26

Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C11-345-03

Konrad Adenauer. Kanzler nach der Katastrophe

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Unter den Kanzlern der Bundesrepublik Deutschland ragt Konrad Adenauer heraus. Er ist es, der nach NS-Diktatur, Zweitem Weltkrieg und Holocaust 1949 die erste Bundesregierung bilden kann und die von außen gestiftete Demokratie im Westen verankert. Damit legt er die Fundamente einer Erfolgsgeschichte, die den Westdeutschen auf Jahrzehnte hinaus Wohlstand und Frieden beschert. Aber Adenauer ist es auch, der die deutsche Teilung in Kauf nimmt und Millionen seiner Landsleute ein Beschweigen ihrer Vergangenheit ermöglicht. Der renommierte Zeithistoriker Norbert Frei nimmt den 150. Geburtstag des Gründungskanzlers zum Anlass für ein unbestechliches Porträt des Mannes, der die deutsche Geschichte nach 1945 geprägt hat wie niemand sonst.

Norbert Frei lehrte Neuere und Neueste Geschichte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Davor forschte er u. a. an dem Institut für Zeitgeschichte, an der Harvard University, in Princeton, in Jerusalem und am Wissenschaftskolleg zu Berlin. ■

Prof. Dr. Norbert Frei

Dienstag 24.11.26

Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C11-346-03

****Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.**

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Gottes Zeit: Jüdische, christliche und pagane Zeitvorstellungen und Zeiterfahrungen in der Antike

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

War das Leben in der Antike gemütlicher oder gab es damals schon ähnlich viel Stress wie heute? In Judentum wie Christentum gab es Gruppen, die ein schreckliches Ende aller Weltzeit erwarteten. Wie verbreitet waren solche apokalyptischen Zukunftsszenarien? Wie ging man im Alltag mit den konkurrierenden Zeitrechnungen um, beispielsweise religiös motivierten Zeitrechnungen und politischen Chronologien nach Kaisern oder Konsuln? Wie erfuhren Menschen ganz praktisch, was die Stunde geschlagen hatte, und was hatte das alles mit Religion zu tun? Antworten auf alle diese Fragen finden sich in einem größeren Buch, an dem Christoph Marksches arbeitet und dessen Inhalte er kurz gefasst vorstellt.

Christoph Marksches ist Professor für Antikes Christentum an der Humboldt-Universität zu Berlin und Präsident der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. Er wurde u. a. mit dem Hanns-Lilje-Preis der Göttinger Akademie und dem Leibniz-Preis der DFG ausgezeichnet und gehört dem Orden Pour le mérite für Wissenschaften und Künste an. ■

Prof. Dr. Dr. Christoph Marksches
Freitag 04.12.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C11-348-03

Die Bischofskirche in Ostia

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Die Bischofskirche von Ostia, der Hafenstadt Roms, wurde von Konstantin dem Großen kurz nach der Legalisierung des Christentums gestiftet. Damit gehört sie zu den ältesten Kirchen überhaupt. Im Gegensatz zu den meisten anderen konstantinischen Kirchenstiftungen ist diese Bischofskirche nie nachträglich überbaut worden, sodass hier – einmalig für den Beginn der christlichen Sakralarchitektur – Aussehen und Gestaltung einer Kirche aus der Zeit zwischen 320 und 330 freigelegt werden können. Seit 2023 wird die Anlage von den Universitäten Bonn und Köln gemeinsam mit dem Deutschen Archäologischen Institut in Rom und in Kooperation mit der römischen Universität La Sapienza ausgegraben. Im Vortrag werden die Ergebnisse der bisherigen Grabungskampagnen vorgestellt. Sabine Feist lehrt Christliche Archäologie an der Universität Bonn ■

Prof. Dr. Sabine Feist
Sonntag 10.01.27
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C11-350-03

Die Frage von Krieg und Frieden im Völkerrecht

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Im ersten Teil wird die Grundnorm der seit 1945 geltenden Völkerrechtsordnung, das Verbot der Anwendung militärischer Gewalt in den internationalen Beziehungen vor ihrem historischen Hintergrund und in ihrem heute maßgeblichen systematischen Zusammenhang entfaltet. Im zweiten Teil werden die aktuellen politischen Herausforderungen des Völkerrechts, der Friedenssicherung und dessen denkbare Zukunftsperspektiven in den Blick genommen. Im Anschluss besteht die Gelegenheit zur Diskussion.

Claus Kreß ist Professor für Strafrecht und Völkerrecht an der Universität zu Köln. 2019 wurde er zum Richter ad hoc am Internationalen Gerichtshof in Den Haag ernannt. Seit 2021 ist er Sonderberater des Anklägers des Internationalen Strafgerichtshofs zum Verbrechen der Aggression. Er ist Mitglied der Leopoldina und Life Member des Clare Hall College der Universität Cambridge. ■

Prof. Dr. Claus Kreß
Mittwoch 20.01.27
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C11-352-03

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Politik, Bürgerschaftliches Engagement

1

Klimarunde – Reden, Handeln, miteinander gestalten

In Kooperation mit dem Umweltkreis Königs Wusterhausen

Sie setzen sich für Umwelt und Klima ein und möchten gemeinsam mit anderen etwas bewegen? Dann sind Sie bei der Klimarunde genau richtig.

Hier treffen sich Menschen, denen die Zukunft am Herzen liegt – die nachhaltig leben, Ressourcen schonen und Veränderungen anstoßen wollen. Die Klimarunde bietet einen offenen Raum für Austausch, Ideen und Engagement: Ob alltagstaugliche Tipps für einen umweltfreundlichen Lebensstil, Diskussionen zu Klima- und Umweltpolitik oder gemeinsame Aktionen – alles kann, nichts muss. Auch Anliegen, die in das kommunale Handeln einfließen sollen, finden hier Gehör. ■

Jürgen Beger/Philipp Gropp
Donnerstag 03.09.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
HS C12-309-1E

Jürgen Beger/Philipp Gropp
Donnerstag 01.10.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
HS C12-310-1E

Jürgen Beger/Philipp Gropp
Donnerstag 05.11.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
HS C12-311-1E

Jürgen Beger/Philipp Gropp
Donnerstag 03.12.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
HS C12-312-1E

Jürgen Beger/Philipp Gropp
Donnerstag 07.01.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
HS C12-313-1E

Jürgen Beger/Philipp Gropp
Donnerstag 11.02.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
FS D12-309-1E

Jürgen Beger/Philipp Gropp
Donnerstag 04.03.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
FS D12-310-1E

Jürgen Beger/Philipp Gropp
Donnerstag 04.03.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
FS D12-311-1E

Jürgen Beger/Philipp Gropp
Donnerstag 08.04.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
FS D12-312-1E

Jürgen Beger/Philipp Gropp
Donnerstag 13.05.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
FS D12-313-1E

Jürgen Beger/Philipp Gropp
Donnerstag 03.06.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
FS D12-314-1E



****Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.**

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Politikführerschein für Frauen

Wie entsteht politische Wirkung vor Ort?

Der Politikführerschein für Frauen stärkt Frauen im (kommunal-)politischen Engagement. Das Programm vermittelt den kritischen Umgang mit Desinformation ebenso wie einen praxisnahen Einstieg in den kommunalen Haushalt. Ziel ist es, Wissen, Praxis und gegenseitige Unterstützung miteinander zu verbinden. ■

Politikführerschein für Frauen – Stark gegen Desinformation

In Zeiten von Social Media, Künstlicher Intelligenz und digitaler Kommunikation gehört der Umgang mit Desinformation zu den zentralen demokratischen Kompetenzen.

Die Teilnehmenden lernen:

- Wie Desinformation funktioniert und warum sie gefährlich ist
- Woran man manipulierte Inhalte erkennt
- Welche Werkzeuge, Faktenchecks und Strategien helfen
- Wie man selbst sicherer kommuniziert und andere stärkt

Ziel ist es, Frauen zu befähigen, Desinformation frühzeitig zu entlarven und demokratiefeindlichen Narrativen entgegenzutreten. ■

Karsten Kläge

Dienstag 22.09.26

Zeit 17:00–19:15 Uhr, 3 UE

Haus der VHS KW

HS C12-320-1E

Politikführerschein für Frauen – Kommunaler Haushalt

Mit Stefan Klein (Dezernent für Finanzen, Schulen und innere Verwaltung im Landkreis Dahme-Spreewald)

Politische Entscheidungen sind immer auch finanzielle Entscheidungen.

In diesem Modul erhalten Teilnehmerinnen eine verständliche Einführung in:

- Grundbegriffe des kommunalen Haushaltsrechts
- Aufbau eines Haushaltsplans
- Wichtige Positionen und ihre Bedeutung
- Möglichkeiten und Grenzen kommunaler Finanzgestaltung

Ziel ist es, Frauen darin zu bestärken, finanzpolitische Themen nicht zu scheuen, sondern mit Verständnis und Selbstbewusstsein anzugehen. ■

Stefan Klein

Dienstag 03.11.26

Zeit 17:00–19:15 Uhr, 3 UE

Haus der VHS KW

HS C12-322-1E

Frauenforum LDS

In einer Zeit, in der der Frauenanteil in Parlamenten rückläufig ist, möchte das Frauenforum ein Ort für alle Frauen sein, die sich einbringen und ihre Perspektiven teilen möchten.

Gemeinsam wird die Infrastruktur im Landkreis Dahme-Spreewald betrachtet und werden Ideen für Verbesserungen entwickelt.

Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen, sich im Frauenforum auszutauschen, Anregungen zu geben und aktiv zur Gestaltung ihres Lebensumfelds beizutragen.

Ziel ist es, die erarbeiteten Impulse der Öffentlichkeit und den zuständigen Gremien – wie der Stadtverordnetenversammlung (SVV) und dem Kreistag – zu präsentieren, damit Veränderung angestoßen und die Zukunft gemeinsam mitgestaltet wird.

In unserem Handeln sind wir den demokratischen Prinzipien und den allgemeinen Menschenrechten verpflichtet. ■

Katherina Toth-Butzke
Dienstag 15.09.26
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
HS C12-330-1E

Katherina Toth-Butzke
Dienstag 16.03.27
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
FS D12-330-1E

Katherina Toth-Butzke
Dienstag 17.11.26
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
HS C12-332-1E

Katherina Toth-Butzke
Dienstag 25.05.27
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
FS D12-332-1E

Katherina Toth-Butzke
Dienstag 19.01.27
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
HS C12-334-1E

Sprechen und Zuhören

Wann haben Sie zuletzt das Gefühl gehabt, wirklich gehört zu werden – ohne Unterbrechung, ohne Gegenargument, ohne Urteil? In einer Zeit, in der Debatten lauter, aber nicht tiefer werden, suchen viele Menschen nach einem anderen Gespräch. Einem, das verbindet statt trennt.

Sprechen & Zuhören ist ein Dialogformat, das genau diesen Raum schafft – für Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen, Überzeugungen und Perspektiven. Die Idee ist einfach: Menschen kommen zusammen, sprechen offen über eine gemeinsame Frage – und hören einander wirklich zu. Nicht um zu überzeugen. Nicht um recht zu behalten. Sondern um zu verstehen, was den anderen bewegt.

Hierfür werden wir uns in Kleingruppen von vier Personen austauschen. Jede und jeder hat 4 Minuten Redezeit – ohne Unterbrechung. ■

Sprechen und Zuhören: Wie geht es Ihnen mit unserer Demokratie?

In Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Königs Wusterhausen und dem Verein Mehr Demokratie e. V.

Viele Menschen fragen sich: Wird meine Stimme gehört? Und wie steht es um den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft?

Wir laden Sie herzlich ein, zu folgender Frage in den Austausch zu kommen:

Wie geht es Ihnen mit unserer Demokratie?

In kleinen Gruppen sprechen alle nacheinander – mit gleicher Redezeit und ohne Unterbrechung. So entsteht Raum für persönliche Perspektiven und einen Austausch auf Augenhöhe.



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Uns interessiert auch, welche Gesellschaftsthemen Sie persönlich bewegen.
Daher sammeln wir beim ersten Termin gemeinsam Themenvorschläge für den dritten Termin und einigen uns auf ein Thema. ■

N. N.
Donnerstag 17.09.26
Zeit 17:00–20:00 Uhr, 4 UE
Mehrgenerationenhaus KW
HS C12-339-1E

Sprechen und Zuhören: Wie geht es Ihnen mit der Meinungsfreiheit? _____

In Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Königs Wusterhausen und dem Verein Mehr Demokratie e. V.

Meinungsfreiheit wird aktuell viel diskutiert – und unterschiedlich erlebt. Zwischen Offenheit und Unsicherheit fehlt oft Raum für ruhige Gespräche.

Wie geht es Ihnen mit der Meinungsfreiheit?

Das Dialogformat „Sprechen & Zuhören“ sorgt dafür, dass alle Stimmen gehört werden – respektvoll, aufmerksam und auf Augenhöhe. ■

N. N.
Donnerstag 05.11.26
Zeit 17:00–20:00 Uhr, 4 UE
Mehrgenerationenhaus KW
HS C12-340-1E



Sprechen und Zuhören: Wie geht es Ihnen mit ...? _____

In Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Königs Wusterhausen und dem Verein Mehr Demokratie e. V.

Welches Thema möchten wir gemeinsam besprechen?

Beim ersten Termin der Dialogreihe am 17. September sammeln wir gemeinsam mögliche Themen für diesen dritten Termin – und wählen gemeinsam eines aus.

Dieses Thema steht dann im Mittelpunkt unseres Gesprächs:

Wie geht es Ihnen mit ...?

Im Format „Sprechen & Zuhören“ teilen alle Teilnehmenden ihre Perspektive und hören einander zu – mit gleicher Redezeit für jede Person. ■

N. N.
Donnerstag 03.12.26
Zeit 17:00–20:00 Uhr, 4 UE
Mehrgenerationenhaus KW
HS C12-341-1E

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Gesellschaftsthemen online

Frankreich vor den Präsidentschaftswahlen

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Im April 2027 finden in Frankreich die Präsidentschaftswahlen statt. Emmanuel Macron darf laut Verfassung nicht mehr als Kandidat antreten. Was hat er in seiner Amtszeit erreicht? An welchen Vorhaben ist er gescheitert? Wie blicken die Franzosen auf seine Amtszeit? Wie hat sich in seiner Präsidentschaft das deutsch-französische Verhältnis entwickelt? Und was und wer wird nach ihm kommen? Diese Fragen diskutieren die Journalistinnen Helene Bubrowski und Michaela Wiegel.

Helene Bubrowski ist Chefredakteurin bei Table Media und ab 2027 Herausgeberin der FAZ. Michaela Wiegel ist Auslandskorrespondentin der FAZ für Frankreich ■

Helene Bubrowski/Michaela Wiegel

Donnerstag 17.09.26

Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C12-342-03

Der Wolf und die Deutschen: Konflikt oder Koexistenz?

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Große, langlebige Beutegreifer wie der Wolf werden bewundert und sind zugleich verfeimt. Als Leit- und Schirmarten fördern sie den Naturschutzgedanken, als Arten im Zentrum von Konflikten mit zahlreichen Interessengruppen werden sie verfolgt und getötet. Kann der Wolf also in unserer Welt überleben? Ja, das geht im Prinzip, wie Mensch-Wildtier-Konflikte mit anderen Raubtieren zeigen. Allerdings setzt das voraus, dass Betroffene gehört und Politik, Naturschutz und Wissenschaft aufeinander zugehen. Wie das aussehen könnte, welche Voraussetzungen es dafür braucht und was der gegenwärtige Stand ist, soll dieser Vortrag erläutern.

Heribert Hofer forscht seit über vierzig Jahren im Freiland zur Verhaltensökologie und zu dem Naturschutz von Raubtieren (Tüpfelhyaäne, Gepard, Fuchs, Dachs, Wolf), ihren Belastungen und Krankheitserregern. Seine Langzeitprojekte in Europa, Tansania und Namibia führten zur vielfachen Beschäftigung mit dem gegenseitigen Verhältnis von Mensch und Wildtieren, Mensch-Wildtier-Konflikten und der Einsicht, dass Schutz von Natur den Einklang mit betroffenen Menschen erfordert. Neben der Forschung engagiert er sich für den Naturschutz und ist in mehreren wissenschaftlichen Gesellschaften aktiv, zuletzt als Präsident der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte (GDNA). Bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2025 war er 25 Jahre lang Direktor des Leibniz-Instituts für Zoo- und Wildtierforschung (IZW) in Berlin. Zurzeit ist er Seniorprofessor für interdisziplinäre Wildtierkunde am Institut für Biologie der Freien Universität Berlin. ■

Prof. Dr. Heribert Hofer

Montag 05.10.26

Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C12-343-03



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Vertrauen in Wissenschaft – zwischen Expertise und Skepsis

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Wissenschaft prägt unser Leben in hohem Maße – von Medizin und Klimaforschung bis hin zu Künstlicher Intelligenz. Zugleich ist Vertrauen in Wissenschaft heute keine Selbstverständlichkeit mehr. Während viele Menschen der Forschung weiterhin vertrauen, wachsen andernorts Skepsis, Distanz oder offener Widerspruch. Der Vortrag stellt dar, warum Vertrauen in Wissenschaft relevant ist, worauf es beruht und warum es in manchen gesellschaftlichen Gruppen stabil bleibt und in anderen erodiert.

Mike S. Schäfer ist Professor für Wissenschaftskommunikation an der Universität Zürich. Er erforscht, wie wissenschaftliche Themen wie Klimawandel, Künstliche Intelligenz oder Biotechnologie in Öffentlichkeit, Medien und digitalen Plattformen verhandelt werden und was Bürgerinnen und Bürger über Wissenschaft denken.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech) statt. ■

Prof. Dr. Mike S. Schäfer
Dienstag 06.10.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C12-344-03

Die Bedrohung des demokratischen Verfassungsstaates

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Wahlergebnisse und aktuelle Umfragen machen es sichtbar: Krisen verunsichern. Während das Vertrauen in die gemäßigten Parteien sinkt, erhalten antipluralistische Kräfte deutlichen Zulauf. Das ist nicht allein die Schuld der digitalen Netzwerke, aber diese erleichtern das Geschäft der Krisenprofiteure. Im Vortrag werden die Ursachen für den Vertrauensverlust analysiert und aufgezeigt, warum nicht nur die gemäßigten Parteien sowie die klassischen Medien, sondern immer mehr auch unser demokratischer Verfassungsstaat unter Druck geraten. Es geht um die Auswirkungen der sog. „Brandmauer“ und um die Frage, wie wir unseren demokratischen Verfassungsstaat vor einem Abgleiten in ein System des sog. „sanften Autoritarismus“ schützen können.

Prof. Dr. Ursula Münch, Direktorin der Akademie für Politische Bildung in Tutzing und (beurlaubte) Professorin für Politikwissenschaft an der Universität der Bundeswehr München, ist einem breiteren Publikum als „Stammgast“ beim Sonntags-Stammtisch im Bayerischen Rundfunk bekannt. ■

Prof. Dr. Ursula Münch
Mittwoch 07.10.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C12-345-03

Kleiner Streifzug in die wachstumskritische Wirtschaftswissenschaft

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Der Klimawandel, absehbar knapper werdende Ressourcen, politische Handlungsfähigkeit, Sinnkrisen sowie die Digitalisierung lassen das industrielle Wohlstandsmodell erodieren. Folglich sind die Möglichkeiten einer Postwachstumsökonomie auszuloten. Demnach wäre ein prägnanter Rückbau industrieller und globaler Produktionsketten vonnöten. Suffizienz, moderne Subsistenz und Regionalversorgung wären entscheidende Gestaltungsoptionen. Zudem wäre das Leben in einer Postwachstumsökonomie sesshafter, also an kerosinfreiem Glück orientiert.

Niko Paech studierte Volkswirtschaftslehre, promovierte 1993, habilitierte sich 2005, lehrt derzeit als außerplanmäßiger Professor an der Universität Siegen im Bereich Plurale Ökonomik. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen insbesondere Klimaschutz, Produktionswirtschaft, nachhaltiger Konsum, Ökologische Ökonomik, Sustainable Supply Chain Management, Innovationsmanagement und Postwachstumsökonomik. ■

apl. Prof. Dr. Niko Paech
Montag 12.10.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C12-346-03

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Krisen, Konflikte, Migration: Was die Mobilität in Afrika wirklich antreibt

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Der Großteil unserer Debatten über Migration aus Afrika setzt beim Ankommen in Europa an, obwohl die entscheidenden Weichen viel früher gestellt werden. Der Vortrag zeigt, wie Krisen und Zukunftserwartungen, wirtschaftliche Perspektiven, soziale Netzwerke, Information, Risiken und rechtliche Hürden zusammenwirken und warum Binnenmigration meist wichtiger ist, als es der europäische Blick vermuten lässt. Abschließend geht es darum, welche Schlussfolgerungen sich daraus für die deutsche und europäische Migrations- und Entwicklungspolitik ergeben.

Prof. Dr. Tobias Heidland ist Professor für Volkswirtschaftslehre an der Uni Kiel und Leiter des Forschungszentrums „Internationale Entwicklung“ am Kiel Institut für Weltwirtschaft. Er forscht zu Migration, globalen Kapitalströmen und wirtschaftlicher Entwicklung, insbesondere in Afrika, berät die Politik zu entwicklungsökonomischen und migrationspolitischen Fragen und tritt zu diesen Themen auch medial auf. ■

Prof. Dr. Tobias Heidland
Montag 19.10.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-347-03

Brasilien, BRICS+ und die Weltordnung

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Die brasilianische Regierung strebt eine Weltordnung an, die sich auf das Völkerrecht stützt und Multipolarität mit starkem Multilateralismus verbindet. Im Einklang damit verweigert sich das südamerikanische Land Blockbildungen, engagiert sich im System der Vereinten Nationen und beteiligt sich an multilateralen Foren wie BRICS+. Der Vortrag behandelt die Rolle dieser Staatengruppe in den internationalen Beziehungen Brasiliens sowie die Widersprüche und Herausforderungen, die sich aus den außenpolitischen Prioritäten des Landes in einer geopolitisierten Welt ergeben.

Dr. Claudia Zilla ist Politikwissenschaftlerin und Senior Fellow bei der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP), dem Deutschen Institut für Internationale Politik und Sicherheit in Berlin. Seit 2005 ist sie Mitglied der SWP-Forschungsgruppe Amerika, deren Leitung sie von 2012 bis 2019 innehatte. In den Jahren 2014/2015 war sie Fritz-Thyssen-Fellow am Weatherhead Center for International Affairs der Harvard University in Cambridge, Massachusetts. Sie studierte und promovierte an der Universität Heidelberg. Der Schwerpunkt ihrer Forschung liegt regional auf Lateinamerika, insbesondere Südamerika, sowie auf den deutsch- bzw. europäisch-lateinamerikanischen Beziehungen. ■

Dr. Claudia Zilla
Mittwoch 21.10.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-348-03

Politisches Vertrauen und gesellschaftlicher Zusammenhalt in Krisenzeiten

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Im Verlauf der Pandemie und anhaltender Krisenerfahrungen hat sich das politische Vertrauen in Deutschland stark verändert. Welche gesellschaftlichen Gruppen waren hier besonders betroffen? Wie hängt dies mit der Verbreitung von Verschwörungserzählungen zusammen? Welche Auswirkungen haben diese Veränderungen bis heute? Weshalb ist politisches Vertrauen für gesellschaftlichen Zusammenhalt wichtig?

Dr. Steffen Wamsler ist Politikwissenschaftler und arbeitet als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Koordinator des Projekts „Politische Einstellungen und politische Partizipation infolge der Covid-19 Pandemie“ am Leibniz-Institut für Bildungsverläufe in Bamberg. Das Projekt befasst sich mit Veränderungen z. B. im politischen und sozialen Vertrauen, Verschwörungsgläubigkeit oder politischer Selbstwirksamkeit im Rahmen der Pandemie und zusammenhängender sozialer Ungleichheiten. Neben diesen Themen forscht Steffen Wamsler auch zu Populismus, Emotionen in der Politik und Einstellungen zur Demokratie. ■

Dr. Steffen Wamsler
Montag 26.10.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-349-03

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Veränderungsstress. Warum tun sich Gesellschaften mit Veränderungen so schwer? _ *Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live*

Der Vortrag beschäftigt sich mit der Frage, wie Menschen Veränderungen wahrnehmen und wie unterschiedliche Gruppen auf sozialen Wandel reagieren. Es soll gezeigt werden, dass ein Teil unserer gegenwärtigen Konflikte mit der starken Dynamisierung der Gesellschaft zu tun haben. Es wird auch diskutiert, wie sich Kontinuitätsbedürfnisse und Veränderungsanforderungen miteinander kombinieren lassen.

Steffen Mau ist Professor für Makrosoziologie an der Humboldt-Universität zu Berlin und Direktor des Max-Planck-Instituts zur Erforschung multireligiöser und multiethnischer Gesellschaften in Göttingen. 2021 erhielt er den Leibniz-Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft. Sein Buch „Ungleich Vereint. Warum der Osten anders bleibt“ (2024) sowie die gemeinsam mit Thomas Lux und Linus Westheuser verfasste Studie „Triggerpunkte. Konsens und Konflikt in der Gegenwartsgesellschaft“ (2023) standen monatelang auf der Sachbuch-Bestenliste und auf Platz 1 der Spiegel-Bestsellerliste. Für „Ungleich Vereint“ erhielt er außerdem den Bayrischen Buchpreis 2024 und stand auf der Shortlist für den Sachbuchpreis des Norddeutschen Rundfunks. ■

Prof. Dr. Steffen Mau
Montag 02.11.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-350-03

Gemeinsames und Kurioses unter den Sprachen Europas

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Wir machen uns auf eine Rundreise durch die Eurolinguistik, jene Wissenschaft, die nach den Gemeinsamkeiten unter den Sprachen Europas sucht. Wir durchstreifen die Gebiete Wortschatz, Grammatik, Aussprache, Schreibung und Kommunikationsgepflogenheiten. Wie drückt sich die europäische Sichtweise im Wortschatz aus? Aus welchen Sprachen haben die Europäer gerne Wörter übernommen? Welche typischen Grammatik-, Aussprache- und Schreibkonventionen gibt es? Welche Gepflogenheiten gibt es beim Austausch miteinander? Und: Auf welche Kuriositäten stoßen wir?

Joachim Grzega ist einer der führenden Eurolinguisten. Er leitet an der VHS Donauwörth den Projektbereich „Innovative Europäische Sprachlehre (InES)“ und lehrt an der Universität Eichstätt. ■

Joachim Grzega
Mittwoch 04.11.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-351-03

Trump und die MAGA-Bewegung

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

„Gibt es einen Trumpismus ohne Trump?“

Wie wird sich die MAGA-Bewegung angesichts der immer eklatanter werdenden Führungsschwäche des alternden Präsidenten weiterentwickeln? Wie sieht es in der MAGA-Bewegung intern aus? Der Vortrag zeichnet ein Innenbild der rivalisierenden Strömungen der trumpistischen Szene in den USA im Umfeld der anstehenden Zwischenwahlen und analysiert die Stärkeverhältnisse innerhalb der rechten Szene in den USA.“

Michael Hochgeschwender lehrt Nordamerikanische Kulturgeschichte, Empirische Kulturforschung und Kulturanthropologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München. ■

Sonntag 08.11.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-354-03

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Iran: Menschenrechte im Ausnahmezustand: Unterdrückung, Widerstand und Krieg

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Immer wieder gerät der Iran in die Schlagzeilen, durch sein Atomprogramm, die Unterstützung terroristischer Gruppen oder die gewaltsame Unterdrückung jeglichen Widerstands im eigenen Land – und in letzter Zeit auch durch kriegerische Auseinandersetzungen mit Israel und den USA. Dieser Vortrag konzentriert sich auf das politische und rechtliche System der Islamischen Republik und die Verletzung der Menschenrechte im Land sowie die Personengruppen, die besonders davon betroffen sind. Im besonderen Fokus: die Unterdrückung von Frauen und Minderheiten, politische Haft und Folter und die Anwendung der Todesstrafe.

Der Referent, Dieter Karg, ist Sprecher der Iran-Koordinationsgruppe von Amnesty International Deutschland. Die Gruppe ist das Bindeglied zwischen Amnestys Ermittlungsabteilung in London und den lokalen Amnesty-Gruppen, unterstützt sie bei ihren Aktionen, leitet Informationen weiter und beantwortet Anfragen von Medien. Dieter Karg ist Lehrer und Übersetzer im Ruhestand, wohnt in Leipzig, ist verheiratet mit einer Iranerin und hat zwei Kinder. ■

Dieter Karg
Montag 09.11.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-356-03

Fakt oder Fake – Wie man Desinformation erkennen kann

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Desinformation, also bewusst gestreute Falschbehauptungen, gibt es seit Beginn der Menschheitsgeschichte. In einer globalisierten und digitalisierten Welt erreichen die Quantität und die technischen Möglichkeiten aber ganz neue Level. Die rasanten Entwicklungen im Bereich der KI eröffnen nochmal ein weiteres Feld. In diesem Vortrag werden wir uns mit den verschiedenen Kategorien von Desinformation beschäftigen, zum Beispiel irreführende Kontexte oder KI-generiertes Bildmaterial. Außerdem klären wir, warum jeder von uns auf Falschbehauptungen hereinfällt und wie wir uns dagegen besser wappnen können. Verschiedene einfache Strategien und (digitale) Techniken reichen aber schon in vielen Fällen aus, um Desinformation zu erkennen oder einzuordnen. Deswegen werden wir einige wichtige Medien- und Quellenkompetenzen besprechen.

Fabian Dilger arbeitet seit 2013 als Journalist im Online-, Print- und Audiobereich, speziell im Bereich Fact-Checking und Desinformation. Er ist Absolvent der Deutschen Journalistenschule und arbeitet seit 2021 u. a. für das Fact-Checking Format des Bayerischen Rundfunks, den #Faktenfuchs. Für den Podcast „Der erste Tag der AfD“ wurde er mit dem Otto-Brenner-Preis ausgezeichnet (Team-Auszeichnung). Als Trainer im Bereich Fact-Checking und Desinformation bildet er sowohl Schüler, Erwachsene als auch Journalisten selbst in diesem Bereich weiter. Er hält regelmäßig Vorträge, Workshops oder Kurse für die Erwachsenenbildung, den Schul- oder Universitätsunterricht oder die Lehrerfortbildung. ■

Fabian Dilger
Mittwoch 11.11.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-358-03



Antisemitismus – (k)ein Problem der Vergangenheit

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Die Ablehnung und Verfolgung von Jüdinnen und Juden hat eine lange Geschichte. Und auch heute erleben Jüdinnen und Juden Hass und Gewalt. Im Vortrag sprechen wir über historische Formen des Antisemitismus, insbesondere zur Zeit des Nationalsozialismus, und das Fortleben antisemitischer Bilder und Vorurteile bis in die Gegenwart. Wir zeigen unterschiedliche Erscheinungsformen von Antisemitismus sowie israelbezogenen Antisemitismus und sprechen über seine gesellschaftlichen Funktionen und Wirkung auf Betroffene. Wir analysieren den antisemitischen Gehalt stereotyper judenfeindlicher Darstellungen und stellen die Frage, wie wir antisemitischen Äußerungen etwas entgegen können.

Helen Sophia Müller gestaltet das Seminar- und Rundgangsprogramm im NS-Dokumentationszentrum München. Zu ihren Schwerpunkten gehören zudem die Verknüpfung antisemitismus- und rassismuskritischer Ansätze in der Bildungsarbeit, die Entwicklung diversitätssensibler und inklusiver Formate sowie das Erinnern in der pluralen Gesellschaft.

Der Historiker Thomas Rink entwickelt Vermittlungsangebote wie Rundgänge, Seminare und Fortbildungen im NS-Dokumentationszentrum München. Er realisiert partizipative Projekte und Ausstellungen von und mit Schulklassen und außerschulischen Bildungseinrichtungen. Darüber hinaus liegt ein Schwerpunkt auf der Auseinandersetzung mit Wurzeln und Erscheinungsformen des Antisemitismus sowie auf Erinnerungskultur. ■

Thomas Rink/Helen Sophia Müller

Mittwoch 18.11.26

Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C12-360-03

Insights Russia – Einblicke in ein fremd gewordenes Land

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

In diesem Vortrag wird es darum gehen, wie sich Russland durch den Krieg gegen die Ukraine und den Bruch mit Europa verändert hat. Wann hat dieser Prozess begonnen und worin liegen die Ursachen? Wie verhält sich die Gesellschaft angesichts totaler Repression und des Risikos, zur Strafe in den Krieg geschickt zu werden? Gibt es noch ernsthaften Widerstand gegen die Politik des Kremls? Was ist von der Zivilgesellschaft geblieben? Wie geht es den Menschen angesichts der Sanktionen gegen Russland? Und schließlich: Woher bekommen wir Informationen und wie verlässlich sind sie?

Sabine Erdmann-Kutnevic, Osteuropa-Referentin bei Brot für die Welt und Vorstandsmitglied von MEMORIAL Deutschland, beschäftigt sich seit mehr als 30 Jahren mit dem postsowjetischen Raum und mit Russland in dessen Zentrum. Sie studierte osteuropäische Geschichte und Slawistik in Berlin und Moskau. Heute kann sie nicht mehr nach Russland reisen, hält aber Kontakt mit Menschen im Land und im Exil und reist weiterhin in die Ukraine. ■

Sabine Erdmann-Kutnevic

Montag 23.11.26

Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C12-362-03

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Eskalation im Nahostkonflikt – Eine Region kommt nicht zur Ruhe

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Zwischen den Straßen Teherans, den umkämpften Vierteln Beiruts und den zerstörten Städten im Gazastreifen verdichten sich die Spannungen zu einem explosiven Geflecht aus Machtkämpfen, Vergeltungsschlägen und geopolitischen Rivalitäten. Während die Islamische Republik Iran um den Machterhalt kämpft, der Libanon unter der Last innerer und äußerer Konflikte ächzt und im Gazastreifen die humanitäre Lage dramatisch eskaliert, rückt die gesamte Region gefährlich nah an einen neuen Wendepunkt. Die Frage ist längst nicht mehr, ob sich die Lage zuspitzt – sondern wohin diese Dynamik die Menschen im Nahen Osten als Nächstes treibt.

Der Politikwissenschaftler und Historiker Dr. Jochen Zellner ist stellvertretender Leiter der Europäischen Akademie Bayern e. V. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten zählen u. a. der Nahe und Mittlere Osten, die Staaten und Systeme in Afrika, die europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik sowie Extremismus und Populismus in Europa. ■

Dr. Jochen Zellner
Mittwoch 25.11.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-364-03

Not am Mann. Die Erfindung toxischer Männlichkeit

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Was passiert, wenn eine Gesellschaft aufhört, Männern Geschichten zu erzählen, in denen sie sich wiederfinden können? In diesem Vortrag analysiert Eva Ladipo, wie Popkultur, Politik und Medien ein Vakuum hinterlassen haben, das rechte Influencer, toxische Männerforen und autoritäre Rollenvorbilder wie Trump oder Musk füllen. Zwischen Kinoleinwand und Kommentarspalten, zwischen #MeToo und der AfD wird deutlich: Wer über Männlichkeit nicht spricht, überlässt das Feld denen, die sie am liebsten in Machtfantasien und Frauenhass konservieren möchten.

Eva Ladipo studierte Politische Wissenschaften in Cambridge und promovierte über das russische Steuersystem. Die Journalistin arbeitete als Redakteurin, Ressortleiterin und Korrespondentin bei der FAZ, der Financial Times Deutschland, Vanity Fair, Financial Times und Die Welt. Sie hat in Russland, Kolumbien und in den USA gearbeitet, bevor sie in Großbritannien gelandet ist. Bei Reclam ist 2026 das Buch „Not am Mann“ erschienen. ■

Eva Ladipo
Sonntag 29.11.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-366-03

Wie funktioniert die Europäische Union?

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Hat „Brüssel“ tatsächlich so große Macht? Wie funktionieren die verschiedenen EU-Institutionen und wie hängen sie zusammen? Und was hat die Europäische Union mit unserem Alltag zu tun? Der Vortrag erklärt anschaulich, wie die EU Entscheidungen trifft und welche Rolle Deutschland innerhalb der Union spielt.

Birgit Boeser ist Leiterin der Europäischen Akademie Bayern. ■

Birgit Boeser
Montag 30.11.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-368-03



Aktuelle und vergessene Brennpunkte der Weltpolitik

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Politik verändert sich rasant – neue Krisen, Konflikte und Debatten entstehen oft kurzfristig. Diese Veranstaltung setzt genau dort an: Sie orientiert sich an aktuellen Ereignissen und Brennpunkten. Oder sie zeigt Brennpunkte der Weltpolitik auf, die fast schon vergessen erscheinen, da sie nicht (mehr) in den Medien berichtet werden, aber nach wie vor hochbrisant sind. Das konkrete Thema wird wenige Wochen vor dem Termin entschieden. Mit diesem Vorgehen können wir flexibel auf neue Entwicklungen reagieren, sie einordnen, analysieren und diskutieren.

Der Politikwissenschaftler und Historiker Dr. Jochen Zellner ist stellvertretender Leiter der Europäischen Akademie Bayern e. V. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten zählen u. a. der Nahe und Mittlere Osten, die Staaten und Systeme in Afrika, die europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik sowie Extremismus und Populismus in Europa. ■

Dr. Jochen Zellner
Mittwoch 02.12.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-370-03

Vier Jahre nach Einführung von ChatGPT – was können wir über künstliche Intelligenz wissen, was sollen wir tun?

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Seit der Einführung von ChatGPT Ende November 2022 hat sich generative künstliche Intelligenz rasant verbreitet und findet in vielen gesellschaftlichen Bereichen Verwendung. Diese Entwicklung wird von großer Aufmerksamkeit, aber auch Hoffnungen und Ängsten begleitet. Was davon ist begründet, was der Aufregung und dem Hype um die neue Technologie zuzuschreiben? Im Vortrag wird aus der Perspektive der Technikfolgenabschätzung ein Blick auf generative KI geworfen. Anhand von konkreten Anwendungsfällen wie z. B. Deepfakes soll eingeordnet werden, was sich über die Auswirkungen mittlerweile wissen lässt und wie ein verantwortungsvoller Umgang mit der Technologie gestaltet werden kann.

Steffen Albrecht berät als wissenschaftlicher Mitarbeiter des Büros für Technikfolgenabschätzung des Deutschen Bundestages die Abgeordneten zu den Auswirkungen neuer Technologien, insbesondere im Bereich Digitalisierung und Künstliche Intelligenz. ■

Steffen Albrecht
Mittwoch 02.12.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-372-03

Aktuelle Perspektiven auf den Bevölkerungsschutz – die Beispiele KRITIS und Klimawandel

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Pandemien, veränderte sicherheitspolitische Lagen, Extremwetterereignisse – der Bevölkerungsschutz steht immer wieder vor neuen oder sich ändernden Herausforderungen. Daraus entsteht eine Aufgabe: Der Bevölkerungsschutz muss sich stetig weiterentwickeln. Wie fordert der Klimawandel beispielsweise die Akteure im Bevölkerungsschutzsystem, sich an stetig wandelnde äußerliche Bedingungen anzupassen? Und was genau treibt unter der Wasseroberfläche der klassischen Gefahren von Starkregen oder Dürren? Wie sehr sind wir eigentlich von Kritischen Infrastrukturen (KRITIS) abhängig? Welche Rolle spielt der Weltraum bei diesen Überlegungen? Im Vortrag werden diese zwei Perspektiven als Beispiele für aktuelle Arbeiten des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe dargestellt.

David Zabala Gepp ist beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) tätig. Sein Studium der Politikwissenschaften hat er in Bonn absolviert und mit einem Master of Arts abgeschlossen. Fokus seiner Interessen und Publikationen ist die Abhängigkeit moderner Gesellschaften von Weltrauminfrastruktur.

René Kwiatkowski ist beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) tätig. Sein Studium der Geographie hat er in Bonn absolviert. Den Abschluss hat er mit dem Schwerpunkt „Umweltsysteme im Wandel“ mit dem Master of Science abgelegt. In seiner Arbeit befasst er sich mit dem Thema „Bevölkerungsschutz im Klimawandel“ ■

David Zabala Gepp/René Kwiatkowski

Mittwoch 09.12.26

Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C12-374-03

Zersplittert und polarisiert. Wie sich das deutsche Parteiensystem seit den 2000er Jahren verändert hat

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Bis Ende der 2000er Jahre galt das Parteiensystem der Bundesrepublik als Hort der demokratischen Stabilität. Die Gesamtzahl der relevanten Parteien war überschaubar und der Stimmenanteil systemfeindlicher Parteien blieb gering. Beides hat sich seither fundamental geändert. In dem Vortrag werden zum einen die Ursachen für das Anwachsen der rechten und linken Randparteien analysiert und zum anderen wird ein Blick auf die häufig vernachlässigten „sonstigen“ Parteien geworfen, die bei Wahlen heute zusammengekommen in der Regel mehr als fünf Prozent der Stimmen erreichen. In diesem Zusammenhang stellt sich auch die Frage, ob unser Wahlrecht zum veränderten Parteiensystem noch passt.

Frank Decker ist seit 2001 Professor für Politikwissenschaft an der Universität Bonn und seit 2011 zugleich Wissenschaftlicher Leiter der Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik (BAPP). Er gibt die Vierteljahresschrift INDES heraus. Deckers Hauptarbeitsschwerpunkte sind die Demokratie- und Parteienforschung. Für seine Leistungen auf diesem Gebiet wurde er 2023 mit dem „Otto-Kirchheimer-Preis“ ausgezeichnet. ■

Prof. Dr. Michael Decker

Montag 11.01.27

Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C12-376-03

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Ohn(e)Macht? Friedenssicherung und Konfliktmanagement der Vereinten Nationen inmitten globaler Krisen

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Die Vereinten Nationen (UN) wurden vor über 80 Jahren mit dem Ziel gegründet, den Weltfrieden zu sichern. Angesichts der Kriege im Sudan, in Gaza und im Iran eine scheinbar unmögliche Aufgabe. Trotz des großen Bedarfs rutschen die UN immer tiefer in die allgemeine Krise der Welt(un)ordnung hinein und erscheinen geradezu machtlos, ihr Mandat zu erfüllen. In diesem Vortrag werden die Mechanismen der Vereinten Nationen zur Friedenssicherung und zum Konfliktmanagement besprochen: Welche gibt es, welche wurden bisher genutzt und welche könnten in Zukunft möglich sein? Welche Zukunft hat die UN zwischen Großmacht Konkurrenz, Reformbestrebungen und finanzieller Krise? Diese und weitere Fragen werden erläutert und diskutiert.

Myriel Julie Mathez ist Doktorandin am Leibniz-Institut für Friedens- und Konfliktforschung (PRIF) in der Forschungsgruppe zur Friedenssicherung und Konfliktmanagement der Vereinten Nationen. Davor war sie beim Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP) in Genf tätig und hat ihren Master in internationalen Organisationen und im Konfliktmanagement an der Friedrich-Schiller-Universität Jena absolviert. Ihre Forschungsschwerpunkte sind u. a. Reformbestrebungen innerhalb der Vereinten Nationen sowie Katastrophen und Konflikte. ■

Myriel Julie Mathez
Mittwoch 13.01.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-378-03

Zwischen Revolution und Krieg: Der lange Weg der Ukraine zur Demokratie

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Die Frage, wie demokratisch die Ukraine ist, macht immer wieder Schlagzeilen: wenn es um den Einfluss der Oligarchen, reicher Großunternehmer, geht, ein Korruptionsskandal aufgedeckt wird oder US-Präsident Trump russischer Propaganda folgt und den ukrainischen Präsidenten für nicht demokratisch legitimiert erklärt. Der Vortrag liefert hierzu wichtige Informationen und Einordnungen. Es wird aber zusätzlich die größerer Perspektive betrachtet: Wie demokratisch ist die Ukraine wirklich und in welche Richtung könnte es weitergehen? Dazu gehört auch die Frage, was eigentlich alles Teil einer funktionierenden Demokratie ist.

Prof. Dr. Heiko Pleines leitet die Abteilung Politik und Wirtschaft der Forschungsstelle Osteuropa an der Universität Bremen. Er analysiert seit fast drei Jahrzehnten die politische und wirtschaftliche Entwicklung der Ukraine. ■

Prof. Dr. Heiko Pleines
Mittwoch 20.01.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-380-03

Schule in Deutschland – von Innovationen und der Arbeit am Abbau der Bildungsungleichheit

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Zu wenig Fachkräfte, zu geringe Basiskompetenzen und immer noch ist in Deutschland die Bildungsbenachteiligung aufgrund der Herkunft der Schülerinnen und Schüler hoch. Doch es gibt sie, die Leuchtturmprojekte, die gemeinsame Arbeit an einem neuen Schulsystem: Dort engagieren sich Schulleitungen, Lehrkräfte und Eltern. Schülerinnen und Schüler erfinden Apps, die die Umwelt schonen. Sie arbeiten an Gesundheitsthemen, setzen sich erfolgreich gegen Mobbing oder Rassismus ein. Um die Bildungsbenachteiligung zu reduzieren, haben Bund und Länder das Startchancen-Programm aufgesetzt: Es ist das größte Bildungsprogramm in Deutschland und zielt u. a. darauf, die Anzahl der Schülerinnen und Schüler ohne Schulabschluss innerhalb von zehn Jahren zu halbieren. Der Vortrag lädt ein, sich über innovative Ansätze im Bildungssystem zu informieren und zu diskutieren.

Dr. Daniela Jäger-Biela arbeitet am Leibniz-Institut für Bildungsverläufe (LifBi) zu Governance-Strukturen in den Bundesländern im Rahmen der Evaluation des Startchancen-Programms der Bund-Länder-Initiative. Sie forscht unter anderem zu Data Literacy, digitalen Kompetenzen, Lehrer- und Lehrerinnenbildung und Migration. ■

Dr. Daniela Jäger-Biela
Mittwoch 27.01.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C12-382-03

Recht

Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung

Rechtzeitige Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter

Leider kann man durch Unfall, Krankheit oder Alter leicht in eine Situation geraten, in der man wichtige Fragen und Angelegenheiten des Alltags nicht mehr selbst beantworten oder/und regeln kann. Welche Vorsorgeinstrumente stehen zur Verfügung, um die „Einmischung“ anderer weitestgehend oder ganz auszuschließen? Wie kann man sich für den Fall, dass man seinen Willen nicht mehr bilden oder verständlich äußern kann, absichern, dass nur bestimmte medizinische Maßnahmen getroffen werden, die man vorher selbst entschieden hat? Kann man verhindern, dass das Gericht einen Betreuer oder eine Betreuerin zur Regelung seiner Angelegenheiten einsetzt? Worin besteht der Unterschied zwischen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung? Muss man wegen der Verfügungen und Vollmachten immer ein Notar oder eine Notarin aufsuchen? Braucht man vor jeder OP eine Patientenverfügung? Muss sich jeder an die Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht bzw. Betreuungsverfügung halten? Auf diese und andere Fragen bekommen Sie an diesem Abend Antworten. Die Veranstaltung gibt einen ersten Überblick darüber, wie man rechtzeitig Vorsorge treffen kann, um auch in Lebenslagen, in denen man seine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Es wird keine juristische Vorbildung vorausgesetzt.

Um Anmeldung wird gebeten. ■

Bianca Götz
Mittwoch 30.09.26
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
HS C13-360-1E

Bianca Götz
Mittwoch 17.02.27
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
FS D13-360-1E

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Der Weg zum Pflegegrad – Antragstellung und Begutachtung

In Kooperation mit dem Pflegestützpunkt Königs Wusterhausen

In diesem Vortrag erhalten Sie durch den Pflegestützpunkt Königs Wusterhausen einen verständlichen und praxisnahen Überblick über wichtige Themen, die im Alltag plötzlich an Bedeutung gewinnen können.

Zu Beginn gehen wir auf die Vorsorgevollmacht und die Patientenverfügung ein – also Möglichkeiten, frühzeitig festzulegen, wer in Ihrem Sinne Entscheidungen treffen darf und welche medizinischen Maßnahmen Sie sich wünschen oder ablehnen.

Sie erfahren, warum es sinnvoll ist, sich rechtzeitig mit diesen Fragen zu beschäftigen, und wie Sie entsprechende Dokumente richtig erstellen.

Anschließend widmen wir uns der Antragstellung für Pflegeleistungen. Viele Menschen stehen hier vor einem auf den ersten Blick komplexen Verfahren mit zahlreichen Formularen und Anforderungen.

Wir erklären Ihnen, wie Sie einen Antrag stellen, worauf Sie achten sollten, wie Sie typische Fehler vermeiden können und welche Fristen zu beachten sind.

Darüber hinaus erläutern wir das Begutachtungsverfahren durch den Medizinischen Dienst anschaulich und praxisnah.

Sie lernen, wie eine Begutachtung abläuft, welche Kriterien für die Einstufung in einen Pflegegrad entscheidend sind und wie Sie sich optimal darauf vorbereiten können.

Ziel des Vortrags ist es, Ihnen Sicherheit im Umgang mit diesen Themen zu geben, Unsicherheiten abzubauen und das notwendige Wissen zu vermitteln – damit Sie im Bedarfsfall gut vorbereitet sind, für sich selbst oder Ihre Angehörigen.

Um Anmeldung wird gebeten. ■

Hagen Heppert
Montag 05.10.26
Zeit 16:30–18:00 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
HS C13-362-1E

Hagen Heppert
Montag 03.05.27
Zeit 16:30–18:00 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
FS D13-362-1E

Pflegeleistungen verstehen – Welche Leistungen stehen mir zu?

In Kooperation mit dem Pflegestützpunkt Königs Wusterhausen

In diesem Vortrag erhalten Sie einen verständlichen und praxisnahen Überblick über die vielfältigen Leistungen der Pflegeversicherung, direkt von den Fachexperten des Pflegestützpunktes Königs Wusterhausen. Viele Menschen wissen nicht, welche Unterstützung Ihnen oder Ihren Angehörigen im Pflegefall zusteht – genau hier setzt dieser Vortrag an und schafft Klarheit.

Sie lernen die wichtigsten Leistungsarten kennen, von Pflegegeld und Pflegesachleistungen über Entlastungsangebote bis hin zu Leistungen für die häusliche und stationäre Pflege. Dabei wird anschaulich erklärt, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen und wie die einzelnen Leistungen miteinander kombiniert werden können.

Ein besonderer Fokus liegt darauf, wie Sie die bestehenden Angebote sinnvoll nutzen können, um den Alltag zu erleichtern und die bestmögliche Versorgung sicherzustellen. Auch praktische Hinweise zur Organisation der Pflege und zur Entlastung pflegender Angehöriger werden verständlich vermittelt.

Ziel des Vortrags ist es, Ihnen einen klaren Überblick zu geben, Unsicherheiten abzubauen und Ihnen zu zeigen, welche Unterstützungsmöglichkeiten Ihnen zur Verfügung stehen – damit Sie informiert Entscheidungen treffen und die Leistungen optimal für Ihre persönliche Situation nutzen können.

Um Anmeldung wird gebeten. ■

Oestreich Steven
Montag 12.10.26
Zeit 16:30–18:00 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
HS C13-364-1E

Oestreich Steven
Montag 10.05.27
Zeit 16:30–18:00 Uhr, 2 UE
Haus der VHS KW
FS D13-364-1E

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Naturpark-Gespräche in Prieros

Der Naturpark Dahme-Heideseen ist geprägt von einer beeindruckenden Vielfalt an Lebensräumen: von staubtrocken bis pitschnass. Fließgewässer, Moore, Wälder und Trockenstandorte formen gemeinsam ein abwechslungsreiches Landschaftsbild. Zahlreiche Tier- und Pflanzenarten sind an ganz spezielle Bedingungen angepasst und auf diese Lebensräume angewiesen.

Gleichzeitig ist diese Vielfalt nicht allein natürlich entstanden: Der Mensch hat die Landschaft über Jahrhunderte hinweg mitgeprägt und tut dies bis heute. So ist eine Kulturlandschaft entstanden, in der natürliche Prozesse und menschliche Nutzung eng miteinander verbunden sind und die Entwicklung der Lebensräume ebenso beeinflussen wie ihre heutige Gestalt.

Doch so unterschiedlich sie auch sind – eines haben alle Lebensräume gemeinsam: Sie erzählen Geschichten darüber, wie sie entstanden sind, sich verändert haben und auf neue Einflüsse reagieren. Aus diesen Erfahrungen lässt sich lernen, wie sich Natur und Landschaft an die Herausforderungen des Klimawandels anpassen können.

Im Winterhalbjahr 2026/2027 steht daher das übergreifende Thema „Kulturlandschaften“ im Mittelpunkt der Naturpark-Gespräche.

Umso wichtiger ist es, jetzt zu handeln: Lebensräume müssen frühzeitig an veränderte Bedingungen angepasst und widerstandsfähiger gemacht werden. Denn eine intakte und zukunftsfähige Natur ist auch eine wichtige Grundlage für unser eigenes Leben.

Welche Möglichkeiten es dafür gibt, stellen Expertinnen und Experten in den monatlichen Naturpark-Gesprächen vor. Im Anschluss sind alle Teilnehmenden eingeladen, Fragen zu stellen, mitzudiskutieren und sich auszutauschen.

Jeden zweiten Donnerstag im Winterhalbjahr lädt die Naturparkverwaltung ab 18:00 Uhr in den Infopunkt Prieros ein.

Für eine bessere Planung bitten wir um Anmeldung – spontane Gäste sind selbstverständlich herzlich willkommen. ■

Hinter den Kulissen des Naturparks – Menschen, Aufgaben und gemeinsame Ziele

Kooperation mit dem Naturpark Dahme-Heideseen

Astrid Osenbrück/Kai Berdermann

Donnerstag 08.10.26

Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE

Naturpark-Infopunkt Prieros

HS C14-105-1P

Historische Waldnutzung – Ein Blick zurück für die Wälder von morgen

Kooperation mit dem Naturpark Dahme-Heideseen

Astrid Osenbrück/Kai Berdermann

Donnerstag 12.11.26

Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE

Naturpark-Infopunkt Prieros

HS C14-106-1P

Vergessene Schleifen, neue Wege – Die Renaissance der Dahme

Kooperation mit dem Naturpark Dahme-Heideseen

Astrid Osenbrück/Kai Berdermann

Donnerstag 10.12.26

Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE

Naturpark-Infopunkt Prieros

HS C14-107-1P

****Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.**

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Staubtrocken und voller Leben

Kooperation mit dem Naturpark Dahme-Heideseen

Astrid Osenbrück/Kai Berdermann
Donnerstag 14.01.27
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Naturpark-Infopunkt Prieros
HS C14-108-1P

Historische Bauerngärten

Kooperation mit dem Naturpark Dahme-Heideseen

Astrid Osenbrück/Kai Berdermann
Donnerstag 11.02.27
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Naturpark-Infopunkt Prieros
FS D14-109-1P

Baukultur im Wandel

Kooperation mit dem Naturpark Dahme-Heideseen

Astrid Osenbrück/Kai Berdermann
Donnerstag 11.03.27
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Naturpark-Infopunkt Prieros
FS D14-110-1P

Tage der offenen Gärten 2026/2027

Tage der offenen Gärten

In Kooperation mit dem Naturpark Dahme-Heideseen

Seit 2002 öffnen jedes Jahr Privatgärten zwischen Eichwalde, dem Naturpark Dahme-Heideseen und Lübben ihre Pforten für interessierte Besucherinnen und Besucher, 2027 ist es das 26. Mal. Die Idee dazu hatten die Teilnehmende des Wettbewerbs „Naturnahe Gartengestaltung“, den Naturpark Dahme-Heideseen und VHS Dahme-Spreewald im Jahr 2001 im Rahmen ihres gemeinsamen Projekts zur Entdeckung der spannungsreichen und facettenreichen Verbindungen von Natur und Kultur ausgerufen hatten. Die Tage der offenen Gärten sind nun auch im Dahmeland schon Tradition. Und: Es macht Freude, Gleichgesinnte kennenzulernen oder zu gewinnen für das Gärtnern im Einklang mit der Natur. Lassen auch Sie sich verzaubern von der Vielfalt der Gärten.

Wenn Sie Fragen haben oder sich selbst mit einem offenen Garten beteiligen wollen, melden Sie sich bitte bei:

VHS Dahme-Spreewald: Anmeldung/Fachbereichsleitung Umweltbildung,
Tel.: 03375 26-2500, 03546 20-1060, E-Mail: vhs@dahme-spreewald.de

Ca. 14 Tage vor der Veranstaltung wird die Liste mit den Gartenadressen veröffentlicht und steht im Internet zur Verfügung. Sie kann auch als E-Mail, Fax oder Brief (bitte adressierten und frankierten Umschlag einsenden) angefordert werden. ■

Kathrin Veh/Kai Berdermann
Samstag 15.08.26, 09:00–17:00 Uhr
Sonntag 16.08.26, 09:00–17:00 Uhr
Region Dahme-Spreewald
FS B14-110-PE

Kathrin Veh/Kai Berdermann
Samstag 21.08.27, 09:00–17:00 Uhr
Sonntag 22.08.27, 09:00–17:00 Uhr
Region Dahme-Spreewald
FS D14-110-PE

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Tag des Pilzes

am 17. Oktober in der Oberförsterei Hammer

Die Volkshochschule Dahme-Spreewald lädt gemeinsam mit dem Naturpark Dahme-Heideseen und dem NABU Dahmeland e. V. zu einem abwechslungsreichen Thementag rund um Pilze und Wald ins Forsthaus Hammer ein.

Das vielfältige Programm reicht von spannenden Einblicken in die Pilzbestimmung mit den Experten Dr. Ewald Gerhardt und Marina Gerhardt über eine geführte Pilzwanderung mit Dozentin Susanne Grunzig bis hin zu einer Familienführung mit Markus Jeschar für Kinder ab 6 Jahren, bei der der Wald mit Kopf, Herz und Hand entdeckt wird. Kreativ wird es in einem Workshop mit dem Pilzsachverständigen und „Pilzfluencer“ Moritz Schmid, der sich dem Thema Pilze mit Achtsamkeit und künstlerischem Blick nähert, sowie beim Fungus-Print-Workshop mit der Künstlerin Inka Lumer.

Ein besonderer Programmpunkt ist die Ausstellungseröffnung „FASZINATION PILZE“ des Barnim Panorama – Naturparkzentrum und Agrarmuseum Wandlitz, die im Rahmen des Pilztages präsentiert wird und spannende Einblicke in die Welt der Pilze bietet. Im Anschluss ist die Ausstellung in der Volkshochschule Dahme-Spreewald in Königs Wusterhausen zu sehen.

Da die Plätze für die geführten Angebote begrenzt sind, wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Ergänzend bietet das KIEZ Frauensee herbstliche Bastelaktionen für Kinder und Familien an: Gegen einen kleinen Beitrag können Gipsfiguren und Stoffbeutel gestaltet werden.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt – Wildbratwürste vom Grill laden zum Verweilen und Genießen ein.

Begleitet wird der Tag von Informationsständen des Naturparks Dahme-Heideseen, der Volkshochschule Dahme-Spreewald, des NABU Dahmeland e. V. sowie des KIEZ Frauensee. ■

„Fungus print“ – Pilzspuren auf Papier

Kooperation mit dem Naturpark Dahme-Heideseen

Ein Druckverfahren von Inka Lumer
Pilze an denen man sonst achtlos vorbeigeht: mit skurrilen Formen, ungenießbar oder unbekannt, sind die Zutaten unserer Arbeit. Wir geben ihnen die nötige Aufmerksamkeit, die jeder Schöpfung zusteht! Mit dem Fungus print schaffen wir einzigartige Kunstwerke auf Papier. Oder wir versehen unsere Pilzdrucke mit ihren lateinischen Namen und schaffen ein Nachschlagewerk der besonderen Art.

Dabei lernen wir, häufig übersehene Pilzarten durch künstlerisch-naturkundliche Auseinandersetzung bewusst wahrzunehmen, zu benennen und wertzuschätzen – und verbinden dabei ästhetisches Gestalten mit dem Erwerb botanischen Grundwissens.

Ein kleiner Unkostenbeitrag für das Material wird vor Ort erhoben.

Pilze aller Art können und sollten mitgebracht werden.

Webseite der Künstlerin: www.traumwerker.de ■

Inka Lumer
Samstag 17.10.26
Zeit 11:00–15:00 Uhr, 5 UE
Forsthaus Hammer
HS C27-310-19



*Fungus Print: Ein Druckverfahren mit Pilzen
(Foto: Inka Lumer)*

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Wanderung: Pilze im Naturpark

Kooperation mit dem Naturpark Dahme-Heideseen

Eine leichte naturkundliche Wanderung mit der zertifizierten Natur- und Landschaftsführerin Susanne Grunzig an unterschiedlichen Lebensräumen vorbei mit Wissenswertem über die Vielseitigkeit der Pilze und hoffentlich reichen unterschiedlichen Fundstücken.

Pilze, die wir nicht sicher vor Ort bestimmen können, werden mit nach Hammer genommen, um sie im Anschluss dort vom Pilz-Sachverständigen begutachten zu lassen.

In Hammer gibt es zum Ausklang nach der Wanderung Wildbratwurst vom Grill und Getränke.

Wanderung ca. 4,5 km, über Waldwege und in den Wald hinein, am Wiesenrand entlang und kurz ans Wasser; festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung erforderlich, ggf. faltbare Sitzunterlage für kurze Pause

Start: 09:30 Uhr, Ende ca. 12:00 Uhr (spätestens)

Treffpunkt: 09:30 Uhr, vor dem Gelände der Landeswaldoberförsterei Hammer, An der B179, 15746 Groß Köris

Anmeldeschluss ist der 15.10.2026 ■

Susanne Grunzig
Samstag 17.10.26
Zeit 09:30–12:00 Uhr, 3 UE
Gebühr** 8,00 €

**Treffpunkt: siehe
Kursbeschreibung**
HS C14-320-9E



*Pilzwanderung am „Tag des Pilzes“ in der Oberförsterei Hammer 2024
(Foto: Claudia Schlaier)*

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Into the Woods – Pilze suchen und Glück finden

Kooperation mit dem Naturpark Dahme-Heideseen

Am 17. Oktober geht es gemeinsam in den Forst Hammer auf eine etwas andere Reise durch den Wald.

„Into the Woods – Pilze suchen und Glück finden“ verbindet eine Pilzführung mit Elementen des Waldbadens und einem offenen, künstlerischen Blick auf das, was uns am Waldboden begegnet.

Wir schauen uns an, was Pilze eigentlich sind, wie sie leben und wachsen und warum sie genau dort stehen, wo sie stehen.

Dabei geht es um ökologische Zusammenhänge und ein grundlegendes Verständnis dieser besonderen Organismen. Die Inhalte werden praxisnah und anschaulich vermittelt.

Gleichzeitig geht es darum, den Blick zu schärfen, langsamer zu werden und bewusster wahrzunehmen, was uns umgibt.

Alles, was wir finden – Pilze, Blätter, Rinde und weitere Naturmaterialien –, wird im Anschluss Teil eines eigenen Arrangements.

Jede Person gestaltet ein individuelles Flatlay aus den gesammelten Fundstücken.

Die im Kurs entstandenen Flatlays werden im Anschluss professionell von Moritz Schmid fotografiert. Ein Download-Link zu Ihrem eigenen Werk wird Ihnen anschließend zur Verfügung gestellt.

Ein Tag draußen, der Wissen vermittelt, die Wahrnehmung schult und Raum für eigene Gestaltung lässt.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, vor dem Gelände der Landeswaldoberförsterei Hammer, An der B179, 15746 Groß Köris

Anmeldeschluss ist der 15.10.2026 ■

Moritz Schmid
Samstag 17.10.26
Zeit 10:00–12:30 Uhr, 3 UE
Gebühr** 8,00 €
Treffpunkt: siehe
Kursbeschreibung
HS C14-322-9E

Moritz Schmid
Samstag 17.10.26
Zeit 13:00–15:30 Uhr, 3 UE
Gebühr** 8,00 €
Treffpunkt: siehe
Kursbeschreibung
HS C14-324-9E

Wald und Pilze – Eine Familienwanderung mit allen Sinnen

Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Kooperation mit dem Naturpark Dahme-Heideseen

Der Wald ist mehr als ein Spazierweg – er ist ein lebendiges Netzwerk aus Pflanzen, Tieren und Pilzen, die alle miteinander verbunden sind. Bei dieser besonderen Familienwanderung tauchen wir gemeinsam in das faszinierende Ökosystem Wald ein und erleben Pilze mit allen Sinnen.

Nach einer achtsamen Ankunft im Wald – wir hören, riechen und erspüren unsere Umgebung – lernen wir spielerisch, wie ein gesunder Wald funktioniert: was Pilze mit Bäumen verbindet, welche Rolle jeder von uns dabei spielen kann und warum das unsichtbare Leben unter unseren Füßen so bedeutsam ist.

In einem lebendigen Rollenspiel schlüpfen Groß und Klein in verschiedene Rollen des Waldökosystems und erleben hautnah, wie aus Vielfalt ein großes Ganzes entsteht. Ein spannender Wissensteil mit Quiz lädt dazu ein, Erstaunliches über heimische Pilze zu erfahren – von der Bestimmung bis zur Bedeutung.



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Beim gemeinsamen Sammeln von Pilzen und Naturmaterialien entsteht abschließend ein ganz persönliches Mitbringsel: ein selbst gebastelter Pilz, ein Sporenabdruck oder ein Naturbild aus dem Wald. Etwas zum Anfassen, Anschauen und Dranriechen – als Erinnerung an einen besonderen Tag.

Treffpunkt: 10:30 Uhr, vor dem Gelände der Landeswaldoberförsterei Hammer, An der B179, 15746 Groß Körös

Anmeldeschluss ist der 15.10.2026 ■

Markus Jeschar
Samstag 17.10.26
Zeit 10:30–13:00 Uhr, 3 UE
Gebühr** 8,00 €
Treffpunkt: siehe
Kursbeschreibung
HS C14-326-9E

Pilze sicher bestimmen im Naturpark Dahme-Heideseen!

Kooperation mit dem NABU RV Dahmeland e. V. und dem Naturpark Dahme-Heideseen

Kommen Sie vorbei, bringen Sie Ihre vollen Körbe mit selbstgesammelten Pilzen mit und lassen Sie sie vom Pilzexperten Dr. Ewald Gerhardt bestimmen.

Dr. Gerhardt, Autor vieler Bücher über Pilze, hat jahrzehntelange Erfahrung in der Pilzberatung und beantwortet gerne Ihre Fragen. ■

Ewald Gerhardt
Samstag 17.10.26
Zeit 12:00–15:00 Uhr, 3 UE
Forsthaus Hammer
HS C14-328-9E



Waterlily House in Kew Gardens (Foto: Franz Heitzendorfer)

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Gartentheorie und Praxis

1

Theoriekurs: Obstbaumschnitt

Der richtige Obstbaumschnitt ist eine Wissenschaft für sich, aber wenn man die grundlegenden Gesetzmäßigkeiten kennt, ist es keine Hexerei mehr, junge und alte oder bisher ungepflegte Obstbäume fachgerecht zu schneiden.

Pflanz-, Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt, Schnittzeitpunkte, Schnittgesetze, häufig gemachte Schnittfehler etc. werden in diesem Seminar abgehandelt und nachvollziehbar anhand zahlreicher Beispiele in Wort und Bild erläutert. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf die Erhaltung und Revitalisierung alter Obstgehölze gelegt, die einem zunehmenden Infektionsdruck durch vernachlässigte Bäume ausgesetzt sind. ■

Franz Heitzendorfer
Freitag 12.02.27
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 6,00 €
Haus der VHS KW
FS D14-330-1E

Schnitt von Obst- und Ziergehölzen

Obsternte und Standfestigkeit von jungen Bäumen sowie Habitus und Attraktivität von Ziergehölzen werden maßgeblich durch fachgerechten Schnitt beeinflusst. Wer von Anfang an weiß, wie er herangehen muss, erspart sich Enttäuschungen und unterstützt das Gedeihen der Pflanzen. Alte charaktervolle Obstgehölze prägen Gärten, und es lohnt sich die Mühe um ihre Erhaltung. Auch die Lebensdauer und Attraktivität alter Ziergehölze kann man durch fachkundigen Schnitt erhöhen. Der Praxiskurs vermittelt Grundlagen, Schnittregeln und die praktische Demonstration des Schnittes von jungen und älteren Obst- und Ziergehölzen. ■

Stefan Puchert
Samstag 13.02.27
Zeit 09:30–12:30 Uhr, 4 UE
Gebühr** 8,00 €
Baumschule Puchert, Zeesen
FS D14-332-1E

Franz Heitzendorfer
Sonntag 14.02.27
Zeit 09:30–11:45 Uhr, 3 UE
Gebühr** 6,00 €
Biogarten Prieros
FS D14-333-PE

Aspekte des naturnahen Nutzgartens

Bei einem Rundgang durch den Biogarten Prieros wird gezeigt, wie ein naturnaher und nachhaltiger Selbstversorgergarten aussehen kann, in dem sowohl der Mensch als auch die Natur auf ihre Kosten kommen.

Mit Permakultur, Kompostwirtschaft und „Gärtnern ohne Umgraben“ lässt sich leicht ein produktiver Nutzgarten einrichten, wobei Biotope verschiedenster Art auch der wilden Natur viel Raum lassen, ohne dass es dabei zu größeren Konflikten kommt. Ziel dieser Praxis ist ein produktives System, in dem die einzelnen Elemente einander fördern und unterstützen: ein physiologisches Gleichgewicht zwischen (Garten-)Kultur und Natur. ■

Franz Heitzendorfer
Samstag 24.04.27
Zeit 14:00–16:15 Uhr, 3 UE
Gebühr** 6,00 €
Biogarten Prieros
FS D14-341-PE

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Kew Gardens und die Gärten der Royal Horticultural Society (HRS)

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen

Zwischen Dover und Cornwall und im Umkreis von London gibt es unzählige Gärten, die uns mit verschiedensten Aspekten nicht nur betören, sondern auch bilden und belehren können.

In einer subjektiven Auswahl soll gezeigt werden, was in England so anders und besonders ist, was aber für unsere eigene Gartengestaltung durchaus hilfreich sein kann. ■

Franz Heitzendorfer
Freitag 26.02.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 6,00 €
Stadtbibliothek KW
HS D14-334-1E



Royal Horticultural Society Garden Wisley (Foto: Franz Heitzendorfer)

Naturnahes Gärtnern

in Kooperation mit Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen

Bei einem Rundgang durch den neu angelegten Naturgarten auf dem Gelände des Heinz Sielmann Natur-Erlebniscentrums in Wanninchen werden Ihnen Tipps zur Artenvielfalt, schonende Bewirtschaftung und naturnahe Gestaltungselemente vorgestellt.

Der Eintritt in das Erlebniszentrum (4,00 € für Erwachsene) fällt zusätzlich an. ■

Ralf Donat
Sonntag 25.04.27
Zeit 14:00–16:15 Uhr, 3 UE
Gebühr** 6,00 €
**Heinz Sielmann Natur-
Erlebniszentrum Wanninchen**
FS D14-340-7E

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Herbstliche Kräuterwanderung

Wir gehen durch bekannte Wälder und Fluren und entdecken hierbei die kleine, aber reichhaltige, spätsommerliche Naturapotheke: ob Schafgarbe, Löwenzahn, Brennnessel, Himbeerblatt u. v. m. Wir finden und bestimmen die Helferlein aus Mutter Naturs Schatzkiste und erfahren einiges über deren Verwendung als köstliche Wildkräuterergänzung unserer Küche sowie deren Anwendung zur Linderung von Alltagsbeschwerden. Wir bereiten einen einfachen Wildkräuter-Frischkäse zu und genießen ihn bei einem gemeinsamen kleinen Picknick.

Treffpunkt: Vom Bahnhof Königs Wusterhausen aus ortsauwärts der Straße Richtung Senzig folgen und beim zweiten Waldparkplatz an der Fasanenstraße einbiegen. Den großen Weg (Naturlehrpfad) zur großen Streuobstwiese mit Holzskulpturen entlanglaufen. Wir treffen uns dort bei den Picknick-Tischen!

Bitte mitbringen: Gefäße zum Sammeln (z. B. kleine Körbe, Brotpapiertüten, kleine Plastiktüten), Wasser (zum Kräuterwaschen), kleines scharfes Messer, ein Brettchen, Lieblingsfrischkäse (Natur), Lieblingsbrot, ein kleines Schraubglas.

Es empfiehlt sich, etwas zu trinken und eine Kleinigkeit zu essen sowie eine kleine Sitzunterlage, festes Schuhwerk und gegebenenfalls Regenkleidung mitzubringen. (Die Wanderung findet auch bei Nieselregen statt.) ■

Sophie Hauk
Sonntag 11.10.26
Zeit 12:00–15:00 Uhr, 4 UE
Gebühr** 10,00 €
**Treffpunkt: siehe
Kursbeschreibung**
HS C14-350-1E

Kräuterkraft im Frühjahr

Frühjahrmüdigkeit ade? Auf einem Rundgang durch Wiesen und Wälder entdecken wir die ersten Frühjahrskräuter. Sie erfahren Anwendungsmöglichkeiten in Küche und Hausapotheke zur Kräftigung nach dem langen Winter und lernen die Kräuter sicher zu erkennen. Gemeinsam sammeln wir Bärlauch und stellen im Anschluss Bärlauchöl und eine Tinktur zur Kräftigung her und genießen ein kleines Picknick mit frisch gemachtem Frühlingsskräuteraufstrich.

Treffpunkt: am Eingang des Biogarten Prieros

Bitte mitbringen: ein Küchentrockentuch, ein Gefäß zum Sammeln, ein kleines scharfes Messer, ein Brettchen, zwei helle Schraubgläser (ca. 300–400 ml), 200 ml Olivenöl nativ, 200 ml Alkohol mindestens 45 % (z. B. Primasprit), ca. 1 l Wasser (zum Kräuterwaschen), Lieblingsfrischkäse (Natur), Lieblingsbrot.

Es empfiehlt sich, etwas zu trinken und eine Kleinigkeit zu essen sowie gegebenenfalls eine kleine Sitzunterlage mitzubringen. ■

Sophie Hauk
Sonntag 07.03.27
Zeit 12:00–15:00 Uhr, 4 UE
Gebühr** 10,00 €
**Treffpunkt: siehe
Kursbeschreibung**
FS D14-352-PE

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Sommerliche Kräuterwanderung: Wildkräuter, gesund und lecker

Wir gehen durch bekannte Wälder und Flure und entdecken hierbei die kleine Naturapotheke für die Wehwehchen des Alltags. Ob Schafgarbe, Löwenzahn, Brennnessel, Himbeerblatt u. v. m.: Wir finden und bestimmen die Helferlein aus Mutter Naturs Schatzkiste und erfahren einiges über deren Verwendung als köstliche Wildkräuterergänzung unserer Küche sowie deren Anwendung zur Linderung von Alltagsbeschwerden. Wir bereiten einen einfachen Wildkräuterfrischkäse zu und genießen ihn bei einem gemeinsamen kleinen Picknick.

Treffpunkt: Vom Bahnhof Königs Wusterhausen aus ortsauwärts der Straße Richtung Senzig folgen und beim zweiten Waldparkplatz an der Fasanenstraße einbiegen. Den großen Weg (Naturlehrpfad) zur großen Streuobstwiese mit Holzskulpturen entlanglaufen. Wir treffen uns dort bei den Picknick-Tischen!

Bitte mitbringen: Gefäße zum Sammeln (z. B. kleine Körbe, Brotpapiertüten, kleine Plastiktüten), Wasser (zum Kräuterwaschen), kleines scharfes Messer, ein Brettchen, Lieblingsfrischkäse (Natur), Lieblingsbrot, ein kleines Schraubglas.

Es empfiehlt sich, etwas zu trinken und eine Kleinigkeit zu essen sowie eine kleine Sitzunterlage, evtl. Mücken- oder Sonnenschutz, festes Schuhwerk und gegebenenfalls Regenkleidung mitzubringen. (Die Wanderung findet auch bei Nieselregen statt.) ■

Sophie Hauk
Sonntag 13.06.27
Zeit 12:00–15:00 Uhr, 4 UE
Gebühr** 8,00 €
**Treffpunkt: siehe
Kursbeschreibung**
FS D14-354-1E

Gelbes Gold

Ringelblumen-Wundtinktur und Massageöl herstellen

Die vielgerühmte Heilkraft der Ringelblume besprechen wir bei einem Rundgang durch den Biogarten in Prieros und fangen sie anschließend mittels Öl und Alkohol ein: Gemeinsam stellen wir eine Urtinktur und ein Körper- bzw. Massageöl her und lassen uns dabei eine mit unseren frisch gesammelten Kräutern hergestellte Wildkräuterlimonade schmecken.

Treffpunkt: am Eingang des Biogarten Prieros

Bitte mitbringen: ein Küchentrockentuch, ein Gefäß zum Sammeln, ein kleines scharfes Messer, ein Brettchen, zwei helle Schraubgläser (ca. 300–400 ml), 200 ml Olivenöl nativ, 200 ml Alkohol mindestens 45 % (z. B. Primasprit), ca. 1 l Wasser (zum Kräuterwaschen), Lieblingsfrischkäse (Natur), Lieblingsbrot. ■

Sophie Hauk
Sonntag 27.06.27
Zeit 12:00–15:00 Uhr, 4 UE
Gebühr** 10,00 €
**Treffpunkt: siehe
Kursbeschreibung**
FS D14-356-PE

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Pädagogik, Erziehung, Familie

AD(H)S bei Kindern: Erkennen, verstehen, begleiten

Ihr Kind fällt in der Schule auf, kann sich schlecht konzentrieren oder ist häufig impulsiv und kaum zu bremsen – und Sie fragen sich, ob dahinter eine Aufmerksamkeitsstörung stecken könnte? Oder eine Diagnose steht bereits im Raum, und Sie wissen nicht, was das für Ihren Alltag bedeutet? Dieser Abend richtet sich an Eltern, die sich mehr Informationen und Orientierung wünschen – ohne Fachchinesisch, dafür mit viel Raum für Ihre Fragen. Sie erfahren, was ADS und ADHS eigentlich ist und woran sich das erkennen lässt. Welche Prozesse laufen im Gehirn ab, und warum fällt es betroffenen Kindern so schwer, das zu meistern, was andere scheinbar mühelos können?

Ein Thema, das Eltern besonders bewegt, ist die Frage nach der Behandlung: Ab wann fällt AD(H)S auf und muss überhaupt etwas getan werden? Und wenn ja – sind Medikamente wirklich notwendig, oder gibt es sinnvolle Alternativen? Diesen Fragen wird offen und ohne Scheuklappen nachgegangen. Nicht zuletzt möchten wir den Blick weiten: Was können Menschen mit AD(H)S besonders gut? Wo liegen ihre Stärken und wie lassen sich diese im Alltag sehen und fördern?

Sie sind herzlich eingeladen, Ihre Gedanken und Erfahrungen einzubringen. ■

Dr. Thomas Pap/Kathrin Ellenrieder
Montag 09.11.26
Zeit 17:00–19:15 Uhr, 3 UE
Gebühr** 6,00 €
Haus der VHS KW
HS C15-300-1E

Kathrin Ellenrieder/Dr. Thomas Pap
Montag 24.05.27
Zeit 17:00–19:15 Uhr, 3 UE
Gebühr** 6,00 €
Haus der VHS KW
FS D15-300-1E

Kinder, Chaos und Klarheit: Bewährte Wege der Eltern-Kind-Kommunikation

Bitte das Zimmer aufräumen, die Hausaufgaben anfangen, nicht zu lange am Computer spielen. Kennen Sie das, wenn Ihr Kind nach fünfmaligem Bitten immer noch nicht reagiert? Aber warum hört es dann nicht auf unsere Bitte? Will es uns ärgern? Der Kurs handelt vom ganz normalen Erziehungsalltag, der den Eltern viel Geduld abverlangt. Die Veranstaltung macht Ihnen Mut und zeigt mit Humor neue Wege für typische Alltagssituationen auf. ■

Kathrin Ellenrieder
Freitag 15.01.27
Zeit 17:00–19:15 Uhr, 3 UE
Gebühr** 6,00 €
Haus der VHS KW
HS C15-302-1E

Pubertät – Wenn Eltern schwierig werden

Hilfe mein Kind ist in der Pubertät! Kinder und Jugendlichen, reagieren in dieser Zeit sehr empfindlich auf Kritik und vergreifen sich auch mal im Ton. Sie scheinen sich einzuigeln und leben in ihrer eigenen Welt. Eltern machen sich Sorgen und suchen nach Antworten. Wir wollen Ihnen Tipps für ein besseres Miteinander geben und wie Sie gemeinsam mit Ihren Kindern die manchmal schwierige Zeit meistern können. ■

Kathrin Ellenrieder
Freitag 26.02.27
Zeit 17:00–19:15 Uhr, 3 UE
Gebühr** 6,00 €
Haus der VHS KW
FS D15-304-1E



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

(Cyber-)Mobbing bei Kindern und Jugendlichen: Erkennen und Handeln

Die Veranstaltung widmet sich dem drängenden Thema des Mobbings und Cybermobbing bei Kindern und Jugendlichen. Angesichts der zunehmenden Präsenz von Mobbing in verschiedenen Formen und Räumen ist es von entscheidender Bedeutung, dass Eltern, Erziehungsberechtigte und Pädagogen und Pädagoginnen die Anzeichen erkennen und angemessen darauf reagieren können.

Wir werden besprechen, wie Eltern die Anzeichen für Mobbing bei ihren Kindern erkennen können und welche nächsten Schritte sie unternehmen sollten, sobald Mobbing festgestellt wird. Dazu gehören auch Überlegungen zu den verschiedenen Formen von Mobbing, einschließlich Cybermobbing, und wie sich soziale Netzwerke darauf auswirken.

Ein wichtiger Aspekt der Diskussion wird die Rolle der Eltern und Erziehungsberechtigten bei der Prävention und Intervention von Mobbing sein. Dabei werden wir auch darauf eingehen, dass Kinder sowohl Täter als auch Opfer von Mobbing sein können, und wie man angemessen reagiert, wenn das eigene Kind in eine dieser Rollen gerät. ■

Kathrin Ellenrieder
Freitag 16.04.27
Zeit 17:00–19:15 Uhr, 3 UE
Gebühr** 6,00 €
Haus der VHS KW
FS D15-306-1E

Patchwork- und Stieffamilien

Seit vielen Jahren steigt die Anzahl der Patchworkfamilien, beziehungsweise Lebensgemeinschaften, die aus Mitgliedern verschiedener Familien zusammengesetzt sind. Deren Erziehungsprobleme gleichen in vieler Hinsicht denen, die alle Eltern mit ihren Kindern haben. Doch es gibt auch wesentliche Unterschiede. Und genau darauf geht dieser Elternkurs ein, indem er sich besonders den Fragen von Patchwork- und Stiefeltern annimmt. ■

Kathrin Ellenrieder
Freitag 11.06.27
Zeit 17:00–19:15 Uhr, 3 UE
Gebühr** 6,00 €
Haus der VHS KW
FS D15-308-1E

Religion trifft Demokratie: Bildung zwischen Vielfalt und Verantwortung

Vortrag im Live-Stream mit Politik Online der VHS Traunreut

Wie kann Schule demokratische Werte in einer religiös vielfältigen Gesellschaft vermitteln? Der Vortrag stellt interreligiöse Demokratiebildung als pädagogischen Ansatz an Schulen vor, der religiöse Vielfalt als Ressource für demokratisches Lernen nutzt und Dialog-, Urteils- sowie Partizipationskompetenzen fördert. Dieser praxisorientierte Zugang wird durch eine religionswissenschaftliche Einordnung des Verhältnisses von Religion und Politik ergänzt – historisch wie aktuell. Der Vortrag richtet sich an alle Interessierten und lädt zum Ausprobieren, Nachdenken, Mitdiskutieren und Perspektivwechsel ein.

Dr. Sabine Exner-Krikorian hat Religions- und Kulturwissenschaft an der LMU München sowie an der Rothberg International School der Hebrew University Jerusalem studiert. Nach ihrer Tätigkeit als Projektmanagerin im Kulturzentrum der Israelitischen Kultusgemeinde München, arbeitete sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Religionswissenschaft an der LMU München. Seit 2018 ist sie bei der Eugen-Biser-Stiftung tätig und leitet dort den Programmbereich Interreligiöse Demokratiebildung. ■

Dr. Sabine Exner-Krikorian
Mittwoch 28.10.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 3 UE
Onlinekurs
HS C15-310-03

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Künstliche Intelligenz und Bildung – Lernen mit und lernen trotz KI

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Künstliche Intelligenz wird zunehmend Teil von Alltag, Arbeitswelt und Schule. KI kann uns bei komplexen Aufgaben unterstützen, von Routinetätigkeiten entlasten und Lernprozesse gezielt begleiten. Gleichzeitig birgt eine Überdelegation kognitiver Aufgaben an KI das Risiko, dass wesentliche Kompetenzen verlorengehen oder gar nicht erst erworben werden. Der Vortrag zeigt auf, wie KI-Systeme und deren Nutzung gestaltet werden können, um Kompetenzverlust entgegenzuwirken.

Ute Schmid ist Mitglied im Direktorium und im Geschäftsleitenden Ausschuss des bidt. Sie ist Professorin für Kognitive Systeme an der Universität Bamberg und lehrt und forscht seit vielen Jahren im Bereich Künstliche Intelligenz mit Fokus auf menschenähnliches maschinelles Lernen und Methoden für interaktives und erklärendes Lernen. Ute Schmid ist Mitglied im Bayerischen KI-Rat und EurAI Fellow.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Bayerischen Forschungsinstitut für Digitale Transformation (bidt) statt. ■

Prof. Dr. Ute Schmid
Mittwoch 28.10.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C15-312-03



Persönlichkeitsentwicklung/Psychologie

Selbsthilfegruppe für Frauen im Autismus-Spektrum

In unserer Selbsthilfegruppe treffen sich Frauen im Autismus-Spektrum zum gegenseitigen Austausch in geschütztem Rahmen.

Wir sprechen über Themen, die uns im Alltag beschäftigen, teilen Erfahrungen und unterstützen uns gegenseitig – offen, ehrlich und auf Augenhöhe.

Die Gruppe ist offen für neue Teilnehmerinnen. Eine Diagnose ist keine Voraussetzung – wichtig ist nur, dass du dich im Autismus-Spektrum verortest und den Wunsch nach Austausch hast.

Es ist keine Anmeldung erforderlich, komm einfach vorbei.

An folgenden Terminen findet die Selbsthilfegruppe statt: 09.09.26, 14.10.26, 11.11.26, 09.12.26, 13.01.27, 10.02.27, 10.03.27, 14.04.27, 12.05.27, 09.06.27 ■

Mittwoch 17:30–19:00 Uhr
Dauer 09.09.26 bis 13.01.27, 10 UE
Haus der VHS KW
HS C16-300-10

Mittwoch 17:30–19:00 Uhr
Dauer 10.02. bis 09.06.27, 10 UE
Haus der VHS KW
FS D16-300-10

Gestaltung konstruktiver Auseinandersetzung am Arbeitsplatz

Im Arbeitsalltag kann es jederzeit zu Konflikten kommen. Manchmal sind Reibungen fast unausweichlich: Der Druck ist hoch, verschiedene Temperamente und Meinungen prallen im Team aufeinander – und schon kracht es. Problematisch wird es, wenn ein Streit eskaliert und sich eine Meinungsverschiedenheit zu einem dauerhaft schwierigen Arbeitsverhältnis entwickelt. Bei dieser Veranstaltung erfahren Sie mehr über ein gutes Konfliktmanagement. ■

Kathrin Ellenrieder
Montag 07.12.26
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 6,00 €
Haus der VHS KW
FS C16-300-1E

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Philosophisches Café

Philosophie war in ihren Anfängen ein integraler Bestandteil des alltäglichen Lebens und wurde öffentlich – etwa auf dem Marktplatz – praktiziert. Diese Tradition aufzugreifen und in die Gegenwart zu überführen, ist der Gedanke hinter dem Philosophischen Café.

Hier wollen wir miteinander ins Gespräch kommen – unabhängig von Vorkenntnissen. Es geht darum, sich gemeinsam mit grundlegenden Fragen des Lebens zu beschäftigen, zu reflektieren und unterschiedliche Perspektiven auszutauschen.

Um einen inhaltlichen Impuls zu geben und einen gemeinsamen Ausgangspunkt für das Gespräch zu schaffen, beginnt jede Veranstaltung mit einem kurzen Input. Darin werden ausgewählte philosophische Konzepte skizziert, um deren historische Entwicklungslinien nachzuvollziehen und thematisch relevante Akzente zu setzen.

Aus diesen Überlegungen ergeben sich Leitfragen, die den Einstieg in die anschließende Diskussion erleichtern und vertiefen. ■

Können Maschinen denken?

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen

Michael Luhnen/Claudia Schlaier
Donnerstag 15.10.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 3,00 €
Stadtbibliothek KW
HS C18-350-1E

Beeinflusst Sprache das Denken?

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen

Michael Luhnen/Claudia Schlaier
Donnerstag 19.11.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 3,00 €
Stadtbibliothek KW
HS C18-352-1E

Was ist Gerechtigkeit?

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen

Michael Luhnen/Claudia Schlaier
Mittwoch 16.12.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 3,00 €
Stadtbibliothek KW
HS C18-354-1E

Die Natur: Mutter oder Killer?

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen

Michael Luhnen/Claudia Schlaier
Donnerstag 21.01.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 3,00 €
Stadtbibliothek KW
HS C18-356-1E

Prägt Erziehung das ganze Leben?

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen

Michael Luhnen/Claudia Schlaier
Donnerstag 18.02.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 3,00 €
Stadtbibliothek KW
FS D18-358-1E

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.



(Foto: Matreding, pexels)

Wie frei ist der Mensch?

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen

Michael Luhnen/Claudia Schlaier
Donnerstag 18.03.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 3,00 €
Stadtbibliothek KW
FS D18-360-1E

Können wir glücklich sein?

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen

Michael Luhnen/Claudia Schlaier
Donnerstag 15.04.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 3,00 €
Stadtbibliothek KW
FS D18-362-1E

Haben Tiere ein Bewusstsein?

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen

Michael Luhnen/Claudia Schlaier
Donnerstag 20.05.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 3,00 €
Stadtbibliothek KW
FS D18-364-1E

Brauchen Staaten Feinde?

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen

Michael Luhnen/Claudia Schlaier
Donnerstag 17.06.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 3,00 €
Stadtbibliothek KW
FS D18-366-1E



Länder- und Heimatkunde

Südafrika und der Krüger-Nationalpark

Erleben Sie in einem Reisebericht entlang der Ostküste Südafrikas, vom Kap der Guten Hoffnung bis hin zum Krüger-Nationalpark, ein großartiges Naturpanorama. Lernen Sie die „Big Five“ (Büffel, Elefant, Nashorn, Löwe und Leopard) in herrlichen Aufnahmen kennen, und erahnen Sie die Vielfalt von über 500 Vogelarten in diesem einzigartigen Gebiet der Erde. ■

Arnulf Weingardt
Mittwoch 07.10.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 5,00 €
REHA-Zentrum Lübben
HS C19-320-5E

Arnulf Weingardt
Mittwoch 10.02.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 5,00 €
REHA-Zentrum Lübben
FS D19-320-5E

Arnulf Weingardt
Mittwoch 04.11.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 5,00 €
REHA-Zentrum Lübben
HS C19-321-5E

Arnulf Weingardt
Mittwoch 10.03.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 5,00 €
REHA-Zentrum Lübben
FS D19-321-5E

Arnulf Weingardt
Mittwoch 02.12.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 5,00 €
REHA-Zentrum Lübben
HS C19-323-5E

Arnulf Weingardt
Mittwoch 13.01.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 5,00 €
REHA-Zentrum Lübben
HS C19-324-5E



*Die Impala ist das mit Abstand häufigste größere Säugetier im Kruger Nationalpark
(Foto: Wikipedia)*

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Von der Kalahari zum Sambesi

Die Sandwüste Kalahari erstreckt sich von der nördlichen Kapprovinz in Südafrika durch Namibia und Botswana hindurch bis nach Angola und Sambia. Mit einer Fläche von 1,2 Mio. km² ist sie die größte Sandwüste der Erde. Der eindrucksvollste Teil der Kalahari ist das Okavango-Delta mit seiner reichen Flora und Fauna. ■

Arnulf Weingardt
Mittwoch 21.10.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 5,00 €
REHA-Zentrum Lübben
HS C19-325-5E

Arnulf Weingardt
Mittwoch 18.11.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 5,00 €
REHA-Zentrum Lübben
HS C19-326-5E

Arnulf Weingardt
Mittwoch 16.12.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 5,00 €
REHA-Zentrum Lübben
HS C19-330-5E

Arnulf Weingardt
Mittwoch 27.01.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 5,00 €
REHA-Zentrum Lübben
HS C19-334-5E

Arnulf Weingardt
Mittwoch 24.02.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 5,00 €
REHA-Zentrum Lübben
FS D19-325-5E

Arnulf Weingardt
Mittwoch 24.03.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 5,00 €
REHA-Zentrum Lübben
FS D19-326-5E



Wanderungen, Naturerlebnis

Ranger-Tour: Vielfalt am Byhleguher See

Kooperation mit dem UNESCO Biosphärenreservat Spreewald

Der Byhleguher See ist Naturschutzgebiet, und dies zu Recht. Er verbindet viele verschiedene Lebensräume miteinander und birgt somit enorme Vielfalt. Während einer Wanderung um den See werden wir diese Vielfalt erkennen und erleben. Von Flora bis Fauna wird für jeden etwas geboten. Diese Führung ist ein Angebot der „Ranger- und Erlebnistouren“.

Die Wanderung ist ca. 6 km lang und für Jung und Alt gut geeignet. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind obligatorisch, etwas Verpflegung und ein Fernglas immer von Vorteil.

Anmeldeschluss: vier Tage vor Kursbeginn. Weitere Infos erhalten Sie im Anschluss.

Bitte anmelden unter luebbenau@naturwacht.de ■

N. N.
Samstag 12.09.26
Zeit 10:00–14:00 Uhr, 2 UE
Treffpunkt: erhalten Sie nach
Anmeldung
HS C19-368-9E

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Landschaftsgeschichtliche Wanderung Krausnicker Berge, Heideseen – Unterwegs im Brandenburgischen Hochgebirge

Die Endmoränenlandschaft im Bereich der Krausnicker Berge sucht im Landkreis Dahme-Spreewald ihresgleichen. Nirgends sonst gibt es so hohe Endmoränen.

Auch ein kleiner Sander findet sich, und das berühmte Toteis spielt wieder eine große Rolle.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Köthen Dorfplatz, Ende: ca. 14:00 Uhr, Wanderung ca. 7,5 km, meist auf Wegen; während der Wanderung mehr als 100 m Höhenunterschied. ■

Dr. Olaf Juschus
Sonntag 11.10.26
Zeit 10:00–14:00 Uhr, 5 UE
Gebühr** 8,00 €
Treffpunkt: siehe
Kursbeschreibung
HS C19-370-9E

Das Miethsluch bei Birkholz: alte Flussläufe, alte Äcker und neue Sümpfe

Im der sonst sehr trockenen Sandgend zwischen Märkisch Buchholz und dem Unterspreewald schlängelt sich das Miethsluch als eine Art Fremdkörper dahin.

Es geht um einen alten Flusslauf, um viele Dünen, aber auch um Menschen, die hier dem kargen Boden etwas Landwirtschaft abgetrotzt haben.

Und selbst naturschutzfachlich hat die Gegend Spannendes zu bieten.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Birkholz bei Märkisch Buchholz, Ortszentrum an der Feuerwehr, Ende: ca. 13:30 Uhr, Wanderung ca. 6,5 km, meist auf Wegen, aber auch kurze Strecken abseits. ■

Dr. Olaf Juschus
Sonntag 14.03.27
Zeit 10:00–13:30 Uhr, 4 UE
Gebühr** 8,00 €
Treffpunkt: siehe
Kursbeschreibung
FS D19-370-9E

Neujahrswanderung durch das Baruther Urstromtal

Mit anschließender Winterlesung im Waldschlösschen

Starten Sie das neue Jahr mit einer Wanderung durch die stille Winterlandschaft des Baruther Urstromtals. Über einen 3 km langen Wanderweg geht es zunächst zum Museumsdorf Glashütte, wo Sie das historische Dorf mit seinen vielfältigen traditionellen Kunsthandwerken erkunden können.

Um 12:30 Uhr führt der Weg weiter durch Mischwälder und an weiten Feldern sowie einer großen Binnendüne vorbei nach Klein Ziescht – und schließlich über den Fläming Skate zurück zum Bahnhof Kladorf.

Im Restaurant Waldschlösschen erwartet Sie ab 14:30 Uhr eine gemütliche Lesung mit winterlichen Kurzgeschichten – der perfekte Abschluss eines frischen Neujahrstages.

Die Lesung kann auch unabhängig von der Wanderung besucht werden.

Treffpunkt: Bahnhof Kladorf

Wanderung ca. 8 km.

Bitte bringen Sie Rucksack, wetterfeste Kleidung, Sitzunterlage, Getränke und kleinen Imbiss mit.

Bitte etwas Bargeld für die Einkehr im Restaurant Waldschlösschen einplanen. ■

Kirsten Heidler
Sonntag 03.01.27
Zeit 10:00–14:00 Uhr, 5 UE
Gebühr** 8,00 €
Treffpunkt: siehe
Kursbeschreibung
HS C19-380-9E

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Frühlingswanderung durch das idyllische Sutschketal

Auf relativ kurzer Strecke erleben wir im Sutschketal die Schönheiten der Brandenburger Natur. Laubwald, Nadelwald, einen verträumten Waldteich und beste Uferwege entlang der eiszeitlichen Rinne, auch Stege führen durch das teilweise sumpfige Sutschketal. Wir können Dünen mit Resten von Sandtrockenrasen erklimmen, schlendern an Mooren entlang und am Ufer des Krummen Sees.

Das Sutschketal ist seit 1995 Naturschutzgebiet, und so sind hier viele Lebensräume und Arten erhalten geblieben.

Treffpunkt: Friedhof Nord im Triftweg, 15741 Bestensee,
ca. 20 Minuten Fußweg vom Bahnhof Bestensee, 1,2 km
Wanderung ca. 8 km.

Bitte bringen Sie Rucksack, wetterfeste Kleidung, Sitzunterlage, Getränke und kleinen Imbiss mit. ■

Kirsten Heidler
Samstag 24.04.27
Zeit 11:00–14:30 Uhr, 4 UE
Gebühr** 8,00 €
Treffpunkt: siehe
Kursbeschreibung
FS D19-380-9E

Kranich-Safari

Kooperation mit dem Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen

Wie Heinz Sielmann die Natur erleben! Kleinbus-Safari für Erwachsene und Kinder (ab 8 Jahre) zu den Futterplätzen der Kraniche im europäischen Vogelschutzgebiet „Luckauer Becken“.

Treffpunkt: Wanninchen 1, 15926 Luckau, OT Görlsdorf

Bringen Sie nach Möglichkeit ein Fernglas mit. Alternativ können Sie sich nach Absprache ein Fernglas ausleihen.

Treffpunkt: siehe Kursbeschreibung

Die Eintrittsgebühr in das Natur-Erlebniszentrum beträgt 4,00 € für Erwachsene wird vor Ort bar kassiert. ■

Ralf Donat
Donnerstag 01.10.26
Zeit 14:30–17:30 Uhr, 4 UE
Gebühr** 8,00 €
Heinz Sielmann Natur-
Erlebniszentrum Wanninchen
HS C19-705-7E



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Kranichbeobachtung

Kooperation mit dem Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen

Wie Heinz Sielmann die Natur erleben! Kleinbus-Safari für Erwachsene und Kinder (ab 8 Jahre) zu den Futterplätzen der Singschwäne im europäischen Vogelschutzgebiet „Luckauer Becken“.

Treffpunkt: Wanninchen 1, 15926 Luckau, OT Görldorf

Für die Versorgung ist selbst zu sorgen.

Bringen Sie nach Möglichkeit ein Fernglas mit. Alternativ können Sie sich nach Absprache ein Fernglas ausleihen.

Die Eintrittsgebühr in das Natur-Erlebniszentrum beträgt 4,00 € für Erwachsene wird vor Ort bar kassiert. ■

Birte Schulze Raestrupp

Donnerstag 08.10.26

Zeit 17:30–19:30 Uhr, 3 UE

Gebühr** 8,00 €

**Heinz Sielmann Natur-
Erlebniszentrum Wanninchen**

HS C19-707-7E

Naturwissenschaft

Kohlendioxid als Rohstoff: Wie schließen wir den Kreislauf?

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Erdöl und Erdgas dienen seit Jahrzehnten und bis heute in großem Maße weltweit als Energieträger und Rohstoffe für die chemische Industrie und bleiben zentral für Energiesicherheit und wirtschaftliche Stabilität. Trotz des steigenden Angebots an alternativer Energie vieler Bereiche können wir nicht auf chemische Energieträger verzichten. Und für Kunststoffe und andere Produkte der chemischen Industrie brauchen wir weiterhin Kohlenstoffquellen. Wie können wir dennoch langfristig unsere Rohstoffbasis diversifizieren und technologische Führungsfähigkeit sichern? Die Nutzung von Kohlendioxid und Methan bietet Möglichkeiten, Kohlenstoff effizient im Kreislauf zu führen und gleichzeitig neue industrielle Wertschöpfungsketten zu erschließen. Wie kann das konkret funktionieren? Welche Forschungsansätze sind vielversprechend, und wo stehen wir mit der technologischen Entwicklung? Wie lässt sich der Transfer von der Grundlagenforschung in die Anwendung beschleunigen? Die Integration von Katalyse, KI-gestützter Werkstoffforschung und skalierbarer Ingenieurtechnik sind vielversprechende Ansätze in diesem Bereich.

Claus Daniel leitet das Advanced Energy Technologies Directorate am Argonne National Laboratory und hat eine Joint-Position an der University of Chicago Pritzker School of Molecular Engineering. Er promovierte in Materialwissenschaften an der Universität des Saarlandes in Zusammenarbeit mit dem Max-Planck-Institut für Metallforschung Stuttgart.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech) statt. ■

Prof. Dr.-Ing. Claus Daniel

Dienstag 13.10.26

Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C1A-342-03

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Wie einfach kann ein lebendes System sein?

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Die Biologie definiert die Zelle als kleinste Einheit des Lebens. Aber selbst die einfachsten Zellen auf der Erde sind unglaublich komplex, so dass es praktisch unmöglich ist, sie in ihrer Gesamtheit zu verstehen. Auch haben wir noch immer keine Kenntnis davon, wie die erste Zelle überhaupt entstanden sein könnte. Aus diesem Grund versuchen wir, wesentliche Prozesse des Lebens aus einfachen biologischen Bausteinen nachzubilden, um eine Vorstellung von den physikalischen und chemischen Bedingungen zu bekommen, die notwendig sind, damit aus einem chemischen System ein biologisches System wird. Dazu verwenden wir den Ansatz der Synthetischen Biologie, der zelluläre Systeme in einzelne Funktionsmodule zerlegt, die unabhängig voneinander untersucht werden können. Von besonderem Interesse für uns ist die Funktion der Zellteilung. Derzeit wird versucht, ein möglichst einfaches molekulares System aufzubauen, das in der Lage ist, sogenannte Membranvesikel, die einfachsten Modelle von Zellhüllen, autonom in zwei Tochterzellen zu teilen. Zu diesem Zweck verwenden wir einige Proteinsysteme aus E. coli-Bakterien.

Petra Schwille studierte Physik und Philosophie und promovierte 1996 an der TU Braunschweig mit einer Dissertation am Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie, Göttingen, bei Nobelpreisträger Manfred Eigen. Im Jahr 2002 nahm sie einen Ruf auf eine Professur für Biophysik am neu gegründeten BIOTEC-Zentrum der TU Dresden an. Seit 2012 ist sie Leiterin der Abteilung Zelluläre und Molekulare Biophysik am MPI für Biochemie und Honorarprofessorin für Physik an der LMU München. Sie ist u. a. Mitglied der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften – acatech.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech) statt. ■

Prof. Dr. Petra Schwille
Dienstag 10.11.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C1A-344-03

Die Bauern waren nicht überrascht. Pandemische Geschichte auf dem Lande: Das Beispiel Schweinepest

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Die Verwunderung war groß, als die Corona-Pandemie die Welt im März 2020 in den Lockdown zwang: So etwas hatte man noch nie erlebt. Für alle, die in der Landwirtschaft mit Tieren zu tun haben, ist das Leben mit potentiell katastrophalen Krankheitserregern jedoch seit Jahrzehnten betriebliche Normalität. Der Vortrag bietet anhand des Beispiels der Schweinepest einen Überblick über den Umgang mit Tierseuchen vom 19. Jahrhundert bis heute und fragt nach den Veränderungen für Menschen und Tiere. Dabei entsteht ein neues Bild von Landwirtschaft in der Moderne: Agrarproduktion als ständige Auseinandersetzung mit Krisen, die einfach nicht verschwinden wollen.

Prof. Dr. Frank Uekötter lehrt Technik- und Umweltgeschichte an der Universität Bochum. ■

Prof. Dr. Frank Uekötter
Mittwoch 02.12.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C1A-345-03



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Schönheit der Astrophysik

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Die Astronomie gehört zu den schönsten Wissenschaften überhaupt, weil wir mit ihr faszinierende und atemberaubend ästhetische Aufnahmen gewinnen. Einen großen Anteil daran haben Weltraumteleskope wie Hubble oder neuerdings James Webb. Doch auch andere Instrumente und Methoden der Astrophysik liefern Bilder, die einen großen Reiz ausüben. Dr. Andreas Müller entführt sein Publikum in die Magie der astronomischen Aufnahmen und tritt den Beweis an: Die Schönheit der Bilder wird noch tiefer empfunden, wenn man sie mit etwas mehr wissenschaftlichem Hintergrundwissen betrachtet.

Andreas Müller ist Astrophysiker und Chefredakteur von „Sterne und Weltraum“ ■

Mittwoch 13.01.27

Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C1A-346-03

Radio im Wandel der Zeit

Kann Radio noch authentisch sein?

In Kooperation mit dem Museum Funkenberg

Als der Rundfunk begann, waren die gesendeten Inhalte alle live und dadurch authentisch. Die Möglichkeiten zur Aufzeichnung und Bearbeitung von akustischen Inhalten haben sich seitdem rasant verändert. Wir demonstrieren diese Entwicklung an Beispielen und stellen die Frage:

Kann Radio heute noch authentisch sein? ■

Rainer Suckow

Donnerstag 07.01.27

Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE

Gebühr** 3,00 €

Museum Funkenberg

HS C1B-320-1E

Podcasts finden, Podcasts hören

In Kooperation mit dem Museum Funkenberg

Geschichten zu erzählen hat eine lange Tradition, und Podcasts sind die neuen Geschichtenerzählenden.

In unzähligen Angeboten werden in unterschiedlichsten Formaten die verschiedensten Themen besprochen.

In dieser Veranstaltung zeigen wir, welche Angebote es gibt und wie man „seinen“ Podcast findet.

Wer sein Smartphone mitbringt, kann gleich vor Ort in die Welt der Podcasts eintauchen. ■

Rainer Suckow

Donnerstag 11.02.27

Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE

Gebühr** 3,00 €

Museum Funkenberg

FS D1B-322-1E

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Einblicke ins Archiv: Das „Rundfunk-Gör“ vom Funkerberg

In Kooperation mit dem Museum Funkerberg

Manchmal sind es einzelne Bilder, die eine ganze Geschichte erzählen können. Bei diesem Blick ins Archiv zeigen wir, welche verschiedenen Wege die Erforschung eines einzelnen Bildes auslösen können. Dabei erklären wir auch, warum es manchmal nicht gelingt, die entstandenen Fragen zu beantworten. ■

Christine Oliwowski
Donnerstag 04.03.27
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 3,00 €
Museum Funkerberg
FS D1B-324-1E

Der erste Rundfunksprecher in Deutschland

In Kooperation mit dem Museum Funkerberg

Erich Schwarzkopf ist der erste Rundfunksprecher in Deutschland. Seiner Rundfunkleidenschaft sind zahlreiche Meilensteine in der Entwicklung auf dem Funkerberg zu verdanken. Wir erzählen die abenteuerliche Geschichte, wie das Museum Funkerberg zum Nachlass von Erich Schwarzkopf kam. Und wir zeigen, was es darin Einmaliges zu finden gibt. ■

Christine Oliwowski/Rainer Suckow
Donnerstag 08.04.27
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 3,00 €
Museum Funkerberg
FS D1B-326-1E

Entdeckertour Funkerberg

Die unglaubliche Geschichte der Rundfunkpioniere aus Königs Wusterhausen

In Kooperation mit dem Museum Funkerberg

Bei der Entdeckertour Funkerberg zeigen wir den Teilnehmenden Dinge und Orte, an denen Besuchende oft unwissend vorbeilaufen.

Dabei erfahren Sie spannende Details aus der Geschichte der Rundfunkstadt und wie man diese auch selbst entdecken kann. ■

Rainer Suckow
Samstag 22.05.27
Zeit 14:00–15:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 3,00 €
Museum Funkerberg
FS D1B-328-1E



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Evangelische Erwachsenenbildung

Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen der Evangelischen Erwachsenenbildung im Landkreis Dahme-Spreewald!

Wir möchten Sie, liebe Leserinnen und Leser, wieder zu den Veranstaltungen der Ev. Erwachsenenbildung einladen. An verschiedenen Orten im Landkreis Dahme-Spreewald treffen sich Menschen, um über unterschiedliche Themen miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltungen finden oft in Räumen von Kirchengemeinden statt, in Pfarrhäusern, Kirchen oder Dorfgemeinschaftshäusern und werden von Ehrenamtlichen organisiert.



Die Themen sind auch 2026 wieder bunt gemischt.

Da geht es zum einen um Personen der Geschichte wie Paul Gerhardt (in Golßen), Martin Luther (Nr. 41 Langengrassau) oder Franz von Assisi (Nr. 60 Beesdau) oder um aktuelle Themen wie Patientenverfügung (Nr. 19 Golßen), Reiseberichte (Nr. 6 Golßen) oder um den Austausch über gelesene Bücher (Nr. 119 Neu Zauche). Auch politische Themen werden bearbeitet: Juden in Osteuropa und der II. Weltkrieg (Nr. 50 Langengrassau) oder Demokratie lernen (Nr. 20 Golßen). Besonders hinweisen möchte ich auf den Welt-Laden in Lübben, wo man ein buntes Sortiment aus der Einen Welt findet, aber auch Themen angeboten werden (Nr. 76 bis 74 Lübben). Außerdem gibt es in diesem Jahr wieder das Projekt: „Wenn Kirchen erzählen“ der Gesamtgemeinde Dahme-Seenland, bei dem drei Kirchen an drei Orten „erlebt“ (Nr. 126 bis 128) werden können. Viel Spaß und: Es gibt immer etwas zu erleben!

In den Veranstaltungen der EEB geht es nicht um Glauben oder Religion, religiöse Themen stehen auch nicht im Vordergrund der Programmgestaltung. Allerdings sollten alle Veranstaltungen einem christlich geprägten Menschenbild verbunden sein. Dazu gehört, dass jeder Mensch unverwechselbar und wertvoll ist. Die Würde jedes Mensch ist zu achten und zu schützen, jede Art von Diskriminierung ist demzufolge abzulehnen.

Die Veranstaltungen der EEB kommen einem Bildungsauftrag nach, bei dem sich jeder und jede mit seine/ihre Erfahrungen und Vorkenntnissen einbringen darf. Gleichzeitig geht es darum, sich mit neuen Themen auseinanderzusetzen. Die EEB möchte einen kleinen Beitrag dazu leisten, von der Information zur Erkenntnis zu kommen. Inhalte sollen beispielhaft angeschaut, vertieft werden. In unseren Veranstaltungen geht es aber auch um Kontakt und Gemeinschaft.

Die Veranstaltungen der EEB im Landkreis Dahme-Spreewald stehen allen Interessierten offen. Das Programm und die nachfolgende Auswahl geben einen kleinen Überblick. Manche Angebote korrespondieren mit Angeboten der VHS oder ergänzen diese. An dieser Stelle möchte ich der VHS Dahme-Spreewald herzlich danken, dass wir wieder über unsere Planungen hier im Programmheft der VHS informieren können. Vielen Dank! Da die Planungen einen längeren Zeitraum benötigen, können Veranstaltungen ggf. auch verlegt werden oder mit anderem Thema stattfinden. Haben Sie bitte Verständnis dafür und informieren Sie sich über die örtlichen Aushänge.

Die EEB im Landkreis Dahme-Spreewald ist Mitglied der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung in Berlin-Brandenburg (EAE in der EKBO).

Das gesamte Programm der EEB 2026 finden Sie auch im Internet unter:

<https://www.kirchenkreis-niederlausitz.de/schwerpunkte/ev-erwachsenenbildung>

Für Anregungen per Mail bin ich Ihnen dankbar: jaeger.lubolz@t-online.de.

Thomas Jaeger, Leiter der Arbeitsstelle für EEB in LDS

Veranstaltungen in Golßen

Ort: Pfarrhaus, Schulstraße 17, 15938 Golßen (Ansprechpartnerin: Alina Erdem)

Frauenachmittag für Senioren

Die Ernte in der Natur und die Ernte in unserem Leben.

14.10.2026 14:00–16:15 Uhr

Die Weihnachtspyramide: Geschichte, Herkunft, Tradition

09.12.2026 14:00–16:15 Uhr

Frauengesprächskreis

Reisebericht: Mit den Fahrrad über die Alpen

07.07.2026 17:00–19:15 Uhr

Abschied und Trost in der Arbeit mit sterbenden Menschen: Hospizbewegung

29.09.2026 17:00–19:15 Uhr

(mit Nadine Graßmel)

Männerabende Golßen

Resilienz – Wie umgehen mit schwierigen Erlebnissen?

11.08.2026 19:00–21:15 Uhr

(Leitung: Thomas Jaeger)

Demokratie lernen: Was können wir zum Frieden beitragen?

10.11.2026 19:00–21:15 Uhr

Veranstaltungen in der Gemeinde Langengrassau

Ort: Pfarrscheune Langengrassau, Kirchstraße 1, 15926 Heideblick

(Ansprechpartner Martin Meyer)

Gespräche am Nachmittag

Erntedank: Unser täglich Brot ...

17.09.2026 14:30–16:45 Uhr

Die Reformation und Martin Luther

15.10.2026 14:30–16:45 Uhr

Frauenabende in Langengrassau

Die Juden in Osteuropa und der Überfall der Hitlerarmee auf die Sowjetunion (85. Jahrestag)

28.09.2026 19:30–21:45 Uhr

(Leitung: Annegret Gehrman)

„... und leuchtet in die ganze Welt“ – Der Herrnhuter Stern, Zinzendorf und die „Herrnhuter Brüdergemeinde“

02.11.2026 19:30–21:45 Uhr

Veranstaltungen in der Gemeinde Heideblick

Ort: Dorfkirche Beesdau, Straße der Einheit, 15926 Heideblick

(Ansprechpartnerin: Carola Grassmann)

Gespräche am Nachmittag

„Krabat“ – Wir lesen eine sorbische Sage

22.09.2026 14:30–16:45 Uhr

„Liebe Schwester Sonne“ zum 800. Todestag des Franz von Assisi

13.10.2026 14:30–16:45 Uhr

Veranstaltungen in Lubolz

Ort: Dorfgemeinschaftshaus, 15907 Lubolz (Ansprechpartner: Thomas Jaeger)

Trauer-Café: Umgang mit Trauer und Abschied

09.09.2026 16:00–18:00 Uhr

Gespräche in Lubolz

14.10.2026 18:00–20:15 Uhr





Pilgergruppe aus Lübben im Oktober 2025

Veranstaltungen in Lübben

Ort: Paul-Gerhardt-Haus, Paul-Gerhardt-Straße 2, 15907 Lübben
(Ansprechpartnerin Marlies Siegert)

Weltladen in Lübben – Poststraße 3a

Mangos und Kinderrechte im Weltladen Lübben

24.09.2026 19:00–20:30 Uhr

Welt der Gewürze im Weltladen Lübben

26.11.2026 19:00–20:30 Uhr

Advent im Weltladen – Geschichten aus aller Welt, Lieder, Bastelei

29.11.2026 15:00–18:00 Uhr

Gespräche am Nachmittag

(Senioren-Café in der Paul-Gerhardt-Str. 2)

„Ein besonderes Geschenk“ – Vom Wein der Bibel

30.09.2026 14:00–15:30 Uhr

„Unsere schöne Welt“ – Ein Reisebericht

28.10.2026 14:00–15:30 Uhr

Veranstaltungen in Luckau, Gemeinde Görlsdorf

Ort: Dorfkirche Görlsdorf, Dorfstraße 18, 15926 Luckau
(Ansprechpartnerin: Carola Grassmann)

Gespräche am Nachmittag

„Von guten Mächten wunderbar geborgen“ zum 125. Geburtstag D. Bonhoeffers

03.11.2026 14:30–16:45 Uhr

Wünsche in der Weihnachtszeit

01.12.2026 14:30–16:45 Uhr

Veranstaltungen in Luckau, Gemeinde Terpt

Ort: Ev. Gemeindehaus, Terpter Hauptstraße 28, 15926 Luckau
(Ansprechpartnerin: Carola Grassmann)

Gespräche am Abend

„Krabat“ – Wir erarbeiten uns eine sorbische Sage

15.09.2026 14:30–16:45 Uhr

„Liebe Schwester Sonne“ zum 800. Todestag des Franz von Assisi

13.10.2026 14:30–16:45 Uhr

Veranstaltungen in Neu Zauche

Ort: Gemeinderaum der Ev. Kirche, Hauptstraße, 15913 Neu Zauche
(Ansprechpartnerin: Birgit Kaselow)

Frauengesprächskreis 50+

Meinungsfreiheit oder: Was darf man eigentlich noch sagen?

24.09.2026 19:00–21:15 Uhr

Gelesen und für gut befunden

15.10.2026 19:00–21:15 Uhr

Veranstaltungen in Straupitz

Ort: Gemeinderaum der Ev. Kirche, Kirchstraße 5, 15913 Straupitz
(Ansprechpartnerin: B. Walter-Goers)

Frauengesprächskreis 50+

Was glaubst denn du? Besuch in der katholischen Kirche in Lübben

20.08.2026 19:00–21:15 Uhr

Veranstaltungen in der Gesamtgemeinde Dahme–Seen–Land

Orte: Groß Köris u. a.

Auskunft zu den Veranstaltungen erteilt: Pfarrer Friedemann Düring

Tel.: 03377 3306924 oder Mobil: 0173 9393790

Mail: erwachsenglauben@kkzf.de

Wenn Kirchen erzählen – von den Glaubenszeugnissen früherer Generationen lernen

17.7.2026 19:00–20:30 Uhr Christuskirche Groß Köris

Die EEB in LDS fühlt sich diesem Projekt verbunden:

 **Herz statt Hetze** 
Evangelische Erwachsenenbildung in LDS



Kreismusikschule Dahme-Spreewald



Kontakt / Sprechzeiten

Geschäftsstelle Lübben, Logenstr. 17
Tel.: 03546 20-1062

Bildungsstätte Königs Wusterhausen, Schlossplatz 1
Tel.: 03375 219351

Dienstag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr
Donnerstag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr

2

Kultur – Gestalten

Herbstsemester (HS) 2026

Frühjahrssemester (FS) 2027



Alte Radios, zur Veranstaltungsreihe „Radio im Wandel der Zeit“ (Foto: Rainer Suckow)

Kultur macht stark

In unseren Angeboten der kulturellen Bildung lernen, erproben, entwickeln und erweitern Sie Schlüsselkompetenzen wie Kreativität, Flexibilität, Improvisationsfähigkeit, Problemlösungsstrategien und Teamfähigkeit. Nutzen Sie Kreativkurse, um Ihre Lern- und Erfahrungsräume zu erweitern. Persönliche und berufliche Interessen lassen sich so optimal verbinden. Im Bereich der kulturellen Medienbildung finden Sie Angebote, in denen Sie lernen, mit den vielfältigen Herausforderungen im Prozess der Digitalisierung der Gesellschaft umzugehen und sich in allen Lebensbereichen zurechtzufinden.

In ihrer Offenheit für alle Bürgerinnen und Bürger schafft kulturelle Bildung Zugänge zur Kultur und ermöglicht gesellschaftliche Teilhabe. Sie fördert Integration und Inklusion. „Gerade die sozialen, kreativen und kommunikativen Potenziale der kulturellen Erwachsenenbildung sind perspektivisch von großer und wachsender Bedeutung“, betont auch die Enquete-kommission „Kultur in Deutschland“ in ihrem Abschlussbericht. ■

Musikalische Lesung

„Lieben Sie Brahms?“ – Ein Abend mit Musik und Poesie von und über Johannes Brahms

Kooperationsveranstaltung mit der Kreismusikschule Dahme-Spreewald

Das Duo „Vivacissimo“ präsentiert in diesem Konzert virtuose Musik von Johannes Brahms und Zeitgenossen.

Es erklingen Ausschnitte aus den berühmten Ungarischen Tänzen von Johannes Brahms und den Slawischen Tänzen von Antonin Dvořák in der Originalfassung für Klavier vierhändig. Am Bechsteinflügel spielen die Pianisten Dieter Gericke und Christian Georgi. Im Laufe des Konzerts wechselt Herr Gericke dann zu seinem 2. Instrument, der Violine.

Zwischen den Musikstücken werden Texte aus dem Buch „Lieben Sie Brahms?“ von Françoise Sagans, vorgetragen.

Mit Wort und Ton wird das spannende Leben von Johannes Brahms poetisch beleuchtet. ■

Dieter Gericke/Christian Georgi
Freitag 13.11.26
Zeit 18:00–21:00 Uhr, 3 UE
**Bildungscampus KW,
Funkerberg 26 – Saal
HS C20-119-1E**

Mitsingkonzert

„Veronika, der Lenz ist da“ Frühlingslieder zum Mitsingen

Kooperation mit der Kreismusikschule Dahme-Spreewald

Wir laden herzlich zum gemeinsamen Singen ein! Mit bekannten und beliebten Melodien, vom Volkslied bis zum Evergreen, möchten wir mit Ihnen musikalisch den Frühling begrüßen. In diesem Mitsingkonzert erklingen gemeinsam mit dem Publikum gesungene Lieder, abwechselnd mit kleinen Beiträgen von Solistinnen und Solisten und Ensembles der Kreismusikschule Dahme-Spreewald. Keiner singt alleine, keiner singt falsch – aber alle singen sich glücklich! ■

Karin Lasa
Freitag 16.04.27
Zeit 18:00–21:00 Uhr, 4 UE
**Bildungscampus KW,
Funkerberg 26 – Saal
FS D20-820-5E**

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Literatur und Lesungen

Deutsch-jüdische und israelische Literatur

Ein Gespräch zwischen Michael Krüger und Jakob Hessing

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Seit Heinrich Heine und bis in die Gegenwart sind jüdische Autoren und Autorinnen ein wichtiger Bestandteil der deutschen Literatur. In ihren Werken kommt zum Ausdruck, was man die „deutsch-jüdische Symbiose“ zu nennen pflegte. Aber nicht erst seit Hitler war dieser Begriff sehr problematisch und wird heute kaum noch verwendet. Seit etwa zwei Generationen gibt es in Deutschland auch jüdische Autoren und Autorinnen aus einem anderen Land: aus Israel. Nach der Staatsgründung 1948 dauerte es noch etwa zwei Jahrzehnte, bis diese Literatur international bekannt wurde, und seit den 1980er Jahren sind Namen wie Amos Oz, Zeruya Shalev oder David Grossman auf dem deutschen Buchmarkt sehr präsent.

Als Dichter und Verleger kennt Michael Krüger viele israelische Autoren persönlich; Jakob Hessing, Autor und Germanist an der Hebräischen Universität in Jerusalem, erforscht die Geschichte der deutsch-jüdischen Literatur. In einem Gespräch tauschen sie ihre Erfahrungen aus. ■

Dr. h.c. Michael Krüger
Montag 12.10.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C21-340-03

Franz Kafka und Prag

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

Prag, die Hauptstadt Böhmens, war um 1900 durchaus nicht das gemütliche k.u.k.-Reservat, das sich heutige Touristen gerne vorstellen. Die Stadt war geprägt von sich zuspitzenden nationalen Gegensätzen zwischen Tschechen und Deutschen, was vor allem die jüdische Bevölkerung in eine prekäre Lage versetzte. Aber auch das Tempo, mit dem eine Vielzahl technischer Innovationen innerhalb weniger Jahre durchgesetzt wurde, ließ bei vielen Bewohnern das Gefühl aufkommen, am Ende einer Epoche zu stehen. Sehr genau registrierte Kafka die unheimliche Faszination dieser Herausforderung: Telefone, Diktiergeräte, nächtlich beleuchtete Straßen, elektrische Trams und nicht zuletzt Kinos veränderten auch seinen Alltag.

Dr. Reiner Stach studierte Philosophie, Literaturwissenschaft und Mathematik. 1987 erschien seine Monographie „Kafkas erotischer Mythos“. 1999 gestaltete Stach die Ausstellung „Kafkas Braut“, in der er den Nachlass Felice Bauers präsentierte, den er in den USA entdeckt hatte. 2002 und 2008 erschienen die ersten beiden Bände der hochgelobten dreiteiligen Kafka-Biographie. 2008 wurde Reiner Stach für „Kafka: Die Jahre der Erkenntnis“ mit dem Sonderpreis zum Heimito-von-Doderer-Literaturpreis ausgezeichnet. Für sein herausragendes Gesamtwerk auf dem Feld der literarischen Biographik erhielt er 2016 den Joseph-Breitbach-Preis. ■

Dr. Reiner Stach
Donnerstag 19.11.26
Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE
Onlinekurs
HS C21-342-03



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Lesung der Biographie mit Autor Gunnar Decker

in Kooperation mit der Stadtbibliothek Lübben

Diese Biografie zeichnet Leben und Schaffen jenes DDR-Autors nach, der wie kein anderer das Thema Arbeiter und Macht ins Zentrum seines Werkes stellte. Sein erster Roman, »Spur der Steine«, machte ihn über Nacht berühmt, gleichzeitig stieß er bei maßgeblichen Funktionären auf Ablehnung: der Blick auf Alltag und Widersprüche des Sozialismus zu ungestüm, zu frei, zu anarchisch. Seinem nächsten Roman, »Auf der Suche nach Gatt«, der Geschichte eines gescheiterten Parteisekretärs, wird jahrelang die Druckgenehmigung verweigert. Lebenslang verfolgte Neutsch das Thema des Jakobinertums, eindringlich gestaltet in seiner Erzählung »Forster in Paris«. Zerstört politische Radikalität die eigenen Ideale, oder schützt sie diese vor bloßer Beliebigkeit? Zwischen Parteitreu und Rebellion gefangen, gerät Neutsch in den Achtzigern in eine Schaffenskrise. Die Wende trifft ihn bis ins Mark – und setzt neue produktive Kräfte frei. Vom Literaturbetrieb weitgehend unbeachtet, gelingt ihm mit »Nach dem großen Aufstand«, einem Roman über den Renaissance-Maler Mathias Grünewald, ein visionäres Alterswerk von beeindruckender Intensität.

Gunnar Decker hat für seine Biografie bislang unerschlossenes Archivmaterial gesichtet, das zahlreiche Aufschlüsse über die private Sphäre des Schriftstellers und seinen keinesfalls unkomplizierten Charakter liefert. Gleichzeitig analysiert er mit kundigem Blick auf die Literaturszene der DDR kulturpolitische Entwicklungen und markiert Neutschs Stellenwert: ein unbequemer Realist, leidenschaftlicher Erzähler und streitbarer Zeitgenosse. ■

Gunnar Decker

Mittwoch 18.11.26

Zeit 18:00–21:00 Uhr, 4 UE

Gebühr** 10,00 €

Wappensaal Schloss Lübben

HS C22-303-5E



Buchcover „Erik Neutsch. Der letzte Jakobiner.“ (Foto: Verlag Neues Leben)

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.



Peggy Leiverkus (Foto: privat)

Lesung mit Autorin Peggy Leiverkus aus dem „Spreewald Reiseführer“

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Luckau

Peggy Leiverkus ist Reiseautorin, Lektorin, Verlegerin und im Verlagsmarketing tätig. Sie ist mit unserer Gegend bestens vertraut und stellt an diesem Abend ihren Reiseführer „Spreewald“ – erschienen im Michael Müller Verlag – 2. Auflage 2025 – vor. Lassen Sie sich auf unterhaltsame Weise über die Umgebung berichten und entdecken Sie den Spreewald mit tollen Fotos.

„Die zauberhafte Fließlandschaft mit ihren Feuchtwiesen und Mooren, mit putzigen Dörfern, Kahnhäfen und erstklassigen Museen ist ein tolles Ziel für Familien und alle, die gerne aktiv unterwegs sind. Nicht nur Radfahren und Wandern sind hier möglich – zum Beispiel auf dem hervorragend ausgeschilderten Gurkenradweg oder in den Krausnicker Bergen –, sondern auch Kahn- und Kanufahren auf der Spree, die sich im Spreewald weit verzweigt und durch zahlreiche Kanäle erweitert wurde. Autorin Peggy Leiverkus hat die als UNESCO-Biosphärenreservat geschützte Region zwischen dem Neuendorfer See und Cottbus ausgiebig und oft erkundet, jede Tour ausprobiert und alles vor Ort recherchiert. Im Reiseführer Spreewald zeigt sie, dass die Gegend nicht nur Natur, sondern auch kulturell allerhand zu bieten hat.“ Michael Müller Verlag ■

Peggy Leiverkus
Donnerstag 29.04.27
Zeit 18:00–20:15 Uhr, 3 UE
Gebühr** 10,00 €
Kulturkirche Luckau
FS D22-713-7E

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Lesung mit Autorin Benigna Maria Strnisko „Glücksorte im Spreewald“

Lesung in Kooperation mit der Stadtbibliothek Lübben

Benigna Maria Strnisko ist Musikwissenschaftlerin und Archäologin. Sie zog vor Jahren in die Heimat ihrer Mutter nach Brandenburg. Hier lernte sie die magische Landschaft des Spreewalds kennen und lieben, die sie mit ihren verwunschenen Wasserwegen an ihre zweite Heimat Venedig erinnert. Vor allem die Vielfalt und die Gegensätze der Region begeistern sie immer wieder aufs Neue. Frau Strnisko wird Ihnen an diesem Abend die Glücksorte in Lübben in Wort und Bild vorstellen.

„Leise plätschernd durchziehen Wasserläufe das satte Grün der Wiesen; stille Dörfer, Schlösser und Höfe schmiegen sich in die sanfte Landschaft. Im Spreewald ist alles wunderbar im Fluss! Langsam gleitet man im Kanu über die flachen Fließe, taucht in sorbische Geschichte ein oder nimmt auf dem Zeltplatz eine digitale Auszeit. Und nur einen Paddelschlag entfernt lockt die alte Tuchmacherstadt Cottbus mit süßen Baumkuchen, Kunst zum Mitnehmen und dem Blick in die Sterne.“ DROSTE Verlag GmbH ■

Benigna Maria Strnisko

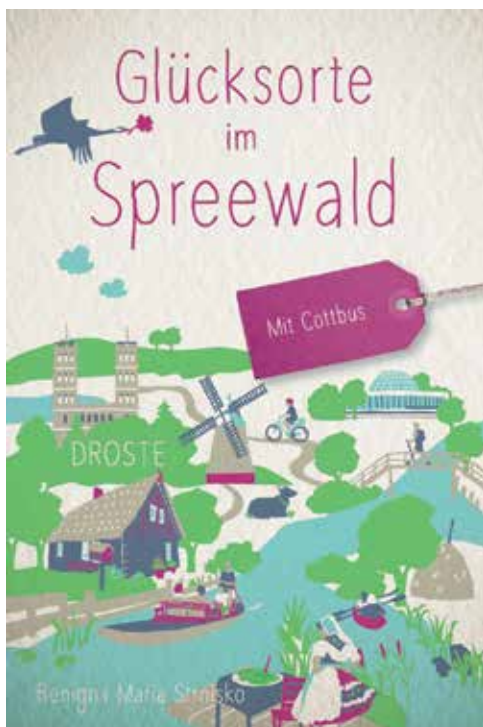
Donnerstag 13.05.27

Zeit 18:00–20:00 Uhr, 3 UE

Gebühr** 10,00 €

Wappensaal Schloss Lübben

FS D22-703-5E



Buchcover Glücksorte (Foto: Droste Verlag)

Literarische Praxis

Kreatives und biografisches Schreiben

Jede/r hat Geschichten zu erzählen – für seine Familie, seine Freunde, vielleicht sogar für die ganze Welt. In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie die Geschichten anschaulich und interessant zu Papier bringen. Sie lernen kreative Schreibmethoden sowohl für das Schreiben von Lyrik als auch für Prosa kennen. Um Erlebtes und Erfundenes farbig und lebendig schildern zu können, trainieren Sie den Einsatz unterschiedlicher Schreibansätze, Inspirationsquellen sowie das richtige Handwerk. Wir üben in Schreibspielen und probieren biografische Ansätze beim Schreiben aus. Sie vollziehen erste Schritte, um Ihren eigenen Schreibstil zu finden. Die Texte werden auf Wunsch vorgelesen und konstruktiv besprochen. ■

Kirsten Heidler

Samstag 19.09.26

Zeit 10:00–16:00 Uhr, 7 UE

Gebühr* 32,55 €

Haus der VHS KW

HS C22-721-1E

Kirsten Heidler

Sonntag 25.04.27

Zeit 10:00–16:00 Uhr, 7 UE

Gebühr* 32,55 €

Haus der VHS KW

FS D22-721-1E

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Szenische Lesung zum Krimi-Hörspiel Mordwind Rügen

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen

Dieses Event ist mehr als eine klassische Lesung der Autorin, denn Mika Grimm (Pseudonym für Simone Veenstra) ergänzt diese durch stimmungsvolle Bilder und ausgewählte akustische Einspieler.

Grundlage hierfür ist der erste Fall aus der EUROPA NEXT Hörspielserie „Mordwind Rügen“ mit dem Titel „Schlaflied für den Katenprinz“.

Darum geht's:

Der wegen eines tragisch verlaufenen Einsatzes beurlaubte Europol-Kommissar Leif Hartmann (gesprochen von Christoph Maria Herbst) kehrt auf den Dreiseitenhof seiner Kindheit zurück.

Doch statt Ruhe und Rückzugsort findet er verrottete Balken, kaputte Fenster – und seinen eigenbrötlerischen Onkel Maule (gesprochen von Jürgen Wolters).

Dann jedoch taucht eine Leiche auf, und Hartmann beginnt zu ermitteln – an seiner Seite Maule und die Kindheitsfreundin Marietti (gesprochen von Sabine Arnhold), eine Privatdetektivin mit geheimnisvoller Vergangenheit.

Die Lesung

Die Autorin Mika Grimm führt direkt mitten in den Kriminalfall:

Sie liest zentrale Passagen und führt das Publikum nah an Charaktere, Schauplätze und Spannungsmomente heran.

Dies verstärkt sie durch Fotografien der wundervollen Insel und schafft dadurch eine visuelle Atmosphäre. Einspieler aus dem Originalhörspiel unterstreichen dieses Erlebnis und lassen das Publikum in dieses Krimi-Hörspiel eintauchen.

Diese Kombination, die wundervoll skurrilen Charaktere aus dem Hörspiel und dazu noch Insider-Tipps für die Urlaubsinsel Rügen – das ist mal was ganz anderes. ■

Simone Veenstra
Freitag 06.11.26
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 8,00 €
Stadtbibliothek KW
HS C22-822-1F

Autorenlesung: True Crime Sachsen – Lügen, bis das Fallbeil fällt

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen

Eine Berufsverbrecherin nimmt eine Stelle als Haushälterin an. Als eines Tages ihr Arbeitgeber spurlos verschwindet, fällt das lange nicht auf. Die Ermittlungen offenbaren finstere menschliche Abgründe. Ein Polizist wird ermordet, die Täter sind nach kurzer Flucht gefasst. Die Polizeiakte schließt mit dem Vermerk, dass die „Verdächtigen an das MfS übergeben“ wurden. In der dazugehörigen Stasi-Akte tauchen der Name von Geheimdienstchef Mielke und seine Forderung nach „Absprachen“ auf. Und das MfS verfälscht die polizeilichen Ermittlungsergebnisse. Mit tödlichen Folgen. Aber es gibt auch Täter, die sich derart amateurhaft anstellen, dass das Opfer auch nach dem vierten Mordversuch nicht bemerkt, welches Schicksal ihm zgedacht ist. Frank Kreisler hat in Archiven des Landes zehn authentische Kriminalfälle aus Sachsen von Anfang des 20. Jahrhunderts bis in die 1970er Jahre recherchiert, spannend aufgearbeitet und mit Polizeifotos ergänzt. ■

Frank Kreisler
Freitag 29.01.27
Zeit 19:00–20:30 Uhr, 2 UE
Gebühr** 8,00 €
Stadtbibliothek KW
HS C22-824-1F

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Tanz

Orientalischer Tanz

Grundkurs 1

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des orientalischen Tanzes! Unser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, die Grundlagen dieses eleganten und ausdrucksstarken Tanzstils zu erlernen. Der orientalische Tanz, auch Bauchtanz genannt, ist eine alte Tanzform, die ihren Ursprung in den Ländern des Nahen Ostens und Nordafrikas hat. In diesem Kurs lernen Sie die grundlegenden Bewegungen, Techniken und Rhythmen des orientalischen Tanzes kennen. Zu jedem Tanz erfahren Sie etwas über die Geschichte, den Stil und den kulturellen Hintergrund. Eine ausgewählte Tanzchoreographie wird einstudiert. Bereits gelernte Tänze werden wiederholt. ■

Gabriele Lindner
Dienstag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 01.09. bis 17.11.26, 20 UE
Gebühr* 93,00 €

Gabriele Lindner
Dienstag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 09.02. bis 27.04.27, 20 UE
Gebühr* 93,00 €

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
HS C25-642-11

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
FS D25-642-11

Orientalischer Tanz

Grundkurs 2

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des orientalischen Tanzes! Unser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, die Grundlagen dieses eleganten und ausdrucksstarken Tanzstils zu erlernen. Der orientalische Tanz, auch Bauchtanz genannt, ist eine alte Tanzform, die ihren Ursprung in den Ländern des Nahen Ostens und Nordafrikas hat. In diesem Kurs lernen Sie die grundlegenden Bewegungen, Techniken und Rhythmen des orientalischen Tanzes kennen. Zu jedem Tanz erfahren Sie etwas über die Geschichte, den Stil und den kulturellen Hintergrund. Eine ausgewählte Tanzchoreographie wird einstudiert. In der Stufe 2 werden die bereits erlernten Tänze geübt und wiederholt, und es werden neue Tänze erlernt. ■

Gabriele Lindner
Dienstag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 24.11.26 bis 26.01.27, 18 UE
Gebühr* 83,70 €

Gabriele Lindner
Dienstag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 04.05. bis 29.06.27, 18 UE
Gebühr* 83,70 €

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
HS C25-642-12

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
FS D25-642-12

Klassisches Ballett – Ganzkörpertraining für Körper und Geist

Grundkurs 1

Ballett ist ein ganzheitliches Training, das Beweglichkeit, Koordination, Kraft und Ausdauer fördert und gleichzeitig die Körperhaltung verbessert. Die Verbindung von klassischer Musik und Bewegung stärkt nicht nur die körperliche Fitness, sondern wirkt sich auch positiv auf das mentale Wohlbefinden aus – ein idealer Ausgleich zum Alltag.

Der Kurs beginnt mit einem sanften Aufwärmtraining (Floor Barre), das den Körper behutsam auf die folgenden Übungen vorbereitet. Im Anschluss werden einfache Kombinationen mit grundlegenden Ballett-Positionen für Arme und Beine eingeübt und technisch verfeinert. Übungen an der Stange, in der Mitte und durch den Raum erweitern das Repertoire und vertiefen das Körpergefühl. Später wird eine kleine Choreographie einstudiert, die – nach Absprache mit den Teilnehmenden – auch auf der Bühne präsentiert werden kann.

Der Kurs richtet sich an Tanzinteressierte ohne Vorkenntnisse und Fortgeschrittene, die Freude an Bewegung, Musik und künstlerischem Ausdruck haben. Er ist für alle auch ohne Tanzerfahrung geeignet. Ballett bietet nicht nur ein effektives Körpertraining, sondern fördert auch Konzentration, Stressabbau und Selbstbewusstsein. Entdecken Sie die Freude am Tanz und lassen Sie sich von der Verbindung von Musik, Bewegung und künstlerischer Tradition inspirieren!

Flexible Sportkleidung oder Ballettbekleidung. Wenn möglich weiche Ballettschuhe/Schlappchen tragen, für den Anfang reichen auch rutschfeste Söckchen. ■

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.



(Foto: Anastasia Shuraeva, pexels)

Odette Borchert
Freitag 18:30–20:00 Uhr
Dauer 04.09.26 bis 29.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Haus der VHS KW
HS C25-651-10

Odette Borchert
Freitag 18:30–20:00 Uhr
Dauer 12.02. bis 25.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Haus der VHS KW
FS D25-651-10

Kreistänze aus aller Welt – Kreistanztreff auf der Wiese

Beim Tanz in Kreisen, Reihen und Spiralen erleben wir elementare Lebensfreude ebenso wie meditative Sammlung. Manche unserer Tänze stammen aus jahrhundertealten Traditionen und bringen uns die Kultur ihrer Ursprungsregionen näher, manche sind erst in den letzten Jahrzehnten entstanden. Bei gutem Wetter tanzen wir in den Sommermonaten auf einer Wiese in Zeuthen einfache, besonders naturverbundene Tänze.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Teilnahme ist gebührenfrei. Spenden zur Finanzierung eines Tanzabends mit Livemusik sind willkommen.

Die konkreten Termine und den Ort erfragen Sie bitte ab Mai 2027 bei der Kursleiterin Frau Leich unter tanzt.mit@t-online.de.

Ihre Schuhe müssen sicheren Halt bieten, da die Wiese uneben ist.

Die Kleidung soll vor allem bequem sein und die Bewegungen nicht einengen. ■

Angelika Leich
Mittwoch 18:30–20:30 Uhr
Dauer 02.06. bis 25.08.27, 34 UE
Zeuthen
FS D25-660-1E

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Kreistänze aus aller Welt – traditionell

Kreistänze ohne feste Partner finden sich in vielen Traditionen. Wir unternehmen im Tanz eine Reise zu den Kulturen, bei denen sich diese Tradition bis heute erhalten hat, indem wir die wichtigsten Tänze erlernen, die dort eine Rolle im gesellschaftlichen Leben spielen. Wir betrachten regionale Besonderheiten und beziehen dabei geschichtliche Aspekte ebenso wie Musikstile und Interpreten ein. Dabei steht das Verbindende im Mittelpunkt, sowohl zwischen den Völkern als auch zwischen den einzelnen Menschen, die bei diesen Tänzen Hand in Hand miteinander verbunden sind. Es wird die Bedeutung des gesellschaftlichen Zusammenhalts erlebbar, ebenso wie die Kraft, die diesen Tänzen eigen ist und die sich umso stärker offenbart, je mehr Menschen beteiligt sind. Sie werden erkennen, wie Lebenserfahrung durch diese Tänze über Generationen weitergegeben wird und welche Rolle ungerade Rhythmen dabei spielen.

Kostenloses Ausprobieren am Anfang des Kurses ist möglich.

Bitte bringen Sie bequeme, flache Schuhe mit weichen Sohlen mit. Die Kleidung soll vor allem leger sein und die Bewegungen nicht einengen. ■

Angelika Leich
Mittwoch 09.09.26, 18:00–19:30 Uhr
Mittwoch 23.09.26, 18:00–19:30 Uhr
Mittwoch 07.10.26, 18:00–19:30 Uhr
Mittwoch 04.11.26, 18:00–19:30 Uhr
Mittwoch 25.11.26, 18:00–19:30 Uhr
Mittwoch 09.12.26, 18:00–19:30 Uhr
Mittwoch 06.01.27, 18:00–19:30 Uhr
14 UE
Gebühr* 65,10 €

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
HS C25-661-10

Angelika Leich
Mittwoch 10.02.27, 18:00–19:30 Uhr
Mittwoch 24.02.27, 18:00–19:30 Uhr
Mittwoch 10.03.27, 18:00–19:30 Uhr
Mittwoch 14.04.27, 18:00–19:30 Uhr
Mittwoch 28.04.27, 18:00–19:30 Uhr
Mittwoch 12.05.27, 18:00–19:30 Uhr
Mittwoch 26.05.27, 18:00–19:30 Uhr
14 UE
Gebühr* 65,10 €

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
FS D25-661-10

Kreistänze aus aller Welt – meditativ

Neben den traditionellen Tänzen sind in den letzten Jahrzehnten vielen neue Tänze entstanden. Diese haben oft als Schwerpunkt, Achtsamkeit für den Augenblick zu erlernen und Geduld für Prozesse zu entwickeln, die naturgemäß Zeit erfordern. Sie erlernen Choreographien, die in dem immer hektischer werdenden Alltag sehr heilsam sein können.

Kostenloses Ausprobieren am Anfang des Kurses ist möglich.

Bitte bringen Sie bequeme, flache Schuhe mit weichen Sohlen mit. Die Kleidung soll vor allem leger sein und die Bewegungen nicht einengen. ■

Angelika Leich
Mittwoch 09.09.26, 19:45–21:15 Uhr
Mittwoch 23.09.26, 19:45–21:15 Uhr
Mittwoch 07.10.26, 19:45–21:15 Uhr
Mittwoch 04.11.26, 19:45–21:15 Uhr
Mittwoch 25.11.26, 19:45–21:15 Uhr
Mittwoch 09.12.26, 19:45–21:15 Uhr
Mittwoch 06.01.27, 19:45–21:15 Uhr
14 UE
Gebühr* 65,10 €

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
HS C25-662-10

Angelika Leich
Mittwoch 10.02.27, 19:45–21:15 Uhr
Mittwoch 24.02.27, 19:45–21:15 Uhr
Mittwoch 10.03.27, 19:45–21:15 Uhr
Mittwoch 14.04.27, 19:45–21:15 Uhr
Mittwoch 28.04.27, 19:45–21:15 Uhr
Mittwoch 12.05.27, 19:45–21:15 Uhr
Mittwoch 26.05.27, 19:45–21:15 Uhr
14 UE
Gebühr* 65,10 €

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
FS D25-662-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Bachs Weihnachtsoratorium getanz

Viele haben diese Musik sehr oft gehört:

„Bereite Dich, Zion...

Wie soll ich Dich empfangen...

Brich an, oh schönes Morgenlicht...

Ich steh an Deiner Krippen hier..."

Die Tänzerin und Choreografin Wilma Vesseur hat sich jahrelang in Bachs Musik vertieft und Tänze zu einigen Arien und Chorälen geschaffen, die in Kreisformation getanz werden. Diese Choreographien sind eine unschätzbare Bereicherung unserer Kultur. Wir erlernen einige davon, und so wird Bachs Musik, dessen Entstehungsgeschichte wir uns ebenfalls widmen, auf neue Art erlebbar. Dieses Tanzen ist eine besondere Art, sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen.

Bitte bringen Sie bequeme, flache Schuhe mit weichen Sohlen mit. Die Kleidung soll vor allem leger sein und die Bewegungen nicht einengen. ■

Angelika Leich

Samstag 28.11.26

Zeit 15:30–18:00 Uhr, 3 UE

Gebühr* 13,95 €

Friedrich-Wilhelm-Gymnasium KW

– Turnhalle

HS C25-666-1E

Angelika Leich

Mittwoch 02.12.26

Zeit 19:15–21:00 Uhr, 2 UE

Gebühr* 9,30 €

Friedrich-Schiller-Gymnasium KW

– Gymnastikraum

HS C25-666-2E



Kunstgeschichte

Kunst im Ohr – Ein Livestream für alle Sinne 3

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

In Kooperation mit der Neuen Pinakothek in München und der Hamburger Kunsthalle.

Von München nach Hamburg – vom Museum zu Ihnen!

Seien Sie dabei, wenn sich Freundinnen und Freunde der Kunst zusammenfinden und über bedeutende Kunstwerke aus der Neuen Pinakothek in München und aus der Hamburger Kunsthalle austauschen. Durch die Veranstaltung führen Andrea Weniger, die die Bildung und Vermittlung an der Hamburger Kunsthalle leitet, und Jochen Meister, der an der Neuen Pinakothek in München arbeitet. Beide sind Kunsthistoriker mit langjähriger Erfahrung in der Kunstvermittlung. Bereichert wird die Runde durch Claudia Böhme, Historikerin und Expertin für kulturelle Angebote für Menschen mit Sehbehinderung, die neue Impulse einbringt.

Der genaue Themenschwerpunkt wird noch bekannt gegeben. ■

Mittwoch 23.09.26

Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C26-322-03

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Kunst im Ohr – Ein Livestream für alle Sinne 4

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

In Kooperation mit der Neuen Pinakothek in München und der Hamburger Kunsthalle.

Von München nach Hamburg – vom Museum zu Ihnen!

Seien Sie dabei, wenn sich Freundinnen und Freunde der Kunst zusammenfinden und über bedeutende Kunstwerke aus der Neuen Pinakothek in München und aus der Hamburger Kunsthalle austauschen. Durch die Veranstaltung führen Andrea Weniger, die die Bildung und Vermittlung an der Hamburger Kunsthalle leitet, und Jochen Meister, der an der Neuen Pinakothek in München arbeitet. Beide sind Kunsthistoriker mit langjähriger Erfahrung in der Kunstvermittlung.

Der Themenschwerpunkt wird noch bekannt gegeben. ■

Mittwoch 25.11.26

Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C26-324-03

Rubens oder Rembrandt? Werke der Holländischen und Flämischen Malerei des Barock in der Alten Pinakothek

Vortrag im Live-Stream mit VHS.Wissen.Live

1581 schlug die Geburtsstunde der Republik der Vereinigten Niederlande, als sich die sieben nördlichen niederländischen Provinzen von der spanischen Herrschaft lossagten. Damit begann eine tiefgreifende künstlerische Neuentwicklung, die zur Ausbildung eines eigenen Malstils führte, der heute im deutschen Sprachraum als „holländisch“ bezeichnet wird. Dabei blieben die Themen der niederländischen Malerei bestehen. Landschaftsbilder, Seestücke und Genrebilder erhielten jedoch regionaltypische Züge; viele Sujets spiegelten den bürgerlich geprägten Alltag. So rückten Dünenlandschaften, holländische Küsten und häusliche Interieurs ins Zentrum und prägten damit ein Angebot zur Identifikation, in dem das Streben nach politischer Unabhängigkeit Ausdruck fand. Für die flämische Malerei blieben die traditionellen Auftraggeber – Adel und Kirche – weiterhin bestimmend. Das belegt beispielhaft das Werk von Peter Paul Rubens, der aber auch in den nördlichen Niederlanden viele Bewunderer fand – darunter Rembrandt, der in seinen Werken den künstlerischen Wettstreit suchte und in der Auseinandersetzung eigene Impulse setzte. In der Führung werden anhand von Beispielen in der Alten Pinakothek die Unterschiede, aber auch die Parallelen der künstlerischen Auffassungen vorgestellt.

Mirjam Neumeister ist Sammlungsdirektorin der Alten Pinakothek und Sammlungsleiterin für Flämische Barockmalerei an den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen München.

Die Veranstaltung wird live aus der Alten Pinakothek in München gestreamt. ■

Donnerstag 10.12.26

Zeit 19:30–21:00 Uhr, 2 UE

Onlinekurs

HS C26-326-03

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.



Impression (Foto: Kathrin Veh)

Tage der offenen Ateliers

Tage der offenen Ateliers

Angebot der VHS in Kooperation mit dem Kulturbund Dahme-Spreewald e. V.

Der Mai hat sich während der vergangenen Jahre zum festen Termin für viele Kunstinteressierte entwickelt. In den Landkreisen und kreisfreien Städten Brandenburgs öffnen Künstlerinnen und Künstler wieder ihre Ateliers. So auch im Landkreis Dahme-Spreewald. Die Kreisvolkshochschule präsentiert eine kleine Auswahl an Werken der Künstlerinnen und Künstler, die als VHS-Dozierende aus den Bereichen Malen-Zeichnen, Drucken, plastisches und textiles Gestalten tätig sind. Es wird Gelegenheit zum kreativen Ausprobieren und Mitmachen geben.

Alle Ateliers erscheinen in einer Onlinebroschüre für ganz Brandenburg und ebenfalls in einem eigenen LDS-Flyer, welcher landkreisweit ausliegen und auch online zur Verfügung stehen wird. Verantwortlich ist das Amt für Kultur, Sport- und Ausbildungsförderung des Landkreises Dahme-Spreewald. Nähere Informationen sind ab März 2027 verfügbar. ■

Kathrin Veh
 samstags 14:00–18:00 Uhr
 sonntags 11:00–18:00 Uhr
Bürgerhaus „Hanns Eisler“ KW
 FS D27-106-1W

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Malen und Zeichnen

Zeichnen nach der Natur

Kooperation mit dem Naturpark Dahme-Heideseen

Dieser Kurs beschäftigt sich mit dem Zeichnen von Naturobjekten. Das Werkzeug ist denkbar einfach – ein Bleistift.

Eine Vielzahl von Motiven, von der Muschel bis zum Käfer, von der Feder bis zum Vogelpräparat, finden sich im Atelier zur Anschauung und zur Studie. Der reale Gegenstand, der vor uns auf dem Tisch liegt und den Sie in den zweidimensionalen Raum des Papiers übersetzen sollen, wird den Kurs bestimmen. Die Natur ist reich an Strukturen und liebenswerten Details, die es zu entdecken gilt.

„Wie teile ich mir den Platz ein, wie gehe ich mit der Perspektive und den Schatten um, wo liegt der Fokus bei meinem Motiv?“ Viele Fragen werden uns bis zur fertigen und gelungenen Zeichnung beschäftigen. Neben Bleistift werden wir auch andere Malmittel wie Tusche oder Ölkreide ausprobieren.

In einer kleinen Gruppe von max. 10 Teilnehmende ist Zeit für individuelles Arbeiten, so dass jeder nach seinem Erfahrungsstand gefördert werden kann.

Webseite der Künstlerin: www.traumwerker.de

Bitte mitbringen: Bleistifte weicher und mittlerer Härte, Radiergummi, Anspitzer, Zeichenmappe für A3 wird empfohlen

Die Dozentin berät Sie gern bei weiteren Anschaffungen im Kurs. ■

Inka Lumer
Mittwoch 15:00–16:30 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Naturpark-Infopunkt Prieros
HS C27-125-11

Inka Lumer
Mittwoch 16:30–18:00 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Naturpark-Infopunkt Prieros
HS C27-126-11

Inka Lumer
Mittwoch 15:00–16:30 Uhr
Dauer 10.02. bis 16.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Naturpark-Infopunkt Prieros
FS D27-125-11

Inka Lumer
Mittwoch/Dienstag 16:30–18:00 Uhr
Dauer 10.02. bis 15.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Naturpark-Infopunkt Prieros
FS D27-126-11

„Fungus print“ – Pilzspuren auf Papier

Kooperation mit dem Naturpark Dahme-Heideseen

Ein Druckverfahren von Inka Lumer

Pilze an denen man sonst achtlos vorbeigeht: mit skurrilen Formen, ungenießbar oder unbekannt, sind die Zutaten unserer Arbeit. Wir geben ihnen die nötige Aufmerksamkeit, die jeder Schöpfung zusteht! Mit dem Fungus print schaffen wir einzigartige Kunstwerke auf Papier. Oder wir versehen unsere Pilzdrucke mit ihren lateinischen Namen und schaffen ein Nachschlagewerk der besonderen Art.

Dabei lernen wir, häufig übersehene Pilzarten durch künstlerisch-naturkundliche Auseinandersetzung bewusst wahrzunehmen, zu benennen und wertzuschätzen – und verbinden dabei ästhetisches Gestalten mit dem Erwerb botanischen Grundwissens.

Ein kleiner Unkostenbeitrag für das Material wird vor Ort erhoben.

Pilze aller Art können und sollten mitgebracht werden.

Webseite der Künstlerin: www.traumwerker.de ■

Inka Lumer
Samstag 17.10.26
Zeit 11:00–15:00 Uhr, 5 UE
Forsthaus Hammer
HS C27-310-19

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Malen und Zeichnen

Grundkurs Teil 1

Es werden die Grundkenntnisse des freihandlichen Zeichnens vermittelt. Dazu gehören Komposition, Licht und Schatten, die Darstellung unterschiedlicher Oberflächen, Perspektive sowie Anatomie. Im Frühjahr wird in der freien Natur gearbeitet, wenn es das Wetter zulässt. Der Kurs richtet sich an Erwachsene.

Bitte Papier und Bleistift mitbringen. Weitere Informationen gibt es im Kurs. ■

Sybille Grunert
Mittwoch 18:00–19:30 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Gymnasium Lübben
HS C27-711-51

Sybille Grunert
Mittwoch 18:00–19:30 Uhr
Dauer 10.02. bis 30.06.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

Gymnasium Lübben
FS D27-711-51

Malen und Zeichnen

Grundkurs Teil 1

Es werden die Techniken der Aquarellmalerei, Acryl- und Ölmalerei ausführlich behandelt. Auf Wunsch ist auch Pastellmalerei möglich.

Vorhandenes Arbeitsmaterial bitte mitbringen. Neuanschaffungen bitte erst nach Rücksprache im Kurs kaufen. ■

Sybille Grunert
Donnerstag 18:00–19:30 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 129,60 €

Gymnasium Lübben
HS C27-712-50

Malen und Zeichnen

Grundkurs Teil 2

Es werden die Techniken der Aquarellmalerei, Acryl- und Ölmalerei ausführlich behandelt. Auf Wunsch ist auch Pastellmalerei möglich. Im Frühjahr wird in der Natur gearbeitet, wenn das Wetter es zulässt.

Vorhandenes Arbeitsmaterial bitte mitbringen. Neuanschaffungen erst nach Rücksprache im Kurs. ■

Sybille Grunert
Donnerstag 18:00–19:30 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Gymnasium Lübben
FS D27-712-50



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Zeichnen und Malen

Grundkurs Teil 1

Herzliche Einladung an Anfängerinnen und Anfänger, aber auch Erfahrene im Umgang mit handwerklichen und künstlerischen Mitteln. Welche Methoden und Materialien sind für die jeweiligen Teilnehmende am geeignetsten? Das werden Sie im praktischen Umgang herausfinden. Sie werden mit Zeichentechniken beginnen und auf dieser Basis in die Arbeit mit Farben, vorwiegend Aquarellfarben, einsteigen. Es wird Individualität und die Sicht auf Neues gefördert. Eigene Ideen, Vorstellungen und Wünsche werden berücksichtigt.

Bitte mitbringen: Zeichenmaterialien (Stifte, Kreiden, nach Wunsch auch Aquarell- und ggf. bei Erfahrungen Ölfarben), ebenso Papiere und Malgründe. ■

Christiane Hochbaum
Donnerstag 16:30–18:00 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Haus der VHS KW

HS C27-735-10

Zeichnen und Malen

Grundkurs Teil 2

Sie werden sich, auf den erworbenen Kenntnissen basierend, mit den Techniken der Zeichnung und Malerei beschäftigen. Dieser Kurs wird Sie an Zeichnungen, Stilleben und Landschaften lernen lassen. Es wird auch auf die Wünsche und Anregungen der Teilnehmenden eingegangen.

Bitte mitbringen: Zeichenmaterialien (wie Stifte, Fineliner, Kreiden, nach Wunsch auch Aquarell- und ggf. Ölfarben, Papiere und Malgründe). ■

Christiane Hochbaum
Donnerstag 16:30–18:00 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Haus der VHS KW

FS D27-735-10

Freies Malen und Zeichnen

Gestalten Sie Gesehenes oder Erlebtes, malen oder zeichnen Sie Ihre inneren Bilder oder lassen Sie Bilder aus sich selbst heraus wachsen. Im Mittelpunkt steht die Freude am Malen und Zeichnen und an der eigenen Kreativität. Notwendige Grundlagen für selbständiges Arbeiten werden Ihnen vermittelt; die Dozentin begleitet Sie. Oder vertiefen Sie Ihre Fähigkeiten zur naturnahen Darstellung. Mit Unterstützung der Dozentin arbeiten Sie vor dem Motiv an den klassischen Themen. Eigene Vorlagen können verwendet werden. Sie lernen verschiedene Mal- und Zeichentechniken kennen, erfahren bildgestalterische Grundlagen und einiges über die Kunst der Malerei und Grafik. Die Arbeit in der Gruppe gibt Ihnen Kraft und Selbstbewusstsein für den Weg zum eigenen Bild. Der Kurs bietet die Möglichkeit zur Förderung junger Bewerberinnen und Bewerber eines künstlerischen Studienganges (Mappenvorbereitung).

Beginnende wie „Fortgeschrittene“ können teilnehmen.

Bitte kalkulieren Sie Kosten für Pinsel, Farben und Papier ein. Das Material wird am ersten Tag im Kurs besprochen. Die Dozentin kann Sie zu diesen Anschaffungen beraten. Geeignetes Material kann im Kurs bei der Dozentin erworben werden. Vorhandenes Material kann mitgebracht werden. ■

Daniela Franz
Mittwoch 17:30–19:45 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 54 UE
Gebühr* 251,10 €

Haus der VHS KW

HS C27-717-10

Daniela Franz
Mittwoch 17:30–19:45 Uhr
Dauer 10.02. bis 30.06.27, 57 UE
Gebühr* 265,05 €

Haus der VHS KW

FS D27-717-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Freies Malen & Zeichnen – den eigenen künstlerischen Ausdruck entdecken

Grundkurs Teil 1

Tauchen Sie ein in die Welt des freien Gestaltens und lassen Sie Ihrer Kreativität Raum. In diesem Kurs stehen Ihre eigenen Ideen, Motive und Interessen im Mittelpunkt – ganz ohne Leistungsdruck, dafür mit viel Freude am kreativen Prozess.

Ob Sie schon lange ein bestimmtes Motiv malen oder zeichnen möchten, erste Erfahrungen mit Acrylfarben sammeln wollen oder Ihre zeichnerischen Fähigkeiten vertiefen möchten: Der Kurs bietet Anfängerinnen und Anfänger ebenso wie Fortgeschrittenen die Möglichkeit, sich individuell weiterzuentwickeln.

Durch persönliche Betreuung und gezielte technische Hilfestellung lernen Sie Schritt für Schritt den Umgang mit Materialien, Farben, Formen und Komposition. Gemeinsam arbeiten wir daran, Ihren ganz eigenen künstlerischen Ausdruck zu finden und weiterzuentwickeln. Dabei können unterschiedliche Techniken aus Malerei und Zeichnung ausprobiert und kombiniert werden – von realistischer Darstellung bis hin zu freiem, intuitivem Arbeiten.

In inspirierender Atelieratmosphäre entstehen im Laufe des Kurses mehrere eigene Arbeiten und Motive, die Sie am Ende mit nach Hause nehmen können. Der regelmäßige Austausch in der Gruppe sowie die individuelle Begleitung schaffen Raum für kreatives Wachstum, neue Impulse und persönliche Ausdruckskraft.

Bitte mitbringen: Zeichenblock A3, mindestens 250 g Papier, weiche Bleistifte, Rötelstifte & Kreiden, weiße Acrylfarbe deckend, gern Aquarellfarbe oder -stifte. ■

Alexandra Bonin-Bach
Dienstag 18:00–19:30 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

VHS Lübben
HS C27-726-10

Freies Malen & Zeichnen – den eigenen künstlerischen Ausdruck entdecken

Grundkurs Teil 2

Tauchen Sie ein in die Welt des freien Gestaltens und lassen Sie Ihrer Kreativität Raum. In diesem Kurs stehen Ihre eigenen Ideen, Motive und Interessen im Mittelpunkt – ganz ohne Leistungsdruck, dafür mit viel Freude am kreativen Prozess.

Ob Sie schon lange ein bestimmtes Motiv malen oder zeichnen möchten, erste Erfahrungen mit Acrylfarben sammeln wollen oder Ihre zeichnerischen Fähigkeiten vertiefen möchten: Der Kurs bietet Anfängerinnen und Anfänger ebenso wie Fortgeschrittenen die Möglichkeit, sich individuell weiterzuentwickeln.

Durch persönliche Betreuung und gezielte technische Hilfestellung lernen Sie Schritt für Schritt den Umgang mit Materialien, Farben, Formen und Komposition. Gemeinsam arbeiten wir daran, Ihren ganz eigenen künstlerischen Ausdruck zu finden und weiterzuentwickeln. Dabei können unterschiedliche Techniken aus Malerei und Zeichnung ausprobiert und kombiniert werden – von realistischer Darstellung bis hin zu freiem, intuitivem Arbeiten.

In inspirierender Atelieratmosphäre entstehen im Laufe des Kurses mehrere eigene Arbeiten und Motive, die Sie am Ende mit nach Hause nehmen können. Der regelmäßige Austausch in der Gruppe sowie die individuelle Begleitung schaffen Raum für kreatives Wachstum, neue Impulse und persönliche Ausdruckskraft.

Bitte mitbringen: Zeichenblock A3, mindestens 250 g Papier, weiche Bleistifte, Rötelstifte & Kreiden, weiße Acrylfarbe deckend, gern Aquarellfarbe oder -stifte. ■

Alexandra Bonin-Bach
Dienstag 18:00–19:30 Uhr
Dauer 09.02. bis 22.06.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

VHS Lübben
FS D27-726-10

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Einfach Aquarellieren! – Obst und Gemüse

Die Aquarellmalerei bietet eine Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten unterschiedlichster Motive. Wir tauchen ein in die Welt der Farben und arbeiten an diesem Kurstag größere Aquarelle, in welchen wir die Stimmungen und Farbverhältnisse der Situation sowie die Stofflichkeit und Eigenschaften der Objekte wiedergeben. Technische Tipps, Effekte und Kniffe für die Aquarellmalerei werden vermittelt und erprobt. Unser Thema: „Obst und Gemüse“.

Der Kurs richtet sich sowohl an Teilnehmende, welche schon mit Aquarellfarben gemalt haben, doch auch Teilnehmende ohne Vorkenntnisse sind willkommen. Die Lust und der Spaß am schöpferischen Gestalten sind die wichtigsten Voraussetzungen. Während der Erarbeitung wird in den einzelnen Schritten individuell auf die Teilnehmende eingegangen.

Mitzubringen sind: Aquarellfarben, Aquarellpinsel, Aquarellpapier (Block) A4, Wasserbehälter, Bleistift, Radiergummi, Lappchen, Zeitung, bei Bedarf Zeichenbrett, eventuell Schürze oder Ähnliches zum Schutz der Kleidung sowie Verpflegung für den Tag. ■

Ute Weckend
Samstag 19.06.27
Zeit 10:00–16:00 Uhr, 8 UE
Gebühr* 37,20 €

Haus der VHS KW
FS D27-722-1W

Malen mit Aquarellfarbe, Kaffee und Tusche – Kleine „Mitbringsel“ aus der Natur

Mit den vielfältigen Möglichkeiten der Aquarellmalerei und der Zeichnung gestalten wir an diesem Kurstag Arbeiten zum Thema: Kleine „Mitbringsel“ aus der Natur. Das Aufnehmen des Motivs beginnt mit dem Sehen, Achtsamkeit schärft unseren Blick für die großen und kleinen Wunder der Natur. Wir arbeiten mit Aquarellfarben, Tusche, Feder, Stiften, doch auch Kaffee wird als Malmittel zum Einsatz kommen. Aquarellieren, Lavieren, Schraffieren, Verwischen und Schummern bieten interessante Möglichkeiten für die Gestaltung der Motive. Durch die Verwendung von Aquarellfarben, Kaffee und Tusche können wir schöne natürliche Farbtöne erzielen.

Der Kurs richtet sich sowohl an Teilnehmende welche schon Erfahrungen im Zeichnen und Aquarellieren haben, doch auch Teilnehmende ohne Vorkenntnisse sind willkommen. Die Lust und der Spaß am schöpferischen Gestalten sind die wichtigsten Voraussetzungen.

Mitzubringen sind: Aquarellfarben, Aquarellpinsel, Aquarellpapier (Block) A4, Wasserbehälter, Bleistift, Stifte aller Art, Zeichenfeder, Tusche schwarz, Radiergummi, Lappchen, Zeitung, bei Bedarf Zeichenbrett, eventuell Schürze oder Ähnliches zum Schutz der Kleidung sowie Verpflegung für den Tag. ■

Ute Weckend
Samstag 24.04.27
Zeit 10:00–16:00 Uhr, 8 UE
Gebühr* 28,80 €

Haus der VHS KW
FS D27-723-1W

Ölmalerei

Grundkurs Teil 1

Die Ölmalerei ist solides und handfestes, kreatives Arbeiten. Zeichnerische Grundkenntnisse und Vorstellungskraft sind wichtig. Sie werden die Grundlagen der Ölmalerei kennenlernen, Ihre Fähigkeiten trainieren und festigen; anhand von Bildbeispielen aus Kunst und Natur, eigenen Ideen, Wünschen und Motiven.

Bitte mitbringen: Zeichenmaterialien (Stifte, Kreiden, Ölfarben, Malgründe), oder nach Absprache, Tipps zur Materialauswahl im Kurs. ■

Christiane Hochbaum
Donnerstag 18:30–20:00 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 129,60 €

Haus der VHS KW
HS C27-736-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Ölmalerei nach Anregungen durch die Werke von Paul Müller Kaempff

Grundkurs Teil 2

Für alle, die über die Anfangsgründe der Ölmalerei hinaus dazulernen, ihre Kenntnisse festigen wollen, sich von Bildbeispielen aus der Kunst inspirieren lassen und entsprechende Stilmittel und Arbeitsweisen in freundlicher und kommunikativer Atmosphäre erproben möchten. Anhand von Bildbeispielen des Künstlers Paul Müller Kaempff, Arbeitsblättern, eigenen Ideen, Wünschen und Motiven werden Sie Ihre Fähigkeiten weiterentwickeln.

Bitte mitbringen: Zeichenmaterialien (Stifte, Kreiden, Ölfarben, Malgründe) oder nach Absprache, Tipps zur Materialauswahl im Kurs. ■

Christiane Hochbaum
Donnerstag 18:30–20:00 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Haus der VHS KW

FS D27-736-10

Zeichnen – Figur und Porträt

Grundkurs Teil 1

Die menschliche Figur und das menschliche Antlitz gelten als Königsdisziplin in der Bildenden Kunst. Es ist kein Hexenwerk, man benötigt jedoch einige grundlegende Kenntnisse zu Proportionen und Anatomie. In diesem Kurs tasten sich die Teilnehmenden mit zeichnerischen Mitteln und auch mit Aquarellfarben oder -stiften an das Thema heran.

Bitte mitbringen: Schürze oder Ähnliches zum Schutz der Kleidung.

Zeichenblock A3, mindestens 250 g Papier, Weiche Bleistifte, Rötelstifte & Kreiden, weiße Acrylfarbe deckend, gern Aquarellfarbe oder -stifte.

Sollte ein Model zur Verfügung stehen, fallen zusätzliche Kosten nach Bedarf an. ■

Alexandra Bonin-Bach
Montag 18:00–19:30 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

VHS Lübben

HS C27-737-10

Zeichnen – Figur und Porträt

Grundkurs Teil 2

Die menschliche Figur und das menschliche Antlitz gelten als Königsdisziplin in der Bildenden Kunst. Es ist jedoch kein Hexenwerk, man benötigt jedoch einige grundlegende Kenntnisse zu Proportionen und Anatomie. In diesem Kurs tasten sich die Teilnehmenden mit zeichnerischen Mitteln und auch mit Aquarellfarben oder -stiften an das Thema heran.

Bitte mitbringen: Schürze oder Ähnliches zum Schutz der Kleidung.

Zeichenblock A3, mindestens 250 g Papier, weiche Bleistifte, Rötelstifte & Kreiden, weiße Acrylfarbe deckend, gern Aquarellfarbe oder -stifte.

Sollte ein Model zur Verfügung stehen, fallen zusätzliche Kosten nach Bedarf an. ■

Alexandra Bonin-Bach
Montag 18:00–19:30 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

VHS Lübben

FS D27-737-10

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Mandala-Meditation

Genießen Sie eine kreative Auszeit und entwerfen Sie Ihr eigenes Mandala

Entfliehen Sie für einen Tag dem Alltagsstress, tanken Sie auf und lassen Sie die Seele baumeln. In diesem Workshop lernen Sie in einer entspannten Atmosphäre, Ihr eigenes Mandala zu entwerfen und verschiedene Zeichenwerkzeuge für sich zu nutzen. Mandalas sind kreisförmige Kunstwerke, die seit Jahrhunderten zur Meditation und Entspannung genutzt werden. Das Zeichnen von sich wiederholenden Elementen wirkt beruhigend auf das Gemüt, Stresshormone werden abgebaut und die Konzentrationsfähigkeit wird gesteigert. Das Gestalten von Mandalas verbindet Konzentration, Ruhe und Kreativität auf besondere Weise. Ein eigenes Mandala-Werk zu erschaffen, stärkt das Selbstvertrauen und fördert das Durchhaltevermögen. Nehmen Sie diese Gelegenheit für sich in Anspruch und tauchen Sie in die faszinierende Welt der Mandalas ein. Es werden keine Vorkenntnisse benötigt.

Folgende Materialien werden gestellt: Zirkel, Winkelmesser, Bleistifte, Radierer, Anspitzer, Lineal, Fineliner (verschiedene Stärken), Buntstifte und Papier.

Die Materialgebühr beträgt 5,00 € pro Teilnehmende und wird am Kurstag beglichen.

Bei Bedarf Essen und Trinken für die Pause mitbringen. ■

Britta Wildemann
Samstag 07.11.26
Zeit 10:00–14:00 Uhr, 5 UE
Gebühr* 24,80 €

Haus der VHS KW
HS C27-739-10

Britta Wildemann
Samstag 20.03.27
Zeit 10:00–14:00 Uhr, 5 UE
Gebühr* 24,80 €

Haus der VHS KW
FS D27-739-1W

Drucken

Einfach drucken! – Kaltnadelradierung

Sie drucken in der Technik der Kaltnadelradierung individuelle Glückwunschkarten und festliche Motive. Die Radierung ist eine sehr alte grafische Technik, in diesem Workshop werden Grundkenntnisse der Kaltnadelradierung vermittelt. Sie erarbeiten zeichnerisch die Motive und setzen diese auf der Acryldruckplatte um. Gedruckt wird dann auf einer kleinen Handdruckpresse.

Mitzubringen sind: unbedingt eine Schürze oder Ähnliches zum Schutz der Kleidung, Pappe (ideal Rückpappen von Zeichen-, Schreibblöcken etc.), Bleistift, Lineal, Dreieck, Schere, Radiergummi sowie Verpflegung für den Tag.

Radiernadeln und Druckfarbe sowie Druckpapier werden gestellt. Die Materialgebühr beträgt 5,00 € pro Teilnehmer und wird am Kurstag beglichen. ■

Ute Weckend
Samstag 14.11.26
Zeit 10:00–16:00 Uhr, 8 UE
Gebühr* 37,20 €

VHS Lübben
HS C27-799-5W

Einfach drucken! – Kaltnadelradierung – Stilleben

Die Radierung ist eine sehr alte grafische Technik. In diesem Workshop werden Grundkenntnisse der Kaltnadelradierung vermittelt. Wir erarbeiten zeichnerisch kleinere Motive zum Thema Stilleben und setzen diese dann auf Acrylplatten in der Technik der Kaltnadelradierung um. Gedruckt wird dann auf einer kleinen Handdruckpresse.

Mitzubringen sind: eine Schürze oder Ähnliches zum Schutz der Kleidung, Pappe (ideal Rückpappen von Zeichen-, Schreibblöcken etc.), Bleistift, Lineal, Dreieck, Schere, Radiergummi sowie Verpflegung für den Tag.

Radiernadeln und Druckfarbe sowie Druckpapier werden gestellt. Die Materialgebühr beträgt 5,00 € pro Teilnehmer und wird am Kurstag beglichen. ■

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.



Kaltnadelradierung (Foto: Ute Weckend)

Ute Weckend
Samstag 06.03.27
Zeit 10:00–16:00 Uhr, 8 UE
Gebühr* 37,20 €

VHS Lübben
FS D27-799-5W

Keramik

Keramik

Grundkurs 1

Sie erhalten eine praktische Einführung in das Handwerk der Keramik. Erfahrungen im Umgang mit Ton sind nicht erforderlich. Einzige Voraussetzung ist die Freude an handwerklicher Tätigkeit. „Daumentopf“, kleine Aufbaukeramiken, Schalen und Reliefs werden hergestellt. Dabei richten sich Arbeitstechniken und die Auswahl der herzustellenden Stücke auch nach den individuellen Voraussetzungen der Teilnehmenden. Zu allen Arbeitsschritten und zum Glasieren erhalten Sie detaillierte Anleitungen. Mindestalter: 12 Jahre Die Gebühr versteht sich zuzüglich Material- und Brennkosten. Bitte bringen Sie zum Schutz Ihrer Kleidung Schürze, Kittel, Hemd oder T-Shirt mit sowie Schwamm, Pinselset und Notizblock. ■

Angelika Eberhardt
Dienstag 12:00–14:30 Uhr
Dauer 01.09. bis 03.11.26, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
HS C28-612-12

Angelika Eberhardt
Dienstag 12:00–14:30 Uhr
Dauer 09.02. bis 13.04.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
FS D28-612-12

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Angelika Eberhardt
Dienstag 16:00–17:30 Uhr
Dauer 01.09. bis 03.11.26, 16 UE
Gebühr* 74,40 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
HS C28-612-13

Anke Wieck
Dienstag 18:00–20:15 Uhr
Dauer 01.09. bis 03.11.26, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
HS C28-612-14

Angelika Eberhardt
Dienstag 12:00–14:30 Uhr
Dauer 17.11.26 bis 12.01.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
HS C28-614-12

Angelika Eberhardt
Dienstag 16:00–17:30 Uhr
Dauer 17.11.26 bis 12.01.27, 16 UE
Gebühr* 74,40 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
HS C28-614-13

Anke Wieck
Dienstag 18:00–20:15 Uhr
Dauer 17.11.26 bis 12.01.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
HS C28-614-14

Angelika Eberhardt
Dienstag 16:00–17:30 Uhr
Dauer 09.02. bis 13.04.27, 16 UE
Gebühr* 74,40 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
FS D28-612-13

Anke Wieck
Dienstag 18:00–20:15 Uhr
Dauer 09.02. bis 13.04.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
FS D28-612-14

Angelika Eberhardt
Dienstag 12:00–14:30 Uhr
Dauer 27.04. bis 15.06.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
FS D28-614-12

Angelika Eberhardt
Dienstag 16:00–17:30 Uhr
Dauer 27.04. bis 15.06.27, 16 UE
Gebühr* 74,40 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
FS D28-614-13

Anke Wieck
Dienstag 18:00–20:15 Uhr
Dauer 27.04. bis 15.06.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
FS D28-614-14

Keramik

Grundkurs 2

In den Aufbaukursen werden die erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten vertieft. Arbeitstechniken und die Auswahl der herzustellenden Stücke richten sich auch nach den individuellen Voraussetzungen und dem Bedarf der Teilnehmenden. Zu allen Arbeitsschritten und zum Glasieren erhalten Sie detaillierte Anleitungen. Mindestalter: 12 Jahre

Die Gebühr versteht sich zuzüglich Material- und Brennkosten. Bitte bringen Sie zum Schutz Ihrer Kleidung Schürze, Kittel, Hemd oder T-Shirt mit sowie Schwamm, Pinselset und Notizblock. ■

Anke Wieck
Montag 17:30–19:45 Uhr
Dauer 31.08. bis 02.11.26, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
HS C28-621-10

Anke Wieck
Montag 17:30–19:45 Uhr
Dauer 08.02. bis 12.04.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
FS D28-621-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.



Keramik in der VHS (Foto: Kathrin Veh)

Angelika Eberhardt
Dienstag 09:30–12:00 Uhr
Dauer 01.09. bis 03.11.26, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
HS C28-622-11

Angelika Eberhardt
Dienstag 09:30–12:00 Uhr
Dauer 17.11.26 bis 12.01.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
HS C28-622-12

Anke Wieck
Mittwoch 18:00–20:15 Uhr
Dauer 02.09. bis 04.11.26, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
HS C28-622-13

Anke Wieck
Montag 17:30–19:45 Uhr
Dauer 16.11.26 bis 11.01.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
HS C28-623-10

Angelika Eberhardt
Dienstag 09:30–12:00 Uhr
Dauer 09.02. bis 13.04.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
FS D28-622-11

Angelika Eberhardt
Dienstag 09:30–12:00 Uhr
Dauer 27.04. bis 15.06.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
FS D28-622-12

Anke Wieck
Mittwoch 18:00–20:15 Uhr
Dauer 10.02. bis 14.04.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
FS D28-622-13

Anke Wieck
Montag 17:30–19:45 Uhr
Dauer 19.04. bis 14.06.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

Marie-und-Hermann-Schmidt-Schule KW
FS D28-623-10

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Anke Wieck
Mittwoch 18:00–20:15 Uhr
Dauer 18.11.26 bis 20.01.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

**Marie-und-Hermann-Schmidt-
Schule KW**
HS C28-624-13

Anke Wieck
Mittwoch 18:00–20:15 Uhr
Dauer 28.04. bis 16.06.27, 24 UE
Gebühr* 111,60 €

**Marie-und-Hermann-Schmidt-
Schule KW**
FS D28-624-13

Keramik

Grundkurs 2, Wochenendworkshop

Teilnehmende mit Erfahrungen im keramischen Arbeiten können unseren Workshop nutzen, um sehr intensiv zu arbeiten. Lassen Sie sich vorher inspirieren anhand von Gegenständen oder Kunstwerken oder auch durch Fachliteratur, damit Sie mit ganz konkreten Vorstellungen ans Werk gehen können. Je nach Jahreszeit und den entsprechenden Fertigkeiten bauen wir Blumen- oder Adventsschalen, Figuren und Objekte. Auch aufwändige Stücke, wofür sonst nur wenig Zeit bleibt, können modelliert werden. Mindestalter: 12 Jahre

Die Gebühr versteht sich zuzüglich Material- und Brennkosten. Bitte bringen Sie zum Schutz Ihrer Kleidung Schürze, Kittel, Hemd oder T-Shirt mit sowie Schwamm, Pinselset und Notizblock. ■

Angelika Eberhardt
Samstag 17.10.26, 10:00–15:00 Uhr
Sonntag 18.10.26, 10:00–15:00 Uhr
12 UE
Gebühr* 55,80 €

**Marie-und-Hermann-Schmidt-
Schule KW**
HS C28-626-10

Angelika Eberhardt
Samstag 20.03.27, 10:00–15:00 Uhr
Sonntag 21.03.27, 10:00–15:00 Uhr
12 UE
Gebühr* 55,80 €

**Marie-und-Hermann-Schmidt-
Schule KW**
FS D28-626-10

Nähen

Textiles Gestalten

Sich im Haushalt und Familienalltag selbst helfen und Kleidungsstücke, Accessoires, Raumausstattung o. Ä. selbst herstellen und ändern zu können, hilft Wünsche zu erfüllen und macht Spaß. In unseren Kursen erlernen Sie die Grundlagen des Maschinennähens bis zum fertigen Stück. Nähanfängerinnen und Nähanfänger sowie Nähkundige werden individuell begleitet und lernen voneinander. ■

Nähen mit der Nähmaschine

für Teilnehmende mit und ohne Vorkenntnisse

Dieser Kurs ist für alle Nähenden mit Vorkenntnissen im Nähen von nichtelastischen Stoffen, die ihre Fähigkeiten auf das nächste Level heben möchten. Sie lernen Ihre Ideen an der Nähmaschine umzusetzen, ob es etwas Neues aus z. B. ausrangierten Jeanshosen sein soll, das Ändern von Kleidungsstücken oder Haushaltswäsche oder das Herstellen von Dekorationsartikel.

Dabei wird jeder Schritt verständlich erklärt, so dass alle Teilnehmende, unabhängig vom Erfahrungslevel, mitkommen können.

Bitte bringen Sie Ihre eigene Nähmaschine mit Bedienungsanleitung und Zubehör mit, sowie Schneiderzubehör und Ihre Projektidee. Sollten Sie noch keine Nähmaschine besitzen, steht eine Nähmaschine am Kursabend zum Üben zur Verfügung. Sie benötigen Karopapier, ein Geodreieck, verschiedenfarbige Stifte und ein Lineal, sowie ca. 1–2 m² einfarbigen, gewebten Baumwollstoff, verschiedenfarbige Nähgarne.

Die weiteren Materialien werden im Kurs besprochen. ■

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Gabriele Flowers
Montag 17:00–19:15 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 57 UE
Gebühr* 265,05 €

Haus der VHS KW
HS C29-711-10

Gabriele Flowers
Montag 17:00–19:15 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 54 UE
Gebühr* 251,10 €

Haus der VHS KW
FS D29-711-10

Nähen mit der Nähmaschine *für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen*

Dieser Kurs ist für alle Nähenden mit Vorkenntnissen im Nähen von nichtelastischen Stoffen, die ihre Fähigkeiten auf das nächste Level heben möchten. Sie lernen Ihre Ideen an der Nähmaschine umzusetzen, ob es etwas Neues aus z. B. ausrangierten Jeanshosen sein soll, das Ändern von Kleidungsstücken oder Haushaltswäsche oder das Herstellen von Dekorationsartikel.

Dabei wird jeder Schritt verständlich erklärt, so dass alle Teilnehmende, unabhängig vom Erfahrungslevel, mitkommen können.

Bitte bringen Sie Ihre eigene Nähmaschine mit Bedienungsanleitung und Zubehör mit sowie Schneiderzubehör und Ihre Projektidee. Sollten Sie noch keine Nähmaschine besitzen, steht eine Nähmaschine am Kursabend zum Üben zur Verfügung. Sie benötigen Karopapier, ein Geodreieck, verschiedenfarbige Stifte und ein Lineal, sowie ca. 1–2 m² einfarbigen, gewebten Baumwollstoff, verschiedenfarbige Nähgarne. Die weiteren Materialien werden im Kurs besprochen. ■

Gabriele Flowers
Mittwoch 14:30–16:45 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 54 UE
Gebühr* 251,10 €

Haus der VHS KW
HS C29-713-10

Gabriele Flowers
Mittwoch 14:30–16:45 Uhr
Dauer 10.02. bis 30.06.27, 57 UE
Gebühr* 265,05 €

Haus der VHS KW
FS D29-713-10

Nähen mit der Nähmaschine *für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse (kurz)*

In diesem Kurs lernen Sie den Umgang mit der Nähmaschine und Basis-Nähtechniken auf nicht-elastischem Stoff. Dabei wird jeder Schritt verständlich erklärt, so dass Sie einfache Näharbeiten durchführen können.

Bitte bringen Sie Ihre eigene Nähmaschine mit Bedienungsanleitung und Zubehör mit sowie Schneiderzubehör und Ihre Projektidee. Sollten Sie noch keine Nähmaschine besitzen, steht eine Nähmaschine am Kursabend zum Üben zur Verfügung. Sie benötigen Karopapier, ein Geodreieck und verschiedenfarbige Stifte und ein Lineal, sowie ca. 1–2 m² einfarbigen, gewebten Baumwollstoff, verschiedenfarbige Nähgarne. Die weiteren Materialien werden im Kurs besprochen. ■

Gabriele Flowers
Montag 14:30–16:45 Uhr
Dauer 31.08. bis 09.11.26, 27 UE
Gebühr* 125,55 €

Haus der VHS KW
HS C29-715-10

Gabriele Flowers
Montag 14:30–16:45 Uhr
Dauer 08.02. bis 19.04.27, 27 UE
Gebühr* 125,55 €

Haus der VHS KW
FS D29-715-10



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Nähen mit der Nähmaschine

für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen (kurz)

In diesem Kurs nähen Sie ein einfaches Basis-Oberteil nach Schnittmuster mit nicht-elastischem Stoff. Sie lernen Körpermaße zu nehmen, Schnittmuster zu kopieren und an Ihre Maße anzupassen sowie Nähtechniken, die für dieses Nähobjekt benötigt werden. Am ersten Kurstag wird das Oberteil vorgestellt, zur Materialwahl beraten und über benötigtes Schneider-Zubehör gesprochen.

Bitte bringen Sie Ihre eigene Nähmaschine mit Bedienungsanleitung und Zubehör mit sowie Schneiderzubehör und Ihre Projektidee. Sollten Sie noch keine Nähmaschine besitzen, steht eine Nähmaschine am Kursabend zum Üben zur Verfügung. Sie benötigen Karopapier, ein Geodreieck und verschiedenfarbige Stifte und ein Lineal, sowie ca. 1–2 m² einfarbigen, gewebten Baumwollstoff, verschiedenfarbige Nähgarne. Die weiteren Materialien werden im Kurs besprochen. ■

Gabriele Flowers
Montag 14:30–16:45 Uhr
Dauer 16.11.26 bis 25.01.27, 30 UE
Gebühr* 139,50 €

Haus der VHS KW
HS C29-714-10

Gabriele Flowers
Montag 14:30–16:45 Uhr
Dauer 26.04. bis 28.06.27, 27 UE
Gebühr* 125,55 €

Haus der VHS KW
FS D29-714-10



Nähen (Foto: Hannah Armstrong, pexels)

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Häkeln

2

Häkeln

Grundkurs

In diesem Kurs werden die Grundtechniken des Häkelns gezeigt: feste Maschen, Luftmaschen, Stäbchen, Fadenring, auch Zauberring genannt, und vieles mehr. Mit diesen Techniken lassen sich kleine und große Werke fertigen: von Topflappen über Dreieckstücher bis hin zu Kuscheltieren und Deko-Artikeln, fast alles ist möglich.

Es werden auch Häkelschriften erklärt und Sie erlernen diese nachzuhäkeln.

Wenn Sie Wolle und die dazu passenden Häkelnadeln bereits besitzen, bitte mitbringen. Materialien werden auch durch die Kursleiterin bereitgestellt. ■

Simone Ziesemer
Freitag 13.11.26
Zeit 18:00–20:15 Uhr, 3 UE
Gebühr* 13,95 €

Haus der VHS KW
HS C29-718-10

Simone Ziesemer
Freitag 09.04.27
Zeit 18:00–20:15 Uhr, 3 UE
Gebühr* 13,95 €

Haus der VHS KW
FS D29-718-10

Neu: Makramee für EinsteigerInnen

Makramee ist eine Knüpfttechnik, mit der durch Knoten kleine und auch große Objekte angefertigt werden können (Blumenampeln, Wandbehänge, Schmuck u. Ä.). In diesem Anfängerkurs werden die Teilnehmenden mit der Knotentechnik beim Fertigen eines Lesezeichens oder Schlüsselanhängers vertraut gemacht. Dünnes Makrameegarn (2 cm bis 3 cm) in Wunschfarbe, Perlen und Schlüsselringe können gerne mitgebracht werden. Diese werden aber auch von der Kursleiterin bereitgestellt.

Wenn Sie passende Materialien besitzen, bitte mitbringen. Materialien werden auch durch die Kursleiterin bereitgestellt. ■

Simone Ziesemer
Freitag 06.11.26
Zeit 18:00–20:15 Uhr, 3 UE
Gebühr* 13,95 €

Haus der VHS KW
HS C29-719-10



Makramee (Foto: privat)

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Häkeln: Frühling und Sommerlooks

Wir beginnen eines von den Teilnehmenden mitgebrachtes Häkelprojekt, ob Dreieckstuch, Amigurumi, Tasche aus Grannys oder ein Oberteil. Fast alles ist möglich. Entsprechende Wolle und Häkelhaken bitte selber mitbringen.

Der Kurs ist auch für Kinder ab 12 Jahre geeignet.

Wenn Sie Häkelgarne und die dazu passenden Häkelnadeln bereits besitzen, bitte mitbringen. Materialien werden auch durch die Kursleiterin bereitgestellt. ■

Simone Ziesemer
Freitag 18:00–19:30 Uhr
Dauer 19.02. bis 05.03.27, 6 UE
Gebühr* 27,90 €

Haus der VHS KW
FS D29-721-10

Stricken

Stricken

Es werden Grundtechniken des Strickens vermittelt: Maschenanschlag, rechte Maschen, linke Maschen, Maschen abketten. Mithilfe dieser Techniken lässt sich schon ein Schal oder ein Loop nach eigenen Vorstellungen stricken. Außerdem gibt es jede Menge Tipps und Tricks rund ums Thema Stricken und eine kleine Materialkunde.

Für Anfängerinnen und Anfänger sowie Interessierte, die schon längere Zeit nicht mehr gestrickt haben.

Bitte zum Üben mitbringen: helle einfarbige Wolle (ca. 120 m à 50 g oder dicker) und die dazu passenden Stricknadeln (Stärke 3 bis 4 oder mehr, falls die Wolle dicker ist).

Die passende Wolle und die dazugehörigen Nadeln können auch bei der Kursleiterin erworben werden. ■

Santa Lemkina
Dienstag 18:00–20:00 Uhr
Dauer 29.09. bis 13.10.26, 8 UE
Gebühr* 37,20 €

Haus der VHS KW
HS C29-723-10

Toe-up Socken mit weihnachtlichen Motiven

Diesmal stricken Sie Ihre Socke von der Spitze! Vermittlung von speziellen Techniken, die notwendig sind, um eine Socke zu stricken – Anschlag, eingestrickte Ferse, Abketten mit der Wollnadel.

Bitte mitbringen: Sockenwolle, Nadelspiel, Rundstricknadel, Sicherheitsnadel, Maschenmarkierer, Wollnadel. ■

Santa Lemkina
Dienstag 18:00–20:00 Uhr
Dauer 03.11. bis 08.12.26, 16 UE
Gebühr* 57,60 €

Haus der VHS KW
HS C29-724-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Fäustlinge von der Spitze

Stricken in Runden ist ein wichtiger Bestandteil des Strickens. Sie lernen das Stricken mit dem Nadelspiel und auch das Stricken mit den Rundstricknadeln. Bei diesem Strickprojekt lernen Sie die benötigte Maschenzahl zu berechnen und einen Daumenkeil einstricken.

Bitte mitbringen: Garn für die Fäustlinge, Rundstricknadel oder Nadelspiel, Maschenmarkierer, Scheren, Bandmaß. Die passende Wolle und die dazugehörigen Nadeln können auch bei der Kursleiterin erworben werden. ■

Santa Lemkina
Dienstag 18:00–20:00 Uhr
Dauer 05.01. bis 26.01.27, 11 UE
Gebühr* 49,60 €

Haus der VHS KW
HS C29-724-11

Pullover mit Sattelschulter

Die Sattelschulter ist eine beliebte Stricktechnik, die sich durch ihre elegante und definierte Form auszeichnet. Sie bietet eine nahtlose Verbindung zwischen dem Schulterstreifen und den Ärmeln.

Bitte mitbringen: Strickgarn, z. B. mit Lauflänge ca. 150–200 m/50g, entsprechende Rundstricknadel ca. 120 cm lang für die Jacke, Nadelspiel und kürzere Rundstricknadel zum Üben, Maschenmarkierer, Bandmaß, kariertes Papier, Stift. ■

Santa Lemkina
Dienstag 18:00–20:00 Uhr
Dauer 16.02. bis 16.03.27, 13 UE
Gebühr* 62,00 €

Haus der VHS KW
FS D29-725-10

Klöppeln

Klöppeln

Zunächst lernen neue Teilnehmende die Handhabung der Klöppel und die Grundtechniken an Übungsstücken. Mit kleinen Motiven werden die Grundschnitte gefestigt und man kann entscheiden ob das Interesse bleibt.

Die Gebühr von 10,00 € gilt pro Kurstermin. Ein Einstieg im laufenden Semester ist möglich.

Anfängerinnen und Anfänger bitte Stecknadeln und Schere mitbringen. Klöppelmaterial wird zur Verfügung gestellt. ■

Andrea Berghaus
Dienstag 14:30–16:45 Uhr
Dauer 01.09. bis 15.12.26, 36 UE
Gebühr 10,00 €

Haus der VHS KW
HS C29-731-10

Andrea Berghaus
Dienstag 14:30–16:45 Uhr
Dauer 09.02. bis 22.06.27, 48 UE
Gebühr 10,00 €

Haus der VHS KW
FS D29-731-10

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Filzen

Lichtobjekte aus Filz und Seide

In diesem Workshop widmen Sie sich der Kunst der Transparenz und gestalten mit der faszinierenden Nunofilz-Technik eine individuelle „Lampenhuse“. Diese wird über einen Glaszylinder gezogen und so zu einem hochwertigen Designobjekt für Ihr Zuhause. Sie lernen, wie man feinste Merinowolle so hauchdünn auf edle Seidengaze auslegt, dass lichtdurchlässige Partien entstehen. Ob grafische Streifen, zarte Gitterstrukturen oder organische Formen – Sie entscheiden, wie viel Licht Ihr Unikat durchscheinen lässt. Durch das Spiel mit Glanzfasern wie Seide oder Viskose erzeugen Sie zusätzliche Effekte, die im Gegenlicht eine besondere Brillanz entwickeln. Dieser Kurs verbindet handwerkliches Know-how mit künstlerischer Freiheit.

Bitte mitbringen: 2 x Luftpolsternoppenfolie ca. 50 cm x 70 cm, zwei Handtücher, Schere, 1 Glaszylinder (gerade Form, oben und unten gleich breit). Ideal ist eine Höhe von ca. 20 cm mit einem Durchmesser von ca. 10–15 cm. Zur Gebühr kommen 10,00 € Materialkosten, die an die Kursleiterin zu entrichten sind. ■

Beate Paulini
Samstag 24.10.26
Zeit 10:00–15:45 Uhr, 7 UE
Gebühr* 32,55 €

Haus der VHS KW
HS C29-740-1E



Experimentelles Filzen 2026 (Foto: Beate Paulini)

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Katze, Fuchs & Co.*ein Filzworkshop für Erwachsene mit Kindern ab 7 Jahren*

In diesem Workshop werden weiche Wollfasern in dreidimensionale Tierfiguren verwandelt. Ob ein rotpelziger Fuchs mit weißer Schwanzspitze oder eine bunte Glückskatze – Sie entscheiden selbst, welcher flauschige Begleiter entstehen soll. Sie lernen, wie man Wolle nahtlos um eine Form legt und wie durch Wasser, Seife und Reibung ein stabiler Körper entsteht. Mit geschickten Händen formen Sie im nassen Zustand die Ohren, Nasen und Details aus, bis jedes Tier seinen ganz eigenen Charakter erhält.

Bitte mitbringen: 2 Handtücher, Luftpolsterfolie mit erhabenen Noppen 50 x 50 cm pro Person. ■

Beate Paulini
Samstag 10.10.26
Zeit 10:00–13:15 Uhr, 4 UE
Gebühr* 18,60 €

Haus der VHS KW

HS C29-741-1E

Dreidimensionales Filzen mit der Fächer-Schablone

In diesem Workshop konstruieren Sie dreidimensionale Objekte, die aus einer gemeinsamen Mitte wachsen. Durch den Einsatz einer „Mehrfach-Schablone“ entstehen faszinierende Skulpturen mit Flügeln, Lamellen oder Kammern. Sie erarbeiten eine komplexe Schablone aus mehreren Lagen, die im Zentrum fest miteinander verbunden sind. Beim Filzen lernen Sie, wie man die Wolle nahtlos um die Kanten führt, ohne dass die einzelnen „Blätter“ ungewollt miteinander verfilzen. Das Ergebnis ist ein standfestes Kunstobjekt, das sich nach dem kraftvollen Walken wie eine Blüte oder ein Fächer öffnet.

Bitte mitbringen: 2 x Luftpolsternoppenfolie ca. 50 cm x 70 cm, zwei Handtücher, Schere. Zur Gebühr kommen 10,00 € Materialkosten, die an die Kursleiterin zu entrichten sind. ■

Beate Paulini
Samstag 13.03.27
Zeit 10:00–16:30 Uhr, 8 UE
Gebühr* 37,20 €

Haus der VHS KW

FS D29-741-1E

Relief-Filzen für Groß und Klein*ein Workshop für Erwachsene mit Kindern ab 7 Jahren*

In diesem Workshop erschaffen wir dreidimensionale Objekte mit einer ganz besonderen Oberfläche. Ob eine gerippte Schatzschale, ein stacheliger Meeresbewohner oder ein fantasievolles Gefäß – ihr entscheidet selbst, welche Form unter Euren Händen entstehen soll. Wir nutzen dabei eine spannende Technik: Zuerst filzen wir bunte Schnüre, die wir anschließend unter die Wollschichten einer Oval- oder Kreisschablone einbetten. Durch das Walken mit Wasser und Seife zieht sich die Wolle fest um diese Schnüre zusammen, sodass plastische Rippen und Linien entstehen. So erhält das Werkstück eine außergewöhnliche Haptik und zusätzliche Stabilität. Am Ende formen wir das Objekt gemeinsam aus und verleihen ihm seine endgültige Gestalt.

Bitte mitbringen: 2 Handtücher, Luftpolsterfolie mit erhabenen Noppen 50 x 50 cm pro Person. ■

Beate Paulini
Samstag 10.04.27
Zeit 10:00–13:15 Uhr, 4 UE
Gebühr* 18,60 €

Haus der VHS KW

FS D29-742-1E

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Kreatives Gestalten, Brauchtum

Sorbische Ostereier – selbst gemacht

Sorbische Ostereier sind wahrhaft kleine Kunstwerke – aber kein Hexenwerk. In diesem Kurs lernen Sie an zwei Terminen die Fertigungstechniken nach jahrhundertealter Tradition kennen. Sie verzieren Eier mit altherkömmlichen Arbeitsgeräten in der Wachsbatik-technik. Hierfür wird Schritt für Schritt farbloses Wachs auf die Eier aufgetragen. So werden Symbole zu Mustern gestaltet, wie die Sonne, Wolfszähne oder Bienenwaben, deren Bedeutung im Kurs erläutert wird. Gleichzeitig werden die Eier von hell nach dunkel gefärbt. Am Ende entsteht ein wunderschönes, buntes sorbisches Osterei. Auf Wunsch können Sie auch die Kratztechnik ausprobieren.

Im Workshop lernen Sie außerdem eine geeignete Ausblasttechnik mit nur einem Loch für sorbische Ostereier kennen. Bitte bringen Sie dafür drei unausgeblasene, weiße, glattschalige Eier mit.

Für jeden Teilnehmenden werden sowohl drei bereits vorbereitete, ausgeblasene Bio-Eier zur Verfügung gestellt als auch weiteres Zubehör. Zur Gebühr kommen ca. 7.00 € Materialkosten hinzu, die an die Kursleiterin zu entrichten sind.

Bitte mitbringen: einen Plastikdeckel von einer Mineralwasserflasche, ein Glas in Honigglasgröße, einen alten Esslöffel, der verbogen werden kann, drei unausgeblasene, weiße, glattschalige Eier und eine gerade Nagelschere. ■

Jana Mazukatow
Freitag 17:00–20:00 Uhr
Dauer 26.02. bis 05.03.27, 8 UE
Gebühr* 37,20 €

Haus der VHS KW
FS D2A-390-12

Sorbische Ostereier – Werkstatt für Wachsreserve- und Bossiertechnik

Die Tradition des Ostereier-Verzierens wird seit Jahrhunderten von Generation zu Generation auch in Spreewälder Familien weitergegeben und hat bis heute nichts von ihrer Faszination verloren.

Der Kurs richtet sich an alle, die gern selbst kreativ sein wollen und die sorbischen Wachs-techniken erlernen wollen.

Er vermittelt die Grundkenntnisse der traditionellen Wachsbatik- und Bossiertechnik, gibt Tipps zur Ausrüstung und zu Hilfsmitteln, erläutert Musteraufbau und Farbfolgen sowie den fachgerechten Umgang mit Federkiel, Nadeln und Bienenwachs.

Wer glaubt, keine ruhige Hand zu haben, wird erstaunt sein, wie sich eine innere Ruhe wie von selbst bei dieser Arbeit einstellt.

Bitte mitbringen:

10 ausgeblasene, möglichst nur mit Wasser gereinigte Eier. Kleidungsschutz. (Tipp: Österliche Bastelabteilungen bieten ein kleines, sehr hilfreiches Eier-Ausblasgerät an.) Zusätzlich fallen 5,00 € Materialkosten an, diese sind bar vor Ort bei der Kursleiterin zu begleichen. ■

Brigitte Thiel
Samstag 27.02.27
Zeit 10:00–13:00 Uhr, 4 UE
Gebühr* 16,60 €

VHS Lübben
FS D2A-790-5E

Brigitte Thiel
Samstag 27.02.27
Zeit 13:30–16:30 Uhr, 4 UE
Gebühr* 16,60 €

VHS Lübben
FS D2A-791-5E

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.



Sorbische Ostereier

Foto, Film, Audio und Medien

Wie werde ich Journalist oder Journalistin – erste Schritte in die Medienwelt

Von der Nachricht über die Reportage bis zum Video vermittelt der Kurs erste Schritte in den Journalismus.

Wir sind auf Informationen angewiesen – doch wie kann ich selbst welche finden, recherchieren, aufschreiben und an Medien schicken?

Der Kurs richtet sich an alle, die journalistisch arbeiten möchten oder ihre Kenntnisse auf dem Gebiet ausbauen möchten.

Die Kursteilnehmenden lernen, wie man an Informationen kommt, ein Netz an Kontakten aufbaut und mit anderen Journalisten in Redaktionen zusammenarbeitet. Es werden die Grundlagen der journalistischen Genres vermittelt – vom Bericht über die Glosse bis hin zur Reportage. Im Workshop wird auch die unterschiedliche Herangehensweise bei der Arbeit für Printmedien (gedruckte Zeitung) oder mediale Onlineauftritte erörtert.

Die Teilnehmenden lernen ebenso, wie ein kleines Video von maximal 90 Sekunden mit dem Handy für Social Media hergestellt wird. Der Besuch von externen Veranstaltungen oder Gespräche zur Informationsbeschaffung sind Bestandteil des Kurses.

Sie sollten gute Kenntnisse der deutschen Sprache haben.

Erforderlich für die Teilnahme sind der Zugang zu Medien per Handy, Tablet oder Computer. Erforderlich ist auf jeden Fall ein Handy, mit dem Videos/Sprachmemos aufgenommen werden können. Voraussetzung ist die APP CapCut (kostenlos) zur Verarbeitung der Clips zu einem Film. Es wird ein technisches Gerät zum Schreiben von Texten gebraucht, zum Beispiel Laptop oder Tablet mit Tastatur. ■

Donnerstag 18:00–19:30 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr** 167,40 €

Haus der VHS KW
HS C2B-701-10

Donnerstag 18:00–19:30 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr** 158,10 €

Haus der VHS KW – Raum 6
FS D2B-701-10

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Musikalische Praxis

African Drums

Trommeln lernen auf der westafrikanischen Djembé

Der Kurs bietet einen Einstieg in das afrikanische Trommeln auf Djembé-Instrumenten oder die Gelegenheit, bereits vorhandene Kenntnisse zu erweitern und zu vertiefen. Der Dozent sagt zu seinem Kurs:

„Gemeinsam werden alle Teilnehmenden im Kurs die richtige Balance entdecken zwischen konzentriertem Lernen und intuitiven Spielen. Eine Balance von Verstand und Herz, bei der sich unser Intellekt und unser Gespür die Waage halten. In diesem Wochenendworkshop lernen wir ein buntes Arrangement von interessanten Rhythmen und deren Verbindungen und erhalten einen vielseitigen Eindruck von der „Trommelsprache“.

Der Kursleiter bringt Trommeln mit und erhält von den Teilnehmenden je 3,00 € Nutzungsgebühr. ■

Lars Pistorius
Samstag 05.12.26, 12:00–18:00 Uhr
Sonntag 06.12.26, 12:00–18:00 Uhr
16 UE
Gebühr* 74,40 €

Haus der VHS KW
HS C2D-831-1W

Lars Pistorius
Samstag 29.05.27, 12:00–18:00 Uhr
Sonntag 30.05.27, 12:00–18:00 Uhr
16 UE
Gebühr* 74,40 €

Haus der VHS KW
FS D2D-831-1W

Gemeinsames Singen für Seniorinnen und Senioren

Kooperation mit der Kreismusikschule Dahme-Spreewald

Singen ist gesund, es belebt Körper und Geist, muntert auf, tröstet, macht einfach Spaß. Singen hilft, jung zu bleiben – sowohl im Kopf als auch im Herzen. Deswegen ist dieser Kurs eine Einladung zum Mitsingen. Gemeinsam wird altes Liedgut wiederentdeckt, vom Kirchenlied über Volksmusik bis zum Gassenhauer. Nicht die Schönheit des Gesangs ist wichtig, sondern die Freude am gemeinsamen Erlebnis.

Die Gebühr gilt pro Kurstermin. ■

Karin Lasa/Jutta Rosenthal
Freitag 10:00–11:00 Uhr
Dauer 04.09.26 bis 29.01.27, 23 UE
Gebühr** 2,00 € pro Kurstermin

**Bildungscampus KW,
Funkerberg 26 – Saal**
HS C2D-835-10

Karin Lasa/Jutta Rosenthal
Freitag 10:00–11:00 Uhr
Dauer 12.02. bis 25.06.27, 23 UE
Gebühr** 2,00 € pro Kurstermin

**Bildungscampus KW,
Funkerberg 26 – Saal**
FS D2D-835-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Präventive Gesundheitsbildung



Bewegungsübungen (Foto: Pavel Danilyuk, pexels)

Gesundheitsbildung in der VHS

Körperliches und seelisches Wohlbefinden sind entscheidende Voraussetzungen, um die Herausforderungen in Beruf und Privatleben erfolgreich bewältigen zu können. Gesundheitskompetenz ist unerlässlich, wenn Sie Ihre Gesundheit eigenverantwortlich stärken wollen. In unseren Bildungsangeboten erfahren Sie, was alles zu einem gesunden Lebensstil gehört, wie Sie Stress abbauen, Ihren Körper positiv wahrnehmen, Ihre eigene Kraft spüren und sich ausgewogen ernähren können. Lernen Sie von den Sichtweisen anderer Menschen, erwerben Sie die Fähigkeit, konstruktiv mit Stress umzugehen und Krisen erfolgreich zu bewältigen. Das stärkt Ihre psychischen und physischen Ressourcen, macht Sie fit für Alltag und Beruf und fördert nachhaltig Ihre Gesundheit.

Die aktuelle Forschung (u. a. Prof. Dr. Gerald Hüther) weist immer wieder auf den positiven Einfluss von Emotionalität, Stressbewältigung, ausgewogener Ernährung und Bewegung auf das Gelingen von Lernprozessen hin. Die Angebote der Gesundheitsbildung an Volkshochschulen tragen diesen Erkenntnissen seit langem Rechnung. Sachinformation und Lernen mit allen Sinnen werden verknüpft, Lernen ist handlungsorientiert, gruppenbezogen und berücksichtigt biografische Anknüpfungspunkte – wichtige Voraussetzungen, um Lust auf das Abenteuer des lebenslangen Lernens zu machen.

Um eine optimale Gesundheitsvorsorge zu ermöglichen, arbeitet die Volkshochschule durchgängig mit qualifizierten Kursleiterinnen und Kursleitern und strebt die Anerkennung ihrer Kursangebote als Primärprävention nach § 20 (1) SGB V durch die Krankenkassen an.

So erhalten die Teilnehmenden an anerkannten Kursen am Ende des Kurses eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung. Mit dieser kann bei der Krankenkasse ein Zuschuss beantragt werden.

Die Entscheidung über die Anerkennung obliegt ausschließlich den Krankenkassen und wird in der Regel erst nach Beginn des jeweiligen Semesters getroffen. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse. ■

Stressbewältigung

Einführung in die Meditation mit Anja Mekschat

Das Wort „Meditation“ leitet sich entweder vom lateinischen „medias“ (Mitte) oder vom lateinischen „meditatio“ (in Gedanken vertieft sein) ab.

Meditation ist ein grundlegender Weg zu mehr innerer Freiheit und Freude. Doch wie findet man seine eigene Meditationspraxis und wie kann man sie stabilisieren?

Dieser praxisorientierte Kurs vermittelt grundlegende Aspekte und Schlüsselpunkte, die dabei helfen, mit dem Meditieren zu beginnen, typische Fehler zu vermeiden und mit auftauchenden Hindernissen umzugehen. Meditation ist ein Geschenk an sich selbst und andere.

Unsere Kursleiterin Anja Mekschat lädt Sie ganz herzlich zum Meditationskreis ein. Versuchen Sie diese einfache Methode, um aus der Stressreaktion herauszukommen, in eine Entspannungsreaktion zu gelangen und mehr zur Ruhe zu kommen.

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Anja Mekschat
Montag 13:30–15:00 Uhr
Dauer 02.11. bis 16.11.26, 6 UE
Gebühr 28,50 €

Haus der VHS KW
HS C31-616-10

Anja Mekschat
Montag 13:30–15:00 Uhr
Dauer 12.04. bis 26.04.27, 6 UE
Gebühr 28,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-616-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Freier Tanz

Tanz – eine ganzheitliche Erfahrung

Einführungsveranstaltung

Der Tanz als elementare Ausdrucksform und heilende Kraft ist so alt wie der Mensch und weit älter als seine Sprache. Unter Anleitung der Kursleiterin können Sie mit Hilfe von Bewegung zur Musik Ihre natürliche und individuelle Bewegungsform finden. Ohne Leistungsdruck erleben Sie mit Freude die eigene Tanzbewegung. Diese Erfahrungen lassen sich gut in die eigene Lebensgestaltung einbeziehen.

Wie die Neurowissenschaft nachweisen konnte, hat der Körper ein Gedächtnis. Dieses speichert die Emotionen unseres Lebens. Der improvisierte Tanz hilft uns dabei, unsere Gefühle und Beziehungen wahrzunehmen, diese zu verstehen und auszudrücken. Im Tanz bewegen sich unsere Körper stimmiger, und er hat großes Potential, die eigene Lebendigkeit (wieder) neu zu entdecken.

Unsere Kursleiterin ist ausgebildete Tanztherapeutin.

Die Veranstaltung dient als Einführung in den geplanten gleichnamigen Kurs.

Bitte lockere Kleidung mitbringen. ■

Karin Paul
Mittwoch 23.09.26
Zeit 16:15–17:45 Uhr, 2 UE
Gebühr* 9,50 €

Haus der VHS KW
HS C31-621-1E

Karin Paul
Mittwoch 07.04.27
Zeit 16:15–17:45 Uhr, 2 UE
Gebühr* 9,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-621-1E

Tanz – eine ganzheitliche Erfahrung

Grundkurs

Im Einführungs-Workshop haben Sie theoretische Aspekte erfahren, die Sie vielleicht neugierig gemacht haben, das Erfahrene auszuprobieren. An den folgenden sechs Terminen probieren Sie das Erlernte in der Gruppe praktisch aus. Es gibt verschiedene Themen, die durch die Musikauswahl bestimmt werden und die tänzerisch gestaltet werden, einfach ohne Choreographie und/oder feste Regeln für die Bewegung. Wir lassen zu, dass sich der Körper bewegt, und treten damit in Beziehung zu uns selbst und unseren Mittänzerinnen und -tänzern. Lassen Sie sich inspirieren, spielen Sie in den Bewegungen, probieren Sie etwas aus oder genießen Sie einfach nur die Musik. Die Herausforderung ist das hundertprozentige Einlassen auf die Bewegung. Die Bewegungsprinzipien – Standfestigkeit, Leichtigkeit, Rotation, Dehnung/Aufspannung – werden im Rahmen des tänzerischen Ausdrucks mit einfließen, und Sie werden Ihren Bewegungsablauf vielleicht ganz anders genießen können.

Unsere Kursleiterin ist ausgebildete Tanztherapeutin.

Bitte lockere Kleidung mitbringen. ■

Karin Paul
Mittwoch 16:15–17:45 Uhr
Dauer 30.09. bis 18.11.26, 12 UE
Gebühr* 57,00 €

Haus der VHS KW
HS C31-622-10

Karin Paul
Mittwoch 16:15–17:45 Uhr
Dauer 14.04. bis 19.05.27, 12 UE
Gebühr* 57,00 €

Haus der VHS KW
HS D31-622-10

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Yoga

Yoga ist ein sehr altes, aus Indien stammendes Übungssystem, das sich in Jahrtausenden entwickelt hat. Es bringt Körper, Geist und Atem in Einklang und soll helfen, das allgemeine Wohlbefinden zu verbessern. Hatha-Yoga ist eine Form des Yogas, bei der das Gleichgewicht zwischen Körper und Geist vor allem durch Körper- und Atemübungen angestrebt wird. Hatha-Yoga wird von unseren Kursleitenden aufgrund ihrer Ausbildung an verschiedenen Yogaschulen mit unterschiedlichen Schwerpunkten auf der Basis ihrer differenzierten Kursplanung gelehrt. Dabei legen sie sehr viel Wert auf abwechslungsreiche Übungen. Als Beginnende oder fortgeschrittene Person erlernen Sie unter Anleitung der Kursleitenden vielseitige Übungen für den ganzen Körper. Das können zum Beispiel Übungen für Ihre Augen und Gleichgewichtsübungen sein, genauso wie Atemübungen, kombinierte Asanas, Phasen der Entspannung sowie Atem- und Meditationsübungen. All dies kann Ihnen helfen, das Zusammenspiel von Körper, Geist, Seele und Atem im Alltag zu verbessern. Mit regelmäßigen Yogaübungen erreichen Sie eine bessere Vitalität und finden mehr Ruhe und innere Gelassenheit.

Alle Yogakurse an der VHS Dahme-Spreewald werden von ausgebildeten und zertifizierten Yogalehrenden auf der Basis ihrer erarbeiteten differenzierten Kursplanung gehalten. Sie sind als Grundkurse konzipiert und beziehen die unterschiedlichen Voraussetzungen und Erfahrungen der Teilnehmenden ein. Jede und jeder kann die Übungen auf seine oder ihre Weise erlernen, ausüben und daran wachsen. ■



Sonnengruß (Foto: course-india pexels)

Zeit für dich – Yoga & Entspannung mit Sina Kuba

Wochenendworkshop

Manchmal braucht es nur einen Moment des Innehaltens, um wieder bei sich selbst anzukommen. Wenn der Alltag voller Termine ist und die Gedanken kaum zur Ruhe kommen, kann eine bewusste Pause wahre Wunder wirken.

In diesem Workshop verbindest du Entspannung mit wertvollem Wissen: Erlebe nicht nur die wohltuende Wirkung von Yin Yoga, Atemtechniken und Meditation, sondern verstehe auch, warum sie wirken. Kurze, leicht verständliche Inputs zu Anatomie, Achtsamkeitsforschung und Selbstfürsorge im Alltag machen den Vormittag zu einer bereichernden Auszeit – mit nachhaltigem Effekt für Körper und Geist. Nimm dir Zeit, zu spüren, zu lernen und neue Energie zu tanken.

Du schenkst dir einen Vormittag ganz für dich. Sanfte Yin-Yoga-Sequenzen laden dich ein, langsamer zu werden, Spannungen loszulassen und Körper sowie Geist zu entspannen. Begleitet von achtsamer Atmung, wohltuenden Düften und harmonischen Klängen, entsteht ein Raum, in dem du zur Ruhe kommen und neue Energie sammeln kannst.

Atemtechniken, Yoga und Meditation unterstützen dich dabei, den Geist zu klären und dich wieder mit deiner inneren Balance zu verbinden. Zum Abschluss lassen wir die gemeinsame Zeit in einer kleinen Teezeremonie ruhig ausklingen. Yin Yoga zeichnet sich durch ruhige, länger gehaltene Positionen aus, die tief ins Gewebe wirken, die Regeneration unterstützen und eine tiefe Entspannung ermöglichen.

Der Workshop ist für alle geeignet – ganz gleich, ob du bereits Yoga-Erfahrung hast oder einfach neugierig bist, dir eine achtsame Auszeit zu gönnen.

Nimm dir Zeit für dich, atme durch und finde zurück zu deiner inneren Ruhe.

Bitte bringe eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Ein Getränk ist empfehlenswert. Trage zu dieser Veranstaltung bequeme Kleidung, warme Socken und bringe dir gern auch noch etwas zum Überziehen (Pullover, Strickjacke) mit. ■

Sina Kuba
Samstag 21.11.26
Zeit 09:00–12:30 Uhr, 4 UE
Gebühr* 19,00 €

Haus der VHS KW
HS C31-628-1W

Sina Kuba
Samstag 16.01.27
Zeit 09:00–12:30 Uhr, 4 UE
Gebühr* 19,00 €

Haus der VHS KW
HS C31-628-2W

Sina Kuba
Samstag 24.04.27
Zeit 09:00–12:00 Uhr, 4 UE
Gebühr* 19,00 €

Haus der VHS KW
FS D31-628-1W

Hatha-Yoga mit Sina Kuba

Grundkurs

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Sina Kuba
Montag 17:15–18:45 Uhr
Dauer 05.10.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

Haus der VHS KW
HS C31-630-11

Sina Kuba
Montag 19:00–20:30 Uhr
Dauer 05.10.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

Haus der VHS KW
HS C31-630-12

Sina Kuba
Montag 17:15–18:45 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 171,00 €

Haus der VHS KW
FS D31-630-11

Sina Kuba
Montag 19:00–20:30 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 171,00 €

Haus der VHS KW
FS D31-630-12

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Sina Kuba
Montag 15:30–17:00 Uhr
Dauer 05.10.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

Haus der VHS KW
HS C31-630-15

Sina Kuba
Freitag 15:15–16:45 Uhr
Dauer 12.02. bis 25.06.27, 34 UE
Gebühr* 161,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-630-15

Hatha-Yoga mit Marina Malohn

Grundkurs

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung.
Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Marina Malohn
Montag 15:30–17:00 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

VHS Lübben
HS C31-630-51

Marina Malohn
Dienstag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

VHS Lübben
HS C31-630-52

Marina Malohn
Montag 15:30–17:00 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 171,00 €

VHS Lübben
FS D31-630-51

Marina Malohn
Dienstag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

VHS Lübben
FS D31-630-52

Hatha-Yoga mit Romy Petrikowski

Grundkurs

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung.
Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Romy Petrikowski
Dienstag 15:30–17:00 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

Haus der VHS KW
HS C31-631-11

Romy Petrikowski
Mittwoch 08:30–10:00 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 36 UE
Gebühr* 171,00 €

Haus der VHS KW
HS C31-631-12

Romy Petrikowski
Dienstag 15:30–17:00 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-631-11

Romy Petrikowski
Mittwoch 08:30–10:00 Uhr
Dauer 10.02. bis 30.06.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-631-12

Hatha-Yoga mit Evelyn Schneider

Grundkurs

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung.
Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Evelyn Schneider
Donnerstag 08:45–10:15 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 34 UE
Gebühr* 161,50 €

VHS Lübben
HS C31-632-53

Evelyn Schneider
Donnerstag 08:45–10:15 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 161,50 €

VHS Lübben
FS D31-632-53

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Evelyn Schneider
Donnerstag 10:30–12:00 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 34 UE
Gebühr* 161,50 €

VHS Lübben
HS C31-632-54

Evelyn Schneider
Dienstag 10:00–11:30 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 34 UE
Gebühr* 161,50 €

VHS Lübben
HS C31-633-52

Evelyn Schneider
Donnerstag 10:30–12:00 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 161,50 €

VHS Lübben
FS D31-632-54

Evelyn Schneider
Dienstag 10:00–11:30 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 36 UE
Gebühr* 171,00 €

VHS Lübben
FS D31-633-52

Hatha-Yoga mit Evelyn Schneider

Grundkurs, sanft – für Senioren

Dieser Kurs ist auf kräfteschonendes Üben ausgelegt. So profitieren Sie auch von Yoga, wenn Ihre Beweglichkeit und Ausdauer begrenzt sind.

Bitte bringen Sie eine Decke, ein Sitzkissen und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung und Socken. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Evelyn Schneider
Dienstag 08:45–09:45 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 23 UE
Gebühr* 107,67 €

VHS Lübben
HS C31-633-62

Evelyn Schneider
Dienstag 08:45–09:45 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 24 UE
Gebühr* 114,00 €

VHS Lübben
FS D31-633-62

Hatha-Yoga mit Ricarda Rilat

Grundkurs

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Ricarda Rilat
Montag 08:30–10:00 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

Haus der VHS KW
HS C31-634-11

Ricarda Rilat
Dienstag 19:00–20:30 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

Haus der VHS KW
HS C31-634-12

Ricarda Rilat
Donnerstag 08:30–10:00 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 171,00 €

Haus der VHS KW
HS C31-634-13

Ricarda Rilat
Montag 08:30–10:00 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 171,00 €

Haus der VHS KW
FS D31-634-11

Ricarda Rilat
Dienstag 19:00–20:30 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-634-12

Ricarda Rilat
Donnerstag 08:30–10:00 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 161,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-634-13

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Hatha-Yoga mit Anja Mekschat

Grundkurs

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Anja Mekschat
Donnerstag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 171,00 €

Haus der VHS KW
HS C31-634-22

Anja Mekschat
Donnerstag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 171,00 €

Haus der VHS KW
HS C31-634-23

Anja Mekschat
Donnerstag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 161,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-634-22

Anja Mekschat
Donnerstag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 161,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-634-23

Hatha-Yoga mit Katrin Heitzendorfer

Grundkurs

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Katrin Heitzendorfer
Dienstag 17:00–18:15 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 26,67 UE
Gebühr* 126,67 €

**Mehrgenerationenhaus FRANZ
FÜHMANN, Märkisch Buchholz**
HS C31-634-B1

Katrin Heitzendorfer
Dienstag 18:30–19:45 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 26,67 UE
Gebühr* 126,67 €

**Mehrgenerationenhaus FRANZ
FÜHMANN, Märkisch Buchholz**
HS C31-634-B2

Katrin Heitzendorfer
Dienstag 17:00–18:15 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 32 UE
Gebühr* 150,42 €

**Mehrgenerationenhaus FRANZ
FÜHMANN, Märkisch Buchholz**
FS D31-634-B1

Katrin Heitzendorfer
Dienstag 18:30–19:45 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 32 UE
Gebühr* 150,42 €

**Mehrgenerationenhaus FRANZ
FÜHMANN, Märkisch Buchholz**
FS D31-634-B2

Hatha-Yoga mit Heike Mahnke

Grundkurs

Der Yogaunterricht von Heike Mahnke, vom Berliner Yoga Zentrum (BYZ) ausgebildete Yogalehrerin, findet in der Tradition von Krishnamacharya und Desikachar statt. Es werden einfache Asanas (Körperübungen) gelehrt, bei denen Atem und Bewegung miteinander verbunden werden. Die Berücksichtigung der Konstitution der einzelnen Teilnehmenden erlaubt jedem, den positiven Effekt von Yoga zu erfahren. Das Praktizieren dieses Viniyoga hilft gesunden Menschen, belastbar zu bleiben, und unterstützt bei der Stressbewältigung oder kann bei der Heilung von physischen oder psychischen Problemen helfen. Jeder Mensch kann sich durch das Praktizieren von Yoga weiterentwickeln.

Der Kurs findet in einer kleinen Gruppe statt.

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Heike Mahnke
Donnerstag 16:50–17:50 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 14.01.27, 17,33 UE
Gebühr* 82,32 €

Yogaraum Eichwalde, Fontaneallee 83a
HS C31-634-E0

Heike Mahnke
Donnerstag 16:50–17:50 Uhr
Dauer 04.02. bis 03.06.27, 17,33 UE
Gebühr* 82,32 €

Yogaraum Eichwalde, Fontaneallee 83a
FS D31-634-E0

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Hatha-Yoga mit Gudrun Schultheiß - Einführungsveranstaltung

Grundkurs

Die Veranstaltung dient zum Ausprobieren und Kennenlernen des Kurses Hatha-Yoga mit Gudrun Schultheiß - Grundkurs.

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Gudrun Schultheiß
Dienstag 25.08.26
Zeit 18:00–19:00 Uhr, 1,33 UE
Gebühr* 6,33 €

Humboldt-Grundschule Eichwalde – Sportraum HS C31-633-E1

Gudrun Schultheiß
Dienstag 25.08.26
Zeit 19:15–20:15 Uhr, 1,33 UE
Gebühr* 6,33 €

Humboldt-Grundschule Eichwalde – Sportraum HS C31-633-E2

Hatha-Yoga mit Gudrun Schultheiß

Grundkurs

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Gudrun Schultheiß
Dienstag 18:00–19:00 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 25 UE
Gebühr* 120,32 €

Humboldt-Grundschule Eichwalde – Sportraum HS C31-634-E1

Gudrun Schultheiß
Dienstag 19:15–20:15 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Humboldt-Grundschule Eichwalde – Sportraum HS C31-634-E2

Gudrun Schultheiß
Dienstag 18:00–19:00 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Humboldt-Grundschule Eichwalde – Sportraum FS D31-634-E1

Gudrun Schultheiß
Dienstag 19:15–20:15 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Humboldt-Grundschule Eichwalde – Sportraum FS D31-634-E2



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Yoga & Meditation

Yin- und Yang-Yoga mit Romy Petrikowski

Grundkurs

Yin verkörpert die weibliche Energie, steht für das Ruhige, für die Entspannung. Im Yoga wird diese Seite oft mit passiven Asanas (Yogapositionen) bestärkt und bringt die Balance zum stressigen Alltag. Im Yin-Yoga werden die Asanas mehrere Minuten gehalten, der Fokus ist hier, die Konzentration auf den Atem zu richten und sich zu entspannen und loszulassen.

Yang verkörpert die männliche Energie, steht für die Aktivität und das Kraftvolle. Im Yoga wird diese Seite oft mit aktiven und dynamischen Asanas ausgeführt. Die Asanas und der Atem werden kombiniert und kraftvoll ausgerichtet. Durch die richtige Ausführung werden vor allem die Skelettmuskulatur sowie die komplette Rumpfmuskulatur gestärkt, was zu einer Unterstützung sowie Entlastung der Wirbelsäule führt.

In Yin- & Yang-Yoga werden beide gegensätzlichen Pole vereint und bilden eine Einheit. Durch die Dualität kann eine Balance geschaffen werden. Zwischen Aktion und Ruhe kann Harmonie und Balance entstehen. Die Balance für das Sein sowie das Tun, die Balance zwischen Körper, Geist und Seele.

Unsere Kursleiterin Romy Petrikowski stellt sich vor:

Als erfahrene Yogalehrerin mit einer umfassenden 540-stündigen Ausbildung begleitet sie ihre Teilnehmenden seit vielen Jahren auf ihrem individuellen Yogaweg. Sowohl in Kursen an der Volkshochschule als auch im privaten Unterricht vermittelt sie fundiertes Wissen und schafft eine angenehme, vertrauensvolle Atmosphäre.

In ihren Stunden legt sie besonderen Wert auf die korrekte Ausrichtung der Asanas. Dabei geht es ihr nicht nur um die äußere Form, sondern vor allem um ein feines Körpergefühl und ein achtsames Üben. Die Teilnehmenden lernen, ihren eigenen Körper besser wahrzunehmen und Bewegungen bewusst und gesund auszuführen.

Ein weiterer Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf einer stabilen, rückenfreundlichen Haltung. Durch gezielte Übungen unterstützt sie dabei, den Rücken zu stärken, Fehlhaltungen vorzubeugen und mehr Leichtigkeit im Alltag zu entwickeln. Ihre Kurse sind sowohl für Neueinsteiger als auch für Fortgeschrittene geeignet, die ihre Praxis vertiefen und nachhaltig etwas für ihre Gesundheit tun möchten.

Neben ihren regulären Kursen bietet sie auch abwechslungsreiche Workshops sowie besondere Formate wie Aerial Yoga und SUP-Board-Yoga an. Diese eröffnen neue Perspektiven auf die eigene Praxis und sorgen für zusätzliche Freude an der Bewegung.

Ergänzend dazu verfügt sie über zahlreiche Weiterbildungen, unter anderem im Bereich Therapie- und Personal Yoga, Hormon-Yoga, Prä- und Postnatal-Yoga sowie Kinder-Yoga. Dieses breite Spektrum ermöglicht es ihr, individuell auf unterschiedliche Bedürfnisse einzugehen und ihre Teilnehmenden ganzheitlich zu begleiten.

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■



Romy Petrikowski
Dienstag 17:15–18:45 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

Haus der VHS KW
HS C31-636-10

Romy Petrikowski
Dienstag 17:15–18:45 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-636-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Yoga als Feriengrundkurs

Hatha-Yoga Feriengrundkurs

Bitte eine Yogamatte, eine leichte Decke, ein kleines Kissen und ein Getränk mitbringen.
Die Kleidung der Jahreszeit anpassen, da der Raum zwischendurch öfter gelüftet wird. ■

Anja Mekschat
Donnerstag/Montag 18:30–20:00 Uhr
Dauer 01.07. bis 19.08.27, 30 UE
Gebühr* 142,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-637-1H

Hatha-Yoga mit Evelyn Schneider Feriengrundkurs

Bitte eine Yogamatte, eine leichte Decke, ein kleines Kissen und ein Getränk mitbringen.
Die Kleidung der Jahreszeit anpassen, da der Raum zwischendurch öfter gelüftet wird. ■

Evelyn Schneider
Dienstag/Donnerstag 08:45–10:15 Uhr
Dauer 06.07. bis 29.07.27, 16 UE
Gebühr* 76,00 €

VHS Lübben
FS D31-637-5H

Hatha-Yoga mit Ricarda Rilat Feriengrundkurs

Bitte eine Yogamatte, eine leichte Decke, ein kleines Kissen und ein Getränk mitbringen.
Die Kleidung der Jahreszeit anpassen, da der Raum zwischendurch öfter gelüftet wird. ■

Ricarda Rilat
Montag 08:00–09:30 Uhr
Dauer 05.07. bis 16.08.27, 14 UE
Gebühr* 66,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-638-1H

Ricarda Rilat
Dienstag 18:30–20:00 Uhr
Dauer 06.07. bis 17.08.27, 14 UE
Gebühr* 66,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-638-2H

Ricarda Rilat
Donnerstag 08:30–10:00 Uhr
Dauer 01.07. bis 19.08.27, 16 UE
Gebühr* 76,00 €

Haus der VHS KW
FS D31-638-3H



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

QiGong

QiGong ist eine chinesische Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist. Zur Praxis gehören Atemübungen, Körper- und Bewegungsübungen, Konzentrations- und Meditationsübungen. Die Übungen sollen der Harmonisierung und Regulierung des Qi-Flusses im Körper dienen. (Quelle: Wikipedia)

Im QiGong-Kurs werden uralte fernöstliche Selbstheilungsmethoden angewendet, die verschiedene Bewegungsübungen, Selbst- und Partnerübungen, Atemübungen und Meditationstechniken beinhalten. QiGong fördert die Entspannung, reguliert den Atem, regt den Energiefluss an und wirkt beruhigend und ausgleichend auf unser Denken, Fühlen und unseren Körper. Die sanft fließenden Bewegungen lockern Verspannungen und Blockaden, stärken unser Immunsystem und kräftigen schonend Muskulatur und Gelenke. In der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) wird QiGong schon seit sehr langer Zeit gezielt zur Unterstützung von Heilungsprozessen eingesetzt. So gibt es heute sehr viele verschiedene QiGong-Übungssysteme. Die 18-fache Form des Harmonie-QiGong ist besonders gut für Menschen geeignet, die mit QiGong beginnen. Sie wirkt vor allem beruhigend und ausgleichend. Anschauliche Bilder wie „Die Wolken schieben“, „Fliegen wie eine Wildgans“ etc. erleichtern das Erlernen der einfachen Übungen. Im QiGong steht die Freude an der Bewegung immer im Mittelpunkt. Leistungsdruck und Perfektionsansprüche werden bewusst ausgeblendet. Egal welche Beschwerden vorliegen, die Übungen lassen sich so abwandeln, dass sie unserem Körper guttun und wir sie spielend leicht und ohne großen Zeitaufwand in unseren Alltag integrieren können. ■

QiGong – 18 Formen der Harmonie und 8 Brokate – Einführung

Grundkurs

Tragen Sie bitte lockere und bequeme Kleidung, dicke Socken oder Gymnastikschuhe. ■

N. N.
Mittwoch 18:00–19:00 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 24 UE
Gebühr* 114,00 €

Haus der VHS KW
HS C31-644-10

N. N.
Mittwoch 18:00–19:00 Uhr
Dauer 10.02. bis 30.06.27, 25,33 UE
Gebühr* 120,33 €

Haus der VHS KW
FS D31-644-10

QiGong – Die 18 Formen der Harmonie und die Grundformen für Tai Chi Chuan

Grundkurs

Tragen Sie bitte lockere und bequeme Kleidung, dicke Socken oder Gymnastikschuhe. ■

N. N.
Mittwoch 19:15–20:45 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 36 UE
Gebühr* 171,00 €

Haus der VHS KW
HS C31-645-10

N. N.
Mittwoch 19:15–20:45 Uhr
Dauer 10.02. bis 30.06.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-645-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Progressive Muskelentspannung & Autogenes Training

Progressive Muskelentspannung mit Autogenem Training

Workshop

In der heutigen Zeit nehmen Stress und Zeitdruck immer mehr zu. Es wird immer schwieriger, Familie, Arbeit und den Alltag zu bewältigen. Daher ist es umso wichtiger, sich eine Auszeit zu nehmen und sich zu entspannen.

In diesem Workshop lernen Sie zwei Entspannungstechniken kennen, die Sie wunderbar miteinander kombinieren können und die leicht zu erlernen sind. Progressive Muskelentspannung und Autogenes Training sind verbreitete Methoden zur Entspannung, zum Stressabbau und zur Harmonisierung des Organismus.

Die Methode der Progressiven Muskelentspannung wurde vom amerikanischen Arzt Edmund Jacobson entwickelt. Autogenes Training ist eine Form vereinfachter Selbsthypnose und wurde in den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts von dem Berliner Psychiater Johannes Heinrich Schulz aus der Hypnose entwickelt.

Es bietet sich als gute Methode an, um gesundheitlichen Störungen vorzubeugen. Es soll Ihnen helfen, Erholung und Entspannung zu erlangen, Linderung zu erfahren, oder auch zur Genesung beitragen.

Mit diesen Übungen finden Sie einen leichteren Einstieg in die Entspannung, da Sie hier aktiv sind und den Unterschied von Spannung und Entspannung sofort und bewusst wahrnehmen. Bei vielen Menschen, die sehr leistungsorientiert sind oder zu Selbstüberforderung neigen, ist die Progressive Muskelentspannung effektiver, da ihnen oft die erforderliche Geduld für das Autogene Training, wo sich der Erfolg meist später einstellt, fehlt.

Progressive Muskelentspannung und das Autogene Training werden auch oft miteinander kombiniert, denn das Ziel beider Entspannungstechniken ist die Entspannung in einem vertieften bewussten Zustand. Dies wird auf unterschiedliche Weise erreicht. Sie lernen in der Veranstaltung eine erste Übung beider Entspannungstechniken kennen, um für sich die geeignetere Methode herauszufinden.

Die Veranstaltung beginnt mit einer kurzen Vorstellung und dann mit einer kleinen Entspannungseinleitung, so dass Sie ankommen und zur Ruhe finden und sich auf das Hier und Jetzt konzentrieren können.

Zunächst erlernen Sie die erste Übung aus der Progressiven Muskelentspannung, und dann gehen wir über zur Einführung der Formeln des Autogenen Trainings. Zwischendurch gibt es immer Zeit, um Ihre Erfahrungen mitzuteilen.

Dieser Kurs ist für Menschen geeignet, die keine oder wenige Erfahrungen in der Entspannung haben und Neues ausprobieren möchten. Hier lernen Sie zwei Techniken kennen, die Sie ganz einfach zu Hause weiterüben können.

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Annett Krause
Samstag 10.10.26
Zeit 09:00–12:15 Uhr, 4 UE
Gebühr* 19,00 €

Haus der VHS KW
HS C31-650-10

Annett Krause
Samstag 17.04.27
Zeit 09:00–12:15 Uhr, 4 UE
Gebühr* 19,00 €

Haus der VHS KW
FS D31-650-10

*Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Massage

Massage für Schultern, Nacken und Kopf – als Hilfe zur Selbsthilfe erlernen _____

Workshop

Ein Tagesworkshop zur Einführung in die effektivsten Körper- und Entspannungsübungen sowie Massagetechniken bei Muskelverspannungen, Rückenschmerzen, Kopfschmerzen und Migräne, wobei sowohl Einzel- als auch Partnerübungen erlernt werden.

Sie üben zusammen mit Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner. Einzelpersonen sind willkommen, sollten aber die Bereitschaft mitbringen, andere Menschen zu massieren.

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen Sie eine Decke, eine Yogamatte, ein Kissen für Kopf/Knie und ein Handtuch mit. Ein Getränk und etwas Leichtes zu essen sind empfehlenswert. ■

Sophie Hauk
Samstag 10.10.26
Zeit 10:00–16:00 Uhr, 7 UE
Gebühr* 33,25 €

Haus der VHS KW
HS C31-670-10

Sophie Hauk
Samstag 06.03.27
Zeit 10:00–16:00 Uhr, 7 UE
Gebühr* 33,25 €

Haus der VHS KW
FS D31-670-10

Handreflexzonenmassage erlernen – eine wohltuende Selbsthilfemethode _____

Workshop

Unsere Hände sind ein wunderbares Instrument, mit dem wir nicht nur kreativ und schöpferisch sein dürfen, sondern auch sinnvoll Gesundheitsvorsorge betreiben können.

Die Einsatzmöglichkeiten und Wirkungsweisen der Handmassage sind vielfältig. Sie kann Entspannung bringen und eine bessere Stressverarbeitung ermöglichen. Neben der Steigerung der Durchblutung der Hände und des ganzen Körpers wirkt sie sich ausgesprochen hilfreich auf die Mobilisierung der körpereigenen Abwehrkräfte aus. Da die Hände leicht zugänglich sind, ist deren Massage in fast jeder Situation und ohne großen Aufwand möglich.

Besonders älteren, unbeweglicheren oder körperbehinderten Menschen, die die gebeugte Haltung bei der Massage der eigenen Füße kaum oder gar nicht mehr durchführen können, bietet die Handmassage eine wertvolle Alternative zur Fußreflexzonenmassage. Auch sie kann den gesamten Organismus gezielt unterstützen und ist als Selbsthilfemethode besonders geeignet.

In der Veranstaltung dürfen Sie sich neben dem Erlernen der Massagetechniken an den Reflexpunkten der Hände, der Wissensvermittlung zur Geschichte der Reflexzonenbehandlung und ihrer Wirkungsweise und auch auf Ihre körperliche Entspannung freuen!

Unsere Kursleiterin ist Heilpraktikerin und in Hand- und Fußreflexzonenmassage ausgebildet.

Sie üben zusammen mit Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner. Einzelpersonen sind willkommen, sollten aber die Bereitschaft mitbringen, andere Menschen zu massieren.

Bitte bringen Sie ein kleines Kissen, ein Handtuch und neutrale geruchlose Handcreme mit und tragen Sie bequeme Kleidung und warme Socken. Ein Getränk und etwas Leichtes zu essen sind empfehlenswert. ■

Ellen Block
Samstag 10.10.26
Zeit 13:00–16:15 Uhr, 4 UE
Gebühr* 19,00 €

Haus der VHS KW
HS C31-674-1E

Ellen Block
Samstag 10.04.27
Zeit 13:00–16:15 Uhr, 4 UE
Gebühr* 19,00 €

Haus der VHS KW
FS D31-674-1E

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Eine klassische Wohlfühlmassage erlernen – Einführung

Workshop

Sie lernen wichtige Grundlagen und Voraussetzungen für eine Massage kennen. Leicht erlernbare Griffe aus verschiedenen Massagetechniken für eine entspannende Massage am Boden werden Ihnen gezeigt und geübt.

Eine Anmeldung zu zweit ist erwünscht. Einzelpersonen wenden sich bitte vorab an die Volkshochschule Dahme-Spreewald.

Bitte bequeme Kleidung tragen, zwei Decken, zwei Handtücher und, falls vorhanden, Knierrolle, Isomatte und Massageöl mitbringen. ■

Susanne Schertz
Samstag 16.01.27
Zeit 13:00–18:00 Uhr, 6 UE
Gebühr* 28,50 €

Haus der VHS KW
HS C31-676-10

Eine klassische Wohlfühlmassage erlernen – Vertiefung

Workshop

In diesem Workshop üben Sie die in der Einführung erlernten Massagegriffe, die Grifffolge, weitere Griffvarianten und den Ablauf einer kompletten Ganzkörpermassage.

Eine Anmeldung zu zweit ist erwünscht. Einzelpersonen wenden sich bitte vorab an die Volkshochschule Dahme-Spreewald.

Bitte bequeme Kleidung tragen, zwei Decken, zwei Handtücher und, falls vorhanden, Knierrolle, Isomatte und Massageöl mitbringen. ■

Susanne Schertz
Samstag 23.01.27
Zeit 13:00–18:00 Uhr, 6 UE
Gebühr* 28,50 €

Haus der VHS KW
HS C31-677-10

Reiki

Das „authentische“ Reiki

Einführungsvortrag

Das „authentische Reiki“ ist eine uralte Methode zur Aktivierung und Harmonisierung der Lebensenergie und der Selbstheilungskräfte. Reiki ist das japanische Wort für „universale Lebensenergie“. Seine Wurzeln reichen bis mehr als 6000 Jahre zurück und werden im Bereich Tibet und Indien vermutet. Ende des 19. Jahrhunderts wurde dieses Wissen vom Japaner Mikao Usui wiederentdeckt. Es soll Harmonie und Gleichgewicht auf der körperlichen, emotionalen, gedanklichen und spirituellen Ebene fördern. Dies kann ein Weg zu mehr Gesundheit und Lebensfreude sein.

Der Vortrag informiert über die Geschichte, die Reiki-Systeme, die Anwendungsgebiete und das authentische Reiki sowie über die Inhalte der 7 Reiki-Grade. ■

Jörg Lützow
Dienstag 13.10.26
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Gebühr* 9,50 €

Haus der VHS KW
HS C31-679-1E

Jörg Lützow
Dienstag 06.04.27
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Gebühr* 9,50 €

Haus der VHS KW
FS D31-679-1E

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Bewegung, Fitness

Herz aktiv – Ganzkörpertraining für Herz und Kreislauf

Grundkurs

Mit kurzen Ausdauertrainingsphasen zur Kräftigung von Herz und Kreislauf lernen Sie Ihre eigenen Leistungsgrenzen kennen und können sie erweitern. Ergänzend zum Ausdauerprogramm erleben Sie wohltuende und herausfordernde Bewegungen mit verschiedenen Kleingeräten. Mit vielfältiger Körperwahrnehmung und Entspannung, Dehnungsübungen der zur Verkürzung neigenden Muskulatur und Lockerung verspannter Muskulatur lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung Ihrer Ausdauer, Beweglichkeit und Entspannungsfähigkeit kennen. Sie werden vieles finden, was Freude macht, interessant und spannend ist, wohltut, Ihre Gesundheit stärkt und Ihre Ressourcen für den (Berufs-/Familien-)Alltag erweitert. Wichtig ist, dass Sie Ihre eigenen Erfahrungen sammeln. Manchmal werden Sie innehalten müssen oder kleine Pausen einlegen wollen. Manchmal werden Sie sich erst orientieren müssen. Es wird vielleicht auch Hindernisse und Umwege geben, deren Bewältigung Sie letztlich weiterbringt.

Gut für alle, die ihre Gesundheit stärken und fit werden möchten. Ideal auch für Einsteigerinnen und Einsteiger.

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Margit Schinkel
Montag 16:30–18:00 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 180,50 €

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
HS C32-600-11

Gisela Liebsch
Montag 15:30–16:30 Uhr
Dauer 07.09.26 bis 25.01.27, 21,33 UE
Gebühr* 101,33 €

**Schule am Neuhaus Lübben –
Turnhalle**
HS C32-600-51

Harieth Förster
Mittwoch 18:30–19:30 Uhr
Dauer 26.08.26 bis 27.01.27, 24 UE
Gebühr* 114,00 €

**Schule am Neuhaus Lübben –
Turnhalle**
HS C32-600-52

Ines Blume
Dienstag 15:00–16:00 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Mehrzweckhalle Schulzendorf
HS C32-602-U2

Ilona Schüler
Dienstag 16:00–17:00 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Humboldt-Gymnasium Eichwalde
HS C32-602-W1

Margit Schinkel
Montag 16:30–18:00 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 171,00 €

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
FS D32-600-11

Gisela Liebsch
Montag 15:30–16:30 Uhr
Dauer 08.02. bis 31.05.27, 18,67 UE
Gebühr* 88,67 €

**Schule am Neuhaus Lübben –
Turnhalle**
FS D32-600-51

Harieth Förster
Mittwoch 18:30–19:30 Uhr
Dauer 10.02. bis 30.06.27, 24 UE
Gebühr* 114,00 €

**Schule am Neuhaus Lübben –
Turnhalle**
FS D32-600-52

Ines Blume
Dienstag 15:00–16:00 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Mehrzweckhalle Schulzendorf
FS D32-602-U2

Ilona Schüler
Dienstag 16:00–17:00 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Humboldt-Gymnasium Eichwalde
FS D32-602-W1

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Ilona Schüler
Donnerstag 16:00–16:45 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 18 UE
Gebühr* 85,50 €

**Humboldt-Grundschule Eichwalde
– Sportraum**
HS C32-604-W1

Ilona Schüler
Donnerstag 16:45–17:30 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 18 UE
Gebühr* 85,50 €

**Humboldt-Grundschule Eichwalde
– Sportraum**
HS C32-604-W2

Ilona Schüler
Donnerstag 16:00–16:45 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 17 UE
Gebühr* 80,75 €

**Humboldt-Grundschule Eichwalde
– Sportraum**
FS D32-604-W1

Ilona Schüler
Donnerstag 16:45–17:30 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 17 UE
Gebühr* 80,75 €

**Humboldt-Grundschule Eichwalde
– Sportraum**
FS D32-604-W2

Rückengymnastik

Rückenfit

Grundkurs

Mit wohltuenden und kräftigenden Bewegungsübungen, vielfältiger Körperwahrnehmung und Entspannung lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Stärkung des Rückens, zur Verbesserung der Beweglichkeit und Kraft, der Dehn-, Koordinations-, Lockerungs- und Entspannungsfähigkeit kennen. Sie erlernen gelenk- und rückenstärkende Körperhaltungen und üben rückengerechte Bewegungsabläufe für Alltag und Beruf. Dadurch wird Ausgleich für Bewegungsmangel und einseitige Belastung des (Berufs-) Alltags geschaffen. Entspannungs- und Atemübungen sorgen für Erholung und ein positives Körpergefühl.

Dazu gibt es praxisnahe Informationen und Tipps, wie der (Arbeits-)Alltag rückengerechter gestaltet werden kann, und Übungen, die in kurzen Pausen, z. B. am Arbeitsplatz, eingesetzt werden können. Sie werden vieles finden, was Freude macht, interessant und spannend ist, wohltut, Ihre Gesundheit stärkt und Ihre Ressourcen für den Alltag erweitert.

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

N. N.
Dienstag 08:30–09:30 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Haus der VHS KW
HS C32-606-11

N. N.
Dienstag 09:45–10:45 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Haus der VHS KW
HS C32-606-12

N. N.
Dienstag 11:00–12:00 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Haus der VHS KW
HS C32-606-13

N. N.
Dienstag 08:30–09:30 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Haus der VHS KW
FS D32-606-11

N. N.
Dienstag 09:45–10:45 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Haus der VHS KW
FS D32-606-12

N. N.
Dienstag 11:00–12:00 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Haus der VHS KW
FS D32-606-13

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Rückhalt – ganzheitliche Rückenschule

Grundkurs

Rückenschmerzen gehören zu den häufigsten Beschwerden unserer Zeit – ob durch langes Sitzen, Stress oder einseitige Belastungen. Doch ein starker Rücken ist die Basis für ein aktives und schmerzfreies Leben! In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie Ihren Rücken ganzheitlich stärken und Verspannungen vorbeugen können.

Durch eine Kombination aus sanften Übungen, Dehnungen, Krafttraining und Entspannungstechniken fördern wir nicht nur die Beweglichkeit und Haltung, sondern auch das Körperbewusstsein. Der Kurs vermittelt:

- Rückengerechte Alltagsbewegungen (z. B. Heben, Tragen, Sitzen)
- Kräftigung der Rumpfmuskulatur für mehr Stabilität
- Dehn- und Mobilisationsübungen zur Lockerung der Wirbelsäule
- Atem- und Entspannungsmethoden gegen Stress und Verspannungen
- Individuelle Tipps für den Arbeitsplatz und zu Hause

Der Kurs richtet sich an alle Altersgruppen und Fitnesslevels – ob zur Vorbeugung oder bei leichten Beschwerden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Manuela Schulze-Heidemann
Donnerstag 17:30–19:00 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 171,00 €

Manuela Schulze-Heidemann
Donnerstag 17:30–19:00 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 161,50 €

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
HS C32-608-12

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
FS D32-608-12

Fit nach dem Job – Schwerpunkt Rückengymnastik

Grundkurs

Sie arbeiten den ganzen Tag im Büro, stehen viel oder tragen schwere Lasten? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für Sie! In unserem Kurs „Fit nach dem Job – Schwerpunkt Rückengymnastik“ lernen Sie gezielte Übungen, um Verspannungen zu lösen, die Haltung zu verbessern und Ihren Rücken langfristig zu stärken.

Inhalte des Kurses:

- Sanfte Rückengymnastik – Übungen zur Stärkung der Rumpfmuskulatur und Lockerung der Wirbelsäule
- Mobilisation und Dehnung – Gezielte Bewegungsabläufe gegen Nacken-, Schulter- und Rückenschmerzen
- Entspannungstechniken – Atemübungen und kleine Meditationen zur Stressreduktion

Dazu gibt es praxisnahe Informationen und Tipps, wie der (Arbeits-)Alltag rückengerechter gestaltet werden kann, und Übungen, die in kurzen Pausen (z. B. am Arbeitsplatz) eingesetzt werden können. Sie werden vieles finden, was Freude macht, interessant und spannend ist, wohltut, Ihre Gesundheit stärkt und Ihre Ressourcen für den Alltag erweitert.

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Manuela Schulze-Heidemann
Donnerstag 19:15–20:15 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 24 UE
Gebühr* 114,00 €

Manuela Schulze-Heidemann
Donnerstag 19:15–20:15 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 23 UE
Gebühr* 107,67 €

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
HS C32-610-10

**Friedrich-Schiller-Gymnasium KW
– Gymnastikraum**
FS D32-610-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Rücken- und Yoga-Workshop

Einführungsveranstaltung

Dieser Workshop bietet die Möglichkeit, in entspannter und abwechslungsreicher Atmosphäre einzelne Grundübungen von Joseph Hubertus Pilates kennenzulernen bzw. den bewussten Umgang mit Anspannung und Entspannung zu vertiefen sowie die eigene Körperwahrnehmung zu entwickeln. Bauch, Beckenboden und Rücken werden in den Übungen zu einem Kraftzentrum aufgebaut und sollen zusammenhängende Muskelketten trainieren. Im Vordergrund steht die effektive Vorbeugung von Rückenbeschwerden durch die Kräftigung der Muskulatur, die Förderung einer guten Haltung und Körperwahrnehmung sowie die Steigerung unserer Beweglichkeit.

Durch gezielte Dehn- und Kräftigungsübungen werden wir versuchen, Körper, Geist, Atmung und Bewegung in Einklang zu bringen. Dabei begleiten uns farbenfrohe Musik, freies Tanzen im Raum sowie verschiedene Entspannungs- und Massageübungen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, der Kurs ist für jedes Alter geeignet.

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Romy Petrikowski
Samstag 07.11.26
Zeit 13:45–17:00 Uhr, 4 UE
Gebühr* 19,00 €

Haus der VHS KW
HS C32-634-1W

Romy Petrikowski
Samstag 27.02.27
Zeit 13:45–17:00 Uhr, 4 UE
Gebühr* 19,00 €

Haus der VHS KW
FS D32-634-1W



(Foto: Gustavo Fring pexels)

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Rückentheorie

Rückengesundheit: Praxistipps und Wissen für Alltag & Beruf

Tagesveranstaltung, Bildungsfreistellung

Meldet sich Ihr Rücken regelmäßig mit Verspannungen, Ziehen oder Schmerzen? Dann ist es höchste Zeit, nicht nur kurzfristig zu reagieren, sondern auch die Ursachen gezielt anzugehen! In diesem Kurs erleben Sie, wie effektiv ein einziger Tag für Ihre Rückengesundheit sein kann, wenn fundiertes Wissen gezielt angewendet wird. Komprimiert, praxisnah und nachhaltig. Damit Sie Rückenbeschwerden nicht nur kurzfristig begegnen, sondern ihnen langfristig vorbeugen können.

Ihr Mehrwert auf einen Blick:

- Sie erkennen die häufigsten Ursachen für Verspannungen und Rückenschmerzen.
- Sie erlernen rückengerechte Haltungen und Verhaltensweisen für Alltag und Beruf.
- Sie erfahren, wie Sie Ihren Arbeitsplatz ergonomisch (um-)gestalten.
- Sie erlernen und üben sofort anwendbare An- und Entspannungstechniken sowie Bewegungen.
- Sie entwickeln Strategien und einen konkreten Plan, wie Sie mehr Bewegung und Entspannung langfristig in Ihren Alltag integrieren können.

Dieser Kurs verfolgt einen ganzheitlichen und nachhaltigen Ansatz für Rückengesundheit mit direktem Bezug zu Alltag und Beruf, insbesondere für Menschen mit überwiegend sitzender Tätigkeit.

Hinweis: Der Kurs ersetzt keinen Besuch bei einem Arzt oder Physiotherapeuten. Es handelt sich um ein rein präventives Informationsangebot für gesunde Teilnehmende, das medizinische Beratung aller Art (insbesondere Individualdiagnostik) ausschließt.

Bildungsfreistellung für Brandenburg: beantragt

Berlin: anerkannt gemäß § 10 (5) des Berliner Bildungszeitgesetzes

Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung zur Vorlage beim Arbeitgeber. ■

Tobias Dreßler
Freitag 30.10.26
Zeit 10:00–16:30 Uhr, 8 UE
Gebühr 38,00 €

Haus der VHS KW
HS C32-636-10

Tobias Dreßler
Freitag 18.06.27
Zeit 10:00–16:30 Uhr, 8 UE
Gebühr* 38,00 €

Haus der VHS KW
FS D32-636-10



(Foto: Cliff Booth pexels)

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Latin Dance

Fit mit Latin Dance

Einführungsveranstaltung

Mit diesem energiegeladenen Dance-Workout bringen Sie Ihren Stoffwechsel in Schwung und stärken spielerisch Ihre Muskulatur. Eine Mischung aus mitreißender Musik, Aerobic-Elementen und südamerikanischen Tanzeinlagen sorgt nicht nur für ein tolles Körpergefühl, sondern fördert auch Ihre Koordination und Ausdauer.

Ein besonderer Fokus liegt darauf, dass Sie einfache, aber effektive Bewegungsabläufe erlernen, die Sie leicht zu Hause umsetzen können. So wird Bewegung zur Prävention – ideal, um Verspannungen vorzubeugen, Ihre Beweglichkeit zu erhalten und gesund zu bleiben.

Der Kurs ist für alle Altersgruppen geeignet – egal, ob Sie Beginner oder bereits fortgeschritten sind. Lassen Sie sich von der Lebensfreude des Latin Dance mitreißen!

Bequeme Sportkleidung, Sportschuhe mit guter Dämpfung, Handtuch, Getränk ■

Juliane Klünder-Genth
Mittwoch 23.09.26
Zeit 19:15–20:15 Uhr, 1,33 UE
Gebühr* 6,33 €

**Friedrich-Wilhelm-Gymnasium KW
– Turnhalle**
HS C32-645-1E

Juliane Klünder-Genth
Mittwoch 06.01.27
Zeit 19:15–20:15 Uhr, 1,33 UE
Gebühr* 6,33 €

**Friedrich-Wilhelm-Gymnasium KW
– Turnhalle**
HS C32-645-2E

Fit mit Latin Dance

Grundkurs

Bequeme Sportkleidung, Sportschuhe mit guter Dämpfung, Handtuch, Getränk ■

Juliane Klünder-Genth
Mittwoch 19:15–20:15 Uhr
Dauer 30.09. bis 16.12.26, 13,33 UE
Gebühr* 63,32 €

**Friedrich-Wilhelm-Gymnasium KW
– Turnhalle**
HS C32-646-10

Juliane Klünder-Genth
Mittwoch 19:15–20:15 Uhr
Dauer 13.01. bis 07.04.27, 13,33 UE
Gebühr* 63,33 €

**Friedrich-Wilhelm-Gymnasium KW
– Turnhalle**
HS C32-646-12



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Pilates

Pilates

Grundkurs

Das Ganzkörperprogramm nach Joseph Hubertus Pilates verbindet Atemtechnik, Kraftübungen, Koordination und Stretching. Im Mittelpunkt stehen Bauch, Hüften, Po, Rücken und die Körpermitte – im Pilates auch als „Powerhouse“ bezeichnet. Durch die bewusste und konzentrierte Ausführung der Übungen lernt der Körper, sich effizienter zu bewegen, die tiefe Muskulatur gezielt zu aktivieren und eine aufrechte Haltung zu entwickeln. Pilates stärkt nicht nur sanft die Muskeln, sondern schult auch das Körperbewusstsein und die Kontrolle über die Bewegungen. Die Übungen sind effektiv und zeigen schnelle Erfolge. Sie lernen, durch bewusste Atemtechnik und präzise Bewegungsabläufe ihre tiefe Muskulatur gezielt zu aktivieren. Sie entwickeln ein verbessertes Körperbewusstsein, eine stabilere Körpermitte und eine aufrechte Haltung. Durch die Schulung von Koordination, Kraft und Beweglichkeit erlangen sie die Fähigkeit, ihren Körper effizienter und kontrollierter einzusetzen – sowohl im Alltag als auch bei sportlichen Aktivitäten.

Wie intensiv die Praxis ist, lässt sich individuell anpassen. Ideal für alle, die ihren Körper besser verstehen und eine wirksame Methode für mehr Kraft, Beweglichkeit und eine bessere Haltung erlernen möchten. Es sind keine Vorkenntnisse nötig, und es eignet sich für jedes Alter.

Bitte bringen Sie eine Decke und eine Gymnastikmatte mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Ein Getränk ist empfehlenswert. ■

Ines Blume
Mittwoch 15:00–16:00 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 24 UE
Gebühr* 114,00 €

Haus der VHS KW

HS C32-660-12

Ines Blume
Freitag 08:00–09:00 Uhr
Dauer 04.09.26 bis 29.01.27, 24 UE
Gebühr* 114,00 €

Haus der VHS KW

HS C32-660-13

Ines Blume
Freitag 09:15–10:15 Uhr
Dauer 04.09.26 bis 29.01.27, 24 UE
Gebühr* 114,00 €

Haus der VHS KW

HS C32-660-14

Ines Blume
Mittwoch 15:00–16:00 Uhr
Dauer 10.02. bis 30.06.27, 25 UE
Gebühr* 120,33 €

Haus der VHS KW

FS D32-660-12

Ines Blume
Freitag 08:00–09:00 Uhr
Dauer 12.02. bis 25.06.27, 23 UE
Gebühr* 107,67 €

Haus der VHS KW

FS D32-660-13

Ines Blume
Freitag 09:15–10:15 Uhr
Dauer 12.02. bis 25.06.27, 23 UE
Gebühr* 107,67 €

Haus der VHS KW

FS D32-660-14

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Prävention, Krankheit, Gesundheit

Heilsames Waldbaden – Shinrin Yoku – kombiniert mit Yoga-Übungen

Natur hat eine heilsame Wirkung auf uns. Im Garten, im Wald, in Parks – im Grünen entspannen wir, kommen zur Ruhe und zu uns selbst. Was für viele bereits unbewusst wirkt, wurde in Japan intensiv erforscht und mit dem malerischen Namen Waldbaden – Shinrin Yoku – versehen. Wir baden im Wald mit unseren Sinnen.

In diesem Kurs wollen wir mit unseren Sinnen in den Wald eintauchen und zur Ruhe kommen. Zusätzlich werden wir durch Yoga- und Atemübungen in der Natur unser Gleichgewicht finden. Yoga hat die Kraft, uns im Inneren zu stärken. Es schafft eine Einheit von Körper, Geist und Seele in der Natur.

Sie lernen, durch achtsames Waldbaden (Shinrin Yoku) und gezielte Yoga- und Atemübungen in der Natur ihre Sinne zu schärfen, innere Ruhe zu finden und eine harmonische Verbindung zwischen Körper, Geist und Seele herzustellen.

Treffpunkt: Mehrgenerationenhaus FRANZ FÜHMANN, Münchehofer Straße 1, 15748 Märkisch Buchholz

Bitte tragen Sie wettergerechte Kleidung und bringen Sie Sonnen-/Insektenschutz, etwas Wegzehrung und ausreichend Getränke (Wasser) mit. Eine Decke oder auch, wenn vorhanden, eine Hängematte kann hilfreich sein. ■

Katrin Heitzendorfer
Samstag 12.06.27
Zeit 10:00–14:00 Uhr, 4 UE
Gebühr* 19,00 €

**Mehrgenerationenhaus FRANZ
FÜHMANN, Märkisch Buchholz**
FS D33-660-BE

Grounded – Stärke aus der Natur

Workshop

Dieser Workshop verbindet fundiertes Wissen mit praktischer Erfahrung in natürlicher Umgebung. Auf Basis medizinischer und wissenschaftlicher Erkenntnisse werden die positiven Wirkungen von Erdung auf Gesundheit und Wohlbefinden vorgestellt. Ein besonderer Fokus liegt auf dem Zusammenhang zwischen moderner Lebensweise und zunehmenden Belastungen für Körper und Geist. Im Praxisteil vermittelt eine meditative Atem- und Achtsamkeitsübung erste Schritte für eine eigene Erdungspraxis im Alltag. Für alle, die mehr innere Ruhe, Balance und Naturverbundenheit suchen.

Treffpunkt: Lübben, An den Eichen 43

Bitte tragen Sie wettergerechte Kleidung und bringen Sie eine bequeme Sitzunterlage (wasserabweisend), Sonnen-/Insektenschutz, etwas Wegzehrung und ausreichend Getränke (Wasser) mit. ■

Manuela Fruth
Samstag 05.09.26
Zeit 10:00–13:00 Uhr, 4 UE
Gebühr* 19,00 €

Treffpunkt: Lübben, An den Eichen 43
HS C33-665-5E

Manuela Fruth
Samstag 22.05.27
Zeit 10:00–13:00 Uhr, 4 UE
Gebühr* 19,00 €

Treffpunkt: Lübben, An den Eichen 43
FS D33-665-5E

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Gesundheitspflege

Make-up: Schminken „leicht“ gemacht!

Workshop

Ein Blick in jede Modezeitschrift genügt: Make-up ist ein Thema, das nie an Aktualität verliert. Denn die meisten Menschen wollen schön sein und wissen, wie man kleine „Makel“ kaschiert und bestimmte Partien, zum Beispiel die Augen, betont und gekonnt in Szene setzt. Sie wollen sich wohlfühlen. Mit vielen Tipps und Tricks lernen Sie anschaulich die wichtigsten Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit Make-up-Grundlagen, Puder, Lidschatten, Mascara, Rouge und Lippenstift. Schritt für Schritt zum natürlichen Make-up – und das in jeder Situation: Wir zeigen Ihnen, wie es geht!

Dieser Workshop richtet sich an alle Frauen, egal ob sie Anfängerinnen sind, bereits über Grundkenntnisse verfügen oder sich in 5 Minuten natürlich schminken möchten.

Bitte vorhandenes eigenes Make-up mitbringen. Zur Gebühr kommen ca. 5,00 € Materialkosten hinzu, die an die Kursleiterin zu entrichten sind. ■

Susanne Schertz
Samstag 14.11.26
Zeit 13:00–17:30 Uhr, 6 UE
Gebühr* 28,50 €

Haus der VHS KW
HS C34-620-10

Susanne Schertz
Samstag 10.04.27
Zeit 13:30–18:00 Uhr, 6 UE
Gebühr* 28,50 €

Haus der VHS KW
FS D34-620-10



(Foto: Karola, pexels)

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Essen und Trinken, Ernährung

La dolce Vita – italienische Weine entdecken

Seit Jahrzehnten kommt der größte Anteil der Qualitätsweine, die in Deutschland getrunken werden, nicht aus Deutschland, auch nicht aus Frankreich, sondern aus Italien.

Das liegt daran, dass das Land alle Weinbedürfnisse abdecken kann. Italienischer Wein steht für einfache, günstige Spaßmacher wie Primitivo oder Prosecco, für vielseitige Speisenbegleiter wie Chianti, Montepulciano oder Verdicchio, selbstverständlich auch für ehrwürdige große Rotweine wie Barolo, Amarone oder Brunello – und darüber hinaus für ungewöhnliche, avantgardistische Spitzenweine aus dem Friaul oder vom Ätna.

Und neben dieser ganzen etablierten Vielfalt gibt es immer noch weitere regionale Schätze zu entdecken.

In diesem Kurs wollen wir uns durch sieben Eckpunkte der italienischen Weinwelt probieren, unser Verkostungsvokabular üben und darüber sprechen, welche Rebsorten das Land prägen.

Dabei beantworten wir Fragen wie: Welche Weingebiete stehen für welchen Geschmack? Was bestellen wir zur Pizza, zu Pasta und zu Bistecca alla fiorentina?

Wie verändert sich die Weinkultur von den Alpen bis zum Ätna – und wie hat sie sich in den letzten 80 Jahren gewandelt?

Dabei werden wir versuchen, das Klischee von Italien als Land der mächtigen mediterranen Rotweine ein wenig zu durchbrechen – und uns auch den mineralischen, charakterstarken Weißweinen, den vollmundigen Schaumweinen und vielleicht sogar den ungewöhnlichen Süßweinen des Landes zu widmen.

Bitte bringen Sie 20,00 € Materialkosten für die Weinprobe, Mineralwasser und Brot mit. ■

Georg Felix Harsch
Samstag 21.11.26
Zeit 16:00–19:00 Uhr, 4 UE
Gebühr* 19,00 €

Haus der VHS KW
HS C35-310-10

Basiskurs Wein – Verkosten, Beschreiben, Überblicken

Wir erzählen Ihnen von der faszinierenden Geschichte des Weines, wie Weine gewonnen und gekeltert werden, woher sie stammen oder welche Trauben dabei Verwendung finden. Da die Vielfalt an Weinen fast grenzenlos ist, zeigen wir Ihnen, wie Sie passende Weine entdecken, die Ihnen persönlich auch am besten schmecken könnten. Beim Probieren verschiedener Sorten lernen Sie deren Eigenschaften kennen, um später bei der Weinauswahl die für Sie richtige Entscheidung zu treffen.

Außerdem gehen wir auch Fragen nach wie z. B.: Welcher Wein passt zu welchem Essen? Wie wird er richtig gelagert? Welches Glas passt zu welchem Wein? Wann dekantiere ich? Damit sollte Ihrem zukünftigen Weingenuss nichts mehr im Wege stehen, und Sie können bspw. beim Weihnachtsmenü einen besonderen Tropfen aussuchen.

Bitte bringen Sie 20,00 € Materialkosten für die Weinprobe, Brot und Olivenöl mit. ■

Georg Felix Harsch
Samstag 17.04.27
Zeit 15:00–19:00 Uhr, 5 UE
Gebühr* 23,75 €

Haus der VHS KW
FS D35-312-10



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Volksheilkunde nach Hildegard von Bingen

Grundkurs

Hildegard von Bingen war eine Äbtissin (sie lebte von 1098 bis 1179). Durch ihre hellseherische Gabe erschlossen sich ihr die verborgenen Heilkräfte aus der Natur. In ihrer Zeit war sie nicht nur eine gesuchte Ratgeberin für Päpste und Kaiser, sondern auch für das gewöhnliche Volk. Ihr Wissen war Jahrhunderte verschollen. Unserer modernen Zeit bietet es ungeahnte Möglichkeiten zur Erhaltung oder Wiederherstellung der Gesundheit auf genial einfache Art und Weise. Die Heilkunde ist problemlos in das tägliche Leben zu integrieren. Profitieren auch Sie von diesen Schätzen für Gesundheit und mehr Lebensqualität.

Wir alle wünschen uns Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden bis ins hohe Alter für uns selbst und unsere Familien. Auch wissen wir, dass die Ernährung zu einem hohen prozentualen Anteil daran beteiligt ist. Uneinigkeit besteht jedoch darin, was das Beste ist.

Deine Lebensmittel sollen deine Heilmittel sein.

Mit dem zeitlos gültigen Wissen der hildegardischen Ernährungslehre werden Sie frei und unabhängig von bestehender Orientierungslosigkeit, Diätenwirrwarr und den stets wechselnden Modeerscheinungen. Wenn Sie ihre Empfehlungen beherzigen, wird die häusliche Küche zur Apotheke und belohnt Sie mit Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden bis ins hohe Alter.

Hildegard-von-Bingen-Heilkunde ist einfach genial und völlig problemlos in das tägliche Leben zu integrieren. Und das, ohne auf Genuss zu verzichten und in Extreme zu verfallen.

Kursinhalte sind:

- Biografie der heiligen Hildegard
- Grundlagen der Hildegard-von-Bingen-Heilkunde
- Vorstellung ausgewählter Universalheilmittel
- Zubereitung und Anwendung äußerst wirkungsvoller Hildegard-von-Bingen-Heilmittel
- alles Vorgestellte wird probiert und gekostet
- Fragen und Diskussionen – Rezepte und Steckbriefe

Die Kursleiterin ist Heilpraktikerin und in der Hildegard-von-Bingen-Heilkunde ausgebildet.

Bitte jeweils ein Trinkglas, Schnapsglas, Teller, Teelöffel, 3 bis 4 kleine Behältnisse mitbringen. 10,00 € für den Wareneinsatz sind bitte direkt an die Kursleiterin zu entrichten. ■

Ellen Block
Samstag 17.10.26
Zeit 10:00–15:15 Uhr, 6 UE
Gebühr* 28,50 €

Ellen Block
Samstag 13.03.27
Zeit 10:00–15:15 Uhr, 6 UE
Gebühr* 28,50 €

Haus der VHS KW
HS C35-621-2E

Haus der VHS KW
FS D35-621-2E

Schüßler-Salze – Mineralstoffe der Extraklasse

Schüßler-Salze sind Mineralsalze, welche jeder Körper benötigt. Ohne sie sind weder Atmung, Stoffwechsel oder Ausscheidung möglich. Manchmal gerät der normale Mineralstoffhaushalt aus dem Gleichgewicht. Das kann zu Erkrankungen führen, die uns in unserem alltäglichen Leben belasten.

Wilhelm Schüßler (1821–1898) entdeckte in seinen Forschungen 12 Mineralstoffe, die das anorganische Fundament für das Funktionieren aller biochemischen Vorgänge im Körper bilden. Als Schüßler-Salze gehören sie in jede Hausapotheke und sind als Erste-Hilfe-Mittel sowie begleitend bei vielen funktionellen Störungen und Infekten einsetzbar.

Dieser Vortrag gibt Ihnen einen allgemeinen Überblick über die Funktion und Wirkung anorganischer Stoffe und der Schüßler-Salze im Besonderen. Die Funktionsweise und praktische Anwendbarkeit der biochemischen Mineralstoffe werden anschaulich erläutert. ■

Karin Paul
Dienstag 29.09.26
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Gebühr* 9,50 €

Karin Paul
Dienstag 13.04.27
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Gebühr* 9,50 €

Haus der VHS KW
HS C35-625-1E

Haus der VHS KW
FS D35-625-1E

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Ayurveda entdecken: Gesund leben nach uralten Prinzipien

Ayurveda – das jahrtausendealte Heilwissen für ein gesundes Leben!

Ayurveda bedeutet „Wissen vom Leben“ – genauer gesagt: vom langen und gesunden Leben. In Indien, dem Ursprungsland des Ayurveda, ist es seit Jahrtausenden ein etabliertes Medizinsystem, das in Kliniken und Kureinrichtungen angewendet wird. Der Fokus liegt auf der Gesundheitsprävention und einer natürlichen Lebensweise.

Das zeitlose Wissen über gesunde Ernährung und eine ausgewogene Lebensführung im Einklang mit der Natur ist universell und für jeden umsetzbar. Individualität, Regionalität und der natürliche Biorhythmus spielen dabei eine zentrale Rolle. Schon vor über 2000 Jahren erkannte der Ayurveda: Der Schlüssel zu unserer Gesundheit liegt im Darm.

In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen des Ayurveda kennen und erfahren, wie Sie die Prinzipien einfach in Ihren Alltag integrieren können – für mehr Wohlbefinden und Balance. ■

Sabine Riediger
Dienstag 29.09.26
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Gebühr* 9,50 €

VHS Lübben
HS C35-630-1E

Sabine Riediger
Dienstag 16.03.27
Zeit 18:00–19:30 Uhr, 2 UE
Gebühr* 9,50 €

Haus der VHS KW
FS D35-630-1E



Ayurveda, „Wissen vom Leben“, ist eine traditionelle indische Heilkunst, die viele Anwender in Indien, Nepal und Sri Lanka hat. Dhanvantari, Arzt der Götter und Ursprung aller Heilkunst (Quelle: Wikipedia)

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Die ganze Kunst
der Sprache besteht
darin, verstanden
zu werden.

Konfuzius



Interkulturelle Veranstaltungen und **gegenseitiges
Kennenlernen** / **get to know each other** /
wzajemnie się poznawać / **التعارف المتبادل** in
Volkshochschulen bilden weiter.



www.vhs-brb.de

Mobile Kurssuche mit der vhs-App
Der BVV ist Lizenzpartner der telc gGmbH und des Goethe-Instituts.

4

Sprachen

Herbstsemester (HS) 2026

Frühjahrssemester (FS) 2027



Stadtzentrum von Saintes, Frankreich (Foto: Wikipedia)

In der weiten Welt zu Hause

Die zunehmende Internationalisierung von Wirtschaft und Kultur, die wachsende Mobilität in Europa und sich verstärkende Migrationsbewegungen erfordern immer bessere Sprachkenntnisse und interkulturelle Kompetenzen. Die herkunftssprachliche und fremdsprachliche Kompetenz gehören zu den vom Europarat empfohlenen Schlüsselkompetenzen des lebensbegleitenden Lernens.

Wie keine andere Bildungseinrichtung unterstützen die Volkshochschulen die Menschen in Europa dabei, das sprachenpolitische Ziel „Erlernen der Muttersprache plus zweier weiterer Sprachen“ zu erreichen und damit das Zusammenwachsen Europas zu fördern.

Fremdsprachen sind zum unverzichtbaren Bestandteil einer erfolgreichen Biographie geworden. Sprachkompetenz ermöglicht es den Menschen, ihre beruflichen Ziele zu verfolgen und unabhängig zu bleiben. Sprachkurse vermitteln ein interkulturelles Grundverständnis und fördern die Offenheit für andere Kulturen.

Sprachkenntnisse gelten als Schlüssel der Integration. Sie sind notwendige Bedingung für die Eingliederung in Schule, Ausbildung, Beruf und Gesellschaft. Integration zu befördern ist ein zentraler Bestandteil des gesellschaftlichen Auftrags der Volkshochschule.

Zur europaweiten Vergleichbarkeit der Sprachkenntnisse setzen die Volkshochschulen den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) in Kursplanung, Sprachberatung und Unterricht ein. Der GER beschreibt die Sprachkompetenz in sechs verschiedenen Niveaustufen und steht für einen kommunikations- und handlungsorientierten Sprachunterricht (siehe Seiten 132 f.). ■

Sprachenportfolio

Der Europarat in Straßburg entwickelte das europäische Sprachenportfolio, das im europäischen Jahr der Sprachen 2001 vorgestellt wurde. Seitdem hat der Europarat europaweit ca. 70 Sprachenportfolios akkreditiert (www.coe.int/portfolio). Portfolio-Modelle werden für verschiedene Nutzergruppen konzipiert, ausgerichtet z. B. auf deren Alter oder Bildungshintergrund. Das europäische Sprachenportfolio basiert auf dem im gemeinsamen europäischen Referenzrahmen beschriebenen System der sechs Niveaustufen (A1, A2, B1, B2, C1 und C2) und setzt die darin enthaltenen Deskriptoren um. Wird das Portfolio gleich zu Beginn des Lernprozesses eingesetzt, veranlasst das die Lernenden, sich sorgfältig und kontinuierlich mit den Motiven und Zielen ihres Lernens zu befassen. Die Lernenden können sich mit Hilfe des Portfolios Klarheit über ihre persönlichen Lernziele verschaffen, ihre Lernfortschritte vor Augen führen, mit Lernmethoden auseinandersetzen, Sprachkenntnisse nachweisen, die Motivation zum lebenslangen Sprachenlernen unterstützen und das selbständige Lernen fördern. Das Portfolio ist Eigentum der Lernenden und wird von ihnen persönlich geführt und gestaltet. ■

Europäische Sprachzertifikate

Der vom Europarat entwickelte europäische Referenzrahmen gibt sechs Stufen des Spracherwerbs vor und legt qualitativ und quantitativ fest, was ein/e PrüfungskandidatIn tun kann, wenn er/sie die betreffende Lernstufe erreicht und einen entsprechenden Abschluss erworben hat. Auf unterschiedlichen Niveaustufen können Sprachkenntnisse nachgewiesen werden. Die Prüfungen finden in der Regel an Volkshochschulen statt und stellen wichtige Etappen beim langfristigen Erlernen einer Fremdsprache dar. ■

Prüfungen werden jedes Jahr im Frühjahr und Herbst angeboten. Alle Prüfungstermine werden rechtzeitig bekanntgegeben. Bitte erkundigen Sie sich in der VHS unter Tel. 03375 26-2500; Ansprechpartnerin: Ricarda Rilät.

Sieben Tipps zum Sprachenlernen

Tipp 1

Haben Sie keine Angst, Fehler zu machen. Sie lernen nicht sprechen, wenn Sie schweigen. Sie lernen durch Ihre Irrtümer und deren Berichtigung, durch ständiges Probieren und durch aktive Beteiligung.

Tipp 2

Grammatikregeln sind notwendig, aber kein Selbstzweck. Sie werden im Kurs nur so viel Grammatik lernen, wie sie Ihnen hilft, sich richtig auszudrücken. Übrigens: Sprachen sind nicht immer logisch aufgebaut. Erwarten Sie deshalb nicht für alle Besonderheiten eine einleuchtende Erklärung.

Tipp 3

Ohne zusätzliche Arbeit zu Hause geht es nicht. Üben Sie das neu Gelernte auch außerhalb der Kursstunden so oft wie möglich – allein oder mit Bekannten. Auch Lernsoftware, Audio-dateien, Podcasts usw. können hilfreich sein. Und üben Sie lieber täglich eine Viertelstunde als einmal in der Woche drei Stunden.

Tipp 4

Lernen Sie neue Wörter nicht einzeln, sondern im Zusammenhang. Versuchen Sie, sich Redewendungen zusammen mit bestimmten Situationen einzuprägen.

Tipp 5

Bestehen Sie nicht darauf, dass ein Text Wort für Wort übersetzt wird. Versuchen Sie vielmehr, die Bedeutung eines Satzes im Ganzen zu erfassen. Nur so lernen Sie den sicheren Umgang mit der Fremdsprache.

Tipp 6

Es ist wichtig, dass Sie regelmäßig am Kurs teilnehmen. Wenn Sie einmal fehlen müssen, geben Sie nicht gleich auf, sondern sprechen Sie mit Ihrer Kursleitung oder anderen Teilnehmenden. Sie werden Ihnen helfen, wieder Anschluss zu finden.

Tipp 7

Besprechen Sie Schwierigkeiten beim Lernen miteinander im Kurs. Probleme bezüglich der Arbeitsweisen und Methoden sollten erörtert und gemeinsam gelöst werden. ■

Fremde Sprachen – für Kinder leicht gemacht!

Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch oder Polnisch als Begegnungssprache; wir führen gerne auf Anfrage von Eltern und ErzieherInnen Sprachkurse in Kindereinrichtungen durch.

Voraussetzungen für die Durchführung von Kursen:

- geeigneter Raum mit ausreichend Platz für Aktivitäten und Bewegung
- Möglichkeit zur Nutzung des Außenbereiches
- Vorliegen der Anmeldungen für mindestens acht Kinder

Wenn Sie Näheres erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an die Fachbereichsleiterin für Sprachen, Frau Ricarda Rilat, unter Tel. 03375 26-2500 oder per E-Mail an: ricarda.rilat@dahme-spreewald.de ■



Kompetenzstufen des Fremdsprachenerwerbs, nach europäischem Referenzrahmen

	A1	A2	B1
Hören	Ich kann vertraute alltägliche und ganz einfache Ausdrücke sowie Anweisungen verstehen, wenn deutlich gesprochen wird.	Ich kann einzelne Sätze und häufig gebrauchte Wörter verstehen, wenn es um einfache Informationen (u. a. Person, Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung) geht. Ich verstehe das Wesentliche von kurzen und einfachen Durchsagen.	Ich kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Ich kann in manchen Radio- oder Fernsehsendungen über aktuelle Ereignisse oder Themen aus meinem Berufs- oder Interessengebiet die Hauptinformation entnehmen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.
Lesen	Ich kann einzelne vertraute Namen, Wörter und ganz einfache Sätze erfassen, z. B. auf Schildern, Plakaten oder in Prospekten.	Ich kann ganz kurze einfache Texte lesen. Ich kann in einfachen Alltagstexten (z. B. Anzeigen, Prospekten, Speisekarten oder Fahrplänen) vorhersehbare Informationen auffinden und ich kann kurze einfache persönliche Briefe verstehen.	Ich kann Texte verstehen, in denen vor allem häufig verwendete Alltags- oder Berufssprache vorkommt. Ich kann in privaten Briefen Beschreibungen von Ereignissen, Gefühlen und Wünschen verstehen.
Teilnahme an Gesprächen	Ich kann einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um Leute, die ich kenne, zu beschreiben und um zu beschreiben, wo ich wohne.	Ich kann mich in einfachen routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen unkomplizierten und direkten Austausch von Informationen über vertraute Themen und Tätigkeiten geht. Ich kann ein sehr gutes Kontaktgespräch führen, verstehe aber kaum genug, um selbst das Gespräch in Gang zu halten.	Ich kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Ich kann ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die mir vertraut sind oder die mich interessieren (z. B. Familie, meine Hobbys, Arbeit, Reisen, aktuelle Ereignisse).
Zusammenhängend sprechen	Ich kann einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um Leute, die ich kenne, zu beschreiben und um zu beschreiben, wo ich wohne.	Ich kann in einigen Sätzen und mit einfachen Mitteln z. B. meine Ausbildung, meine gegenwärtige oder letzte berufliche Tätigkeit beschreiben.	Ich kann in einfachen zusammenhängenden Sätzen sprechen, um Erfahrungen und Ereignisse, Träume, Hoffnungen oder Ziele zu beschreiben. Ich kann meine Meinungen und Pläne kurz erklären und begründen. Ich kann die Handlung eines Films wiedergeben und meine Reaktion beschreiben.
Schreiben	Ich kann eine einfache Postkarte, z. B. mit Feriengrüßen, schreiben. Ich kann auf Formularen, z. B. in Hotels, Namen, Adresse, Nationalität usw. eintragen.	Ich kann eine kurze, einfache Notiz oder Mitteilung und einen ganz einfachen persönlichen Brief schreiben, z. B. um mich für etwas zu bedanken.	Ich kann einen einfachen zusammenhängenden Text über mir vertraute Themen schreiben. Ich kann persönliche Briefe schreiben und darin Erfahrungen erzählen und Eindrücke beschreiben.

Kompetenzstufen des Fremdspracherwerbs, nach europäischem Referenzrahmen

	B2	C1	C2
Hören	Ich kann längeren Redebeiträgen und komplexer Argumentation folgen, sofern mir die Thematik einigermaßen vertraut ist. Ich kann im Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und Reportagen verstehen. Ich kann die meisten Spielfilme verstehen, sofern Standardsprache gesprochen wird.	Ich kann längeren Reden und Gesprächen folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nur implizit, nicht aber explizit gemacht sind. Ich kann ohne allzu große Mühe Fernsehsendungen und Spielfilme verstehen.	Ich habe keinerlei Schwierigkeit, gesprochene Sprache zu verstehen, gleichgültig ob „live“ oder in den Medien, und zwar auch, wenn schnell gesprochen wird. Ich brauche nur etwas Zeit, mich an einen besonderen Akzent zu gewöhnen.
Lesen	Ich kann Artikel und Berichte lesen und verstehen, in denen die Schreibenden besondere Haltungen oder Standpunkte vertreten. Ich kann zeitgenössische literarische Prosatexte verstehen.	Ich kann lange und komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und deren stilistische Merkmale wahrnehmen. Ich kann Fachartikel und lange technische Anleitungen verstehen, auch wenn sie nicht in Beziehung zu meinem Spezialgebiet stehen.	Ich kann alle Arten von vorgeschriebenen Texten mühelos verstehen, auch wenn sie abstrakt oder inhaltlich und sprachlich komplex sind, z. B. Sachbücher, Fachartikel und literarische Werke.
Teilnahme an Gesprächen	Ich kann mich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch ohne Muttersprachler ohne Belastung für den Gesprächspartner oder für mich möglich ist. Ich kann mich aktiv an Diskussionen beteiligen und meine Ansichten begründen und verteidigen.	Ich kann mich beinahe mühelos spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter offensichtlich nach Wörtern suchen zu müssen. Ich kann die Sprache wirksam und flexibel im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in der Ausbildung gebrauchen. Ich kann meine Gedanken und Meinungen präzise ausdrücken und meine eigenen Beiträge geschickt mit denen anderer verknüpfen.	Ich kann mich an allen Gesprächen und Diskussionen mühelos beteiligen und bin auch mit den umgangssprachlichen und idiomatischen Ausdrucksweisen sehr vertraut. Ich kann mich fließend äußern und auch feinere Bedeutungsnuancen genau ausdrücken. Bei Ausdrucksschwierigkeiten kann ich so reibungslos wieder ansetzen und umformulieren, dass man kaum etwas davon bemerkt.
Zusammenhängend sprechen	Ich kann zu sehr vielen Themen meines Interessengebietes eine klare und detaillierte Darstellung geben. Ich kann einen Standpunkt zu einem Problem erklären und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.	Ich kann komplexe Sachverhalte ausführlich darstellen und erörtern, dabei Themenpunkte miteinander verbinden, einzelne Aspekte besonders ausführen und meinen Beitrag angemessen abschließen.	Ich kann mühelos und fließend auch längere Ausführungen und Erörterungen machen, meine Darstellung logisch aufbauen, die Zuhörer auf wichtige Punkte aufmerksam machen und mich im Stil der jeweiligen Situation und den Zuhörern anpassen.
Schreiben	Ich kann klare, detaillierte Texte über eine Vielzahl von Themen aus meinem Interessengebiet schreiben. Ich kann in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Gedankengänge ausführen und dabei Argumente und Gegenargumente abwägen. Ich kann persönliche und formelle Briefe schreiben und deutlich machen, was wichtig ist.	Ich kann mich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und meine Ansichten ausführlich darstellen. Ich kann in Briefen, Aufsätzen oder Berichten über komplexe Sachverhalte schreiben und die für mich wesentlichen Aspekte hervorheben. Ich kann in meinen schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leser angemessen ist.	Ich kann klar, flüssig und stilistisch schreiben. Ich kann anspruchsvolle Briefe, längere Berichte oder Artikel zu komplexen Fragen verfassen, die einen klaren Aufbau haben und die Leser so führen, dass sie die entscheidenden Punkte erfassen. Ich kann Sachtexte und literarische Werke zusammenfassen und besprechen.



Englischkurse mit Bildungsfreistellung

Bildungsfreistellung – auch „Bildungsurlaub“ – ist ein Anspruch von Beschäftigten auf bezahlte Freistellung von der Arbeit zur Teilnahme an anerkannten Weiterbildungsveranstaltungen. Zehn Tage innerhalb zweier Kalenderjahre stehen für politische, berufliche oder kulturelle Weiterbildung zur Verfügung. Die Freistellung macht eine Teilnahme während der Arbeitszeit möglich. Währenddessen wird der Lohn fortgezahlt. Geregelt ist dies im Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz. Die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Bildungsfreistellung erleichtert berufstätigen Erwachsenen mit ihrer knappen Zeit die Teilnahme an anerkannten Weiterbildungsveranstaltungen und unterstützt so die in ganz Europa verfolgte Idee vom „Lebensbegleitenden Lernen“. Verbinden auch Sie das Angenehme mit dem Nützlichen, indem Sie sich Fähigkeiten und Fertigkeiten nicht nur in Ihrer Freizeit aneignen. Sie haben einen gesetzlich verbrieften Anspruch darauf. Bitte beantragen Sie Ihre Bildungsfreistellung rechtzeitig. ■

Activate your English A2

Für Teilnehmer mit unsicheren Vorkenntnissen

Ricardo Cantergi
Montag 05.07.27, 09:00–15:00 Uhr
Dienstag 06.07.27, 09:00–15:00 Uhr
Mittwoch 07.07.27, 09:00–15:00 Uhr
Donnerstag 08.07.27, 09:00–15:00 Uhr
Freitag 09.07.27, 09:00–15:00 Uhr
35 UE
Gebühr* 215,25 €

Haus der VHS KW
FS D46-205-1Y

Englisch A1

Die Stufe A1 umfasst meist drei Semester mit ca. 100 UE (bei 2 UE pro Woche). Nach Absolvierung der Stufe A1 können Sie vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Sie können sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen (z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben) und Sie können auf Fragen dieser Art Antwort geben. Sie können sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen. ■

Englisch A1.1 für die Reise

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse

N. N.
Montag 19:00–20:30 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

Oberstufenzentrum KW
HS C46-211-10

N. N.
Donnerstag 18:00–19:30 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

VHS Lübben
HS C46-211-51

N. N.
Montag 19:00–20:30 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Oberstufenzentrum KW
FS D46-211-10

N. N.
Donnerstag 18:00–19:30 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

VHS Lübben
FS D46-211-51

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Englisch A1.2 für die Reise*Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A1.1*

Ricardo Cantergi
 Donnerstag 15:15–16:45 Uhr
 Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
 Gebühr* 167,40 €

Haus der VHS KW

HS C46-212-11

Rita Eibisch
 Mittwoch 16:30–18:00 Uhr
 Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 36 UE
 Gebühr* 167,40 €

Lila Treff – Eichwalde

HS C46-212-15

Englisch A1.3 für die Reise*Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A1.2*

Rita Eibisch
 Mittwoch 16:30–18:00 Uhr
 Dauer 10.02. bis 30.06.27, 38 UE
 Gebühr* 176,70 €

Lila Treff – Eichwalde

FS D46-213-10

Englisch A1.3*Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A1.2*

Maribel Ramirez Lopez
 Dienstag 17:00–18:30 Uhr
 Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 38 UE
 Gebühr* 176,70 €

Oberstufenzentrum KW

HS C46-213-12

Ricardo Cantergi
 Donnerstag 15:15–16:45 Uhr
 Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
 Gebühr* 158,10 €

Haus der VHS KW

FS D46-213-11

Englisch A2

Haben Sie Ihre Englischkenntnisse bereits vor längerer Zeit erworben oder kommt es Ihnen so vor, als hätten Sie niemals Englisch gelernt? Lassen Sie sich nicht entmutigen. In einem Auffrischkurs werden Sie wieder an die Fremdsprache herangeführt und feststellen, dass Sie keineswegs alles vergessen haben. Im Gegenteil – nach und nach können Sie sich an das vor Jahren Erlernte erinnern und es immer sicherer anwenden. ■

Englisch A2.1*Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A1.3*

Ricardo Cantergi
 Donnerstag 18:40–20:10 Uhr
 Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
 Gebühr* 167,40 €

Haus der VHS KW

HS C46-214-10

Maribel Ramirez Lopez
 Dienstag 17:00–18:30 Uhr
 Dauer 09.02. bis 29.06.27, 38 UE
 Gebühr* 176,70 €

Oberstufenzentrum KW

FS D46-214-10

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.





Typische englische Bauweise

Maribel Ramirez Lopez
 Montag 17:00–18:30 Uhr
 Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
 Gebühr* 176,70 €

Oberstufenzentrum KW
 HS C46-214-11

Ricardo Cantergi
 Donnerstag 18:40–20:10 Uhr
 Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
 Gebühr* 158,10 €

Haus der VHS KW
 FS D46-214-12

Englisch A2.2

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A2.1

Ulf Kerstan
 Donnerstag 17:00–18:30 Uhr
 Dauer 03.09. bis 17.12.26, 28 UE
 Gebühr* 130,20 €

Oberstufenzentrum KW
 HS C46-215-11

Katrin Höhne-Ortmann
 Dienstag 16:45–18:15 Uhr
 Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 38 UE
 Gebühr* 176,70 €

Gymnasium Luckau
 HS C46-215-70

Maribel Ramirez Lopez
 Montag 17:00–18:30 Uhr
 Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
 Gebühr* 167,40 €

Oberstufenzentrum KW
 FS D46-215-11

Ulf Kerstan
 Donnerstag 17:00–18:30 Uhr
 Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
 Gebühr* 158,10 €

Oberstufenzentrum KW
 FS D46-216-11

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Englisch A2.3*Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A2.2*

Katrin Höhne-Ortmann
 Dienstag 16:45–18:15 Uhr
 Dauer 09.02. bis 29.06.27, 38 UE
 Gebühr* 176,70 €

Gymnasium Luckau
 FS D46-216-70

Englisch B1

Haben Sie Ihre Englischkenntnisse bereits vor längerer Zeit erworben oder kommt es Ihnen so vor, als hätten Sie niemals Englisch gelernt? Lassen Sie sich nicht entmutigen. In einem Auffrischkurs werden Sie wieder an die Fremdsprache herangeführt und feststellen, dass Sie keineswegs alles vergessen haben. Im Gegenteil – nach und nach können Sie sich an das vor Jahren Erlernte erinnern und es immer sicherer anwenden. ■

Englisch B1.1*Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A2.3*

Rita Eibisch
 Dienstag 17:00–18:30 Uhr
 Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 38 UE
 Gebühr* 176,70 €

Lila Treff – Eichwalde
 HS C46-221-10

Justin Ehresman
 Montag 18:45–20:15 Uhr
 Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
 Gebühr* 161,50 €

Haus der VHS KW
 HS C46-221-11

Mariam Khan
 Donnerstag 15:00–16:30 Uhr
 Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
 Gebühr* 167,40 €

Haus der VHS KW
 HS C46-221-12

Mariam Khan
 Donnerstag 15:00–16:30 Uhr
 Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
 Gebühr* 158,10 €

Haus der VHS KW
 FS D46-221-12



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.

Englisch B1 Conversation

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A2

Ricardo Cantergi
Freitag 10:30–12:45 Uhr
Dauer 04.09.26 bis 29.01.27, 48 UE
Gebühr* 223,20 €

Haus der VHS KW

HS C46-221-13

Ricardo Cantergi
Freitag 15:00–18:15 Uhr
Dauer 04.09.26 bis 29.01.27, 72 UE
Gebühr* 334,80 €

Haus der VHS KW

HS C46-221-14

Marina Siebert
Donnerstag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Marina Siebert
Donnerstag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Oberstufenzentrum KW

HS C46-221-15

Oberstufenzentrum KW

FS D46-221-15

Englisch B1.2

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus B1.1

Rita Eibisch
Dienstag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

Lila Treff – Eichwalde

FS D46-222-10

Justin Ehresman
Montag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 153,00 €

Haus der VHS KW

FS D46-222-11

Englisch B1.3

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus B1.2

Nataliia Matsola
Dienstag 18:30–20:00 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

Oberstufenzentrum KW

HS C46-223-10

Rainer Tietze
Mittwoch 17:30–19:00 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 36 UE
Gebühr* 172,80 €

Oberstufenzentrum Lübben

HS C46-223-51

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Englisch B2

Die Stufe B2 umfasst meist drei Semester mit ca. 100 UE (bei 2 UE pro Woche). Nach Absolvierung der Stufe B2 können Sie die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen. Sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Sie können sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.

Für Teilnehmer mit Grundstufenkenntnissen ■

Englisch B2 Conversation

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus B1.3

Justin Ehresman
Montag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

Haus der VHS KW
HS C46-224-10

Justin Ehresman
Montag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Haus der VHS KW
FS D46-224-10

Englisch B2.1

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus B1.3

Nataliia Matsola
Dienstag 18:30–20:00 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

Oberstufenzentrum KW
FS D46-224-11

Rainer Tietze
Mittwoch 17:30–19:00 Uhr
Dauer 10.02. bis 30.06.27, 38 UE
Gebühr* 182,40 €

Oberstufenzentrum Lübben
FS D46-224-51

Englisch B2.2

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus B2.1

Ricardo Cantergi
Donnerstag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Haus der VHS KW
HS C46-225-11

Katrin Höhne-Ortmann
Montag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

Gymnasium Luckau
HS C46-225-70

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Englisch B2.3

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus B2.2

Ricardo Cantergi
Donnerstag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Haus der VHS KW
FS D46-226-10

Katrin Höhne-Ortmann
Montag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Gymnasium Luckau
FS D46-226-70

Französisch A1

Nach Absolvierung der Stufe A1 können Sie vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Sie können sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen (z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben) und Sie können auf Fragen dieser Art Antwort geben. Sie können sich auf einfache Art verständigen, wenn die GesprächspartnerInnen langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

Das entsprechende Lehrbuch bitte erst nach der ersten Kursstunde kaufen. ■

Französisch A1.1 für die Reise

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse

Sigfrid Burvenich
Montag 19:15–20:45 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 153,90 €

Haus der VHS KW
HS C48-211-11

Athina Papadopoulou
Mittwoch 16:00–17:30 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Haus der VHS KW
HS C48-211-12

Sigfrid Burvenich
Montag 19:15–20:45 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 145,80 €

Haus der VHS KW
FS D48-211-11

Anzeige

Herzlich willkommen in Ihrem „Zuhause auf Zeit“
in der 2000 Jahre alten Stadt Saintes, 40 km vom
Atlantik entfernt.

Wir, Monika und Serge Lacombe, ein deutsch-
französisches Ehepaar, laden Sie herzlich ein.
Zimmer mit Frühstück ab 75,00 €.



Kontakt: www.entreloceanetcognac.com
Mail: entreloceanetcognac@gmail.com
Whats App/Tel.: +49 176 4057 5704
+33 6 36 20 48 74

Iryna Firsova
Mittwoch 19:15–20:45 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

VHS Lübben
HS C48-211-51

Iryna Firsova
Mittwoch 19:15–20:45 Uhr
Dauer 10.02. bis 30.06.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

VHS Lübben
FS D48-211-51

Französisch A1.2 für die Reise

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A1.1.

Sigfrid Burvenich
Montag 19:15–20:45 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

Haus der VHS KW
HS C48-212-10

Französisch A1.3 für die Reise

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A1.2

Sigfrid Burvenich
Montag 19:15–20:45 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Haus der VHS KW
FS D48-213-10

Französisch B1

Nach Absolvierung der Stufe B1 können Sie die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Sie können die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Sie können sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern und über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.

Das entsprechende Lehrbuch bitte erst nach der ersten Kursstunde kaufen.

Vorkenntnisse: sichere Mittelstufenkenntnisse aus B1.2 ■

Französisch B1

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A2

Sigfrid Burvenich
Montag 17:30–19:00 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

Haus der VHS KW
HS C48-221-10

Sigfrid Burvenich
Montag 17:30–19:00 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Haus der VHS KW
FS D48-221-10

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Italienisch A1

Planen Sie schon Ihre nächste Reise nach Italien? Lernen Sie mühelos die wichtigsten Ausdrücke und Redewendungen, damit Sie sich besser vor Ort verständigen können. Unsere muttersprachliche Kursleiterin aus Sizilien hilft Ihnen dabei, sich mühelos im Restaurant, auf Märkten oder im Hotel verständlich zu machen. ■

Italienisch A1.1 für die Reise

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse

Caterina Boschis
Donnerstag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Oberstufenzentrum KW
HS C49-211-10

Caterina Boschis
Donnerstag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Oberstufenzentrum KW
HS D49-211-10

Italienisch A1.2 für die Reise

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A1.1

Caterina Boschis
Donnerstag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Oberstufenzentrum KW
FS D49-212-10

Italienisch A1.3

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A1.2

Caterina Boschis
Mittwoch 16:15–17:45 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Oberstufenzentrum KW
HS C49-213-11

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Italienisch A2

Planen Sie schon Ihre nächste Reise nach Italien? Lernen Sie mühelos die wichtigsten Ausdrücke und Redewendungen, damit Sie sich besser vor Ort verständigen können. Unsere muttersprachliche Kursleiterin aus Sizilien hilft Ihnen dabei, sich mühelos im Restaurant, auf Märkten oder im Hotel verständlich zu machen. ■

Italienisch A2.1

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A1.3

Caterina Boschis
Mittwoch 18:00–20:15 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 54 UE
Gebühr* 251,10 €

Oberstufenzentrum KW
HS C49-214-11

Italienisch A2.2

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A2.1

Caterina Boschis
Donnerstag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 10.09.26 bis 28.01.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Oberstufenzentrum KW
HS C49-215-10

Caterina Boschis
Mittwoch 18:00–20:15 Uhr
Dauer 10.02. bis 30.06.27, 57 UE
Gebühr* 265,05 €

Oberstufenzentrum KW
FS D49-215-11



Marktplatz mit Blick auf die Kirche der Stadt Markarska in Kroatien. (Foto: Bernd Opitz)

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Italienisch A2.3

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A2.2

Caterina Boschis
Donnerstag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 11.02.27 bis 17.06.27, 32 UE
Gebühr* 148,10 €

Oberstufenzentrum KW
HS D49-216-10

Italienisch B1

Haben Sie bereits Italienisch bis zum Niveau A2 gelernt und möchten jetzt weiterlernen? In diesem Kurs können Sie in entspannter Atmosphäre und mit viel Spaß Ihr Ziel erreichen! Der Fokus des Italienischkurses liegt auf dem Sprechen. ■

Italienisch B1.1

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A2.3

Caterina Boschis
Donnerstag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Oberstufenzentrum KW
HS C49-217-10

Caterina Boschis
Mittwoch 16:15–17:45 Uhr
Dauer 10.02. bis 23.06.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Oberstufenzentrum KW
FS D49-221-10

Italienisch B1.2

Für Teilnehmende mit Kenntnissen aus B1.1

Caterina Boschis
Donnerstag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Oberstufenzentrum KW
FS D49-222-10

Italienisch B1.3

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus B1.2

Patrizia Bonino
Donnerstag 16:00–17:30 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Oberstufenzentrum KW
HS C49-223-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Italienisch B2

Ein Kurs für alle, die ein gutes Verständnis der italienischen Sprache bzw. Vorkenntnisse aus dem Sprachniveau B1 haben und ihr Wissen in einer netten Kleingruppe auffrischen, pflegen und vertiefen möchten. ■

Italienisch B2

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus B1.3

Patrizia Bonino
Donnerstag 17:40–19:10 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Oberstufenzentrum KW
HS C49-224-10

Patrizia Bonino
Donnerstag 16:00–17:30 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Oberstufenzentrum KW
FS D49-224-10

Patrizia Bonino
Donnerstag 17:40–19:10 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Oberstufenzentrum KW
FS D49-225-10

Polnisch A1

Sie möchten Polnisch lernen? Dann sind Sie hier genau richtig.

Ziel des Kurses ist es, die Verständigung in Alltags- und Begegnungssituationen zu ermöglichen. Im Kurs werden praktische Kenntnisse vermittelt sowie Aussprache, Wortschatz und Grammatik behandelt. ■

Polnisch A1.1

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse

Sylwia Walter
Mittwoch 15:15–16:45 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Haus der VHS KW
HS C4H-211-12

Sylwia Walter
Mittwoch 15:15–16:45 Uhr
Dauer 10.02. bis 23.06.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Haus der VHS KW
FS D4H-211-12

Polnisch A1.2

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A1.1

Sylwia Walter
Mittwoch 15:15–16:45 Uhr
Dauer 10.02. bis 30.06.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

Haus der VHS KW
FS D4H-212-12

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Polnisch B1

Ein Kurs für alle, die ein gutes Verständnis der polnischen Sprache bzw. Vorkenntnisse aus dem Sprachniveau A2 haben und ihr Wissen in einer netten Kleingruppe auffrischen, pflegen und vertiefen möchten. ■

Polnisch B1.2

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus B1.1

Sylvia Walter
Donnerstag 11:00–12:30 Uhr
Dauer 03.09.26 bis 28.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Haus der VHS KW
HS C4H-222-10

Polnisch B1.3

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus B1.2

Sylvia Walter
Mittwoch 17:00–18:30 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Oberstufenzentrum KW
HS C4H-223-10

Sylvia Walter
Donnerstag 11:00–12:30 Uhr
Dauer 11.02. bis 24.06.27, 34 UE
Gebühr* 158,10 €

Haus der VHS KW
FS D4H-223-10

Polnisch B2

Die Stufe B2 umfasst meist drei Semester mit ca. 100 UE (bei 2 UE pro Woche). Nach Absolvierung der Stufe B2 können Sie die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen. Sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Sie können sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. ■

Polnisch B2.1

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus B1.3

Sylvia Walter
Montag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

Oberstufenzentrum KW
HS C4H-224-10

Sylvia Walter
Mittwoch 17:00–18:30 Uhr
Dauer 10.02. bis 30.06.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

Oberstufenzentrum KW
FS D4H-224-10

Sylvia Walter
Montag 17:00–18:30 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Oberstufenzentrum KW
FS D4H-224-11

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Spanisch A1

Dieser Kurs ist für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse. Unsere muttersprachlichen Kursleitenden begleiten Sie Schritt für Schritt durch die Welt der hispanohablantes. ■

Spanisch A1.1

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse

N. N.
Montag 17:15–18:45 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 136,80 €

Oberstufenzentrum KW
HS C4N-211-11

N. N.
Montag 17:15–18:45 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 129,60 €

Oberstufenzentrum KW
FS D4N-211-11

Crashkurs Spanisch A1- Fit für die Reise

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse

Simone Blumeier
Dienstag 18.05.27, 18:00–19:30 Uhr
Donnerstag 20.05.27, 18:00–19:30 Uhr
Dienstag 25.05.27, 18:00–19:30 Uhr
Donnerstag 27.05.27, 18:00–19:30 Uhr
Dienstag 01.06.27, 18:00–19:30 Uhr
10 UE
Gebühr* 46,50 €

Oberstufenzentrum KW
FS D4N-211-12

Spanisch A1.2

Für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen

Maribel Ramirez Lopez
Montag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 32 UE
Gebühr* 147,25 €

Oberstufenzentrum KW
HS C4N-212-11

Spanisch A1.3

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A1.2

Maribel Ramirez Lopez
Dienstag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 01.09.26 bis 26.01.27, 32 UE
Gebühr* 147,25 €

Oberstufenzentrum KW
FS C4N-213-11

Maribel Ramirez Lopez
Montag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 30 UE
Gebühr* 139,50 €

Oberstufenzentrum KW
FS D4N-212-11

Julietta Amarilla
Montag 19:00–20:30 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 38 UE
Gebühr* 176,70 €

Oberstufenzentrum KW
HS C4N-213-10

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Spanisch A2

Am Ende der Stufe A2 können Sie: ein kurzes Gespräch über alltägliche Gewohnheiten führen, Vorlieben und Abneigungen ausdrücken, genaue Auskünfte zu etwas einholen (z. B. zu Wohnen, Reisen, Freizeit), über gegenwärtige und vergangene Aktivitäten, auch im Beruf, berichten. ■

Spanisch A2.1

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A1.3

Julieta Amarilla
Montag 17:15–18:45 Uhr
Dauer 31.08.26 bis 25.01.27, 32 UE
Gebühr* 147,25 €

Oberstufenzentrum KW
HS C4N-214-10

Julieta Amarilla
Montag 19:00–20:30 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Oberstufenzentrum KW
FS D4N-214-11

Maribel Ramirez Lopez
Dienstag 18:45–20:15 Uhr
Dauer 09.02. bis 29.06.27, 32 UE
Gebühr* 147,25 €

Oberstufenzentrum KW
FS D4N-214-12

Spanisch A2.2

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A2.1

Simone Blumeier
Mittwoch 18:00–19:30 Uhr
Dauer 02.09.26 bis 27.01.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Oberstufenzentrum KW
HS C4N-215-10

Julieta Amarilla
Montag 17:15–18:45 Uhr
Dauer 08.02. bis 28.06.27, 30 UE
Gebühr* 139,50 €

Oberstufenzentrum KW
FS D4N-215-10

Spanisch A2.3

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus A2.2

Simone Blumeier
Mittwoch 18:00–19:30 Uhr
Dauer 10.02. bis 23.06.27, 36 UE
Gebühr* 167,40 €

Oberstufenzentrum KW
FS D4N-216-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

5

Computerkurse Berufliche Bildung

Herbstsemester (HS) 2026

Frühjahrssemester (FS) 2027



(Foto: pexels)

Fit für den Beruf

Weiterkommen mit der VHS

Beruf und Arbeit sind für die Entwicklung und Bewahrung der persönlichen Identität sowie für die gesellschaftliche Teilhabe von herausragender Bedeutung. Berufliche Weiterbildung ist daher ein unverzichtbarer und zentraler Bestandteil der Volkshochschularbeit. Sie setzt bei Kompetenzen wie Lernfähigkeit und Sprachkenntnissen an und reicht bis zu abschlussbezogenen Qualifizierungsangeboten. Der kompetente Umgang mit Informationstechnologie und neuen Medien bildet einen Schwerpunkt im Programmbereich „Arbeit und Beruf“. Ebenfalls stark vertreten sind Fachlehrgänge zur beruflichen Weiterbildung in kaufmännischen, betriebswirtschaftlichen und technischen Bereichen sowie zur Optimierung von Managementkompetenzen. Veranstaltungen zu Querschnittsthemen, die berufliche und persönliche Kompetenzen stärken (Rhetorik, Selbstmarketing, Kreativitätstrainings), runden das Angebot ab.

Aber auch in anderen Programmbereichen finden sich beruflich qualifizierende und verwertbare Angebote: zum Beispiel interkulturelle Kompetenztrainings, Angebote zur betrieblichen Gesundheitsvorsorge und berufsbezogene Sprachkurse. ■

Computergrundkurse

Computereinführung in Windows/Internet

Grundkurs für NeueinsteigerInnen u. a.

In diesem Grundlagenkurs lernen Sie als Anfängerin oder Anfänger ohne oder mit geringen Vorkenntnissen den Umgang mit dem PC und dem Betriebssystem Microsoft Windows kennen. Sie bedienen Computer mit Tastatur und Maus und erlernen Funktionen und Inhalte der zahlreichen Menüs. In Übungen am PC erstellen, speichern und kopieren Sie Ihre ersten Dateien mit Texten und Bildern. Sie „schnuppern“ im Internet und lernen die elektronische Post (E-Mail) kennen. Die Kursleitung geht auf die unterschiedlichen Betriebssystemversionen (Windows 10 und 11) ein.

Bitte bringen Sie einen Datenträger (z. B. USB-Stick) zum Speichern der Übungsdaten mit. ■

Kathrin Ellenrieder
Donnerstag 17:00–19:30 Uhr
Dauer 24.09. bis 10.12.26, 30 UE
Gebühr* 139,50 €

Oberstufenzentrum Lübben
HS C51-610-50

Annett Krause
Dienstag 17:00–19:15 Uhr
Dauer 15.09. bis 01.12.26, 30 UE
Gebühr* 139,50 €

Oberstufenzentrum KW
HS C51-611-11

Kathrin Ellenrieder
Donnerstag 17:00–19:30 Uhr
Dauer 18.02. bis 13.05.27, 30 UE
Gebühr* 139,50 €

Oberstufenzentrum Lübben
FS D51-610-50

Annett Krause
Dienstag 17:00–19:15 Uhr
Dauer 23.02. bis 11.05.27, 30 UE
Gebühr* 139,50 €

Oberstufenzentrum KW
FS D51-611-11

PC-Grundlagen – Auffrischkurs

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen

Die digitale Welt entwickelt sich rasant – bleiben Sie am Ball! Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihre PC-Kenntnisse auffrischen und vertiefen möchten. Egal, ob Sie im Berufsalltag sicherer werden, private Projekte umsetzen oder einfach die Grundlagen festigen wollen: Hier lernen Sie Schritt für Schritt, wie Sie Ihren Computer effizient und selbstbewusst nutzen.

Inhalte im Überblick:

- Bedienung von Windows – von der Oberfläche bis zu Systemeinstellungen
- Dateimanagement: Ordner strukturieren, speichern und wiederfinden
- Erweiterte Grundlagen der Textverarbeitung und Tabellenkalkulation
- Internet und E-Mails: sichere Nutzung und praktische Tipps
- Datensicherung und einfache Problemlösungen

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Ihr Nutzen wäre, dass Sie mehr Routine im Umgang mit dem PC gewinnen. Sie sparen Zeit durch effizientere Arbeitsabläufe und fühlen sich sicherer in der digitalen Welt.

Der Kurs eignet sich für Anfängerinnen und Anfänger mit ersten Vorkenntnissen sowie für Wiedereinsteigerinnen und -einsteiger, die ihr Wissen aktualisieren möchten.

Bitte bringen Sie einen Datenträger (z. B. USB-Stick) zum Speichern der Übungsdaten mit. ■

Kathrin Ellenrieder
Dienstag 17:00–19:30 Uhr
Dauer 22.09. bis 10.11.26, 18 UE
Gebühr* 83,70 €

Oberstufenzentrum Lübben
HS C51-615-50

Kathrin Ellenrieder
Dienstag 17:00–19:30 Uhr
Dauer 16.02. bis 06.04.27, 18 UE
Gebühr* 83,70 €

Oberstufenzentrum Lübben
FS D51-615-50

Microsoft Word, Excel und PowerPoint

Computerkurs Word, Excel und PowerPoint

Grundkurs für Arbeit und Beruf

Diese drei Programme bilden die Hauptsäulen der Microsoft Office-Büroanwendung.

In Word lernen Sie:

- Formatieren von Zeichen und Absätzen
- Einfügen von Kopf- und Fußzeilen (z. B. für die Seitennummerierung)
- Arbeiten mit Tabstopps für Texteingaben in Tabellenform
- Umgang mit der Tabellenfunktion
- Einfügen und Bearbeiten von Grafiken (z. B. Cliparts oder Bilder)
- Dokument für den Ausdruck einrichten

In PowerPoint lernen Sie:

- einfache Präsentationen erstellen
- Animationen, Folienübergänge, Grafiken und Tabellen einbinden
- Zeichenobjekte, Kopf- und Fußzeilen
- Handzettel zum Drucken vorbereiten
- fertige Präsentationen vorstellen

In Excel lernen Sie:

- Eingeben und Formatieren von Zahlen und Text
- Auto-Ausfüll-Funktionen (Datumslisten und Zahlenreihen)
- Erstellen von Berechnungstabellen mit einfachen Formeln und Funktionen
- relative und absolute Zellenbezüge
- Kopf- und Fußzeilen, Seitennummerierung, Tabellenrahmen
- Erstellen und Formatieren eines Diagramms
- Arbeitsbereich für den Ausdruck einrichten (Seitenumbruchvorschau)
- Möglichkeiten des Datenaustauschs zwischen den Office-Anwendungen

Sie sollten Windows-Kenntnisse haben, z. B. nach dem Besuch eines Computergrundkurses.

Bitte bringen Sie einen Datenträger (z. B. USB-Stick) zum Speichern der Übungsdaten mit. ■

Annett Krause
Donnerstag 17:30–19:45 Uhr
Dauer 12.11.26 bis 28.01.27, 30 UE
Gebühr* 139,50 €

Oberstufenzentrum KW
HS C51-630-10

Annett Krause
Donnerstag 17:30–19:45 Uhr
Dauer 15.04. bis 24.06.27, 30 UE
Gebühr* 139,50 €

Oberstufenzentrum KW
FS D51-630-10

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Computerkurs Word und Excel

Grundkurs

Die Textverarbeitung mit Word und die Tabellenkalkulation mit Excel bilden die Grundlage des Microsoft Office-Softwarepakets und sind aus den heutigen Büroanwendungen kaum wegzudenken. Sie erlernen in diesem Kurs die grundlegenden Funktionen beider Programme, wie z. B. Aufbau, Symbole, Menüführung und Bedeutung der einzelnen Menüs. Das Gestalten von Tabellen und Platzieren von Grafiken gehören genauso zum Programm wie Zellenformate und Rechenfunktionen in der Tabellenkalkulation. Mit zum Kursprogramm gehören auch Grundlagen der Typografie.

Sie sollten Windows-Kenntnisse haben, z. B. nach dem Besuch eines Computergrundkurses.

Bitte bringen Sie einen Datenträger (z. B. USB-Stick) zum Speichern der Übungsdaten mit. ■

Kathrin Ellenrieder
Dienstag 17:00–19:30 Uhr
Dauer 17.11.26 bis 26.01.27, 30 UE
Gebühr* 139,50 €

Kathrin Ellenrieder
Dienstag 17:00–19:30 Uhr
Dauer 13.04. bis 22.06.27, 30 UE
Gebühr* 139,50 €

Oberstufenzentrum Lübben
HS C51-630-50

Oberstufenzentrum Lübben
FS D51-630-50

Computerkurs Excel – Grundkurs 1

Die Tabellenkalkulation Excel ist als Bestandteil des Microsoft Office-Softwarepakets für das Erfassen, Filtern und Auswerten von Datentabellen das geeignete Programm. In diesem Kurs werden folgende Schwerpunkte gelehrt:

- Tabellen anlegen und eingegebene Werte formatieren
- Einfache Formeln und die häufigsten Funktionen
- Elementare Druckfunktionen
- Basisformen von Diagrammen
- Wie macht man eine „schöne“ Tabelle?
- Die Möglichkeiten des Autofilters
- Einsatz des Spezialfilters
- Nutzung filtrierter Daten
- Benutzerdefinierte Formatierung
- Übersicht über die angebotenen Diagrammtypen
- Diagramme erstellen und gestalten, Formatierung der Elemente
- Spezielle Diagrammformen nutzen
- Dynamische Diagramme

Sie sollten Windows-Kenntnisse haben, z. B. nach dem Besuch eines Computergrundkurses.

Bitte bringen Sie einen Datenträger (z. B. USB-Stick) zum Speichern der Übungsdaten mit. ■

Christian Pogatzki
Montag 17:00–19:15 Uhr
Dauer 16.11. bis 21.12.26, 18 UE
Gebühr* 83,70 €

Oberstufenzentrum KW
HS C51-631-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Computerkurs Excel – Grundkurs

Die Tabellenkalkulation Excel ist als Bestandteil des Microsoft Office-Softwarepakets für das Erfassen, Filtern und Auswerten von Datentabellen das geeignete Programm. In diesem Kurs werden folgende Schwerpunkte gelehrt:

- Tabellen anlegen und eingegebene Werte formatieren
- einfache Formeln und die häufigsten Funktionen
- elementare Druckfunktionen
- Basisformen von Diagrammen
- Wie macht man eine „schöne“ Tabelle?
- die Möglichkeiten des Autofilters
- Einsatz des Spezialfilters
- Nutzung filtrierter Daten
- benutzerdefinierte Formatierung
- Übersicht über die angebotenen Diagrammtypen
- Diagramme erstellen und gestalten, Formatierung der Elemente
- spezielle Diagrammformen nutzen
- dynamische Diagramme

Sie sollten Windows-Kenntnisse haben, z. B. nach dem Besuch eines Computergrundkurses.

Bitte bringen Sie einen Datenträger (z. B. USB-Stick) zum Speichern der Übungsdaten mit. ■

Karsten Stein
Mittwoch 17:00–19:15 Uhr
Dauer 30.09. bis 18.11.26, 18 UE
Gebühr* 83,70 €

Karsten Stein
Mittwoch 17:00–19:15 Uhr
Dauer 07.04. bis 12.05.27, 18 UE
Gebühr* 83,70 €

Oberstufenzentrum Lübben
HS C51-631-50

Oberstufenzentrum Lübben
FS D51-631-50

Computerkurs Excel – Grundkurs 2

Die Tabellenkalkulation Excel ist als Bestandteil des Microsoft Office-Softwarepakets für das Erfassen, Filtern und Auswerten von Datentabellen das geeignete Programm. In diesem Kurs werden folgende Schwerpunkte gelehrt:

- Basisfunktionen des Listenbereiches
- Statistikfunktionen des Listenbereiches
- Textfunktionen des Listenbereiches
- Textfunktionen als Unterstützungsarbeit mit Listen
- Pivot-Tabellen erstellen
- Pivot-Tabellen auswerten und ihre Darstellung und Aussage anpassen
- externe Datenquellen und Konsolidierung mehrerer Quellen
- Pivot-Charts
- Struktur von Formeln und Funktionen in Excel
- Analyse von vorgegebenen Formeln
- Bedeutung der WENN-Funktion für die Formelkonstruktion
- Methoden der Entwicklung umfangreicher Formeln

Sie sollten Windows-Kenntnisse (z. B. nach dem Besuch eines Computergrundkurses) und bereits sichere Excel-Grundkenntnisse (z. B. aus unserem Excel-Grundkurs) haben.

Bitte bringen Sie einen Datenträger (z. B. USB-Stick) zum Speichern der Übungsdaten mit. ■

Christian Pogatzki
Montag 17:00–19:15 Uhr
Dauer 15.02. bis 05.04.27, 18 UE
Gebühr* 83,70 €

Oberstufenzentrum KW
FS D51-632-10

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Mobile Kommunikation

Smartphone und Tablet – Erste Schritte mit dem Android-Betriebssystem

Grundkurs

Smartphones und Tablets können viel mehr als telefonieren. Sie entwickeln sich zu den Computern von heute. Aus Alltag, Hobby und Beruf werden sie sich bald nicht mehr wegdenken lassen. Wegen der Vielzahl an Funktionen und einer Menge Konfigurationsmöglichkeiten kann der Umgang mit diesen Geräten zunächst verwirren. Dieser Kurs bietet einen Einstieg in die einfache und sichere Bedienung eines Smartphones oder eines Tablets.

Googles Betriebssystem **Android** ist das am weitesten verbreitete für Smartphones und Tablet.

Bitte bringen Sie ein betriebsbereites und aufgeladenes Smartphone/Tablet (Android-Betriebssystem) samt Anschlusskabel, Netzteil und Bedienungsanleitung mit. Gern können Sie auch Zubehör mitbringen oder ein weiteres Gerät. Sollten Sie schon ein Google-Konto haben, vergessen Sie bitte den Kontonamen und das Passwort nicht. Falls Ihr Gerät eine SIM-Karte hat, ist die PIN erforderlich. ■

Annett Krause
Dienstag 17:00–20:15 Uhr
Dauer 05.01. bis 26.01.27, 12 UE
Gebühr* 55,80 €

Haus der VHS KW
HS C53-616-13

Uwe Kielgas
Dienstag 16:00–17:30 Uhr
Dauer 29.09. bis 17.11.26, 12 UE
Gebühr* 55,80 €

Stadtbibliothek Lübben
HS C53-616-50

Annett Krause
Dienstag 17:00–20:15 Uhr
Dauer 01.06. bis 15.06.27, 12 UE
Gebühr* 55,80 €

Haus der VHS KW
FS D53-616-13

Uwe Kielgas
Dienstag 16:00–17:30 Uhr
Dauer 02.03. bis 20.04.27, 12 UE
Gebühr* 55,80 €

Stadtbibliothek Lübben
FS D53-616-50

Smartphone und Tablet – Erste Schritte mit dem Android-Betriebssystem

Grundkurs 2

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Lübben

Smartphones und Tablets können viel mehr als telefonieren. Sie entwickeln sich zu den Computern von heute. Aus Alltag, Hobby und Beruf werden sie sich bald nicht mehr wegdenken lassen. Wegen der Vielzahl an Funktionen und einer Menge Konfigurationsmöglichkeiten kann der Umgang mit diesen Geräten zunächst verwirren. Dieser Kurs bietet einen Einstieg in die einfache und sichere Bedienung eines Smartphones oder eines Tablets.

Googles Betriebssystem **Android** ist das am weitesten verbreitete für Smartphones und Tablet.

Bitte bringen Sie ein betriebsbereites und aufgeladenes Smartphone/Tablet (Android-Betriebssystem) samt Anschlusskabel, Netzteil und Bedienungsanleitung mit. Gern können Sie auch Zubehör mitbringen oder ein weiteres Gerät. Sollten Sie schon ein Google-Konto haben, vergessen Sie bitte den Kontonamen und das Passwort nicht. Falls Ihr Gerät eine SIM-Karte hat, ist die PIN erforderlich.

Bitte bringen Sie ein betriebsbereites und aufgeladenes Smartphone/Tablet (Android-Betriebssystem) samt Anschlusskabel, Netzteil und Bedienungsanleitung mit. Gern können Sie auch Zubehör mitbringen oder ein weiteres Gerät. ■

Uwe Kielgas
Dienstag 16:00–17:30 Uhr
Dauer 01.12.26 bis 19.01.27, 12 UE
Gebühr* 55,80 €

VHS Lübben
HS C53-618-50

Uwe Kielgas
Dienstag/Montag 16:00–17:30 Uhr
Dauer 04.05. bis 14.06.27, 12 UE
Gebühr* 55,80 €

VHS Lübben
FS D53-618-50

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Apple iPhone und iPad kennen- und beherrschen lernen

Grundkurs

Im Kurs lernen Sie Ihr iPhone oder iPad von Grund auf kennen, damit die Benutzung einfach wird und Spaß macht. Es werden u. a. folgende Fragestellungen behandelt:

- Wie bediene ich Bildschirm, Tastatur und den Touchscreen?
- Wie sichere ich mein Gerät vor Missbrauch und Datenverlust?
- Wie stelle ich mein Gerät nach meinen Bedürfnissen ein?
- Wie nutze ich die mitgelieferten Standard Apps (E-Mail, Webbrowser, Kalender, Kontakte)?
- Wie finde ich die richtigen Apps für meine Zwecke?
- Wie verlängere ich die Lebensdauer des Akkus?
- Welche Möglichkeiten bietet die iCloud?

Bitte mitbringen: Apple iPhone/iPad und, wenn vorhanden, EarPods/Kopfhörer ■

Ulrike John
Donnerstag 17:00–20:15 Uhr
Dauer 03.12. bis 17.12.26, 12 UE
Gebühr* 55,80 €

Haus der VHS KW
HS C53-619-10

Apple iPhone und iPad nutzen und kommunizieren wie Profis

Grundkurs 2

Nutzen Sie Ihr iPhone oder iPad, um einfach und schnell mit Familie, Freunden und Kollegen zu kommunizieren. Auf der Agenda stehen folgende Apps: Kontakte, E-Mail, Erinnerungen, Karten, Notizen, Safari-Browser, Fotos.

Sie lernen, was Sie beim Erreichen der Speicherkapazität tun können. Voraussetzung für diesen Kurs ist die sichere Bedienung von Bildschirmtastatur und Touchscreen. Die Apple-ID und das Passwort sind Ihnen bekannt. Alle Geräte müssen betriebsbereit sein.

Bitte mitbringen: Apple iPhone/iPad und, wenn vorhanden, EarPods/Kopfhörer ■

Ulrike John
Donnerstag 17:00–20:15 Uhr
Dauer 08.04. bis 22.04.27, 12 UE
Gebühr* 55,80 €

Haus der VHS KW
FS D53-620-10

Internet für alle – Eine Einführung in die digitale Welt

Grundkurs

Entdecken Sie die digitale Welt!

In diesem Kurs erlernen Sie, wie Sie das Internet für Ihre Bedürfnisse nutzen können. Von der Suche nach Informationen über die Kommunikation mit Freunden und Familie bis hin zu Onlinebanking und E-Shopping – wir werden Ihnen die wichtigsten Anwendungen und Sicherheitstipps vorstellen.

Unser Kurs ist speziell für Anfängerinnen und Anfänger konzipiert und bietet eine umfassende Einführung in die digitale Welt. Sie werden lernen, wie Sie:

- Das Internet sicher und selbstständig nutzen können
- Informationen und Ressourcen finden und bewerten
- Sich online sicher und geschützt bewegen
- Onlinebanking und E-Shopping nutzen
- Mit Freunden und Familie online kommunizieren

Unser erfahrener Kursleiter wird Sie durch die Welt des Internets führen und Ihnen helfen, Ihre Ziele zu erreichen.

Bitte mitbringen: Schreibzeug, weitere mitzubringende Materialien benennt der Kursleiter am 1. Kursstag. ■

**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



Uwe Kielgas
Donnerstag 16:00–17:30 Uhr
Dauer 05.11. bis 10.12.26, 12 UE
Gebühr* 55,80 €

VHS Lübben
HS C53-630-50

Uwe Kielgas
Donnerstag 16:00–17:30 Uhr
Dauer 08.04. bis 20.05.27, 12 UE
Gebühr* 55,80 €

VHS Lübben
FS D53-630-50

Buchführung

Buchführung – Grundkurs Rechnungswesen Teil 1

Als Teilnehmende ohne Vorkenntnisse erlernen Sie die Notwendigkeiten, Grundsätze und viele Fachbegriffe der Buchführung. Folgende Themen werden behandelt: Aufgaben und gesetzliche Grundlagen, Inventur, Inventar und Bilanz, einfacher und zusammengesetzter Buchungssatz, Schlussbilanzkonto, Erfolgskonten, Umsatzsteuer, Abschreibung und Einführung in die Lohn- und Gehaltsbuchung.

Bitte Schreibzeug mitbringen. ■

Sabine Lucius
Montag 17:30–20:45 Uhr
Dauer 09.11.26 bis 18.01.27, 40 UE
Gebühr* 186,00 €

Haus der VHS KW
HS C54-610-10

Sabine Lucius
Montag 17:30–20:45 Uhr
Dauer 08.02. bis 26.04.27, 40 UE
Gebühr* 186,00 €

Haus der VHS KW
FS D54-610-10

Organisation, Management

Coaching kompakt – Grundlagen für Beruf und Alltag

Coaching ist eine wertvolle Methode, um Menschen in beruflichen und persönlichen Entwicklungsprozessen zu begleiten. Dieser Kurs vermittelt Ihnen fundierte Grundlagen, ein systemisches Prozessverständnis sowie zentrale Methoden und erste Interventionen. Sie erhalten einen strukturierten Überblick über das Berufsbild Coaching, lernen zentrale Wirkfaktoren kennen, üben praxisnahe erste Interventionen. Der Kurs richtet sich an Führungskräfte, Personalverantwortliche, Beraterinnen und Berater sowie an alle, die Coaching-Tools im Beruf oder Privatleben anwenden möchten, sei es beispielsweise im Führungskontext, zur Unterstützung von Entscheidungsprozessen, in der beruflichen Orientierung oder der persönlichen Zielfarbeit. Nach dem Kurs kennen Sie die Grundlagen von Coaching, verfügen über ein systemisches Grundverständnis und üben praktische Methoden für die Gesprächsführung im Coaching. Die Einführungstage schaffen ein solides Fundament, während die Folgetage der Vertiefung, Anwendung und Reflexion dienen. Der Kurs ist keine vollständige Coaching-Ausbildung, sondern eine kompakte Einführung, ideal für alle, die Interesse an systemischem Coaching haben bzw. Coaching-Elemente in ihren Alltag integrieren möchten.

Bitte Schreibzeug mitbringen. ■

Constanze Westermann
Samstag 07.11.26, 10:00–17:00 Uhr
Sonntag 08.11.26, 10:00–17:00 Uhr
Samstag 21.11.26, 10:00–17:00 Uhr
Sonntag 22.11.26, 10:00–17:00 Uhr
32 UE
Gebühr* 148,80 €

Haus der VHS KW
HS C57-625-10

***Wichtiger Hinweis:** Durch die derzeitige Anpassung der Gebührensatzung können sich Änderungen bei den Kursgebühren ergeben. Die aktuellen Gebühren werden Ihnen bei der Anmeldung angezeigt.

Coaching kompakt – Grundlagen für Beruf und Alltag

Bildungsfreistellung

Coaching ist eine wertvolle Methode, um Menschen in beruflichen und persönlichen Entwicklungsprozessen zu begleiten. Dieser Kurs vermittelt Ihnen fundierte Grundlagen, ein systemisches Prozessverständnis sowie zentrale Methoden und erste Interventionen. Sie erhalten einen strukturierten Überblick über das Berufsbild Coaching, lernen zentrale Wirkfaktoren kennen, üben praxisnahe erste Interventionen. Der Kurs richtet sich an Führungskräfte, Personalverantwortliche, Beraterinnen und Berater sowie an alle, die Coaching-Tools im Beruf oder Privatleben anwenden möchten, sei es beispielsweise im Führungskontext, zur Unterstützung von Entscheidungsprozessen, in der beruflichen Orientierung oder der persönlichen Zielearbeit. Nach dem Kurs kennen Sie die Grundlagen von Coaching, verfügen über ein systemisches Grundverständnis und üben praktische Methoden für die Gesprächsführung im Coaching. Der Kurs ist keine vollständige Coaching-Ausbildung, sondern eine kompakte Einführung, ideal für alle, die Interesse an systemischem Coaching haben bzw. Coaching-Elemente in ihren Alltag integrieren möchten.

Bildungsfreistellung für Brandenburg: in der Beiratung;

Berlin: anerkannt gemäß § 10 (5) des Berliner Bildungszeitgesetzes

Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung zur Vorlage beim Arbeitgeber.

Bitte Schreibzeug mitbringen. ■

Constanze Westermann

15.02.–19.02.27

Montag bis Freitag, 09:00–15:00 Uhr,
35 UE

Gebühr* 162,75 €

Haus der VHS KW

FS D57-626-10



Constanze Westermann ist systemische Personal- und Business-Coach mit langjähriger Erfahrung im HR-Umfeld. Sie begleitet Fach- und Führungskräfte sowie Teams bei beruflichen Fragestellungen, Entscheidungsprozessen und Neuorientierungen. Ihr Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung beruflicher Klarheit und tragfähiger Perspektiven. In ihrer Arbeit verbindet sie einen klaren Blick für Strukturen und Organisationen mit Ressourcenorientierung, lösungsfokussierter Methodik sowie einer wertschätzenden und professionellen Haltung. ■



**Gebühr wird zur Veranstaltung bar kassiert.

Die angegebenen Preise enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer. Diese wird, sofern sie anfällt, zusätzlich berechnet.



ERLEBNIS VOLKSHOCHSCHULE: BILDUNG FÜR ALLE!



DIE **20 VHS IN BRANDENBURG** BIETEN ZUSAMMEN

7.500 KURSE UND **1.000 EINZELVERANSTALTUNGEN** MIT ÜBER **220.000 UNTERRICHTSEINHEITEN**

JÄHRLICH AN. ÜBER **70.000 TEILNEHMER*INNEN** BESUCHEN DURCHSCHNITTLICH **9x PRO JAHR** DIE VHS.

DAS SIND GESAMT **630.000 BESUCHE** BEI KURSEN, DAZU RUND **10.000** BEI **EINZELVERANSTALTUNGEN**
UND **20.000** ZU **AUSSTELLUNGEN**.

6

Weitere Angebote Anhang

Herbstsemester (HS) 2026

Frühjahrssemester (FS) 2027



talentCAMPus Theaterworkshop

Integration

Gesellschaftliche Integration:

Neben dem Erwerb von Sprachkenntnissen und der Entfaltung beruflicher Potenziale spielt auch die gesellschaftliche Integration eine äußerst wichtige Rolle. Seit jeher ist die Gesellschafts- und Demokratiebildung eine zentrale Säule der Bildungsarbeit der Volkshochschule Dahme-Spreewald. In diesem Zusammenhang spielt auch das Thema Integration eine bedeutende Rolle für unsere Demokratie. Damit Integration gelingen kann, ist zu betonen, dass sie keine Einbahnstraße ist, die nur den Neuzugewanderten Richtung und Orientierung weist. Sie setzt das aufrichtige Interesse der einheimischen Bevölkerung an den neuen Mitmenschen sowie an deren bisherigen Lebensentwürfen und Erfahrungen voraus.

Dementsprechend bietet das Programm der VHS unter anderem Angebote zu Themen wie Religion, Kultur und Geschichte. Hierbei haben Sie die Möglichkeit, sich interkulturell auszutauschen und zu verständigen. Literatur, Musik, Film und andere Kunstformen bieten eine hervorragende Möglichkeit, den vielfältigen und bereichernden Austausch zwischen den unterschiedlichen Erfahrungswelten aus Geschichte und Gegenwart darzustellen. Die Entwicklung neuer und kreativer Bildungsformate geschieht auf den Grundsätzen des transkulturellen Lernens, sodass Begegnung und gemeinsames Lernen von Mensch zu Mensch auf Augenhöhe stattfinden können.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die Ansprechpartnerin:
vhs-deutsch@dahme-spreewald.de, Tel.: 03375 26-2500

Sprachliche Integration:

Der erste Schritt zu einer gelungenen Integration ist das Erlernen der deutschen Sprache. Zu dem klassischen Kursprogramm der deutschen Volkshochschulen zählt seit vielen Jahren der Deutschkurs für Nichtmuttersprachler. Dementsprechend führt auch die VHS Dahme-Spreewald aktuell Kurse für Deutsch als Fremdsprache (DaF) auf den Niveaustufen A1 bis B2 durch. Als anerkanntes Prüfungszentrum des Sprachtestanbieters Telc gGmbH und G.a.s.t e. V. bietet die VHS zudem die Möglichkeit, am Ende eines DaF-Kurses eine Sprachprüfung abzulegen und ein europaweit anerkanntes Zertifikat zu erlangen. Eine besondere Verantwortung und Herausforderung für die VHS liegt darin, alle am Deutschunterricht interessierten Menschen, unabhängig von ihrem Aufenthalts- oder sozialrechtlichen Status, im Blick zu behalten. Die verschiedenen Kursarten werden deshalb stets bei sich ändernden Gesetzeslagen aufeinander angepasst und abgestimmt, um einerseits Barrieren zum Zugang für die exklusiven, bundesgeförderten BAMF-Sprachangebote abzubauen und andererseits Lücken zwischen Schule, Ausbildung, Studium und Arbeit zu schließen.

BAMF-geförderte Integrationskurse mit spezifischen Zugangsvoraussetzungen:

Die VHS Dahme-Spreewald ist seit 2016 zertifizierter Kursträger für allgemeine Integrationskurse und Integrationskurse mit Alphabetisierung. Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) setzt den Rahmen für die Kurse mittels eines einheitlich geregelten Lehrplans von 600 bzw. 900 Unterrichtsstunden und einer zentral organisierten abschließenden Sprachprüfung, des „Deutschtest für Zuwanderer“. Das Ziel ist es, dass die Teilnehmenden das Sprachniveau B1 erreichen und grundlegende Kenntnisse über die Rechtsordnung, Kultur und Geschichte erlangen. Der Integrationskurs richtet sich grundsätzlich an Menschen mit einer Aufenthaltserlaubnis, einer guten Bleibeperspektive, EU-Bürger und deutsche Staatsangehörige ohne ausreichende Deutschkenntnisse. Die Zulassung zu einem Integrationskurs und die Beantragung der vollständigen bzw. anteiligen Übernahme der Kosten werden durch das BAMF, das Jobcenter, die Agentur für Arbeit, die Ausländerbehörde und das Sozialamt geprüft. Die Zugangsregelungen für Menschen ohne einen dauerhaften Aufenthalt in Deutschland (z. B. mit Duldung oder Aufenthaltsgestattung) unterliegen den stetigen Änderungen durch den Gesetzgeber.

Deutschkurse ohne formale Zugangsvoraussetzungen:

In den Räumen der VHS und im Oberstufenzentrum Königs Wusterhausen finden semesterweise getaktete Deutschsprachkurse in den unterschiedlichen Niveaustufen von A1 bis B2 (entsprechend dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen) statt. Die Teilzeit- und Abendkurse richten sich insbesondere an Menschen, die eigenständig neben der Erwerbstätigkeit, Schule oder Ausbildung oder privaten Verpflichtungen ihre Sprachkompetenz verbessern wollen. Die Kurse bieten auch jenen Menschen, die nicht an den Integrationskursen teilnehmen dürfen, die Chance, umfassende Deutschkenntnisse zu erlangen.

Niedrigschwellige und unterkunftsnah Deutschkurse:

Die Volkshochschule bietet aktuell Deutschkurse auf den Niveaustufen A1 bis A2 in der

unmittelbaren Wohnortnähe der Neuzugewanderten an. Je nach Bedarf finden in den verschiedenen Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises und in deren Nähe, z. B. in den Mehrgenerationenhäusern und Quartier- und Bürgertreffs, Deutschkurse statt. Die Angebote richten sich vordergründig an besonders schutzbedürftige Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen, wie z. B. wegen der Betreuung von kleinen Kindern oder einer Behinderung oder sozialer Problemlagen, in ihrer Mobilität eingeschränkt sind. Das Ziel der Kurse ist das Erlernen einfacher Deutschkenntnisse und die Befähigung, sich in der neuen Umgebung zurechtzufinden. Die Themenfelder von besonderer Wichtigkeit für die Zielgruppe, wie z. B. Alltag in Deutschland, lokale Besonderheiten, Kindergarten/Schule und Gesundheit, stehen im Mittelpunkt. Im sprachlichen Bereich bilden die Förderung der Sprechfähigkeit und des Hörvermögens den Schwerpunkt. Die Teilnahme an den vom Landkreis finanzierten Deutschkursen ist, unabhängig vom Aufenthaltsstatus, für jedermann möglich.

BAMF-geförderte Berufssprachkurse:

Mit der Zertifizierung der VHS als Kursträger für allgemeine berufsbezogene Sprachkurse (BSK) und Spezialkurse für bestimmte Berufsgruppen durch das BAMF im Jahr 2017 ergab sich die Möglichkeit, Zugewanderte mit Aufenthaltsgestattung, Duldung oder aus der EU für eine berufliche Zukunft im Landkreis fit zu machen. Die BSK-Kurse werden mit den unterschiedlichen Niveaustufen A2, B1, B1+, B2 und C1 an den Standorten in Königs Wusterhausen, Lübben und Schönefeld durchgeführt. Darüber hinaus kooperiert die VHS über die Migrationsbeauftragte und in Zusammenarbeit mit der Bildungsmanagerin des Landkreises mit den lokalen Wirtschaftsbetrieben, um dem Bedarf nach einer schnellen Rekrutierung und Qualifizierung von ausländischen Fachkräften Rechnung zu tragen. Als besonders wirksam und praktikabel haben sich die sogenannten Firmenkurse erwiesen. So können Deutschkurse im Unternehmen, abgestimmt mit den Dienstplänen der Beschäftigten und mit dem erforderlichen branchenspezifischen Sprachwortschatz, durchgeführt werden.

Deutsch lernen am Arbeitsplatz:

Seit 2024 hat das BAMF ein neues Konzept der arbeitsplatzorientierten Sprachkurse, die zwischen 100 und 150 UE umfassen, eingeführt.

Die sog. JOB-Berufssprachkurse können unmittelbar vor Arbeitsaufnahme oder beschäftigungsbegleitend stattfinden.

Der Kursinhalt umfasst folgende Elemente:

- berufsbezogenes Kommunikationstraining mit Arbeitsplatzbezug
- Arbeitsplatz- und fachspezifische Vertiefung
- individuelles Sprachcoaching inkl. Lernberatung

Die Durchführung erfolgt durch enge Kooperation mit Betrieben. Bitte sprechen Sie uns diesbezüglich an. Wir beraten Sie gerne dazu.

Die Mitarbeitenden der VHS beraten Sie gern individuell über das für Sie passende Deutschkursangebot und unterstützen Sie gegebenenfalls bei der Beantragung auf Zulassung zum Kurs an den Sprechtagen.

VHS Dahme-Spreewald

15711 Königs Wusterhausen, Schulweg 1b

AnsprechpartnerInnen: Marta Kemperink, Uta Weitendorf (Königs Wusterhausen), Marija Imhof, Omar Abu-Fakher (Lübben)

vhs-deutsch@dahme-spreewald.de

Unsere MitarbeiterInnen sprechen Deutsch, Englisch, Polnisch, Arabisch, Serbisch, Spanisch

Sprechtag in Königs Wusterhausen: dienstags 11:00–15:00 Uhr und donnerstags 9:00–15:00 Uhr

Sprechtag in Lübben: dienstags 09:00–15:00 Uhr und donnerstags 9:00–15:00 Uhr sowie nach Vereinbarung Tel.: 03375 26-2500

Bitte kommen Sie zur Sprechstunde mit folgenden Dokumenten:

- Berechtigung, Verpflichtung zum Integrationskurs (falls vorhanden)
- Reisepass, Personalausweis, Nachweis zum Aufenthaltsstatus
- Nachweis zum Bezug von Sozialleistungen
- Sprachzertifikate (falls vorhanden)



Der talentCAMPus – Junge VHS

Ferien und Bildung – eine gelungene Kombination? Ja, beim talentCAMPus Königs Wusterhausen. Das geförderte Ferienbildungsprogramm bietet allen Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit einer schönen und interessanten Ferienzeit, bei der sie spielend Neues lernen und entdecken dürfen. Fernab des Schulalltags können sie die eigenen (verborgenen) Talente in Kunst und Kultur erforschen. Sie entwickeln neue Interessen und Perspektiven und erlernen ganz nebenbei wichtige Fähigkeiten für ein selbstbestimmtes Leben.

Der talentCAMPus ist ein vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) im Rahmen des Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ gefördertes Programm für außerschulische Angebote der kulturellen Bildung. Beim lokalen „Bündnis für Bildung“ in Königs Wusterhausen wirken die meisten Träger der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit mit. Zu den beteiligten Trägern gehören unter anderem das Mehrgenerationenhaus Fontanetreff, der Jugendclub Fontane, der Stadtjugendring Königs Wusterhausen und die Stadtbibliothek Königs Wusterhausen. Das Förderprogramm richtet sich insbesondere an Kinder und Jugendliche, die sich in einer sozialen, finanziellen oder bildungsbezogenen Risikolage befinden. Mit der Verortung des talentCAMPus im Neubaugebiet in Königs Wusterhausen und einer kostenlosen Teilnahme, einschließlich Mittagsverpflegung wird das Projekt dem Anspruch auf Förderung der sozialen Gerechtigkeit und Erhöhung von Bildungschancen im Landkreis gerecht.

Auch im Zeitraum 2026/2027 kann mithilfe des starken Engagements der Partner der talentCAMPus erneut stattfinden. Die große Nachfrage nach den begehrten Plätzen in den Workshops machte deutlich: Es braucht weiterhin passgenaue, niedrigschwellige Angebote für Kinder und Jugendliche. Während der Sommer- und Herbstferien 2026 können sich die Kinder und Jugendlichen unter dem Motto „Talente von heute – Gestaltende von morgen“ wieder handwerklich und künstlerisch ausprobieren. Auch im kommenden Jahr 2027 wird eine Fortsetzung des talentCAMPus angestrebt. Für weitere Informationen dazu kann die Volkshochschule Dahme-Spreewald gerne kontaktiert werden; vhs@dahme-spreewald.de oder Tel. 03375 26-2500.

Die Schule des Zweiten Bildungsweges

ZBW – Was ist das?

In gebührenfreien Bildungsgängen können Sie in Teilzeit bzw. in Vollzeit nachträglich schulische Abschlüsse erwerben:

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- Fachhochschulreife (schulischer Teil)
- Abschlüsse der Jahrgangsstufen 9 und 10, Fachoberschulreife (entspricht Realschulabschluss), Erweiterte Berufsbildungsreife und Berufsbildungsreife (entspricht Hauptschulabschluss)



Die Fachhochschulreife kann auch nach besonderen Voraussetzungen im Telekolleg (online, Anwesenheiten an Samstagen) erworben werden.

Das Besondere

Sie lernen im Klassenverband und in kleinen Gruppen. Sie werden von motivierten und erfahrenen Lehrkräften unterrichtet, betreut und beraten. Ihr Lernwille wird gefördert, Ihr Durchhaltevermögen gesteigert: beste Voraussetzungen, den angestrebten Abschluss zu erreichen. Der Unterricht findet in Tages- und Abendkursen in Königs Wusterhausen und in Lübben statt.

Sie belegen in der Regel 5 – 6 Unterrichtsfächer in Teilzeitkursen (Klasse 9/10) und neun Unterrichtsfächer in Vollzeitkursen (Klassen 11-13):

- Deutsch
- erste Fremdsprache (meist Englisch)
- Mathematik
- Naturwissenschaft (Physik/Biologie/Chemie)
- Geschichte oder Politische Bildung
- Pädagogik, Musik
- zweite Fremdsprache (Französisch)
- Geografie oder Wirtschaftswissenschaft oder Informatik

Beratung und Anmeldung für Königs Wusterhausen und Lübben

Schule des Zweiten Bildungsweges
 Dahme-Spreewald
 15711 Königs Wusterhausen
 (Hauptsitz)
 Funkerberg 26
 Tel. 03375 211907
 Fax 03375 211963
 E-Mail: buero@zbw-lds.de
 Ansprechpartnerin: Jennifer Rydsy
 (Sekretariat)

Schule des Zweiten Bildungsweges
 Außenstelle Lübben
 An der Spreewaldbahn 33
 15907 Lübben
 Tel. 03546 20-2356
 Fax 03546 20-2357

Sprechzeiten ZBW

Montag bis Donnerstag 09:00–16:00 Uhr
 Freitag nach Vereinbarung

Leitung der Schule des Zweiten Bildungsweges

Karin Müller
 Termine nach Vereinbarung
 Tel. 03375 211907
 Weitere Informationen unter:
www.zbw-lds.de

Zweiter Bildungsweg – Bildungsgänge

Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) bzw. der Fachhochschulreife

Mit diesem Abschluss sind Sie zum Studium an einer Universität oder Fachhochschule berechtigt. Der Lehrgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) umfasst die Einführungsphase mit zwei Semestern (Jahrgangsstufe 11) und die Hauptphase mit vier Semestern (Jahrgangsstufen 12 und 13). Sie erlangen die Fachhochschulreife (schulischer Teil) am Ende der Jahrgangsstufe 12.

In der Einführungsphase verteilen sich die 18 oder 19 Wochenstunden der Teilzeitklasse (abends) in der Regel auf die Fächer Deutsch, Mathematik, Naturwissenschaften, Fremdsprachen und Gesellschaftswissenschaften.

In der Vollzeitklasse (tagsüber) werden 29 bis 32 Wochenstunden erteilt. Zusätzlich zu den oben genannten Fächern werden je nach Angebot z. B. Musik, Wirtschaftswissenschaft, Pädagogik und Informatik angeboten.

In der Hauptphase werden Sie je nach Wahl und Vorgaben zwischen verschiedenen Varianten in Grund- und Leistungskursen (28 Wochenstunden Vollzeit/22 Wochenstunden Teilzeit) unterrichtet. Der Unterricht der Vollzeitklassen findet von montags bis freitags in der Zeit von 09:00 bis 16:00 Uhr statt, der Unterricht der Teilzeitklassen erfolgt normalerweise an vier Wochentagen, in der Regel in der Zeit von 16:15 bis 21:15 Uhr.

Blended Learning für Abiturse am Abend

Blended Learning ist eine sinnvolle Verbindung von Präsenz- und Onlinephasen auf der Lernplattform. An drei Abenden je Woche findet der Unterricht vor Ort statt. Für die Arbeit auf der Lernplattform benötigen Sie einen Computer mit Internetzugang.

Dauer: 2 oder 3 Jahre

Beginn: 24.08.2026

Ort: Schule des Zweiten Bildungsweges, 15711 Königs Wusterhausen, Funkerberg 26

Voraussetzungen für die Teilnahme:

1. Fachoberschulreife oder gleichwertiger Abschluss und/oder Vorkurs (auf Anfrage, 1 Semester)
2. Alter von mindestens 19 Jahren
3. Abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens 2-jährige Berufstätigkeit (Arbeitslosigkeit ist anrechenbar.)





Eingang zur Schule des Zweiten Bildungsweges auf dem Funkerberg in Königs Wusterhausen (Foto: Karin Müller)

Telekolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife

Bei Nachweis einer abgeschlossenen Ausbildung oder mind. 4 Jahren Arbeitstätigkeit oder anderen anrechenbaren Tätigkeiten ist die Teilnahme möglich. Sie lernen selbstständig mit Hilfe von Videokursen / Fernsehsendungen und nehmen an verpflichtenden Konsultationen und Prüfungen an bestimmten Samstagen teil. Von den Fachlehrern werden Sie über die Lernplattform der Schul-Cloud unterstützt.

Ein Vorkurs kann freiwillig besucht werden. Er ist verpflichtend, wenn noch kein Realschulabschluss bzw. die Fachoberschulreife vorliegt.

Dauer: 2 Jahre

Nächster Kursbeginn: 05. September 2026

Ort: Schule des Zweiten Bildungsweges, 15711 Königs Wusterhausen, Funkerberg 26

Vorkurs für den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur)/Fachhochschulreife

In diesem Kurs bereiten Sie sich auf den Abiturskurs vor, erwerben also die Zugangsvoraussetzungen, wenn nur eine erweiterte Berufsbildungsreife vorhanden ist oder der Schulbesuch längere Zeit zurückliegt. Zudem reaktivieren Sie Ihre Kenntnisse und haben Gelegenheit, sich an die besondere Lernsituation Erwachsener zu gewöhnen. Sie erhalten Unterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen im Umfang von max. 16 Wochenstunden.

Dauer: 1 Semester

Beginn: Februar 2027 (auf Anfrage)

Ort: Schule des Zweiten Bildungsweges, 15711 Königs Wusterhausen, Funkerberg 26

Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife

entspricht Realschulabschluss

In diesem Bildungsgang erwerben Sie nachträglich im Tages- oder Abendunterricht die Fachoberschulreife. Der Lehrgang dauert zwei bzw. vier Semester und ist abhängig davon, ob Sie schon einen Schulabschluss haben. Ohne Abschluss können Sie die Berufsbildungsreife nach dem erfolgreichen Abschluss der Jahrgangsstufe 9 erwerben. Mit schon vorhandener Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) können Sie gleich die 10. Klasse besuchen und die erweiterte Berufsbildungsreife bzw. die Fachoberschulreife erwerben. Voraussetzung sind ein Mindestalter von 17 Jahren, der Abstand von einem Jahr zum

letzten Schulbesuch sowie eine Berufstätigkeit von mindestens 6 Monaten (Arbeitslosigkeit zum Teil anrechenbar). Eine Noten-Verbesserung eines schon bestehenden Abschlusses ist nicht möglich.

Dauer: 1 oder 2 Jahre

Beginn: 24.08.2026

Orte: Schule des Zweiten Bildungsweges, 15711 Königs Wusterhausen, Funkerberg 26
oder Schule des Zweiten Bildungsweges, 15907 Lübben, An der Spreewaldbahn 33

Förderkurse

Um die Schulabschlüsse zu erwerben, sind hinreichende Deutschkenntnisse unbedingt notwendig (mindestens Niveau A2). Wenn Deutsch nicht Ihre Muttersprache ist, müssen Sie nach bestimmten Voraussetzungen spezielle Förderkurse besuchen, um Ihre Deutschkenntnisse zu verbessern. Diese Stunden werden zusätzlich zu den Unterrichtsstunden des jeweiligen Bildungsganges angeboten. Für Leistungsüberprüfungen dürfen dann Hilfsmittel (Wörterbücher) benutzt werden und es kann ein Nachteilsausgleich gewährt werden.

Leitbild der VHS Dahme-Spreewald

1. Identität und Auftrag

Wir sind ein öffentliches, multifunktionales und regionales Zentrum für lebensbegleitendes Lernen, Begegnung und Kultur. Wir arbeiten als professionelle, sozial verpflichtete, gemeinnützige Einrichtung nach dem Prinzip der Chancengleichheit. Wir verstehen uns als Instrument der regionalen Wirtschaftsförderung, der Kultur- und Sozialpolitik und tragen damit zur kommunalen Daseinsvorsorge bei.

2. Werte und Ziele

Wir verpflichten uns zu parteipolitischer und weltanschaulicher Neutralität und wir lassen uns von den Werten der Demokratie und Aufklärung, einem humanistischen Menschenbild, Kosmopolitismus, Sozialstaatlichkeit, Chancengleichheit, Toleranz (auch in Glaubensfragen) und Geschlechtergerechtigkeit leiten.

Wir sind zuverlässig und kooperativ, stehen für Authentizität, Annahme, Wertschätzung, Vertrauen, Freundlichkeit, kollegialen Umgang und ein menschliches Miteinander. Wir gehen verantwortungsbewusst mit unseren Ressourcen um und sind uns der großen Bedeutung unserer humanen Ressourcen bewusst.

Bei der Entwicklung und Durchführung eines hochwertigen und umfassenden Bildungsangebots für Erwachsene, Jugendliche und Kinder legen wir großen Wert auf den eigenen erwachsenenpädagogischen und fachspezifischen Kompetenzerhalt und Kompetenzaufbau, auf Zuverlässigkeit, Kontinuität und Nachhaltigkeit.

3. Leistungen

Wir legen größten Wert auf einen ganzheitlichen Bildungsansatz, sind flexibel und kooperieren mit vielen Partnern auf regionaler, Landes-, Bundes- sowie internationaler Ebene.

Wir leisten mit unserer Arbeit einen wesentlichen Beitrag

- zur persönlichen Entwicklung von Menschen jeden Alters
- zur beruflichen Qualifizierung
- zur Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben
- zur Gesundheitsprävention
- zur Entwicklung eines Bewusstseins für ökologische Fragen
- zum Erwerb interkultureller Kompetenzen
- zur Grundbildung (dazu gehören u. a. Alphabetisierungskurse)
- zur Nachhaltigkeit (im Sinne von BNE)
- zur gesellschaftlichen Integration von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund

Wir arbeiten nach anerkannten Qualitätskonzepten.

Wir bieten unseren Kunden, Kundinnen/Teilnehmenden eine individuelle Beratung und Begleitung an.



4. Teilnehmende

Wir stellen Kundenorientierung und Kundenzufriedenheit in das Zentrum unserer Arbeit.

Unsere Teilnehmenden sind:

- die Menschen im Landkreis Dahme-Spreewald und in der Region, unabhängig von Geschlecht, Alter, Nationalität und Glauben,
- Unternehmen, Organisationen, Institutionen, Ämter, Interessengruppen, Verbände und Vereine, für die auf Wunsch maßgeschneiderte Kurse und Seminare konzipiert werden.

Unser erklärtes Ziel ist es, Bildungsbedürfnisse zu wecken.

Im Kontext des lebensbegleitenden Lernens betrachten wir sowohl Familien als auch Kinder und Jugendliche als wichtige Zielgruppen der KVHS.

5. Ressourcen

Wir verfügen über und benötigen weiterhin eine verlässliche Mitfinanzierung durch den Landkreis Dahme-Spreewald und das Land Brandenburg.

Wir verfügen über und benötigen weiterhin qualifiziertes hauptamtliches Personal sowie Honorarkursleitende, d. h. eine angemessene Personalausstattung.

Wir arbeiten mit attraktiven alters- und zielgruppengerechten Methoden in überwiegend modernen Unterrichtsräumen mit guter technischer Ausstattung.

Wir legen jedes Jahr ein umfassendes Programmheft vor und gewährleisten eine regelmäßige Aktualisierung unserer Homepage. Darüber hinaus reagieren wir schnellstmöglich auf jede weitere Nachfrage.

6. Was ist gelungenes Lernen? Wann findet es statt?

Lernen im institutionellen Zusammenhang an der Kreisvolkshochschule Dahme-Spreewald kann als gelungen bezeichnet werden, wenn sowohl die pädagogisch geplanten Lernziele als auch das oder die individuellen Lernziele der Teilnehmenden erreicht worden sind.

Besonders wichtig ist die Überzeugung der Teilnehmenden, jeweils für ihren privaten, beruflichen und gesellschaftlichen Lebenszusammenhang von dem gemeinsamen Lernprozess nachhaltig profitiert zu haben.

Für abschlussbezogene Kurse ist ein Bestehen der Prüfung Ausdruck gelungenen Lernens.

Informationen zur Erhebung von Daten

gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die folgenden Datenschutzhinweise werden im Zusammenhang mit der Anmeldung als TeilnehmerIn oder DozentIn der Kreisvolkshochschule Dahme-Spreewald erteilt.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landkreis Dahme-Spreewald
Kreisvolkshochschule
Schulweg 1b
15711 Königs Wusterhausen
vhs@dahme-spreewald.de
Tel.: 03375 26-2500

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Landkreises Dahme-Spreewald

Michael Schulze
Reutergasse 12
15907 Lübben (Spreewald)
Telefon: 03546 20-1226
E-Mail: datenschutz@dahme-spreewald.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden für die Anmeldung zur Kursteilnahme, Rechnungslegung, Aufnahme einer vergüteten Dozententätigkeit oder Drittmittelabrechnungen über Dritte (BMJS Brandenburg, BAMF, Bundesministerium für Bildung und Forschung, DVV) erhoben. Damit dies erfolgen kann, werden Ihre Daten durch das Amt für Schulverwaltung gemäß Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO verarbeitet, um die Voraussetzungen, welche in der Gebührensatzung der Kreisvolkshochschule, Honorarordnung der Kreisvolkshochschule oder den Regelungen der jeweiligen Behörden, die für Vergabe von Drittmitteln zuständig sind und die Förderrichtlinien festlegen, festgeschrieben sind, zu prüfen.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende Dritte weitergegeben:

- um Drittmittel abzurechnen an: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, telc-Sprachprüfungen, DVV, Bundesministerium für Bildung und Forschung, Brandenburgischer Volkshochschulverband, MBS Brandenburg
- Dozenten

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden, gemäß den Aufbewahrungsfristen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt), nach der Erhebung zehn Jahre aufbewahrt.

6. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.



7. Widerrufsrecht

Wenn Sie in die Verarbeitung durch das Amt für Schulverwaltung mit einer entsprechenden Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

8. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Wenn Sie sich an die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht wenden möchten, können Sie sie wie folgt kontaktieren:

Dagmar Hartge

Stahnsdorfer Damm 77

14532 Kleinmachnow

Telefon: 033203 356-0

Telefax: 033203 356-49

E-Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de

Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt der Landesbeauftragten unter www.lda.brandenburg.de entnehmen.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich zur Anmeldung, Durchführung und Abrechnung einer Bildungsveranstaltung laut Gebührensatzung der Kreisvolkshochschule oder Förderrichtlinien für Drittmittel. Die Volkshochschule benötigt Ihre Daten, um den Kursablauf zu sichern, Gebühren zu erheben und Honorare auszahlen zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann der Vertrag mit Ihnen nicht abgeschlossen werden.

Hinweise zum elektronischen Schriftverkehr

Die E-Mail-Adressen des Landkreises Dahme-Spreewald dienen nur für den Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung. Rechtsverbindliche Erklärungen und Anträge, die nach geltendem Recht der Schriftform bedürfen und nur durch ein elektronisches Dokument in Verbindung mit einer qualifizierten elektronischen Signatur ersetzt werden könnten, müssen daher weiterhin auf dem Postwege übermittelt werden.

Speicherung von Daten auf dem Webserver

Mit Ihrem Zugriff auf diese Website werden die IP-Adresse Ihres Rechners sowie weitere Angaben (Datum, Uhrzeit, betrachtete Seite etc.) auf unserem Server gespeichert. Die Daten werden außerdem anonymisiert und für statistische Zwecke ausgewertet. Ein Bezug der gespeicherten Daten auf Ihre Person ist ausgeschlossen. Sie können unser Online-Angebot grundsätzlich ohne Offenlegung Ihrer Identität nutzen.

BESTE REGIONALBANKEN BERLIN UND BRANDENBURG

Anbieter	Punkte	Bewertung
Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam	95,4	Bester
Berliner Sparkasse	89,9	Sehr gut
PSD Berlin-Brandenburg	88,8	Sehr gut
Berliner Volksbank	86,9	Sehr gut
Brandenburger Bank Volksbank-Raiffeisenbank eG	81,2	Gut
Sparda-Bank Berlin	76,9	Gut

**Wir freuen uns
auf Sie.**



Unter anderem getestet:

- ✓ Konditionen
- ✓ Angebot
- ✓ Kundenservice
- ✓ Preis-Leistungs-Verhältnis



Mittelbrandenburgische
Sparkasse

mbs.de



www.vhs-dahme-spreewald.de

Gesucht:

Kursleiterinnen/Kursleiter und Referentinnen/Referenten

Wir sind sehr daran interessiert, bewährte Angebote zu erhalten, aber auch neue Inhalte und Themen in unser Programm aufzunehmen. Deshalb sind wir immer auf der Suche nach Verstärkung des Kursleitenden- und Referententeams. (siehe Seite 8)

Bildung auf Wunsch

Die Volkshochschule organisiert auch für Ihr Unternehmen, Ihre Institution und Ihre Verwaltung maßgeschneiderte Kurse und Weiterbildungsveranstaltungen nach Ihren Wünschen.

Ihr Ansprechpartner: Bernd Opitz
(bernd.opitz@dahme-spreewald.de)